70th FIL Congress Hall in Tirol/AUT

June 18 – 19, 2022

DOSSIER

Fédération Internationale de Luge de Course

International Luge Federation

Internationaler Rennrodelverband

Dossier

70th FIL Congress in Hall in Tirol/AUT

Dossierzusammenstellung ..... ***Summary of Dossier's Contents***

1 Tagesordnung ..... ***Agenda***

2 Protokoll vom 69. FIL-Kongress ..... ***Minutes of the 69th FIL Congress***

3 Aufnahmeanträge auf Mitgliedschaft in der FIL ..... ***Motion for Admission as Member of the FIL***

4 Arbeitsberichte der Vizepräsidenten ..... ***Work Reports of the Vice-Presidents***
4.1 VP Sport Kunstbahn ..... *VP Sport AT*
4.2 VP Technik Kunstbahn ..... *VP Technical Affairs AT*
4.3 VP Naturbahn ..... *VP NT*
4.4 VP Marketing ..... *VP Marketing*
4.5 VP Regional Asien ..... *Regional VP for Asia*
4.6 VP Regional Ozeanien ..... *Regional VP for Oceania*

5 Arbeitsberichte der übrigen Exekutivmitglieder ***Work Reports of the other Executive Board Members***
5.1 Exekutivmitglied S. Buta ..... *Executive Board Member S. Buta*
5.2 Exekutivmitglied N. Gart ..... *Executive Board Member N. Gart*
5.3 Exekutivmitglied C. Mazdzer ..... *Executive Board Member C. Mazdzer*
5.4 Exekutivdirektor ..... *Executive Director*

6 Weitere Berichte ..... ***Other Reports***
6.1 Sportdirektorin KB ..... *Sport Director AT*
6.2 Technischer Direktor KB ..... *Technical Director AT*
6.3 Direktor NB ..... *Director NT*
6.4 Vorsitzender der Jugendkommission ..... *Chairperson Youth Commission*
6.5 Vorsitzender der Medizinischen Kommission ..... *Chairperson Medical Commission*
6.6 Ethikbeauftrager ..... *Ethics Authority*
6.7 TV-Verantwortliche…… …*Television coordinator*
6.8. Presse Verantwortliche ..... *Press coordinator*
6.9 Entwicklungsmanager KB ..... *Manager of Development Program AT*
6.10 Entwicklungsmanagerin NB ..... *Manager of Development Program NT*

7 Protokoll vom FIL-Jugendtreffen 2022 ..... ***Minutes of the 2022 FIL Youth Meeting***

8 Anträge an den Kongress zu den Statuten ..... ***Motions to the Congress on Statutes***

9 Anträge an den Kongress zur IRO KB ..... ***Motions to the Congress on IRO AT***

10 Anträge an den Kongress zur IRO NB ..... ***Motions to the Congress on IRO NT***

11 Allgemeine Anträge an den Kongress ..... ***General Motions to the Congress***

12 Finanzen / Jahresabschluss 2021-2022 und Haushaltsvoranschlag 2022-2023 ..... ***Finance / 2021-2022 Annual Statement of Accounts and 2022-2023 Budget***

13 Bericht der Revisionskommission ..... ***Report of the Control Commission***

14 Bewerbungen für FIL-Meisterschaften KB ..... ***Bids for FIL Championships AT***

15 Bewerbungen für FIL-Meisterschaften NB ..... ***Bids for FIL Championships NT***

16 Wahlvorschläge der NF´s zur Exekutive ..... ***Nomination of Candidates from the NFs for the Executive Board***

17 Wahlvorschläger der NF´s zu anderen Gremien ..... ***Nomination of Candidates from the NFs for other FIL Bodies***

18 Sportkalender 2022/2023 KB und NB ..... ***2022/2023 Event Schedule AT and NT***

19 TV-Übertragungszeiten 2021/2022 ..... ***2021/2022 Television Broadcasting Times***

20 Bewerbungen für Kongress 2024 ..... **Applications to host the 2024 Congress**
Finanzieller Aufwand für Kongressdurchführung ... ***Financial expenditures for hosting a Congress***

21 Diverses… ..... ***Miscellaneous***

1

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE DE COURSE
INTERNATIONALER RENNRODELVERBAND
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
5071 Salzburg-Wals, Austria
ZVR 801319517

FIL Office
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden, Germany
Phone + 49 - 8652 - 97577-0
Fax + 49 - 8652 - 97577-55
office@fil-luge.org
www.fil-luge.org

T A G E S O R D N U N G
70. FIL-Kongress
Hall in Tirol/Österreich

Beginn: Samstag, den 18.06.2022 9.00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung — E. Fogelis / Gastgeber
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung — D. Bell
3. Bereits vorliegende Anträge auf Ausschluss / Suspendierung von Russland als Mitglied der FIL: Diskussion / Beschlussfassung — E. Fogelis
4. Genehmigung des Protokolls des letzten Kongresses — D. Bell
5. Ehrungen — E. Fogelis / D. Bell
6. Aufnahme von neuen Mitgliedern — E. Fogelis
7. Arbeitsberichte der Mitglieder der Exekutive
   - 7.1 Präsident (*wird vorgetragen)* — E. Fogelis
   - 7.2 Generalsekretär (*wird vorgetragen)* — D. Bell

   Alle anderen Berichte liegen im Dossier
8. Diskussion zu den Arbeitsberichten
9. Vordiskussion zu Anträgen — E. Fogelis / D. Bell
   (*Sofortabstimmung bei Anträgen, die keine große Diskussion erfordern)*
   - 9.1 Anträge zu den Statuten
   - 9.2 Anträge zur IRO
   - 9.3 Sonstige Anträge
10. Finanzen — H. Steyrer
    - 10.1 Bestätigung der Jahresabrechnung (01.04.2021 - 31.03.2022)
    - 10.2 Bestätigung des Haushaltsvoranschlags (01.04.2022 - 31.03.2023)
11. Bericht der Revisionskommission und Entlastung der Exekutive — G. Beck
12. Festlegung der Mitgliedsbeiträge — H. Steyrer

Fortsetzung: **Sonntag, den 19.06.2022** **9.00 Uhr**

13. Information durch das OK der OWS 2026
    über die Vorbereitung der Rennrodelwettbewerbe in Mailand Cortina/ITA
14. Information durch das OK der YOG 2024
    über die Vorbereitung der Rennrodelwettbewerbe in PyeongChang/KOR
15. Präsentation der OKs der FIL-Meisterschaften 2023 — Organisationskomitees
16. Beschlussfassung zu den Anträgen — E. Fogelis / D. Bell
    - 16.1 Anträge zu den Statuten
    - 16.2 Anträge zur IRO
    - 16.3 Sonstige Anträge
17. Vergabe der FIL-Meisterschaften bis max. 2026 — E. Fogelis
    - 17.1 Präsentation der Bewerber (wenn gewünscht)
    - 17.2 Abstimmung
18. Wahlen entsprechend der Statuten
19. Festlegung des Kongressortes 2024
20. Diverses

2

69. FIL-Kongress

Salzburg / AUT

24.-25. September 2021

69th Congress of the FIL

Salzburg / AUT

September 24-25, 2020

Protokoll / *Minutes*

Erstellt und übersetzt durch das FIL-Büro in Berchtesgaden, Deutschland.
Prepared and translated by the FIL Office in Berchtesgaden, Germany.

Freitag, den 24.09.2021 9.00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

FIL-Präsident Einars Fogelis begrüßt seinerseits die Teilnehmer des Kongresses sehr herzlich und **eröffnet offiziell den 69. FIL- Kongress 2021.** Er freut sich, die Delegierten persönlich empfangen zu können. Der Kongress findet aufgrund der Covid-19 Situation in Salzburg/AUT anstelle von Beijing/CHN statt.

Er informiert den Kongress, dass bereits gestern eine Exekutivsitzung stattgefunden hat und weist darauf hin, dass der Kongress in seinem ursprünglichen Umfang von 2 Tagen stattfindet.

Ein großer Dank, geht an Philipp Trattner, Sektionschef im Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport, der uns in den letzten Jahren eine außerordentlich große Hilfe war, leider aber heute nicht persönlich am Kongress teilnehmen kann.
Besondere Grußworte richtet er an den **FIL Ehrenpräsidenten Josef Fendt** und die beiden **FIL Ehrenmitglieder Hartmut Kardaetz und Svein Romstad**, an die Vertreter der Nationalverbände aus 25 Ländern, an die Vertreter der Agenturen Infront, Stefan Kraus und RGS, Rudi Größwang, und SportA, Erik Posten, sowie an alle weiteren Kongressteilnehmer.
Er gratuliert den neu gewählten Präsidenten/innen, Alex Gough (CAN) und Eirik Lundemo (NOR), sowie Generalsekretärin Aashild Hoeva Sporsheim (NOR), zu Ihren neuen Ämtern. Des Weiteren begrüßt er die Vertreter der Bewerber und Ausrichter von Veranstaltungen, als auch von den Kommissionen.

Es folgt eine Schweigeminute zum **stillen Gedenken** an die im letzten Jahr **verstorbenen Rennrodelfunktionäre bzw. ehemaligen Athleten**.
Stellvertretend nennt Präsident E. Fogelis:

- **Jan Blonski/POL**
  Langjähriger Präsident des polnischen Rennrodelverbandes.
  Verstorben am 15.12.2020 im Alter von 71 Jahren.

- **Sepp Benz/SUI**
  Vorsitzender der Sport Kommission und Exekutivmitglied der FIL von 2007 bis 2014, viele Jahre Vorsitzender der Jugendkommission der FIL, „Erfinder" der Benz- Maschine, Initiator der U23- Weltmeisterschaften Kunstbahn und der Sprint- Bewerbe, Träger des Goldenen Ehrenzeichens der FIL, Olympia- Gold, 2x Olympia Silber, Olympia Bronze im Bobsport.
  Verstorben am 5.2.2021 im 77. Lebensjahr.

- **Joachim „Achim" Mätzel/GER**
  Langjähriger uns allseits bekannter Kampfrichter in Oberhof.
  Verstorben am 12.04.2021 im Alter von 77 Jahren.

- **Alexander Starkov/KAZ**
  Viele Jahre Präsident des Rennrodelverbandes Kasachstan.
  Verstorben am 10.05.2021 im Alter von 75 Jahren.

- **Josef Thaler/ITA**
  Ehem. Mitglied in der NB- Kommission der FIL.
  Verstorben am 17.05.2021 im 82. Lebensjahr.

- **Norbert Gatz/GER**
  Langjähriger Rennleiter in Königssee (zuletzt bei der WM 2021).
  Verstorben am 12.05.2021 im 77. Lebensjahr

- **Florian Ticu/ROU**
  Langjähriger Generalsekretär des rumänischen Bob- und Rennrodelverbandes
  Verstorben am 2.7.2021 im Alter von 65 Jahren.

Trauerminute

Präsident E. Fogelis erklärt, dass die Einladungen und die Tagesordnung den NFs fristgemäß zugegangen sind und stellt, nachdem es dazu keine Wortmeldung gibt, die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung des 69. FIL-Kongresses fest.

2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung (Anlage 1)

Der **Generalsekretär D. Bell** begrüßt die Kongressteilnehmer und überprüft die Anwesenheit. Zum Zeitpunkt der Eröffnung des Kongresses befinden sich **25 Mitglieder/NFs mit Sitz und Stimme** im Tagungsraum.

Am 69. FIL-Kongress nehmen teil:	
25	**Nationale Föderationen mit Sitz und Stimme**
0	**provisorische Mitglieder**
Einfache Mehrheit =	**13**
2/3-Mehrheit =	**17**

3. Genehmigung des Protokolls des letzten Kongresses

Kongressbeschluss 01/21

Das Protokoll des 68. FIL- Kongresses 2020 in Großgmain/AUT wird bestätigt.

-einstimmig-

4. Ehrungen

Präsident E. Fogelis und Generalsekretär D. Bell übergeben nachfolgende Auszeichnungen:

- **Ehrungen 2020**:

  welche bereits letztes Jahr beim **Kongress 2020** überreicht hätten werden sollen (wegen COVID-19 leider nicht möglich, da nur ein Online-Kongress stattgefunden hat):

  Ehrenzeichen der FIL in Bronze:
  - **Hans Jürgen Köhne/GER**
  - **Wolfgang Ros/GER**

  Ehrenzeichen der FIL in Silber:
  - **Gerhard Kirchner/GER**
  - **Wolfgang Harder/GER**

- **Ehrungen 2021**

  Ehrenzeichen der FIL in Gold:
  - **Karl Flacher /AUT**

  Ehrenzeichen der FIL in Silber:
  - **Vlasta Vavruskova/CZE**
  - **Petr Kinzel/CZE**
  - **Bruno Kammerlander/AUT**

  Ehrenzeichen der FIL in Bronze:
  - **Senad Omanovic/BIH**
  - **Markus Prock/AUT**
  - **Markus Schmidt/AUT**
  - **Sandra Lembert/AUT**
  - **Hubert Götschl/AUT**
  - **Erich Batkowski/AUT**

Für die 25- jährige Tätigkeit als Schatzmeister der FIL wird von Präsident E. Fogelis eine Ehrenurkunde und ein Ehrengeschenk an VP H. Steyrer übergeben.

VP H. Steyrer bedankt sich beim FIL Präsidium, der FIL Exekutive und den Nationalverbänden für die gute, freundschaftliche und aufrichtige Zusammenarbeit im letzten Vierteljahrhundert.

VP P. Knauseder bedankt sich bei **K. Flacher** im Namen der ganzen FIL- Familie für seine jahrelange Arbeit, seine Geduld und seinen Ehrgeiz und überreicht ihm ein Geschenk im Namen der FIL.

5. Aufnahme von neuen Mitgliedern

Es liegt ein schriftlicher Antrag auf Vollmitgliedschaft von Irland vor.
Generalsekretär D. Bell informiert, dass die Exekutive letztes Jahr Irland als provisorisches Mitglied in die FIL aufgenommen hat.
Die dafür notwendigen Voraussetzungen laut FIL Statuten liegen vor.

Kongressbeschluss 02/21

Irland wird als ordentliches Mitglied in die FIL aufgenommen.

-einstimmig-

Irland ist beim FIL Kongress nicht persönlich durch einen Delegierten vertreten.

Am 69. FIL-Kongress nehmen somit teil:

25 Nationale Föderationen mit Sitz und Stimme

0 provisorische Mitglieder

Einfache Mehrheit = 13

2/3-Mehrheit = 17

6. Arbeitsberichte der Mitglieder der Exekutive

Präsident E. Fogelis und Generalsekretär D. Bell tragen ihre Berichte dem Kongress vor.

Alle weiteren Berichte der Exekutivmitglieder und Funktionsträger sind im Kongressdossier nachzulesen. Das Dossier wurde allen Nationalverbänden rechtzeitig vorab per E-Mail / FTP Server bereitgestellt.

6.1 Präsident (Anlage 2)

In seinem **Kongressbericht ging Präsident Einars Fogelis** unter anderem auf folgende Themen ein:

- Neu gewählte Vorstandsmitglieder und Exekutivmitglieder

COVID-19
- ZOOM-System für Sitzungen
- Trotz allem sollte den Athleten die Möglichkeit geboten werden, ihre sportlichen Ziele auf dem Weg zu den Olympischen Spielen 2022 in Beijing zu erreichen
- Entwicklung des FIL-Hygiene-Konzept, Neuplanung des Ablaufs der Wettbewerbe, Neuregelung der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten aller Beteiligten
- Der Rennkalender 2020/2021 musste aufgrund staatlicher Restriktionen in Asien und Amerika geändert werden und Jugend- und Juniorenrennen KB mussten abgesagt werden

Danke an
- alle Athleten und Nationalverbände für ihre hohe Professionalität und Disziplin
- das hervorragende FIL-Team: Marie Luise Rainer, Christian Eigentler, Christoph Schweiger, Peter Knauseder, Andreas Castiglioni, Herbert Schwarz
- die Wettbewerbsveranstalter der letzten Saison für Ihre großartige Arbeit

Saison 2021/2022:
- Die Rennen im Jugend- und Juniorenbereich müssen in der kommenden Saison stattfinden

Anti-Doping
- Bei der FIL gab es keinen positiven Dopingfall, obwohl eine Vielzahl von Tests innerhalb und außerhalb des Wettkampfes durchgeführt wurden
- Die Aufgaben und das Arbeitspensum in diesem Bereich werden immer mehr
- Gute und enge Zusammenarbeit mit der ITA (International Testing Agency)

IOC-Session am 12. März 2021:
- Verabschiedung der Olympischen Agenda 2020+5
- Die enthaltenen 15 Empfehlungen, werden in naher Zukunft einen großen Einfluss auf die Entwicklung des Sports weltweit haben

FIL Strategieplan SLIDE 2026:
- Steht in vollem Einklang mit den Kernwerten der Olympischen Agenda
- Die Arbeitsgruppen werden an der Umsetzung arbeiten
- Der Breitensport im Rodeln hat aufgrund von COVID-19 zugenommen, dies wird auch weiterhin Thema im FIL Strategieplan “SLIDE 2026“ sein

Social Media:
- Informationsfeld für die Förderung des Rennrodelsports deutlich erweitert
- Sehr intensiv wird derzeit im Bereich Social Media gearbeitet (Dank an M. Dengler-Paar)
- Zusammenarbeit mit unserem langjährigen Partner Sport A sehr erfolgreich
- Olympic Channel, NBC, Live-Streaming

Partner RGS, 'Infront' und 'UVEX': hervorragende Zusammenarbeit

Jugendbereich
- Lausanne 2020: Einführung Damendoppel, auch um „Gender Equality“ zu gewährleisten
- YOG 2024 in Gangwon: Aufbau eines starken Teams innerhalb der FIL unter Berücksichtigung der Gender Equality und der kontinentalen Vertretung
- Gemeinsames Förderprogramm in Asien
- Entwicklung von Programmen für junge Sportler aus der mitteleuropäischen Region in Bludenz/AUT und für Sportler aus Osteuropa u. Skandinavien in Sigulda/LAT
- In Amerika ist viel Raum für Möglichkeiten durch die Nutzung des Potenzials des USA-Rennrodel-Trainingszentrums in Lake Placid.

Milano-Cortina 2026:
- Funktionsfähige Bahn in Cortina d'Ampezzo wäre von großem Nutzen

- Die Gleichstellung der Geschlechter, die Einhaltung der vom IOC festgelegten Athletenquote von 2.900 Athleten und die Unterstützung der Prinzipien der Nachhaltigkeit und des Vermächtnisses haben oberste Priorität im Sport
- Disziplin Damen-Doppelsitzer: Die FIL bereitet derzeit einen Vorschlag an das IOC für die Aufnahme in die Olympischen Winterspiele 2026 vor
  - Berücksichtigung der aktuellen Grundprinzipien des IOC:
    - 2900 Athleten bei Winterspielen
    - Keine neuen zusätzlichen Sportstätten
- Naturbahnsport Bewerbung: zusätzliche Athletenquoten, die über die vom IOC festgelegte Grenze von 2900 hinausgeht, wäre nötig.

6.2 Generalsekretär (Anlage 3)

Generalsekretär Dwight Bell betonte in seiner Rede an den FIL Kongress unter anderem folgende Punkte:

- Dank an die gesamten Exekutive für die einwandfreie Zusammenarbeit
- Die COVID-19 Pandemie war für alle Sportarten in der letzten Saison eine Herausforderung, jedoch konnte die FIL alle Wettbewerbe der Allgemeinen Klasse erfolgreich abhalten
- Die FIL hat ein sehr gutes Schutz- und Hygienekonzept vorliegen, ein großer Dank gilt VP Th. Schwab
- Dank ML Rainer, Ch. Eigentler und Ch. Schweiger konnte das Schutz- und Hygienekonzept umgesetzt werden und ein „Schutzraum“ gebildet werden
- Die Absage der Wettbewerbe im Junioren/Jugend Bereich war ein großes Opfer, dies muss sich in der kommenden Saison ändern
- OWS Beijing 2022:
  - Die ITW und der 1. Weltcup in der Saison 2021/2022 finden in einigen Wochen im Sliding Center in Yanqing, China statt
  - BOCOG ist sehr gut auf die Olympischen Winterspiele vorbereitet
- Saison 2021/2022:
  - Aufgrund der Pandemie mussten bereits Weltcups verlegt werden
  - Ein Charterflug für China wurde bereits organisiert
- Die Umsetzung des Strategieplans SLIDE 2026 hat bereits begonnen und die Arbeitsgruppen werden weiterhin daran arbeiten
- Das IOC stimmte Anfang dieses Jahres für die Umsetzung der Agenda 2020+5; eines der wichtigsten Ziele ist die „Gender Equality“ bei den OWS 2026

E. Fogelis bedankt sich bei **D. Bell** für seinen Bericht als Generalsekretär und gibt der Exekutive die Möglichkeit für Ergänzungen.

VP P. Knauseder ergänzt, dass im Naturbahnbereich alle Weltcup Rennen ordnungsgemäß abgewickelt werden konnten, auch im Juniorenbereich.

7. Diskussion zu den Arbeitsberichten

E. Fogelis gibt der Exekutive und den Kongressteilnehmern die Möglichkeit, Fragen zu den Berichten zu stellen.

E. Warren/USA:
- Gratulation an die Exekutive für die gute Führungsarbeit in diesen schwierigen Zeiten
- Was sind die wichtigsten Erkenntnisse, zu denen uns COVID-19 gezwungen hat und die wir auch in einer Welt nach der Pandemie weiterführen möchten?

Präsident E. Fogelis: Für alle die nach China einreisen möchten (ITW, WC, OWS), ist eine Impfung verpflichtend; Für die Allgemeine Klasse gilt im Allgemeinen die 2G-Regelung, für den Jugend- und Juniorenbereich die 3G-Regelung.
Generalsekretär D. Bell: Die FIL hat sehr schnell umfassende Protokolle, Strategien und Verfahren erstellt, einiges davon wird mit Sicherheit beibehalten.
Exekutivdirektor Ch. Schweiger: Die COVID-19 Arbeitsgruppe mit VP Th. Schwab arbeitet bereits an einem neuen Schutz- und Hygienekonzept für die kommende Saison. In der vergangenen Saison war es einfacher, da alle getestet wurden. Nun sind alle geimpft, genesen oder getestet, das wird eine neue Herausforderung. Die Details für die Saison 2021/2022 werden sehr zeitnah an alle versendet.
Er äußert die Bitte an alle, die Disziplin zu bewahren um sich selbst und alle anderen, weiterhin zu schützen!

Die Kongressteilnehmer haben keine weiteren Fragen zu den Berichten.

30 MINUTEN PAUSE

8. Vordiskussion zu Anträgen

(Sofortabstimmung bei Anträgen, die keiner großen Diskussion erfordern)

8.1 Anträge zu den Statuten

- **Antrag 1** (Antragsteller Norwegen) betreffend **Verankerung von „Gender Equality" in den Statuten der FIL**

  Eirik Lundemo /NOR erläutert die entsprechenden vorzunehmenden Änderungen in den FIL Statuten.

  Dieser Antrag zielt auf eine Mindestanzahl von 2 Personen eines jeden Geschlechts ab bei Ausschüssen von mehr als 3 Personen bzw. Geschlechtergleichheit bei der Wahl von mehr als 1 Stellvertreter.

  Präsident E. Fogelis unterbreitet dem Kongress einen Vorschlag**:**
  „Gender Equality" ist auch Teil des Strategieplanes und damit auch Teil der Bearbeitung der AG Statuten der FIL in Umsetzung des Strategieplanes. Dieser Antrag sollte somit in die Überlegungen dieser Arbeitsgruppe mit einfließen und beim Kongress 2022 als Teil eines umfangreicheren Statutenänderungspaketes diskutiert werden.

  Dr. Ch. Krähe, Vorsitzender der Rechtskommission der FIL, empfiehlt dem Kongress den Antrag von Norwegen abzulehnen. Die entsprechenden Positionen sollen unter Berücksichtigung der Kompetenzen und Geschlechter besetzt werden. Er empfiehlt auch, dass der Antrag beim nächsten Kongress in einem Paket der Statutenänderungen behandelt werden soll.

E. Lundemo/NOR teilt dem Kongress mit, dass sie den Antrag zurückziehen und ihn bis nächstes Jahr aufschieben.

Präsident E. Fogelis stellt fest, dass der Antrag vorerst zurückgezogen wird und im kommenden Jahr wird dieser als Teil eines ausgearbeiteten Konzeptes der AG Statuten neu behandelt.

8.2 Sonstige Anträge

*Es liegen dem Kongress keine Allgemeinen Anträge zur Behandlung vor***.**

9. Finanzen

9.1 Bestätigung der Jahresabrechnung (01.04.2020 - 31.03.2021)

Vizepräsident Harald Steyrer erläutert die **Jahresabrechnung 2020/21** und weist auf die Gründe für Mindereinnahmen und Minderausgaben in seinen Erläuterungen zum Jahresabschluss 2020/2021 hin, welche im Dossier enthalten sind.
Er informiert, dass die Revisionskommission der FIL vom 03. – 05.09.2021 in Reichenau an der Rax tagte. Der Bericht über die durchgeführte Revision wurde dem Kongress zeitgerecht übermittelt.
Die externe Prüfung des FIL Vermögens hat ebenfalls im Zeitraum Mai – August 2021 stattgefunden. Der entsprechende Prüfbericht steht bei Bedarf sowohl als Druckformular, als auch als PDF-Dokument zur Verfügung.
VP H. Steyrer gibt dem Kongress die Möglichkeit, Fragen zum Jahresabschluss zu stellen.

Kongressbeschluss 03/21

Der Jahresabschluss 2020/2021 wird bestätigt.

-einstimmig-

Danach trägt **VP H. Steyrer** den Vermögensstand der FIL zum 31.03.2021 vor und bedankt sich bei den Mitgliedern der Exekutive und den anderen Verantwortungsträgern der FIL für deren hohe Finanzdisziplin.

9.2 Bestätigung des Haushaltsvoranschlags (01.04.2021 - 31.03.2022)

In seinen Erläuterungen zum **Haushaltsvoranschlag 2021/2022** weist VP H. Steyrer eindringlich darauf hin, dass dieser zum Zeitpunkt der Erstellung, alle Einnahmen und Ausgaben eines regulären Sportjahres berücksichtigt. Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie kann man bei der Erstellung noch nicht vorhersehen und somit auch nicht berücksichtigen. Er weist erneut darauf hin, dass die FIL bei Weiterführen Ihrer großzügigen Finanzpolitik in absehbarer Zeit nicht mehr in der Lage sein wird, den Sportbetrieb in der gleichen Form mit Eigenmitteln zu finanzieren. Die Vorschau der Entwicklung der FIL Finanzen bis 2025/2026 bei gleichbleibenden Einnahmen und bei Beibehaltung aller Förderungen und Unterstützungen hat VP H. Steyrer bereits beim Kongress 2019 zur Kenntnis gebracht. Er erläutert dies dem Kongress nochmals in Bezug auf die aktuellen Zahlen.

Der vorliegende Haushaltsplan 2021/2022 musste von der Exekutive der FIL bereits im Juni 2021 beschlossen werden, da ansonsten, aufgrund der COVID-19 bedingten Verschiebung des FIL- Kongresses von Juni auf September, keine Grundlage für ein ordnungsgemäßes Wirtschaften in diesem Zeitraum vorhanden gewesen wäre.
VP H. Steyrer bittet um die Zustimmung des Kongresses zum vorliegenden Haushaltsplan 2021/2022, unter Berücksichtigung der sich ständig verändernden COVID-19 Situation und der damit verbundenen Risiken.

Kongressbeschluss 04/21

Dem Jahreshaushalt 2021/2022 wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

-einstimmig-

VP H. Steyrer bedankt sich bei allen Kolleginnen und Kollegen für die Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Präsident E. Fogelis dankt VP H. Steyrer für seine **gewissenhafte Führung der Finanzen** seit nunmehr **25 Jahren** zum finanziellen Wohle der FIL.

VP Th. Schwab *teilt dem Kongress nochmal mit, dass es das Ziel sein muss, Rücklagen zu bilden. Für die Zukunft heißt das, dass wir die Ausgaben reduzieren müssen auch im Rahmen des Strategieplanes.*
M. Prock/AUT *stimmt Th. Schwab zu, dass man sich überlegen muss, wo in Zukunft eingespart werden soll. Er hat allerdings Bedenken aus Sicht der Nationalverbände, wie das alles finanziert werden soll und wie sich das jeder einzelne Verband leisten kann. Man sollte auch im Hinblick auf das Marketing überlegen, wie man Rodeln besser verkaufen kann.*
E. Warren/USA *stellt eine Frage an VP Th. Schwab: Mit Blick auf SLIDE 2026, sehen Sie irgendwelche Bereiche, auf die wir unsere Investitionen konzentrieren müssen, um diesen neuen Strategieplan umzusetzen?*
VP Th. Schwab *informiert, dass auch in der AG Marketing das Vermarktungskonzept überarbeitet wird und dass man versucht, die Einnahmen für die Zukunft zu erhöhen. Trotzdem werden seiner Meinung nach in der Zukunft drastische Einsparungen notwendig sein.*

10. Bericht der Revisionskommission und Entlastung der Exekutive

Die Vorsitzende der Revisionskommission **V. Vavruskova** trägt den Revisionsbericht vor, in welchem die professionelle und umsichtige Führung der Finanzen durch VP H. Steyrer hervorgehoben wird.
Sie bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und stellt den Antrag an den Kongress, dem Vizepräsident für Finanzen, dem Präsidium, der gesamten Exekutive sowie der Revisionskommission die Entlastung zu erteilen.

Kongressbeschluss 05/21

Die Exekutive der FIL wird auf Vorschlag der Revisionskommission entlastet.

-einstimmig-

11. Festlegung der Mitgliedsbeiträge

Kongressbeschluss 06/21

Der jährliche Mitgliedsbeitrag wird, wie bisher, mit € 100,-- festgelegt.

-einstimmig-

Präsident E. Fogelis beschließt den ersten Beratungstag und wünscht allen Kongressteilnehmern einen angenehmen Nachmittag und Abend.

Samstag, den 25.09.2021 9.00 Uhr

Präsident E. Fogelis eröffnet den zweiten Beratungstag und begrüßt alle Kongressteilnehmer.

Besondere Grußworte richtet er an den langjährigen Partner Sport A, **Erik Posten**.

Er informiert den Kongress darüber, dass es eine Änderung in der Tagesordnung gibt. Der Tagesordnungspunkt 12 (Strategieplan „SLIDE 2026“) wird nach dem Tagesordnungspunkt 16 behandelt werden.

Exekutivdirektor Ch. Schweiger informiert den Kongress darüber, dass im Dossier eine Bewerbung für die WM 2025 fehlt. St. Moritz bewirbt sich ebenfalls um die WM 2025, der Antrag ist fristgerecht eingegangen und wurde auch bereits in der Frühjahrssitzung der Sportkommission Kunstbahn behandelt.
VP C. DelNegro bestätigt dies dem Kongress.

Es folgen weitere Informationen zum Tagesablauf als auch zum Festabend zu Ehren des FIL Ehrenpräsidenten Josef Fendt.

Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung 2. Kongresstag
Der **Generalsekretär D. Bell** überprüft die Anwesenheit. Zum Zeitpunkt der Eröffnung des Kongresses befinden sich **25 Mitglieder/NFs mit Sitz und Stimme** im Tagungsraum.

Am 69. FIL-Kongress (2. Kongresstag am 25.09.2021) nehmen teil:

25 Nationale Föderationen mit Sitz und Stimme

0 provisorische Mitglieder

Einfache Mehrheit = 13

2/3-Mehrheit = 17

Als Stimmenzähler werden von Generalsekretär D. Bell vorgeschlagen:
- Vlasta Vavruskova (Revisionskommission)
- Dr. Christian Krähe (Vorsitzender Rechtsausschuss)
- Norbert Hiedl (Ethik Beauftragter)

Der Kongress stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu, es gibt keine Gegenvorschläge.

12. Information über die Vorbereitung der olympischen Rennrodelwettbewerbe 2022 in Beijing/CHN

Eine Videopräsentation wird abgespielt. Aufgrund von COVID-19 kann leider kein Repräsentant von BOCOG persönlich anwesend sein.

Jim Leahy/USA*: Im November wird ein Stadion zur Verfügung stehen, in dem Dutzende von Athleten/-innen trainieren können. Wird die Situation während der Spiele ähnlich sein?*
Exekutivdirektor Ch. Schweiger*: Derzeit ist uns noch nichts bekannt, auch nicht in Hinsicht auf das Olympische Dorf. Wir warten derzeit immer noch auf das PlayBook. Dieses sollte und bis Mitte Oktober zugehen, dann haben wir mehr Informationen.*

13. Präsentation der OKs der FIL-Meisterschaften 2022

Es finden keine Präsentationen der OKs der FIL-Meisterschaften 2022 statt.

EM 2022 Kunstbahn in St. Moritz /SUI
EM 2022 Naturbahn in Laas/ITA
JWM 2022 Kunstbahn in Winterberg/GER
JWM 2022 Naturbahn in Jaufental/ITA

14. Beschlussfassung zu den Anträgen

14.1 Anträge zu den Statuten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereits unter Tagesordnungspunkt 8 behandelt.

14.2 Sonstige Anträge

Es liegen dem Kongress keine weiteren Anträge zur Behandlung vor.

15. Beschlussfassung zu den Anträgen (wenn noch Anträge offen)

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

16. Vergabe der FIL-Meisterschaften bis max. 2025

Bewerber für die Ausrichtung von FIL-Meisterschaften bis max. 2025 sind:

KUNSTBAHN:

- **WM Kunstbahn 2025:**
  - Lake Placid / USA
  - St. Moritz / SUI
  - Sigulda / LAT
  - Whistler / CAN

- **JWM Kunstbahn 2024**
  - Lillehammer / NOR

NATURBAHN:

- **WM NB 2023**
  - Moskau / RUS

- **JWM NB 2024**
  - Winterleiten / AUT

16.1 Präsentation der Bewerber (wenn gewünscht)

Folgende Bewerber der Ausrichter von Meisterschaften haben stimmungsvolle Präsentationen vorbereitet:

- *Lake Placid – J. Leahy/USA zieht den Antrag zurück*
- *St. Moritz – G. Stähli/SUI, Bericht und Präsentation*
- *Sigulda – A. Strenga/LAT zieht den Antrag zurück*
- *Whistler – T. Farstad/CAN, Bericht und Präsentation*

- *Lillehammer – keine Präsentation*
- *Moskau – keine Präsentation*
- *Winterleiten – keine Präsentation*

16.2 Abstimmung

Kongressbeschluss 07/21

Der Kongress vergibt die FIL Weltmeisterschaften Kunstbahn 2025 an den Ausrichter Whistler/CAN.

-St. Moritz/SUI: 11 Stimmen-
-Whistler/CAN: 14 Stimmen-
- 0 Stimmenthaltungen-

Kongressbeschluss 08/21

Der Kongress vergibt die FIL- Junioren Weltmeisterschaften Kunstbahn 2024 an den Ausrichter Lillehammer/NOR.

-einstimmig-

Kongressbeschluss 09/21

Der Kongress vergibt die FIL- Weltmeisterschaften auf Naturbahn 2023 an Moskau/RUS.

- 24 dafür, 0 dagegen, 1 Stimmenthaltung-

Die Exekutive der FIL hat bereits unmittelbar nach dem Kongress mittels Dringlichkeitsbeschluss und unter Beiziehung des Vorsitzenden der Rechtskommission der FIL, Dr. Christian Krähe, die Vergabe der Naturbahn WM 2023 an Moskau/RUS wieder aufgehoben, um Schaden von der FIL abzuwenden: Die Vergabe der Naturbahn WM 2023 an Moskau würde eine Verletzung einer CAS-Entscheidung gegen Russland bedeuten. Es dürfen an Russland bis Dezember 2022 keine Weltmeisterschaften vergeben werden, auch wenn diese erst nachher stattfinden.

Kongressbeschluss 10/21

Der Kongress vergibt die FIL Junioren-Weltmeisterschaften 2024 auf Naturbahn an den Ausrichter Winterleiten/AUT.

-einstimmig-

17. Vergabe Kongress 2023

- *Ukraine/Lviv – eine kurze Präsentation wird von T. Hartsula/UKR vorgetragen.*

Kongressbeschluss 11/21

Der FIL Kongress 2023 wird an die Ukraine mit Lviv als Kongressstadt vergeben.

-einstimmig-

18. Strategieplan „SLIDE 2026“

Präsident E. Fogelis informiert den Kongress, dass der FIL- Strategieplan „SLIDE 2026“ beim Online-Kongress 2020 beschlossen wurde. Seitens der Exekutive wurden nun verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, welche sich mit Umsetzungsvorschlägen zu den unterschiedlichen Themen beschäftigen. Die Vorsitzenden der Arbeitsgruppen informieren nun über ihre Tätigkeiten. Erste Kongressbeschlüsse dazu können sehr wahrscheinlich beim nächsten FIL Kongress 2022 gefasst werden.

Sport Kunstbahn (VP C. DelNegro)
- Verbesserung der Sportpräsentation und der Abläufe, um unseren Sport dem weltweiten Publikum näher zu bringen
- Empfehlung an die Technische Kommission, einige sehr spezielle Ausrüstungs-gegenstände zu prüfen, um das Aussehen unserer Athleten zu verbessern
- Empfehlung an die Sportkommission, das Format zu ändern (Test im Sprintformat bereits für die kommende Saison vorgesehen)
- Änderung Programmablauf
- Im Jugendbereich müssen die Transportkosten besser berücksichtigt werden

Technik Kunstbahn (VP A. Zöggeler)
- Standardisierung von Rennschlitten und anderer Equipments
- Firmen finden, welche die vorgegebenen Bauteile umsetzen und bauen
- Herstellung soll durch 2-3 verschieden Hersteller möglich sein, natürlich nur mit entsprechender Zertifizierung; Alle Nationen sollen die Möglichkeit haben, die standardisierten Schlittenteile zu erwerben
- Die Prototypenteile sollen bis Weihnachten fertiggestellt werden, um diese testen zu können und noch Änderungen vor der Serienproduktion vornehmen zu können

Naturbahn, Breitensport (VP P. Knauseder, N. Gart)
Naturbahnrennrodeln (VP P. Knauseder)
- Gedankenaustausch zu Schlittenmaterial und Ausrüstung
- Ausrüstung: Entwicklung eines sehr guten Rennschuhes, in dem der Knöchelschutz bereits integriert ist (dieser kann bereits erworben werden)
- Rennschlitten: aufgrund der COVID-19 Situation waren keine länderübergreifenden Tests auf den Bahnen möglich

Breitensport (N. Gart) – Filmabschnitt und Präsentation
- Hauptziel ist es, das öffentliche Rodeln als Teil der Rennrodelfamilie anzuerkennen, um so die Popularität des Rennrodel-Sportes zu steigern
- Analyse, welche versch. Schlitten es gibt und welches Equipment benötigt wird
- Erklärungen über die verschiedenen Arten von Strecken, die Sicherheit, die Position auf dem Schlitten und die Kontrolle des Schlittens erfolgen
- VP P. Knauseder ergänzt, dass die Arbeitsgruppe im November die Präparierung der Rodelbahn neu überdenken und ausarbeiten wird

VP P. Knauseder: Im Strategieplan 2026 ist verankert, dass wir die Aufnahme des Naturbahnsports ins olympische Programm anstreben sollen. Wir haben uns sehr intensiv damit beschäftigt, die Voraussetzungen zu schaffen, um für die Spiele 2026 in Mailand-Cortina ins olympische Programm aufgenommen zu werden. Zum Glück gab es auch seitens des FIL- Kongress einen Beschluss für das Strategiepapier. Dieses Projekt war und ist auch in unserer Arbeitsgruppe sehr intensiv bearbeitet worden. Aus aktuellem Anlass hat die Exekutive der FIL beraten und ist zu dem Ergebnis gekommen,

die Bewerbung der Naturbahn für die Spiele 2026 nicht weiter zu betreiben. Für die FIL wäre es aus meiner Sicht ein wichtiges Signal zur richtigen Zeit gewesen, den Naturbahnsport mit seinem breiten Vorankommen in der Bevölkerung, seinem ökologischen und ökonomischen DNA, der olympischen Familie zu präsentieren. Wir werden aber trotzdem sehr intensiv weiterarbeiten, um die Möglichkeiten zu haben, in das olympische Programm aufgenommen zu werden.

Wortmeldungen

***M. Prock/AUT**: Verwunderung darüber, dass die FIL sich nicht mehr für die Aufnahme des Naturbahnsports ins olympische Programm 2026 bewirbt, auch wenn bekannt ist, das dies nicht einfach werden würde. Bittet um Stellungnahme dazu, warum sich nicht beworben wird.*

***Präsident E. Fogelis**: Es gibt nun eine klare Aussage des IOC, dass Sie ihre Entscheidungen bereits verabschiedet haben, wir diese akzeptieren sollen, wir ein selbstständiger Verband sind, und natürlich unsere eigenen Entscheidungen verabschieden können.*
Die Vorgaben sind: „Gender Equality", Athletenquote 2.900, keine neuen Venues.
Dies ist der Hauptgrund, dass wir uns nicht mehr weiter für die Aufnahme des Naturbahnsport ins olympische Programm bewerben können.

***Generalsekretär D. Bell** bestätigt dies und fügt hinzu, dass wir mit Naturbahn weiter arbeiten müssen und in eine Richtung lenken können, welche sich mit den Vorgaben des IOC vereinen lässt.*

***J. Leahy/USA**: Mit der Einführung von Ski Mountaineering und 48 zusätzlichen Startplätzen und keiner Erhöhung der Athletenquote von 2.900, sind wir in irgendeiner Weise gefährdet, dass wir unsere 106 Startplätze verlieren?*

***Präsident E. Fogelis**: Ski Mountaineering wird diese 48 Plätze innerhalb der 2.900 erhalten. Wir hoffen, dass wir einige größere Sportarten mit Startplätzen haben, wie z.B. Rennrodeln, wo wir nur 106 haben. Die Signale und die Informationen des IOC beziehen sich auf die Gleichberechtigung der Geschlechter und auf die Tatsache, dass wir für unseren Sport zusätzliche Startplätze benötigen. Die Diskussionen hierzu werden wir höchstwahrscheinlich im nächsten Jahr führen.*

***Generalsekretär D. Bell**: Unsere 106 Startplätze sind nicht garantiert. Das ist der Grund, warum wir das Programm vorantreiben und dafür kämpfen müssen, dass zumindest unsere 106 Startplätze erhalten bleiben und wir natürlich gerne mehr Startplätze für das Damendoppel bekommen würden.*

***K. Damian/ITA**:*
Die FIL geht in die falsche Richtung. Der Strategieplan wurde vor einem Jahr im Kongress beschlossen, mit dem klaren Auftrag, diesen umzusetzen.
Wie erklären Sie sich, dass dieser Beschluss von der Exekutive außer Kraft gesetzt wird?
Die Naturbahn ist abgelehnt worden, paradoxerweise bewerben wir uns aber für die Olympiade mit dem Damendoppel, einer Disziplin, für die man bis dato noch keinen WC in der Allgemeinen Klasse ausgetragen hat. Zusätzlich findet man im Strategieplan im Bereich Kunstbahn nirgends das Wort Damendoppel. Hinsichtlich der Finanzen ist eine größtmögliche Selbstfinanzierung des Rennrodelns auf Naturbahn möglich. Ein Sponsor wurde gewonnen dank der Tatsache, dass wir uns für das olympische Programm bewerben, mit der Aussicht, dass man auch Gelder für die Zukunft generieren könnte. Eine weitere Anmerkung ist, dass das FIL Logo weder NB noch KB enthält und beide zu dieser „Familie" gehören. Auffällig ist auch, dass die Naturbahn selbst bei Berichten, etc. oft nur ansatzweise berücksichtigt bzw. einfach vergessen wird.
Er bittet außerdem um Stellungnahme von Dr. Ch. Krähe, ob Kongressbeschlüsse von der Exekutive wirklich einfach übergangen werden können.

***Präsident E. Fogelis**:*

- *Strategieplan: Die FIL lehnt es nicht ab, mit der Naturbahn gemeinsam in Richtung Olympia zu gehen. Der IOC Beschluss lag im letzten Jahr noch nicht vor und die Situation hat sich nun geändert. Die Entscheidungen müssen an diesen Beschluss angepasst werden.*
- *Finanzen: Im Naturbahnbereich war in den letzten Jahren nahezu kein Sponsor. Die Kunstbahn hingegen generiert jährlich ca. 5 Mio. nur vom IOC für unsere Sportart. Auch die Unterstützung und Entwicklung des Naturbahnsportes wird mit diesen Geldern finanziert.*
- *Es kommen seit letztem Jahr keine positiven Signale und keine Unterstützung von Italien, CONI, etc.; Auch nach etlichen Schreiben und Treffen ist bis heute nichts bei uns eingegangen.*
- *Wir sollten uns überlegen, wie wir zukünftig verfahren und was wir machen können, um den Naturbahnsport gemeinsam voranzubringen.*

***K. Damian/ITA**:*

- *Enttäuschung über das Statement von E. Fogelis*
- *Er hat Informationen, dass die FIL die Bewerbung des Naturbahnsportes für das olympische Programm 2026 gar nicht möchte*
- *Was ist die exakte Definition eines „neuen Venue"?*
- *Ist die Außerkraftsetzung eines Kongressbeschlusses durch die Exekutive möglich?*

***Dr. Ch. Krähe/Vorsitzender Rechtsausschuss**:*

- *Eine Außerkraftsetzung des Kongressbeschlusses durch die Exekutive ist grundsätzlich nicht möglich*
- *Prüfen, welchen Inhalt hatte eigentlich der Kongressbeschluss; Wenn ich das recht in Erinnerung habe, ist der Beschluss dahingehend gefasst worden, dass man sich darum bemüht, den Naturbahnsport als neue Disziplin zu den olympischen Spielen zu beantragen und versuchen zuzulassen*
- *Wenn sich allerdings die Entscheidungsgrundlage für die Zulassung zu den olympischen Spielen geändert hat, dann ist die Basis des Kongressbeschlusses nicht mehr vorhanden und dann wäre es auch Sache der Exekutive eine Beschlussfassung zunächst Mal sicherzustellen*
- *Fairerweise müsste man dann den Kongressbeschluss anpassen an die neue Situation, was zu diesem Kongress aufgrund der Fristen nicht mehr möglich wäre*

***K. Damian/ITA:** Stimmt dem zu, dass der Beschluss dem Kongress zur Abstimmung vorgelegt werden müsste.*
***Generalsekretär D. Bell**: Fragt den Kongress, ob es weitere Bemerkungen der Delegierten gibt?*
***S. Keshavan/IND**: Naturbahnrodeln ist eine Möglichkeit auch in seinem Land (IND) ein Programm aufzustellen, um den Sport weiterzuentwickeln, auch bereits für Kinder im Alter ab 6 Jahren. Naturbahnrodeln und Kunstbahnrodeln sollte Hand in Hand gehen und auch im Strategieplan sollte ein Gremium eingerichtet werden, dass sich der Frage stellt, wie der Sport in der Zukunft gefördert werden kann, auch in Hinsicht auf den Breitensport.*
***K. Damian/ITA:** Bei der Ausarbeitung der Bewerbungsunterlagen war immer klar, dass eine Bewerbung nicht auf Kosten von Eingriffen in den Disziplinen der Kunstbahn beansprucht wird. Er wünscht sich, dass auch innerhalb der FIL zukunftsorientiert weitergearbeitet wird und dem Naturbahnsport seine Berechtigung zugestanden wird und die FIL auch dazu steht.*
***Präsident E. Fogelis**: Die Naturbahn hat immer seine Unterstützung. Wenn sich irgendwann die Athletenquote erhöht bzw. wir irgendwann mehr Startplätze erhalten können, dann ist die Situation eine andere. Derzeit würde eine Bewerbung der Naturbahn definitiv zu Lasten der Kunstbahn gehen.*
***VP Th. Schwab**: Findet den Beitrag von S. Keshavan sehr gut, dass man die beiden Sportarten besser miteinander verbinden muss. Er teilt dem Kongress mit, dass leider eine Alternative zu den Vorgaben des IOC gefehlt hat. Die Diskussionsgrundlage bzw. ein Konzept der Naturbahn existiert leider nicht.*
***K. Damian/ITA**: Es existiert eine Naturbahnbibel, in der alle Inhalte von A-Z genau festgehalten sind. Unter anderem auch Breitensport, Austragungsorte, Sportgeräte, Energie, etc..*
***VP P. Knauseder**: Ein Vertreter aus Italien hat schon vor 2 Jahren bekannt gegeben, dass die Naturbahnbewerbung nie zu lasten des Kunstbahnrodeln gehen soll, der Spielraum für ein Konzept innerhalb der bestehenden Athletenquote ist daher sehr klein.*
***J. Leahy/USA:** Danke für die schwierige Entscheidung, die im Sinne des Erhalts des Rennrodelsportes im olympischen Programm getroffen wurde.*

***M. Prock/AUT**: Hat man immer noch als Ziel den Sprint olympisch zu machen? Ein weiteres Ziel war es, bei einer WM oder WCs mehr in den Medien zu sein, das ist aufgrund der Sendezeiten natürlich schwierig, aber gibt es in dieser Hinsicht irgendwelche Neuigkeiten?*
***VP C. DelNegro**: Diskussion über Sprint ist aktuell, eine Bewerbung für Olympia ist derzeit noch nicht vorgesehen. Ein Test für ein neues Sprintformat wird nächstes Jahr durchgeführt. Die Fernsehzeiten sind schwierig, aber es wird daran gearbeitet. Der Sprint geht in die richtige Richtung, auch im Hinblick auf Olympia, aber die Akzeptanz ist auch innerhalb der Rennrodelfamilie noch zu gering.*
***Ch. Mazdzer**: Einige Sportler mögen den Sprint, andere nicht. Der Sprint muss dem Publikum besser erklärt werden und die Akzeptanz innerhalb der Rennrodelfamilie muss noch weiterwachsen.*
***M. Prock/AUT**: Ist der Meinung, dass man nicht zu lange „probieren" sollte. Beim Team-Relay hat es 25 Jahre gedauert bis dieser Bewerb olympisch wurde. Er hofft, dass dies beim Sprintbewerb schneller voran geht und sich der Sport somit weiterentwickeln kann.*
***K. Damian/ITA**: Wird Damen Doppelsitzer zukünftig dann auch Teil des Team-Relay sein?*
***Exekutivdirektor Ch. Schweiger**: Dies muss derzeit noch nicht entschieden werden und ist auch abhängig davon, wie hoch die Athletenquote für die FIL sein wird. Es wird auch schwierig, da sich dann Athleten aus allen 4 Disziplinen aus einer Nation für die olympischen Spiele qualifizieren müssten, um beim Team-Relay an den Start gehen zu können.*
***Generalsekretär D. Bell**: Bedankt sich für die wichtigen Diskussionen der Kongressteilnehmer.*

<u>Marketing, TV, Social Media, Digital Media (Th. Schwab)</u>

- Vermarktung des Rodelsportes ist ohne die Naturbahn nicht möglich
- Die FIL hat eine sehr gute Zusammenarbeit mit Infront

- Dank an RGS für den neuen Sponsor Hargassner
- Sehr lange Partnerschaft mit Sport A; es wurden mehr Rechte im Streamingbereich verhandelt; Olympic Channel wird vorangetrieben, der Vertrag mit Eurosport wurde hierfür fallen gelassen
- Die Nachhaltigkeit muss zukünftig immer mehr berücksichtigt werden
- Neues Vermarktungskonzept wird erarbeitet
- Derzeit 4 Partner - zukünftig 5 Partner+Tourismusregion, neue Werbeverteilung
- Das neue Konzept soll 2022/2023 in Kraft treten
- Digital + Social Media durch M. Dengler-Paar – Verbreitung
- TV-Produktion: Optimierung für die Zukunft ist notwendig

E-sport (Ch. Mazdzer)
- Es gibt sehr wenige Videospiele mit Rodeln
- Wir müssen den Leuten/Kindern beibringen, welche vielseitigen Faktoren im Rodeln stecken und sie dazu bewegen, den Rodelsport auszuprobieren
- Es müssen viele verschiedene Daten gesammelt werden, um diese für die Entwicklung der Videospiele verwenden zu können

Sustainability (GS D. Bell)
- Die IBSF ist in diese Arbeitsgruppe integriert (gleicher Austragungsort)
- das Eissportzentrum ist in der Presse der meistkritisierte Austragungsort
- die Bahn ist während der OWS ständig ausgebucht
- es müssen einige Daten gesammelt und überprüft werden, um die Nachhaltigkeit zukünftig weiter zu verbessern

Restrukturierung FIL (Präs. E. Fogelis)
- Es wurde und wird auch weiterhin daran gearbeitet, die FIL ist auf einem guten Weg

Safeguarding Athletes, Olympic Movement (Präs. E. Fogelis)
- Sexual Harassment wird hier ein großes Thema sein (S. Harris setzt sich hierfür sehr ein)

FIL Statuten, Geschäftsordnung, Good Governance (Präs. E. Fogelis)
- IRO und Statutenänderungen 2022
- Konkrete Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden beim nächsten Kongress vorgestellt

19. Diverses

- Eine Videobotschaft von **K. Caithness,** Präsidentin der World Curling Federation, für **Ehrenpräsident J. Fendt** wird abgespielt.

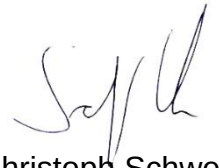
Präsident E. Fogelis bedankt sich für die Disziplin aller Kongressteilnehmer, damit dieser FIL- Kongress stattfinden konnte. Er wünscht allen einen guten Start in die neue Saison und vor allem Gesundheit.
Er bedankt sich bei allen Kongressteilnehmern, bei E. Votz und dem FIL-Büro für die gute Organisation und den Dolmetschern für die einwandfreie Arbeit. Außerdem bedankt er sich bei der Technikfirma VTG. Ein Blumenstrauß an E. Votz und die Präsente an die Dolmetscher werden überreicht.

Präsident E. Fogelis beendet offiziell den 69. FIL-Kongress in Salzburg/AUT.

Auf Wiedersehen am 18./19. Juni 2022 in Riga/LAT zum 70. FIL Kongress!

Protokollerstellung: Diana Springl / FIL Büro

Für den Inhalt des Protokolls:



Christoph Schweiger
Exekutivdirektor der FIL

Der Präsident

Einars Fogelis

3 Anlagen

FIL - KONGRESS
FIL CONGRESS
CONGRÈS DE LA FIL

Salzburg, AUT
September 24, 2021

ANWESENHEITSLISTE - ROLL CALL - LISTE DE PRESENCE

EXEKUTIVE - EXECUTIVE BOARD - COMITÉ ÉXÉCUTIF

	Name Name Nom	Land Country Pays	Funktion Function Fonction	Unterschrift Signature Signature
1	E. Fogelis	LAT	Präsident	
2	D. Bell	USA	Generalsekretär	
3	H. Steyrer	AUT	Vizepräsident Finanzen	
4	C. DelNegro	USA	Vizepräsidentin Sport KB	
5	A. Zöggeler	ITA	Vizepräsident Technik KB	
6	P. Knauseder	AUT	Vizepräsident NB	
7	T. Schwab	GER	Vizepräsident Marketing	
8	J. Park	KOR	Vizepräsidentin Asien	
9	G. Balme	NZL	Vizepräsident Ozeanien	
10	S. Buta	ROU	Beisitzer	
11	N. Gart	RUS	Beisitzer	
12	C. Schweiger	AUT	Exekutivdirektor	
13	C. Mazdzer	USA	Vors. Athletenkommission	

FIL - KONGRESS
FIL CONGRESS
CONGRÈS DE LA FIL

Salzburg, AUT
September 24, 21

ANWESENHEITSLISTE - ROLL CALL - LISTE DE PRESENCE
FIL-FUNKTIONÄRE / FIL OFFICIALS / OFFICIELS DE LA FIL
GÄSTE / GUESTS / INVITES

	Name Name	Land Country	Funktion Function	Unterschrift Signature
1	M. Aschauer	GER	Vors. Bahnbaukommission	
2	G. Beck	LIE	Revisionskommission	
3	A. Castiglioni	ITA	Direktor für Sport und Technik NB	
4	M. Dengler-Paar	GER	Presse KB	
5	C. Eigentler	AUT	Technischer Direktor KB	
6	Dr. J. Ellermeyer	GER	Vors. Med. Kommission	
7	J. Fendt	GER	Ehrenpräsident	
8	A. Fischer	GER	FIL-Büro	
9	K. Flacher	AUT	Gast	
10	R. Größwang sen.	GER	RGS	
11	R. Größwang jun.	GER	RGS	
12	W. Harder	GER	Gast	
13	N. Hiedl	GER	Ethik Beauftragter	
14	H. Kardaetz	GER	Ehrenmitglied	
15	G. Kirchner	GER	Gast	
16	H.J. Köhne	GER	Vors. Jugendkommission	
17	A. Kolb	AUT	Ausrichter	
18	Dr. Ch. Krähe	GER	Vors. Rechtsausschuss	
19	S. Krause	AUT	Infront	
20	S. Krauß	GER	Infront	

21 E. Posten	GER	Sport A	
22 E. Mitterstieler	ITA	Development Manager NB	
23 P. Pigneter	ITA	Athletenvertreter NB	
24 M.-L. Rainer	ITA	Sportdirektorin KB	
25 S. Romstad	USA	Ehrenmitglied	
26 W. Ros	GER	Gast	
27 B. Semmler-Dzösch	GER	FIL-TV-Expertin	
28 S. Stahl	GER	TVS SCS Singapore Ltd	–
29 F. Stiller	GER	Bahn Königssee	
30 S. Springl	GER	FIL-Büro	
31 E. Votz	GER	FIL-Büro	
32 B. Wegscheider	GER	FIL-Büro	
33 F. Zimny	USA	Development Manager KB	
Dengler - Paar			
O. + J. Glaudig			
C. Stahl	SUI	Bahn St. Moritz Celerina	

FIL - KONGRESS
FIL CONGRESS
CONGRÈS DE LA FIL

Salzburg, AUT
September 24, 2021

ANWESENHEITSLISTE - ROLL CALL - LISTE DE PRÉSENCE

Land Country Pays	Delegierter Delegate Délégué	Unterschrift Signature Signature	Beisitzer Assistant Assistant	Unterschrift Signature Signature
1 AND				
2 ARG	GLESSNER	[signature]	J. RAVENNA	[signature]
3 AUS				
4 AUT	Prock Markus	[signature]	RUETZ HELMUT	[signature]
5 BEL	HEINZELMAIER MANFRED	[signature]		
6 BER				
7 BIH				
8 BRA				
9 BUL				
10 CAN	Tim Farstad	[signature]		
11 CHN				
12 CRO				
13 CZE	Hašek Drahoslav	[signature]		
14 ESP				
15 EST				
16 FIN				
17 FRA				
18 GBR	G. Holmes	[signature]	Beggo Michael	[signature]
19 GEO	Kumaritashvili	[signature]		[signature]
20 GER	Alexander Rach	[signature]	Norbert Loch	[signature]
21 GRE				

Land Country Pays	Delegierter Delegate Délégué	Unterschrift Signature Signature	Beisitzer Assistant Assistant	Unterschrift Signature Signature
22 HUN				
23 IND	SHIVA KESHAVAN	[signature]		
24 ISV				
25 ITA	DAMIAN KARL	[signature]		
26 JPN				
27 KAZ				
28 KOR	SEO JIN YANG	[signature]		
29 LAT	ATIS STRENGA	[signature]		
30 LIE				
31 MDA	MACOVEI BOGDAN	[signature]	Brie Petru	[signature]
32 NED	Andrea Haughton Hellova	[signature]		
33 NOR	EIRIK LUNDENG	[signature]	HARALD ROLSEN	[signature]
34 NZL				
35 POL	Z. INGIELEWICZ	[signature]	T. TATERA	[signature]
36 POR				
37 PUR				
38 ROU	TICU FORINA	[signature]	TINȚ ELENA	[signature]
39 RUS				
40 SLO	MILAN SURŠE	[signature]		
41 SUI ~~SRB~~	Reto Gilly	[signature]	REITHMAYER NINA	[signature]
42 SRB ~~SUI~~				
43 SVK	JOZEF ŠKVAREK	[signature]	BACHAROVÁ FIDUROVÁ VIERA	[signature]
44 SWE	Johan Ahlberg	[signature]	Thomas Reimer	[signature]
45 TGA				
46 TPE	Kuan-Wei Ho	[signature]		
47 TUR				

48 UKR	MARTSULA TARAS			
49 USA	Finn Darren	Jim LEAHY		

Provisorische Mitglieder / Temporary Members / Membres Provisoires				
Land Country Pays	Delegierter Delegate Délégué	Unterschrift Signature Signature	Beisitzer Assistant Assistant	Unterschrift Signature Signature
50 IRL				
51 KWT				

FIL - KONGRESS
FIL CONGRESS
CONGRÈS DE LA FIL

Salzburg, AUT
September 25, 2021

ANWESENHEITSLISTE - ROLL CALL - LISTE DE PRESENCE

EXEKUTIVE - EXECUTIVE BOARD - COMITÉ ÉXÉCUTIF

	Name Name Nom	Land Country Pays	Funktion Function Fonction	Unterschrift Signature Signature
1	E. Fogelis	LAT	Präsident	
2	D. Bell	USA	Generalsekretär	
3	H. Steyrer	AUT	Vizepräsident Finanzen	
4	C. DelNegro	USA	Vizepräsidentin Sport KB	
5	A. Zöggeler	LAT	Vizepräsident Technik KB	
6	P. Knauseder	AUT	Vizepräsident NB	
7	T. Schwab	GER	Vizepräsident Marketing	
7	J. Park	KOR	Vizepräsidentin Asien	
8	G. Balme	NZL	Vizepräsident Ozeanien	
9	S. Buta	ROU	Beisitzer	
10	N. Gart	RUS	Beisitzer	
11	C. Schweiger	AUT	Exekutivdirektor	
12	C. Mazdzer	USA	Vors. Athletenkommission	

FIL - KONGRESS
FIL CONGRESS
CONGRÈS DE LA FIL

Salzburg, AUT
September 25, 2021

ANWESENHEITSLISTE - ROLL CALL - LISTE DE PRESENCE
FIL-FUNKTIONÄRE / FIL OFFICIALS / OFFICIELS DE LA FIL
GÄSTE / GUESTS / INVITES

	Name Name	Land Country	Funktion Function	Unterschrift Signature
1	M. Aschauer	GER	Vors. Bahnbaukommission	
2	G. Beck	LIE	Revisionskommission	
3	A. Castiglioni	ITA	Direktor für Sport und Technik NB	
4	M. Dengler-Paar	GER	Presse KB	
5	C. Eigentler	AUT	Technischer Direktor KB	
6	Dr. J. Ellermeyer	GER	Vors. Med. Kommission	
7	J. Fendt	GER	Ehrenpräsident	
8	A. Fischer	GER	FIL-Büro	
9	K. Flacher	AUT	Gast	
10	R. Größwang sen.	GER	RGS	
11	R. Größwang jun.	GER	RGS	
12	W. Harder	GER	Gast	
13	N. Hiedl	GER	Ethik Beauftragter	
14	H. Kardaetz	GER	Ehrenmitglied	
15	G. Kirchner	GER	Gast	
16	H.J. Köhne	GER	Vors. Jugendkommission	
17	A. Kolb	AUT	Ausrichter	
18	Dr. Ch. Krähe	GER	Vors. Rechtsausschuss	
19	S. Krause	AUT	Infront	
20	S. Krauß	GER	Infront	

21 E. Posten	GER	Sport A	
22 E. Mitterstieler	ITA	Development Manager NB	
23 P. Pigneter	ITA	Athletenvertreter NB	
24 M.-L. Rainer	ITA	Sportdirektorin KB	
25 S. Romstad	USA	Ehrenmitglied	
26 W. Ros	GER	Gast	
27 B. Semmler-Dzösch	GER	FIL-TV-Expertin	
28 S. Stahl	GER	TVS SCS Singapore Ltd	–
29 F. Stiller	GER	Bahn Königssee	
30 S. Springl	GER	FIL-Büro	
31 E. Votz	GER	FIL-Büro	
32 B. Wegscheider	GER	FIL-Büro	
33 F. Zimny	USA	Development Manager KB	
B. Nielsen-Hermann	USA	FIL Büro	
G. Stahli	SUI	Track St. Moritz	
U. & J. Gianda	SUI	" "	

FIL - KONGRESS
FIL CONGRESS
CONGRÈS DE LA FIL

Salzburg, AUT
September 25, 2021

ANWESENHEITSLISTE - ROLL CALL - LISTE DE PRÉSENCE

Land Country Pays	Delegierter Delegate Délégué	Unterschrift Signature Signature	Beisitzer Assistant Assistant	Unterschrift Signature Signature
1 AND				
2 ARG	GLESSNER		J. RUBENNA	
3 AUS				
4 AUT	PROCK MARKUS		RUTZ HELMUT	
5 BEL	HEINZELMAIER MANFRED			
6 BER				
7 BIH				
8 BRA				
9 BUL				
10 CAN	Tim Farstad			
11 CHN				
12 CRO				
13 CZE	Hušek Drahoslav			
14 ESP				
15 EST				
16 FIN				
17 FRA				
18 GBR	Graham Holmes		Michael Begg	
19 GEO	Kumaritashvili			
20 GER	Alexander Resch		Norbert Loch	
21 GRE				

Land Country Pays	Delegierter Delegate Délégué	Unterschrift Signature Signature	Beisitzer Assistant Assistant	Unterschrift Signature Signature
22 HUN				
23 IND	SHIVA KESHAVAN			
24 IRL				
25 ISV				
26 ITA	DAMIAN KARL			
27 JPN				
28 KAZ				
29 KOR				
30 LAT				
31 LIE				
32 MDA				
33 NED				
34 NOR				
35 NZL				
36 POL				
37 POR				
38 PUR				
39 ROU				
40 RUS				
41 SLO				
42 SRB				
43 SUI	Reto Gilly			
44 SVK				
45 SWE				
46 TGA				
47 TPE				

49 TUR				
49 UKR	TARAS HARTSULA			
50 USA	Erh Warren		Jim Leahy	

Provisorische Mitglieder / Temporary Members / Membres Provisoires				
Land Country Pays	Delegierter Delegate Délégué	Unterschrift Signature Signature	Beisitzer Assistant Assistant	Unterschrift Signature Signature
51 KWT				

Anlage 2

69. FIL-Kongress
Salzburg
24. September 2021

Liebe Freunde und Mitstreiter,

am 20. November des vergangenen Jahres haben Sie die Leitung unseres Verbandes durch die Wahl eines neuen Präsidenten, des Generalsekretärs Dwight Bell und des Exekutivmitglieds Sorin Buta in die Hände eines neuen und erweiterten Teams gelegt. Seitdem musste viel unbekanntes Terrain bewältigt werden und wir wurden mit vielen Dinge zum ersten Mal konfrontiert.

Die COVID-19-Pandemie machte der Welt stark zu schaffen, die bisherige Routine kam zum Stillstand und es wurden neue Wege gefunden, um die gesteckten Ziele zu erreichen. Darüber hinaus waren wir leider gezwungen, einen historischen Wendepunkt zu vollziehen und auf die Möglichkeiten der modernen Technologie zurückgreifen, wie zum Beispiel das ZOOM-System, mit dem die meisten unserer Sitzungen abgehalten wurden.

An diesem Punkt waren unsere Prioritäten klar:

- Kurzfristig sollten die Athleten die Möglichkeit erhalten, ihre sportlichen Ziele auf dem Weg zu den Olympischen Spielen Beijing 2022 zu erreichen.
    - Es ist Aufgabe der FIL-Leitung, alles dafür zu tun, dass alle Athleten, die gegen COVID-19 geimpft sind, ohne behördliche Einreisebeschränkungen an den Olympiaqualifikationen teilnehmen können.
- Langfristig sollten wir die Stärkung und den Erhalt der historischen Werte unseres Verbands in der Gesellschaft und in der olympischen Bewegung sicherstellen.

Der Beginn der letzten Saison war wie ein dunkler Tunnel mit vielen unbekannten Faktoren, die uns unterwegs erwarteten. Der einfachste Weg wäre gewesen – abwarten, geplante Wettbewerbe absagen und so die Unsicherheit noch weiter verlängern. Der kompliziertere Weg war – unmittelbare Lösungen für die Umsetzung des zuvor genehmigten Plans für die kommende Saison finden. Wir haben im Team das Hygienekonzept der FIL entwickelt, den Ablauf der Wettbewerbe neu geplant und die Kompetenzen und Zuständigkeiten aller Beteiligten neu geregelt.

Ich kann mich heute nur bei allen Athleten und Nationalverbänden für ihre große Professionalität und Disziplin bedanken. Und ich danke unserem hervorragenden FIL-Team – Marie Luise Rainer, Christian Eigentler, Christoph Schweiger, Peter Knauseder, Andreas Costiglioni, Herbert Schwarz. Dieses Team hat durch die Übernahme neuer Aufgaben die Koordination des FIL-Plans und die umfassende Einhaltung des komplexen COVID-19-Verfahrens und der Tests während der Saison erfolgreich sichergestellt.

Darüber hinaus möchte ich unseren Partnern danken – den Veranstaltern von Wettkämpfen in Deutschland, Österreich, Italien, Lettland und der Schweiz, wo in Zusammenarbeit mit den Behörden ein sicherer Weg gefunden wurde, um die

geplanten Wettkämpfe auf der Kunstbahn und der Naturbahn, einschließlich der Juniorenklasse auf der Naturbahn, in vollem Umfang zu gewährleisten.

Leider mussten wir auch eine Reihe von Rückschlägen und Verlusten hinnehmen. Aufgrund staatlicher Restriktionen in Asien und Amerika war die FIL gezwungen, ihren Rennkalender nur auf Europa zu verlagern, und es mussten auch Jugend- und Juniorenrennen auf der Kunstbahn abgesagt werden. Es führt kein Weg daran vorbei: Wir müssen diese Lücke im Jugend- und Juniorenbereich in der kommenden Saison 2021-2022 schließen.

Insgesamt können wir nach dem vergangenen Jahr und dank des neu geschaffenen Systems heute jedoch wesentlich hoffnungsvoller in die Zukunft blicken, insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung des Rennrodelsports. Ich kann mit Sicherheit sagen, dass Licht am Ende des Tunnels zu sehen ist. Dinge, die zuvor nie auf der Agenda der FIL standen, wurden umgesetzt und haben unsere Entwicklung nachhaltig geprägt.

Nicht ohne Grund haben alle Organisatoren der Wettbewerbe in der vergangenen Saison die höchste Bewertung, die Kategorie 1, erhalten. Alle Beteiligten haben trotz der Herausforderungen, mit denen sie konfrontiert wurden, hervorragende Arbeit geleistet.

Auch in der Saison 2020/21 gab es bei der FIL keinen positiven Dopingfall, obwohl eine Vielzahl von Tests gemacht wurden, und zwar sowohl während der Wettkämpfe als auch außerhalb der Wettkämpfe. Dennoch nehmen unsere Verantwortung und die Arbeitsbelastung im Bereich der Dopingbekämpfung von Jahr zu Jahr zu. Insbesondere die Anti-Doping-Aufklärung wird eine immer wichtigere Rolle einnehmen. Wir arbeiten für die Einführung entsprechender Seminare für Rennrodler und Trainer eng mit der Internationalen Testagentur (ITA) zusammen.

Der größte Teil der Anti-Doping-Arbeit findet aufgrund der Datenschutzbestimmungen „hinter den Kulissen“ statt. Ich möchte mich ausdrücklich bei Diana Springl, Dr. Christian Krähe und Christoph Schweiger bedanken. Es erfordert kontinuierliche und harte Arbeit, um den Status der FIL zu erhalten.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr muss man sagen, dass nicht nur die FIL Veränderungen vornehmen musste, wie zum Beispiel mit dem neuen Strategieplan „SLIDE 2026“. Die ganze Welt hat sich während dieser Pandemie verändert und die Menschen weltweit passen noch immer ihre Sport- und Freizeitgewohnheiten an die neue Situation an.

Während der Saison haben wir, vor allem in den Alpen, wo die meisten Skigebiete für die Öffentlichkeit gesperrt waren, festgestellt, dass insgesamt mehr gerodelt wurde.

Diesen Aspekt müssen wir berücksichtigen, insbesondere wenn es darum geht, die Basis unseres Sports breiter aufzustellen, indem wir mehr Menschen, vor allem jüngere Generationen, einbeziehen.

Der Rodelsport war natürlich nur ein kleiner Teil von all dem, was sich weltweit, und in unserem Fall vor allem auf der Ebene des Sports, ereignet hat.

Am 12. März 2021 wurde bei der IOC-Sitzung die Olympische Agenda 2020+5, die von der Exekutive des IOC ausgearbeitet wurde, genehmigt. Die 15 Empfehlungen, die in diesem Dokument aufgeführt werden, werden in naher Zukunft überall auf der Welt großen Einfluss auf die Entwicklung des Sports haben.

Der Strategieplan SLIDE 2026, der von unserem Verband im Jahr 2020 eingeführt wurde, ist in vollem Umfang auf die Kernwerte der Olympischen Agenda abgestimmt:

- Förderung der olympischen Ideale, Nachhaltigkeit, Rolle der Athleten, Rechte und Pflichten, Einbindung der besten Athleten in die Gesellschaft, sicherer Sport und Schutz der Athleten, digitale Verbindung zur Gesellschaft, Entwicklung des virtuellen Sports, Good Governance und Gleichstellung der Geschlechter.

Dies sind die wichtigsten Bereiche, in denen unsere Kollegen aktuell in Arbeitsgruppen tätig sind, um die bei uns im Rennrodelsport geltenden Richtlinien stringent weiterzuentwickeln und mit den allgemeinen Richtlinien im Sport und der olympischen Philosophie in der ganzen Welt abzustimmen.

Ich bin sicher, dass die von den Arbeitsgruppen erstellten Berichte eine gute Grundlage für die weitere Entwicklung unseres Sports bilden werden, insbesondere im Hinblick auf unseren Platz und unsere Rolle in der Olympischen Bewegung.

Im Jahr 2022 werden wir bei unserem Kongress in Lettland Entscheidungen über eine Vielzahl von Empfehlungen und Vorschlägen unserer Arbeitsgruppen treffen müssen. Dies wird Änderungen der IRO und der FIL-Statuten zur Folge haben. Ich möchte Sie bitten, aufgeschlossen an die Thematik heranzugehen und die Arbeitsgruppen zu unterstützen – das Empfehlen von Änderungen ist nicht immer leicht.

Allerdings dürfen wir auch die Stabilität der Finanzen der FIL nicht aus den Augen verlieren. Die Folge könnte eine schrittweise Umsetzung der Empfehlungen der Arbeitsgruppen sein. Bevor wir einen Umsetzungs- oder Änderungsprozess einleiten, muss alles finanziell begründet und abgesichert sein.

Auf technischer Ebene wurde bereits erfolgreich mit der Arbeit an technischen Lösungen begonnen. Diese sollen den Rennrodelsport leichter erlernbar machen und dafür sorgen, dass das Material leichter verfügbar ist und der Sport weniger stark von finanziellen Ressourcen abhängig ist. Und natürlich sollen sie die Ausübung des Sports erleichtern.

Auf sportlicher Ebene spielen sicherlich die Attraktivität und die Entwicklung neuer Wettkampfformate, die vor allem für junge Menschen interessant sind, eine wichtige Rolle.

Auf digitaler Ebene haben wir einen großen Schritt nach vorne gemacht und das Informationsspektrum zur Förderung des Rennrodelsports erheblich erweitert. An dieser Stelle möchte ich ganz besonders Margit Dengler-Paar danken. Im Bereich der visuellen Medien wird aktuell sehr intensiv gearbeitet und dank des Einsatzes der Kollegen Dwight Bell, Britta Semmler-Dzoesch, Thomas Schwab und des FIL-Büros

kann die Entwicklung der Zusammenarbeit mit unserem langjährigen Partner ‚Sport A' als erfolgreich bezeichnet werden. Dies gilt auch für neue Projekte bei der Berichterstattung über den Rennrodelsport auf Olympic Channel und NBC, die sich positiv auf das Sport-Live-Streaming in der ganzen Welt auswirken und die Berichte von unseren Veranstaltungen auf viel breiterer Ebene verfügbar machen als je zuvor, während sie gleichzeitig auch Türen für die Entwicklung neuer Wege für das Marketing und die Gewinnung von Sponsoren öffnen.

Ich möchte an dieser Stelle auf die großartige Zusammenarbeit mit unseren langjährigen Partnern RGS, ‚Infront' und ‚UVEX' verweisen. Ohne Sie wären wir nicht da, wo wir heute stehen, und ohne ihren Beitrag könnten wir unsere zukünftige Entwicklung nicht gestalten.

Aktuell ist die Jugendabteilung von großer Bedeutung, an deren Entwicklung in Zusammenarbeit mit dem IOC erfolgreich gearbeitet wird, was insbesondere bei den letzten Olympischen Jugendspielen in Lausanne 2020 deutlich wurde. Der Rennrodelsport hat gezeigt, dass er auf die Einführung neuer Disziplinen im olympischen Programm reagieren kann – in diesem Fall die Frauen-Doppelsitzer, durch die die Gleichstellung der Geschlechter in unserem Sport sichergestellt wird.
Zum aktuellen Zeitpunkt spielt der Weg zu den Olympischen Jugendspielen Gangwon 2024, die vom 19. Februar bis zum 4. Februar stattfinden, eine sehr wichtige Rolle. Es geht um den Aufbau einer starken Jugendmannschaft innerhalb unseres Verbands mit klaren Grundsätzen für die Gleichstellung der Geschlechter und die Vertretung der Kontinente. Was die Entwicklung betrifft, halte ich ein gemeinsames Förderprogramm in Asien für unerlässlich, das eine Kooperation des sportlichen Potenzials von Japan, Korea, China und den Ländern Ozeaniens ermöglicht. In Europa spielt für uns das neu eröffnete Zentrum in Bludenz, Österreich, eine bedeutende Rolle. Dort haben wir dank der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen dem österreichischen Verband, der lokalen Regierung und den Gemeinden jetzt ein Zentrum, das uns die Möglichkeit für die erfolgreiche Entwicklung von Programmen für junge Sportler aus der mitteleuropäischen Region bietet. Die Basis für diese Entwicklung wurde, wenn man Osteuropa und Skandinavien betrachtet, im lettischen Sigulda geschaffen. In Amerika sehe ich bei der Nutzung des Potenzials des Rennrodel-Trainingszentrums der USA in Lake Placid viel Raum für entsprechende Möglichkeiten.

Sicherlich wird das Team, das 2024 in Gangwon an den Start gehen wird, einen großen Teil unseres zukünftigen Potenzials ausmachen, u. a. auch beim Start der uns vertretenden Athleten in Milano-Cortina 2026. In Zusammenarbeit mit dem Olympischen Organisationskomitee 2026 und dem IOC, den lokalen Provinzen Venetien/Südtirol und den beiden Verbänden FIL und IBSF wird derzeit aktiv an den Vorbereitungen gearbeitet. Ich hoffe, dass Milano 2026 in naher Zukunft in der Lage sein wird, einen strukturierten Entwicklungsplan vorzulegen, in dem konkret auf unsere Sportarten – Rennrodeln, Bob und Skeleton – eingegangen wird.

Aus Sicht der FIL kann ich mit Sicherheit sagen, dass eine funktionsfähige Bahn in Cortina d'Ampezzo für alle Sportarten von großem Nutzen sein wird, insbesondere im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung. Gleichzeitig müssen wir uns darüber im Klaren sein, dass unser Verband, ebenso wie andere olympische Rennrodelsportarten auch, dafür verantwortlich ist, dass die Prinzipien der Nachhaltigkeit und der Nachnutzung gewahrt werden.

Im Hinblick auf die Spiele von Milano-Cortina 2026 liegt die Hauptpriorität im Bereich Sport auf der Gleichstellung der Geschlechter, der Einhaltung der vom IOC festgelegten Athletenquote von 2.900 Athleten und der Unterstützung der Grundsätze der Nachhaltigkeit und der Nachnutzung.

Die FIL bereitet aktuell einen Antrag an das IOC für die Aufnahme des Frauen-Doppelsitzers in das Programm der Olympischen Winterspiele 2026 vor.

Allerdings müssen wir dabei die aktuellen grundlegenden Richtlinien des IOC berücksichtigen:

- 2.900 Athleten bei den Winterspielen;
- Keine neuen zusätzlichen Sportveranstaltungen.

Im Hinblick darauf, was unsere Mitstreiter bislang erreicht haben, bedeutet das, dass die Hauptvoraussetzung, die in der Bewerbung für Naturbahnrennrodeln genannt werden wird, in zusätzlichen Athletenquoten besteht, die über die vom IOC festgelegte Zahl von 2.900 Athleten hinausgehen.

Abschließend ist zu sagen: Ich bin mir sicher, dass die Erfahrungen, die wir bei den großartigen Spielen unserer Kollegen von den Sommersportarten in Tokio 2020 sammeln konnten, es uns ermöglichen werden, erfolgreiche Leitlinien für Beijing 2022 zu erstellen und zusammen mit unseren Partnern in dieser Saison spannende Spiele zu bestreiten. Unser Hauptziel ist es, unter diesen schwierigen Umständen ein Höchstmaß an Sicherheit zu gewährleisten und dabei gleichzeitig die Interessen der Athleten zu berücksichtigen und der Gesellschaft die im Sport herrschende Solidarität zu demonstrieren.

Gemeinsam können wir die richtigen Erkenntnisse für unsere Zukunft gewinnen. Nicht umsonst lautet das olympische Motto heute:

‚Schneller, höher, stärker – gemeinsam‘

Wir werden unser Möglichstes tun, um unsere Kräfte für die Gestaltung einer besseren Gesellschaft in der Zukunft zu bündeln.

Liebe Mitstreiter, ich danke Ihnen für Ihre Kooperation und Ihren Einsatz.

Hochachtungsvoll, E.F.

Anlage 3

Bericht des FIL-Generalsekretärs

1. August 2021

Liebe Mitstreiter,

zunächst einmal möchte ich mich noch einmal für das Vertrauen bedanken, das Sie mit der Benennung zum Generalsekretär der FIL in mich gesetzt haben. Es war mir eine Freude, mit unserem neuen Präsidenten Einars Fogelis zusammenzuarbeiten. Seit unserer Wahl im vergangenen November haben wir viel Zeit miteinander verbracht und haben die FIL nicht nur virtuell, sondern auch persönlich vertreten. Auch die Zusammenarbeit mit unserer Exekutive und unserem Exekutivdirektor Christoph Schweiger war sehr angenehm. Zusammen haben wir zahlreiche Entscheidungen getroffen und dabei stets das getan, was unserer Meinung nach im besten Sinne für die FIL ist.

Die vergangene Saison war möglicherweise die schwierigste Saison in der Geschichte unseres Sports. Noch nie war der Sport von so vielen Störungen betroffen wie während der weltweiten Covid-19-Pandemie. Damit war unser Sport in dieser schwierigen Zeit nicht allein, denn mit diesen Beeinträchtigungen hatten ALLE Sportarten zu kämpfen. Und die traurige Wahrheit ist, dass die Pandemie noch immer andauert, während für uns bereits die vorolympische Saison vor den Olympischen Winterspielen im chinesischen Peking beginnt.

So problematisch die kommende Saison auch sein mag, ich bin zuversichtlich, dass wir gut vorbereitet sind. In der vergangenen Saison

mussten wir ein detailliertes und umfassendes Hygieneplan von Grund auf neu entwickeln. Als im letzten Sommer die Pandemie die Welt überrollte, erarbeitete die Exekutive zusammen mit unserem Exekutivdirektor und den leitenden Mitarbeitern einen Plan, der umfassende Maßnahmen gegen Covid-19 beinhaltete. Dank dieses Plans konnten ALLE unsere Weltcups und Weltmeisterschaften stattfinden. Ich möchte dem Vizepräsidenten Thomas Schwab für die Ausarbeitung unseres ersten Entwurfs für einen Hygieneplan danken. Dieser Plan umfasste auch schmerzliche Entscheidungen, wie zum Beispiel die Verlegung der Weltcups in Korea und den USA sowie auch die Verlegung der Weltmeisterschaften auf Rennstrecken in Europa. Auf diese Weise konnte die FIL eine regelrechte Blase schaffen, in der Athleten, Trainer, Funktionäre und andere wichtige Mitarbeiter durch regelmäßige Tests vor dem Virus geschützt waren. Für die Umsetzung dieses Plans übernahm unser Exekutivdirektor die Rolle des Hygienemanagers und blieb während der gesamten Saison Teil dieser Rennrodel-Blase. Unsere Direktoren für Sport und Technik, Marie-Luise und Christian, arbeiteten während der gesamten Saison unermüdlich an der Erstellung neuer Protokolle und an deren Umsetzung. Es wurden mehr als 4.000 Covid-Tests gemacht, von denen weniger als zehn positiv waren. Hiermit möchte ich allen genannten Personen für ihren Einsatz bei der Planung und Durchführung danken. Letztendlich konnten alle Weltcups und Weltmeisterschaften erfolgreich abgehalten werden.

Heute können wir sagen, dass die Saison nicht nur ein Erfolg, sondern auch eine große Leistung war, vor allem unter den gegebenen Umständen. Doch ohne die uneingeschränkte Zusammenarbeit und die Einhaltung des Plans durch Sie ALLE in den nationalen Verbänden wäre das nicht möglich gewesen. Erst dank Ihrer tatkräftigen Unterstützung wurde dieser Plan zu einem Erfolg. Und dafür möchte ich mich bei Ihnen bedanken. Es wäre allerdings unhöflich von mir, wenn ich nicht auch den Sponsoren, TV-Partnern, Agenturen und Förderern für die unerschütterliche Unterstützung in der letzten Saison und auch jetzt in der kommenden Saison meinen Dank aussprechen würde.

Der Blick in die Zukunft zeigt, dass es bis zu den Olympischen Winterspielen Beijing 2022 nicht einmal mehr fünf Monate sind, wobei in diesem Kontext besonders zu betonen ist, dass wir jetzt endlich unsere internationalen Trainingswochen und ein Weltcuprennen für den November

planen konnten. Allen Berichten zufolge ist das Yanqing Sliding Center in China spektakulär und das Organisationskomitee (BOCOG) ist gut auf die Ausrichtung und Durchführung der Spiele vorbereitet. Im Rahmen der Vorbereitung dieser Spiele hatten wir zahlreiche virtuelle Besprechungen mit dem BOCOG und dem IOC. Wir konnten eine Delegation aus unserem Exekutivdirektor, dem Sportdirektor, dem technischen Direktor, der TV-Koordinatorin und anderen wichtigen Personen für eine Inspektion vor Ort und Treffen mit unseren BOCOG-Kollegen entsenden. Diese Delegation wird die letzten Vorbereitungen für das Training und die eigentlichen Wettkämpfe für die Spiele 2022 treffen.

Im Juli sind Präsident Fogelis und ich auf Einladung des IOC zu den Sommerspielen 2020 nach Tokio gereist. Wir waren acht Tage lang vor Ort und hatten die Gelegenheit, uns ein detailliertes Bild von den umfassenden Präventionsmaßnahmen zu machen, die von den japanischen Organisatoren und dem IOC ergriffen worden waren. Ich möchte Tokio 2020, dem IOC und unseren Kollegen von den internationalen Verbänden der Sommersportarten zu den erfolgreichen und beeindruckenden Spielen gratulieren.

Für die wichtige kommende Saison war aufgrund der andauernden Pandemie ebenfalls eine umfassende Planung erforderlich. Erneut mussten von der FIL Weltcups von Nordamerika und Asien nach Europa verlegt werden. Wie Sie alle wissen, hat die FIL in enger Zusammenarbeit mit unseren Kollegen vom BOCOG für den Aufenthalt unserer Rennrodel-Familie in China einen Charterflug für die Ein- und Ausreise organisiert. Im Vorfeld der Olympischen Spiele und auch während der Olympischen Spiele in Peking wird die FIL alles tun, um unserer Rennrodel-Familie eine sichere und erfolgreiche Saison zu ermöglichen, deren Höhepunkt die Olympischen Spiele im Februar 2022 bilden. Das bedeutet auch, dass die enge Zusammenarbeit mit unseren Freunden und Kollegen beim IOC fortgesetzt wird. Sie haben uns bislang während der Pandemie beigestanden und werden das auch während der Spiele tun.

Die kommende olympische Saison wird zweifellos enorme Aufmerksamkeit und Ressourcen von der FIL fordern. Aber wir müssen auch die Zukunft im Auge behalten. Darum hat Präsident Fogelis unseren Strategieplan Slide 2026 weiter vorangetrieben. Nachdem der neue Strategieplan im

November des vergangenen Jahres von Ihnen allen genehmigt wurde, haben wir mit dessen Umsetzung begonnen. Von der Exekutive wurden jetzt Arbeitsgruppen eingesetzt, um mit der Umsetzung des Plans zu beginnen. Viele von Ihnen sind an diesen Arbeitsgruppen beteiligt. Zentrale Themen wie die Ausdehnung unserer globalen Präsenz, die Umsetzung einer neuen Medienstrategie, die Ansprache der breiten Öffentlichkeit und die Zusammenarbeit mit der IBSF für eine nachhaltigere Gestaltung unseres Veranstaltungsorts sind nur einige der wichtigen Aufgaben, die in Angriff genommen werden.

Anfang des Jahres hat das IOC bei der IOC-Sitzung mit überwältigender Mehrheit für die Agenda 2020+5 gestimmt. Ich möchte Sie alle auffordern, sich mit dieser Initiative für die nächsten fünf Jahre vertraut zu machen. Denn die FIL wird hart daran arbeiten, diese wichtigen Ziele zu erreichen. Eines der Ziele ist die Vorgabe, dass bis zu den Olympischen Winterspielen Milano-Cortina 2026 für alle Sportarten eine Gleichstellung der Geschlechter erreicht sein muss. Dank Ihnen allen ist die Einführung der Frauen-Doppelsitzer in vollem Gange und zum ersten Mal überhaupt werden in der kommenden Saison die Frauen-Doppelsitzer in der Allgemeinen Klasse starten. Präsident Fogelis hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die für das IOC einen Antrag auf Aufnahme der Frauen-Doppelsitzer in das Programm der Olympischen Winterspiele Milano-Cortina 2026 vorbereiten soll.

Darüber hinaus hat die FIL bereits seit mehreren Jahren beim IOC die Aufnahme von Naturbahnrennrodeln in das Olympische Programm beantragt. Wir müssen die bisherigen Anträge prüfen und ermitteln, warum keine Aufnahme in das Programm erfolgt ist. So können wir eine neue Strategie für einen erneuten Antrag in der Zukunft ausarbeiten. Zu diesem Zweck wurde von Präsident Fogelis ebenfalls eine Arbeitsgruppe eingesetzt.

Liebe Mitstreiter, diese Saison wird mit Herausforderungen verbunden sein. Doch nachdem ich die Stärke, die Entschlossenheit und den Zusammenhalt innerhalb der FIL während der vergangenen Saison gesehen habe, bin ich nicht nur optimistisch, dass die FIL eine erfolgreiche Saison und erfolgreiche Olympische Spiele haben wird, sondern betrachte

auch die Pläne für unsere Zukunft optimistisch. Wir müssen zusammenhalten und hart arbeiten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

3

Keine Aufnahmeanträge vorhanden

4

Kongressbericht 2022

Vizepräsidentin Sport, Kunstbahn

Sehr geehrte Kongressteilnehmer,

wenn ich auf die vergangene Saison zurückblicke, waren die Olympischen Winterspiele 2022 in Peking natürlich der Höhepunkt unserer Saison. Es war mehr als nur eine Herausforderung, dafür Sorge zu tragen, dass all unsere Mitgliedsnationen die gleichen Möglichkeiten zur Qualifikation für diese Spiele hatten. Neben Covid-Protokollen und Problemen beim Transport der Rennausrüstung bedurfte es ständiger Wachsamkeit und schneller Reaktionen. Darüber hinaus mussten auch Anträge an das IOC für Änderungen unseres Qualifikationssystems gestellt werden. Die FIL ist dankbar, dass diese besonderen Umstände berücksichtigt wurden und das IOC kurzfristig auf unsere Anpassungsvorschläge reagiert und unserem Antrag auf eine Verlängerung der Qualifikationsperiode bis zum 10. Januar 2022 entsprochen hat. Unser Dank gilt den FIL-Mitarbeitern, den Veranstaltern sowie den Teams und deren Mitarbeitern, die mit uns zusammen daran gearbeitet haben, die bestmöglichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Olympiasaison zu schaffen.

Nach dem Ausfall unserer Junioren-Rennsaison 2020-21 waren wir sehr froh, eine Junioren-Weltcupserie mit guter Beteiligung auf vier verschiedenen Strecken erfolgreich abschließen zu können, wobei der Betrieb auf der Bahn im französischen La Plagne wieder aufgenommen und die neue Bahn im österreichischen Bludenz erstmals genutzt wurde. Mein Dank und meine Anerkennung geht an den Österreichischen Rennrodelverband, der beim Einsatz neuer Technologien für den Streckenbau eine Vorreiterrolle eingenommen und über mehrere Jahre verschiedene Hürden überwunden hat, um die Rennstrecke erfolgreich fertigzustellen. Wir freuen uns darauf, auf dieser Bahn in Zukunft weitere Rennen und Meisterschaften abzuhalten und die großartigen Trainingsmöglichkeiten zu nutzen, die diese Bahn für Nachwuchsathleten bietet.

Im deutschen Winterberg fand die Premiere unserer Weltmeisterschaften im Damen-Doppelsitzer mit 14 gemeldeten Schlitten statt. Auch wenn das Teilnehmerfeld überschaubar war, ist der Wettkampf nicht nur Teil unserer geplanten Schritte für die Bewerbung zur Aufnahme des Damen-Doppelsitzers in den Katalog der Olympischen Spiele 2026, sondern auch Teil unseres erklärten strategischen Ziels der Gleichstellung der Geschlechter. Wir freuen uns darauf, diese neue Disziplin weiter auszubauen und werden uns mit allen Problemen, mit denen wir im kommenden Jahr bei der weiteren Entwicklung konfrontiert werden, auseinandersetzen. Unser Ziel ist es weiterhin, eine Gleichberechtigung von Männern und Frauen in unserem Sport zu schaffen und dabei sicherzustellen, dass dies durch eine ebenso natürliche wie auch sichere und verantwortungsvolle Entwicklung geschieht.

Unsere Planung für die vierten Olympischen Jugendspiele in PyeongChang im Jahr 2024 hat bereits begonnen und wird in der kommenden Saison mit Beginn der Qualifikationsperiode intensiviert. Wir freuen uns darauf, die Bahn in Korea wieder für eine Veranstaltung dieser Größenordnung nutzen zu können und werden mit den Organisatoren zusammenarbeiten, um erfolgreiche Rennen für die Jugend in unserem Sport zu ermöglichen.

In meiner Rolle bei der Exekutive betreue ich auch weiterhin zusammen mit unserem Development-Manager Herrn Fred Zimny das Entwicklungsprogramm. Fred ist jetzt als Vollzeitkraft mit an Bord und führt nicht nur bereits neue Konzepte ein, sondern engagiert sich auch weiterhin stark für unsere Mitgliedsnationen mit nur begrenzten Ressourcen. In diesem Sommer werden zwei Sommerlager eingeführt, bei denen die Athleten zu Beginn des Sommers körperlich untersucht und am Ende des Sommers erneut getestet werden. Auf diese Weise sollen ihre allgemeine Fitness und ihre für diese Sportart spezifischen Fähigkeiten beurteilt und optimiert werden. Vielen Dank an alle FIL-Trainer für ihre Bemühungen um diese progressiven Veränderungen.

Ende März fand unsere jährliche Sitzung der Sportkommission statt und es war schön, dass alle Teilnehmer wieder anwesend waren, insbesondere weil dieses Jahr an die Olympischen Spiele anschließt und es das Jahr der Änderung der IRO ist, in dem wir die Möglichkeit haben, unsere Regeln zu ergänzen, abzuklären und zu aktualisieren. Unter dem Vorsitz unseres Sportdirektors wurden 37 Anträge besprochen, von denen die meisten von unserer Athletenkommission stammten. Die Anträge wurden zusätzlich von der Jugendkommission, den Nationalverbänden und der Sportkommission selbst geprüft, die daraus Empfehlungen abgeleitet und an die Exekutive gerichtet hat. Die daraus resultierenden Beschlussvorlagen werden dem Kongress zur Abstimmung vorgelegt, und die Kommission hofft auf Ihre Unterstützung. Oberste Priorität haben wie immer Änderungen, die den Rennrodelsport fernseh- und zuschauerfreundlicher machen und gleichzeitig sicherstellen sollen, dass die Wettkämpfe für unsere Athleten anspruchsvoll, sicher und spannend bleiben. Die Kommission verfolgt das Ziel, die erfolgreichen Bereiche der IRO zu erhalten und gleichzeitig Bereiche und Ideen zu prüfen, die unseren Sport voranbringen. Vielen Dank an die Mitglieder der Kommission für ihre Arbeit in den vergangenen vier Jahren.

Abschließend möchte ich betonen, was für eine hervorragende Arbeit unsere Sportdirektorin, Maria-Luise Rainer, und unser technischer Direktor, Christian Eigentler, leisten. Ihre harte Arbeit wird sowohl von mir als auch von der Exekutive anerkannt und unterstützt, und ich danke ihnen persönlich für ihren Einsatz. Ich begrüße auch den neuen Technischen Direktor, Andis Sics, und freue mich auf die künftige Zusammenarbeit mit ihm. Im Zusammenhang mit unserer Jugend und unseren Junioren möchte ich mich bei Hans Juergen Köhne und Maria Jasencakova bedanken. All diese wichtigen Mitarbeiter sorgen auf ihren Positionen dafür, dass unser Sport bei all unseren Veranstaltungen im Laufe der Saison auf einem konstant hohen professionellen Niveau stattfinden kann.

Ich möchte den Kongressmitgliedern der einzelnen Nationalverbände, der FIL-Exekutive, den Athleten, den Trainern, den offiziellen Vertretern, den Veranstaltern, den zahlreichen freiwilligen Helfern, unserem Exekutivdirektor, Christoph Schweiger, und den Mitarbeitern des FIL-Büros für ihre kontinuierliche Unterstützung meiner Arbeit und ihren unermüdlichen Einsatz für den Sport danken. Es ist mir eine Freude, diese Position bekleiden zu dürfen.

Hochachtungsvoll

Claire DelNegro

Vizepräsidentin Sport

70. FIL- Kongress
Kongressbericht Vizepräsident Technik Kunstbahn

Werte Kongress-Teilnehmer,

das abgelaufene Sportjahr stand wiederum im Zeichen der weltweiten Corona-Pandemie. Somit hatte die Gesundheit aller TeilnehmerInnen – Athleten, Trainer, Funktionäre -, Mitglieder der OK's und der freiwilligen Helfer für die Veranstaltungen oberste Priorität. Der bereits von der FIL in der Vorsaison ausgearbeitete und ständig der aktuellen Situation angepasste Leitfaden – Schutz- und Hygienekonzept für Weltcupveranstaltungen – diente als ständiger Begleiter und die darin enthaltenen Schutzstandards konnten schlussendlich einen regulären Ablauf der Sportsaison garantieren.

So konnten in der allgemeinen Klasse 9 Weltcups, 6 Team-Staffel-Weltcups, 4 Sprint-Weltcups, die Kontinentalen Meisterschaften und der Saisonhöhepunkt, die Olympischen Winterspiele in Yanqing-China durchgeführt werden. Die Rennen wurden mit Ausnahme des Weltcup Auftaktes in Yanqing-China alle in Europa ausgetragen. Bedauerlicherweise musste das traditionelle WC Rennen am Königssee auf Grund der Verwüstung der Bahn durch ein schweres Unwetter aus dem Kalender genommen werden und wurde nach Winterberg vergeben.

Zu einer besonderen Herausforderung gestalteten sich der Weltcup Auftakt und die Rennen der Olympischen Winterspiele in China. Die strikten Corona Regeln sowie die teils totale Isolierung bedeutete für alle Teilnehmer Neuland und nicht Alle konnten sich verständlicherweise damit abfinden.
Allerdings sollten und müssen in Zukunft die anlässlich des Weltcups in China aufgetretenen Probleme beim Transport und Logistik vermieden werden.

Die Junioren konnten ihrerseits nach einem Jahr der Pause wiederum regulär an WC Rennen teilnehmen. 6 WC Rennen, die Kontinentalen Meisterschaften sowie der Saisonhöhepunkt, die Junioren Weltmeisterschaften in Winterberg konnten regulär und mit großer Teilnahme abgewickelt werden.

Dank der bewährt guten Zusammenarbeit mit den Veranstaltern sowie den OK Teams, und der Krise zum Trotz, konnten den Teilnehmern absolut faire Wettkampfbedingungen geboten werden.

Bezüglich Sportgerät ist ein Umdenken weiterhin notwendig und unerlässlich. Das Material ist an die Begebenheiten der Bahnen anzupassen und nicht umgekehrt.
Die Materialprobleme beim neu entwickelten Standardschlitten Damen Doppelsitzer konnten in der Zwischenzeit teilweise gelöst werden. Problematisch bleiben aktuell

die Auslieferungszeiten auf Grund von Material Engpässen. Man ist um eine zeitgemäße und schnelle Lösung diesbezüglich bemüht.
Für die Zukunft sollte allerdings die Einführung von Standardteilen bei den Schlitten in allen Disziplinen angedacht und umgesetzt werden. Dies auch um den Anforderungen einer olympischen Sportart weiterhin gerecht zu werden.

Ziel bei der Weiterentwicklung bzw. Einführung des neuen Rennschuhs GTS ist es, für die angehende Rennsaison einen Trainingsschuh anbieten zu können.

Die Geschlechter Gleichberechtigung wird definitiv in der IRO verankert.

Um das positive Bild des Rennrodelsports aufrecht zu erhalten, bedarf es weiterhin der wie bisher hervorragenden, gemeinsamen Zusammenarbeit. Daher möchte ich allen; Athleten, Trainer, technische Mitarbeiter, Kampfrichter, Experten, Schiedsrichter, Kommissionen, Veranstalter, Nationale Verbände für ihren Einsatz danken.

Ein besonderer Dank geht auch an die Medizinische Kommission, die während der Saison die strengen Vorgaben sowie die Einhaltung der WADA Bestimmungen sowie des Antidoping Codes und der Antidoping Grundsätze überwacht.

Bedanken möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit beim Technischen Direktor Hansjörg Raffl bei den Weltcups und Reto Gilly anlässlich der Olympischen Winterspiele sowie beim Weltcup Finale, und beim Team im FIL Büro für die hilfreiche und kompetente Unterstützung.

Armin Zöggeler
Vizepräsident Technik - Kunstbahn

Sehr geehrte Damen und Herren

Ein ereignisreiches Jahr für den Naturbahnsport ist zu Ende. Die Corona Pandemie hat unseren normalen Trainings- und Rennbetrieb leider wieder maßgeblich beeinflusst. Die FIL Schule und die Einbindung neuer Nationen in unser Weltcup Programm waren davon leider stark betroffen. Bei den Weltcuprennen und den FIL Meisterschaften waren daher auch weniger Nationen am Start als vor der Pandemie. Dies gilt auch für den Juniorenbereich. Dank der umsichtigen und gewissenhaften Arbeit unserer Mitarbeiter und Funktionäre, aber auch der Ausrichter, hatten wir kaum Probleme mit infizierten Athletinnen und Athleten bei unseren Veranstaltungen. Alle haben sich sehr diszipliniert verhalten und das FIL Hygienekonzept umgesetzt. Bleibt die Hoffnung, dass wir im Winter 2022 / 2023 von Covid 19 und allen seinen Varianten verschont bleiben. Durch die Auswirkungen der Pandemie war es nicht möglich, dass Athleten aus Indien unser Entwicklungsprogramm absolvieren konnten. Alles war bestens vorbereitet und Evi Mitterstieler und ihr Team hätten erstmals Naturbahnrodler aus Indien ausbilden können. Ähnlich die Situation mit Portugal.

Sportlich gesehen gab es durchaus sehr bemerkenswerte Ergebnisse, die ich hier in meinem Bericht noch einmal herausheben möchte. Im Weltcup der Damen hat Lisa Walch aus Deutschland zu den arrivierten Athletinnen aufgeschlossen und ist mehrmals in die Top 3 gefahren. Slyusar Anastasia aus der Ukraine konnte im Gesamtweltcup den 11. Platz belegen, das unterstreicht einmal mehr ihre professionelle Einstellung und Vorbereitung im Sommer. Ebenfalls als 11. im Gesamtweltcup der Herren konnte sich Leonardo de Oliveira Silva aus Brasilien in Szene setzen. Er bestätigt mit seinen guten Leistungen die hervorragende Arbeit der FIL Trainerinnen und Trainer die unsere Athletinnen und Athleten sehr gut vorbereitet haben. Ebenso bemerkenswert die Plätze 12 und 13 im Gesamtweltcup der Herren durch die beiden Ukrainer Miroslav und Ivan Lenko. Unter 47 Athleten aus 17 Nationen eine sehr starke Leistung. Bei der sehr gut organisierten Weltmeisterschaft der Junioren im Jaufental (ITA) überraschten die Doppelsitzer Vertelj / Kralj aus Slowenien mit der Goldmedaille.

Aus bekannten Gründen wurde das Weltcupfinale in Moskau abgesagt. Unmittelbar nach Kriegsausbruch haben wir gemeinsam alle Athleten und Trainer sowie die FIL Funktionäre aus Moskau herausgeholt. Einzig die Schlitten der österreichischen Mannschaft blieben in Moskau zurück. Danke an alle die sich an dieser „Aktion“ beteiligt haben.

Die FIL Jugendspiele fanden auf der neu errichteten Naturrodelbahn in Kühtai statt. Dabei wurde erfolgreich eine neue Technologie für die Bahnpräparierung getestet. 85 Kinder aus 5 Nationen konnten sich von den sehr guten Bahnverhältnissen überzeugen.

Gesamtgesehen darf ich festhalten, dass alle Nationen aber auch die FIL Trainer ihre Athletinnen und Athleten sehr gut auf die Rennen vorbereitet haben, was auch die geringe Zahl von Verletzungen unterstreicht. Gegenüber dem letzten Winter war wieder eine Verbesserung in der Ausbildung unserer Athletinnen und Athleten festzustellen.

Ein großer Schritt ist uns in der TV Berichterstattung, im Livestream und in den Sozialen Netzwerken gelungen. Durch die sehr guten Leistungen der deutschen Rodlerinnen, konnten wir seit langer Zeit wieder in ARD und ZDF sowie im Bayrischen TV präsent sein. Die traditionell sehr gute Berichterstattung in Österreich (ORF) konnte noch weiter ausgebaut

werden. ServusTV berichtete von allen unseren Bewerben ausführliche sowohl im TV als auch auf YouTube und den Livestream Kanälen. Professionell gemachte Clips von unseren Bewerben fanden große Anerkennung. Auch aus Vatra Dornei konnten wir sehr gute TV Bilder präsentieren. TV - Beiträge in Slowenien, der Schweiz, Rumänien, und ganz besonders die Berichte in Italien haben für den Naturbahnsport für eine sehr große Reichweite gesorgt.

Dank der Unterstützung durch den Landeshauptmann von Südtirol, Arno Kompatscher kam der Sponsorenvertrag mit der Marke Südtirol zustande, der es zusammen mit dem Sponsorenbeitrag unseres langjährigen Partners Trenker erst möglich machte, dass wir alle Vorhaben im Medienbereich umsetzen konnten. Das Thema Sponsoring im Naturbahnbereich kann oder besser gesagt muss jetzt, nachdem wir mit Thomas Schwab einen Experten in der Exekutive haben, aufgestellt werden.

Viel Zeit, viel Herzblut und sehr viel harte Arbeit wurde von einem kleinen Team aufgewandt um die Bewerbung der Naturbahn für die Aufnahme ins olympische Programm vorzubereiten. Wir haben nichts unversucht gelassen, haben sehr viele Fakten zusammengetragen, umfangreiche professionelle Unterlagen vorbereitet, internationale Kontakte gesucht und gepflegt. Ich habe innerhalb der FIL viele persönliche Gespräche gesucht um Fakten und Strategien zu vermitteln, leider ohne Erfolg. Viele persönliche Enttäuschungen waren die Folge. Ich möchte meinen Bericht einer an sich erfolgreichen und guten Saison 2021 / 2022 nicht mit dieser unerfreulichen Situation und unverständlichen Sachlage beenden. Es wird noch die Gelegenheit geben, das Thema aufzuarbeiten.

Die sehr guten Veranstaltungen, die umfangreiche TV Berichterstattung, die spanenden Wettkämpfe, die reibungslose Abwicklung der Meisterschaften und das sehr positiven Feedback der Medienvertreter und der Sponsoren war nur durch das Zusammenspiel vieler Personen möglich. Ich darf mich daher bei meinem Team für die konstruktive Zusammenarbeit, den enormen Einsatz und das ehrliche Engagement für den Naturbahnsport bedanken. Andreas Castiglioni, Herbert Schwarz, Peter Heilinger, Evi Mitterstieler, die Jurymitglieder, die FIL Trainer, Ivo Zorzi, Caroline Kammerlander, alle Veranstalter, Zeitnehmung und TV Produktion, haben tatkräftig dazu beigetragen, den Naturbahnsport weiter zu entwickeln. Danke an die Damen im FIL Büro für das angenehme Arbeitsklima, danke an die Exekutive und das Präsidium für das entgegengebrachte Vertrauen.

Abschließen möchte ich meinen Jahresbericht mit einem persönlichen Dankeschön an unseren scheidenden Schatzmeister Harald Steyrer. Du hattest immer ein offenes Ohr für die Anliegen und die Wünsche der Naturbahn gehabt. Auch ich persönlich konnte dich immer um deinen Rat fragen und deine Meinung einholen. Unsere Zusammenarbeit war oft geprägt durch angespannte Finanzen, aber du hast immer im Sinne des Rodelsports eine Lösung zu finden. Viele Jahre haben wir erfolgreich für den Sport gearbeitet und schöne Momente erleben dürfen. Lieber Harald danke für die gute Zeit.

Mit freundlichem Gruß
Knauseder Peter
Vizepräsident NB

Bericht VP Marketing

April 2022

Vorwort

1. Veranstalter/Veranstaltungen

Einmal mehr waren die Veranstalter der FIL Wettkampfserien mit dem Mehraufwand zur Umsetzung der von der FIL vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen gefordert. Hier stand vor allem der Schutz der Teams im Vordergrund, damit auch alle Sportler und Trainer ihre Zielstellungen zu den Olympischen Winterspielen in Peking erreichen konnten.

Neben den Zuschauern fehlten auch unsere Sponsoring-Partner, die normalerweise bei den Veranstaltungen mit dabei sind. So fehlte wieder einmal mehr auch in diesem Winter ein Stückweit die direkte Kommunikation zu unseren Partnern, was gerade für die anstehenden Vertragsverlängerungen für die FIL, als auch unseren Agenturen sehr wichtig gewesen wäre.

Ansonsten waren alle Veranstaltungen wie immer von unseren Ausrichtern sehr professionell organisiert und abgewickelt. Zudem waren alle Weltcupveranstaltungen gut im TV repräsentiert, außer einem Wettkampftag in Winterberg, der so gut wie nicht im deutschen TV zu sehen war, da seitens der FIL und des Ausrichters eine Vorverlegung des Wettkampfes um einen Tag (Freitag/Samstag statt Samstag/Sonntag am Jahreswechsel-Wochenende) nicht entsprochen werden konnte. Die FIL hat sich diesbezüglich mit den Programmverantwortlichen des TV Senders in Verbindung gesetzt, damit Ähnliches in der Zukunft vermieden werden kann.

2. Optimierung der TV-Bilder

Nach der Kritik aus den vergangenen Jahren, konnten die TV-Bilder bei vielen Rennen verbessert werden. An dieser Stelle hat unsere TV-Koordinatorin Britta Semmler eine sehr gute Arbeit geleistet, die immer wieder in enger Abstimmung mit mir kritische Kamera-Positionen und -Einstellungen optimiert hat. Zudem fanden im Nachgang der letzten Wintersportsaison eine Analyse der TV Bilder statt, in denen kritische TV-Bilder analysiert und Optimierungsvorschläge erarbeitet wurden. Dieser Prozess hat auch während der Saison stattgefunden. Eine Analyse der Bilder der vergangenen Saison steht noch aus. Mein besonderer Dank gilt bei dieser Arbeit Andi Linger, der sich in diese Problematik großartig einbringt.
Außerhalb der Kontrolle der FIL waren die Bilder die wir vom Weltcup und von den Olympischen Spielen in Peking zu sehen bekamen. Beim Weltcup im Oktober, konnte unsere TV-Koordinatorin Britta Semmler aufgrund der strikten pandemischen Regeln, so gut wie keinen Einfluss auf die Bilder nehmen. Die Olympischen Spiele wurden von OBS produziert, worauf die FIL ebenso so gut wie keinen Einfluss hat. Hier bedarf es für die Zukunft dringend mehr Einflussnahme, damit der Rennrodelsport zu seinem vierjährigen Wettkampfhöhepunkt, den Olympischen Spielen, auch mit guten Bildern präsent ist. Die Einschaltquoten unserer olympischen Wettkämpfe waren im Vergleich mit anderen Wintersportdisziplinen sehr gut.

Ein weiterer Schritt zur Optimierung unserer TV-Bilder sollte die Installation eines durchgängigen Regisseurs bringen. Weil aber beispielsweise das ZDF auf eine eigene Regieführung besteht, ist dieses

Unterfangen für die FIL nicht ganz einfach zu bewerkstelligen. Dennoch versprechen sich die TV-Verantwortlichen mit dieser Maßnahme mehr Stabilität in der gesamten Produktion.

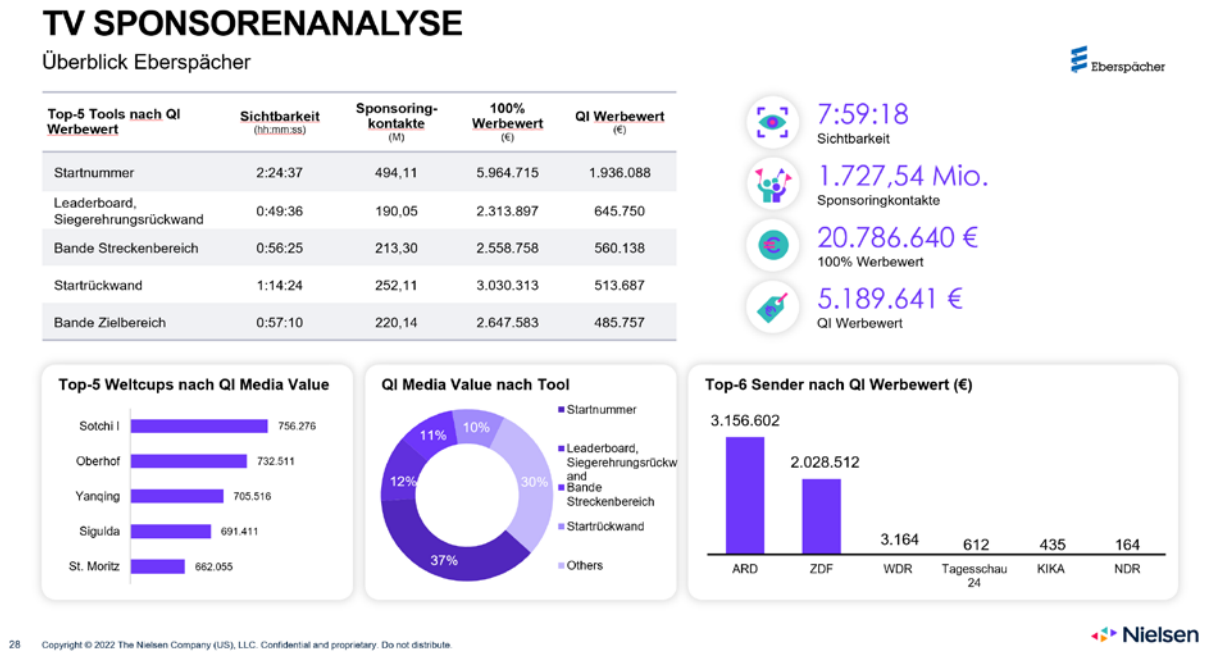
3. Media-Analyse Marktwerte

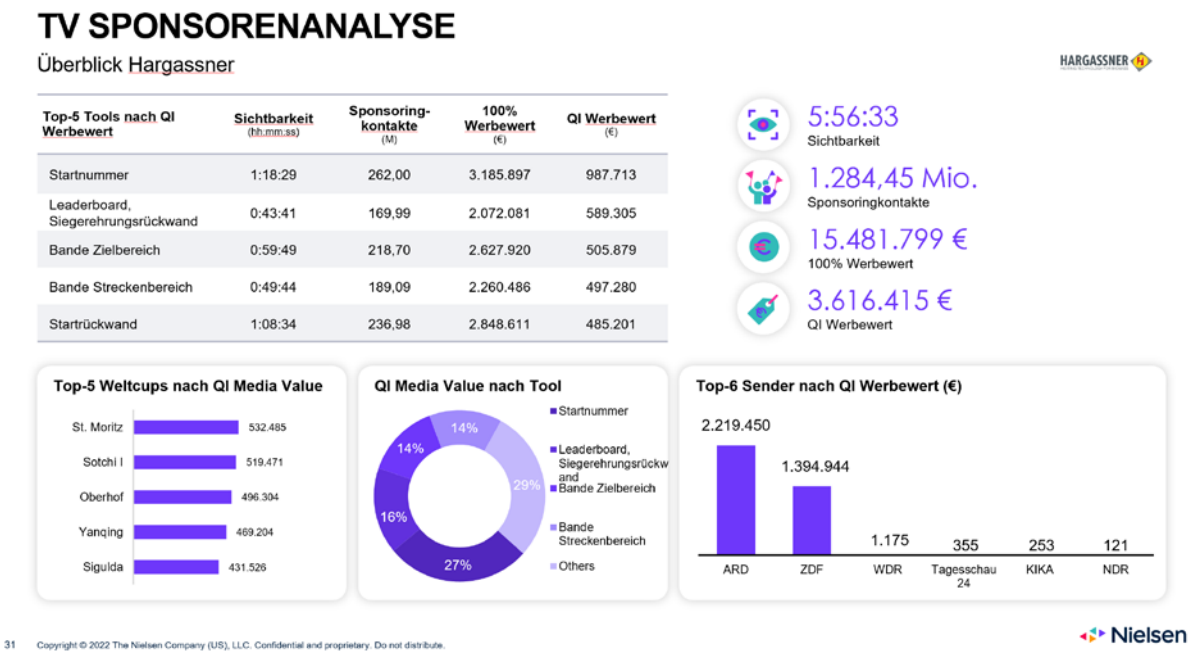
Die FIL hat in bewährter Form zusammen mit dem BSD eine Studie zur Bewertung der Mediendaten ihrer Sponsoren in Auftrag gegeben. Die Analyse der Zahlen zeigt, dass der Werbewert für unsere Partner in einem guten Verhältnis zu unseren Erlösen steht. Ebenso zeigen die Zahlen, dass der Titelsponsor entsprechend dem Vermarktungskonzept, die beste Präsenz mit den höchsten Werten erreicht. Auch unser neuer Partner, die Firma Hargassner, dürfte sein Engagement mit den erreichten Werten bestätigt sehen.

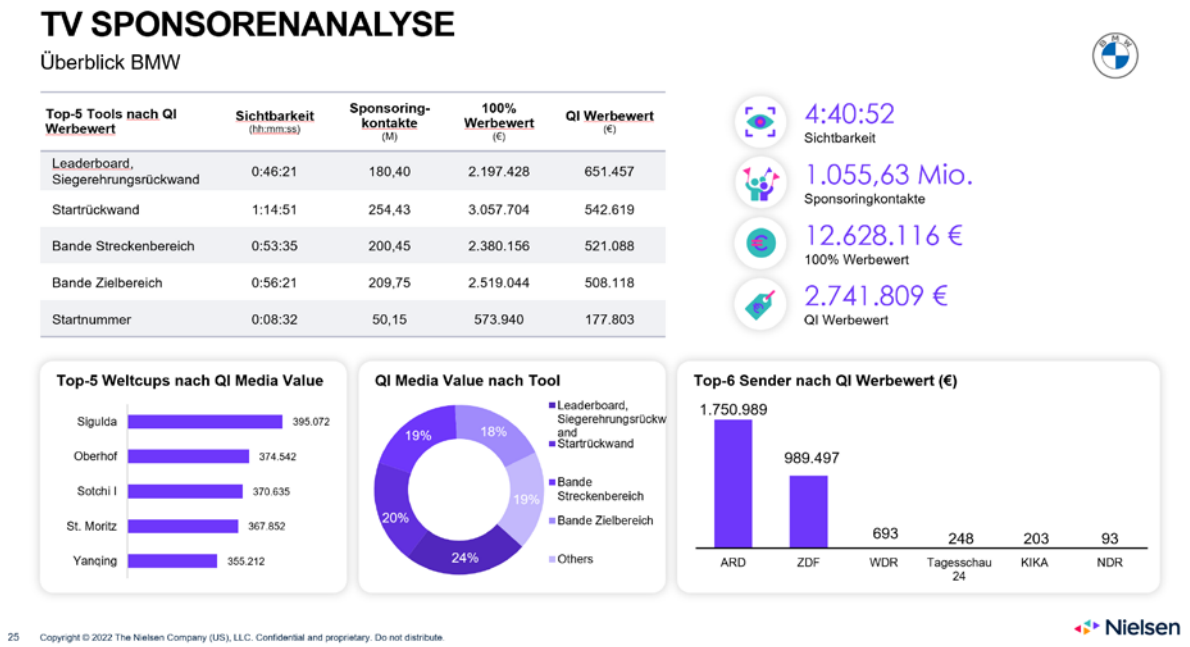
Vergleicht man die Unterschiede bei den einzelnen Werbeträgern (Startnummer, Banden, Rückwände), erkennt man auch hier, dass Eberspächer aufgrund der stärkeren Präsenz auf der Startnummer als Titelsponsor einen höheren Wert erzielt, als beispielsweise BMW, die auf der Startnummer nur bei den Team- und Sprintrennen präsent sind. Dennoch liegen auch hier die Zahlen über den angesetzten Werten.

Bis auf den einen Renntag in Winterberg konnten an fast allen Veranstaltungsorten ausreichend Übertragungszeiten in den deutschen Medien festgehalten werden. Auch in Österreich und Russland konnten gegenüber den Vorjahren sehr gute Übertragungszeiten verbucht werden. Die genauen Zahlen sind dem Bericht der TV-Koordinatorin zu entnehmen.

Daran anzuknüpfen wird für die kommende Saison eine besondere Herausforderung, weil der Wintersport 3 Wochen mit der Fußball Weltmeisterschaft in Katar um die TV-Zeiten konkurrieren muss. Im besten Fall liegen unsere Rennen so, dass wir keine allzu großen Überschneidungen mit der WM haben.







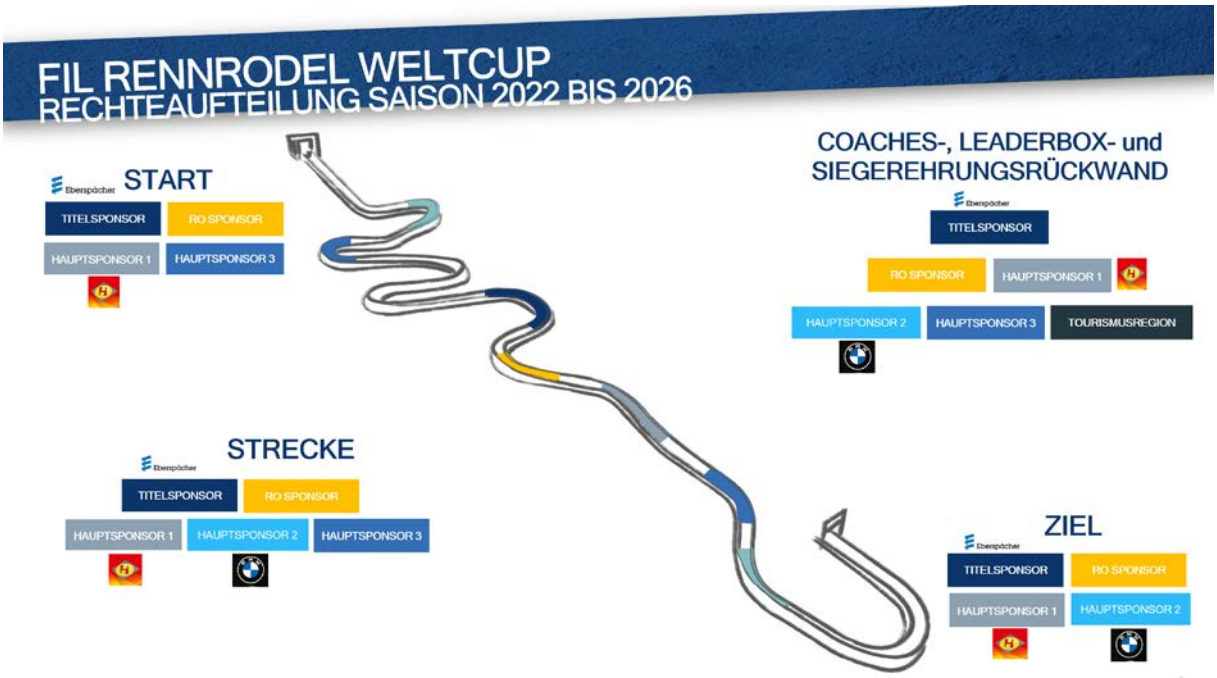
Immer stärker beobachten wir zusammen mit unseren Agenturen einen Trend, der sich weg von den hohen Reichweiten der TV-Übertragungen hin zu den mit weitaus weniger Reichweiten behafteten Sozialen Medien orientiert. Dieser Trend begründet sich in der starken Digitalisierung der Medien und auch dahingehend, dass über die digitalen Medien vermehrt ein jüngeres Publikum erreicht werden sollte. Hier konnte sich die FIL in Zusammenarbeit mit Margit Dengler-Paar sehr gut weiterentwickeln. Margit gelang es, mit unterschiedlichen Kooperationspartnern, die FIL so zu positionieren, dass am Ende die SM-Reichweiten gegenüber den Jahren zuvor signifikant angehoben werden konnten. Um hier noch einen weiteren Schritt zu machen, muss die FIL aber noch mehr investieren.

Neben den üblichen Medienanalysen, die sich hauptsächlich auf die TV-Zahlen beschränken, sollte die FIL künftig – ähnlich der Vorgehensweise des IOC – sämtliche andere Kanäle wie Pressemeldungen, Social Media Sharing, besuchte Websites etc. ebenfalls analysieren, damit wir auf der digitalen Ebene mehr Überblick für künftige Handlungsansätze bekommen.

4. Neues FIL-Vermarktungskonzept

Wie bereits im vergangenen Jahr angekündigt, wird für den kommenden olympischen Zyklus das Sponsoring-Konzept der FIL von vier auf fünf Hauptsponsoren umgestellt. Zudem wird die Präsenz der Regionalen Partner (Tourismusverbände) nochmals deutlich verbessert, was die Veranstalter in eine bessere Situation bringen sollte. Aktuell arbeitet die FIL zusammen mit Infront am Design des neuen Auftritts, in dem auch ein eigenes Weltcup- Saisonlogo enthalten sein wird. Die Umsetzung des neuen Auftritts, sollte dann hauptsächlich von der RGS in Abstimmung mit Infront erfolgen. Das neue Konzept orientiert sich dabei mehr an tatsächlich verkauften Werbeflächen in den einzelnen Bereichen wie Start, Ziel, Rückwände etc., als – wie bisher praktiziert – an der prozentualen Verteilung aller Flächen. Dies führte immer wieder zu Unzufriedenheit einzelner Partner, weil die tatsächlich erreichten Werbeanteile nur schwer messbar waren.

<u>Aufteilung Rechte FIL Weltcup und WM</u>



Trotz der aktuell schwierigen Marktsituation wegen des Krieges in der Ukraine und den Auswirkungen der Corona-Pandemie, konnte die FIL in Zusammenarbeit mit den Agenturen RGS und Infront alle Werbepakete verkaufen, so dass die Einnahmen auf dieser Seite für den kommenden olympischen Zyklus gesichert sind. Hier nochmals der Dank an unsere Agenturen und unseren Partnern für diese gute Zusammenarbeit.

5. Situation Sponsoren

<u>Eberspächer</u>

Die Firma Eberspächer hat sich im vergangenen Winter erstmals als FIL-Titelsponsor präsentiert. Trotz der allgemeinen schwierigen wirtschaftlichen Situation, zeigt sich die Firma Eberspächer als treuer FIL-Partner und hat sein Engagement als Titelsponsor verlängert.

<u>Hargassner</u>

Die Firma Hargassner war im vergangenen Winter bei der FIL als Hauptsponsor eingestiegen und ist als einer unserer wichtigsten Partner sichtbar geworden. Auch Hargassner will aufgrund der guten Mediawerte sein Engagement verlängern, worüber wir uns sehr freuen.

BMW

Die BMW AG ist über unser Engagement mit Infront ebenfalls einer der Hauptsponsoren der FIL. BMW ist Presenting Partner des Teamstaffel-Weltcups, der Teamstaffel-WM als auch der Sprintwettbewerbe, und unterstützt die FIL bei allen Weltcups als Mobilitätspartner.
Die Zusammenarbeit ist aufgrund noch anderer ausstehender Verträge im Wintersport noch nicht ganz abgesichert. Aktuell gehen wir aber davon aus, dass der Vertrag zwischen BMW und Infront zeitnah geschlossen wird, so dass es auch hier in gewohnter Form weitergehen wird. Falls der Vertrag nicht zustande kommen sollte, hat Infront sich bereits mit einer Garantiesumme bei der FIL für zwei Werbepakete eingekauft. Infront wird zur gegebenen Zeit, die beiden offizielle Partner des FIL Weltcups und der Weltmeisterschaften bekannt geben.

Seiz

Die Firma Seiz war letzte Saison als Werbepartner auf der Startnummer (Logo an den Schulterträgern) sichtbar geworden. Dieses Engagement sollte zusammen mit der umfangreichen Ausstattung unserer Funktionäre/innen mit Mützen, Caps und Handschuhen beibehalten werden.

Ausrüster

Für die Produktion der Rennschuhe konnte mit Texspo /GTS ein neuer Partner gewonnen werden. Die Firma stellt gleichzeitig unsere Wärmekleidung her. Auch hier dürfen wir auf eine Vertragsverlängerung hoffen.

Mit der Einführung des Einheitshelmes der Firma Uvex besteht für die FIL seit über 35 Jahren ein stabiles Vertragsverhältnis mit dem Unternehmen. Der Helm ist bis heute Garant für ein hohes Maß an Sicherheit für unsere Athleten.

6. Strukturreform / Neuer Strategieplan

Im Rahmen der Strategieplanung der FIL war ich mit folgenden Themen betraut:

FIL Sport – Attraktiv für Medien

In Zusammenarbeit mit TV-Koordinatorin Britta Semmler gelang es uns, mittels diverser Umstellungen in den Kameraeinstellungen die TV-Bilder zu verbessern. Sofern es noch gelingt, eine durchgängige Regieführung in unsere TV-Produktion zu implementieren, sollte ein weiterer Schritt gelingen, um unser Produkt nochmals deutlich zu optimieren. Zur Umsetzung der geplanten Maßnahme müsste das Budget für die TV Produktion um ca. € 30T erhöht werden.

Das neue Vermarktungskonzept, verbunden mit einem optisch verbesserten Gesamtauftritt sollte das Erscheinungsbildes der FIL nochmals deutlich verbessern, was als klare Zielstellung des Strategieplanes hervorgeht.

FIL Sportveranstaltung – Hin zu einem Event

Zu diesem Thema sollten mit unseren Veranstaltern Konzepte zur Optimierung von Rahmenprogrammen und zuschauerfreundliche Einrichtungen erarbeitet werden. Leider konnte dieses Thema wegen der immer noch anhaltenden Corona Pandemie noch nicht hinreichend bearbeitet werden.

Am Ende meines Berichtes möchte ich mich noch bei den Mitarbeitern des FIL- Büros, insbesondere bei Babett Wegscheider bedanken, die mich bei meiner Arbeit großartig unterstützt haben.

Thomas Schwab
VP Marketing

Bericht der Vizepräsidentin für Asien

Vizepräsidentin für Asien
Jay Jieun Park

In den letzten beiden Saisons hat der Umgang mit der Pandemie die FIL-Familie vor große Schwierigkeiten gestellt. Dennoch ist es der FIL gelungen, alle Veranstaltungen, einschließlich der Olympischen Winterspiele 2022 in Peking, erfolgreich durchzuführen. Vor diesem Hintergrund möchte ich der FIL-Familie für ihre harte Arbeit herzlich danken.

Zunächst ist zu erwähnen, dass der Koreanische Rennrodelverband mit Unterstützung der FIL in allen vier Disziplinen erfolgreiche Athleten nach Peking entsenden konnte. Dies war die dritte Olympiade in Folge, an der Korea in allen Disziplinen teilnahm, was für ein kleines Land wie Korea mit wenig Rennrodlern eine große Herausforderung darstellt. Wir haben jedoch erkannt, dass Korea sich in der Zukunft mehr auf ein Gesamtkonzept konzentrieren muss. Darum müssten wir mehr junge Athleten finden und für den Sport rekrutieren und dann mehr in sie investieren. Dies wäre der einzige Weg, der uns systematisch auf die nächste Ebene bringen könnte und mit dem wir unsere Ziele erreichen könnten. In Asien gibt es drei weitere Nationen, die Teilnehmer bei der letzten Olympiade waren. Die Ausrichternation, die Volksrepublik China, hatte vier Athleten, die bei allen vier Wettkämpfen auf ihrer Heimbahn gestartet sind. Für Japan und Chinesisch Taipeh sind jeweils ein Mann und eine Frau in Peking angetreten. Auch wenn der Rennrodelsport in Asien insgesamt noch nicht weit verbreitet ist, möchte ich die Basis des Rennrodelns auf andere asiatische Länder ausdehnen und den Sport besser zugänglich machen.

Darüber hinaus habe ich als Vizepräsidentin von Asien schon immer über Möglichkeiten nachgedacht, mit denen der Rennrodelsport in Asien weiterentwickelt werden könnte. Für diejenigen, die noch keine Erfahrung im Rennrodelsport haben, wäre es äußerst attraktiv, wenn mehr Athleten aus anderen asiatischen Ländern die Chance bekämen, nach Korea zu kommen und mit Rennrodel-Experten zu trainieren. Im Rahmen der Vorbereitung auf die 5. Asienmeisterschaft 2019 haben wir sechs Athleten aus Nepal, den Philippinen und Thailand eingeladen und unterstützt. Darum wollen wir in diesem Jahr junge talentierte Athleten aus einigen Entwicklungsnationen in Asien finden und diese dann weiter unterstützen und sie für ein Rennrodel-Basis-Trainingslager nach Korea bringen. Mein Ziel ist es, dass diese Athleten bei den Olympischen Jugend-Winterspielen 2024 in Korea an den Start gehen. Für die Förderung des Rennrodelsports in Asien benötige ich dringend Ihre Hilfe und Unterstützung.

Der Koreanische Rennrodelverband (KLF) und das Organisationskomitee für die Olympischen Jugendspiele 2024 (YOGOC) arbeiten bei der Organisation der bevorstehenden Spiele eng zusammen. Vor dem Hintergrund unserer Erfahrungen mit der letzten Winterolympiade im Jahr 2018 sind der KLF und das YOGOC sehr

zuversichtlich, dass die Olympischen Jugend-Winterspiele in Gangwon 2024 mit Ihrer Hilfe und Unterstützung sehr erfolgreich sein werden.

Ich wünsche Ihnen allen alles Gute, und wir sehen uns in Österreich.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Vizepräsidentin für Asien
Jay Jieun Park

BERICHT DES VP FÜR OZEANIEN AN DEN KONGRESS 2021

Nachdem sie die Saison 2020/21 wegen der Reisebeschränkungen im Zusammenhang mit Covid aussetzen mussten, nahmen die Athleten aus Ozeanien in der Saison 2021/22 mit vier Athleten wieder an internationalen Wettkämpfen auf der Kunstbahn und der Naturbahn teil.

Alex Ferlazzo (AUS) qualifizierte sich zum dritten Mal für die Olympischen Winterspiele (ein Rekord für einen australischen Athleten bei den Olympischen Winterspielen) und belegte bei seiner Teilnahme in Peking einen hervorragenden 16. Platz. Außerdem startete er bei sieben Weltcuprennen, wobei er als bestes Ergebnis Platz 20 belegte und in der Gesamtwertung den 30. Rang erreichte.

Ella Cox (NZL) wollte sich im Ausland für Peking qualifizieren, doch die Reisebeschränkungen, die Auswirkungen auf die Charterflüge, Versicherungsfragen und die Kosten erwiesen sich als unüberwindbare Hindernisse. Also verzichtete sie auf ihre Chance, sich für Peking zu qualifizieren, und nahm stattdessen an vier Junioren-Weltcuprennen (bestes Ergebnis: 14. Platz), den Junioren-Weltmeisterschaften (22. Platz) und ihrem ersten Senioren-Weltcuprennen überhaupt teil. Ella hat noch eine Saison als Juniorin vor sich und möchte an einem Patenschafts-Programm für Milano-Cortina 2026 teilnehmen.

Der in den USA lebende Athlet Grayson Laugher (AUS), der in Lake Placid trainiert, startete bei drei Jugend-A-Weltcuprennen (bestes Ergebnis: 12. Platz) und den Junioren-Weltmeisterschaften.

Flyn Coburn (NZL), der auf der Naturbahn fährt, trainierte und startete zum zweiten Mal in Europa und nahm an zwei Junioren-Weltcuprennen, den Junioren-Weltmeisterschaften und zwei Senioren-Weltcuprennen teil, bevor er sich eine Verletzung am Fußgelenk zuzog und nach Neuseeland zurückkehrte.

Die Rennrodelbahn im neuseeländischen Naseby musste in ihrem 14. Winter im Betrieb aufgrund von Covid-19 zum zweiten Mal ohne einen Trainer aus dem Ausland auskommen. Eine erfolgreiche Saison gelang auch dieses Mal dadurch, dass Athleten mit internationaler Erfahrung sich nicht nur gegenseitig, sondern auch die jüngeren Athleten und Sportler aus dem Breitensport trainierten. Dennoch freuen wir uns, dass wir für den Winter 2022 wieder einen europäischen Athleten nach Neuseeland einladen können. Das trägt sicherlich dazu bei, das Profil unseres Sports in Neuseeland zu schärfen und ihn weiter voranzubringen.

Der Neuseeländische Rennrodelverband sowie der Australische Rennrodelverband werden weiterhin zusammen an der Einrichtung von jährlichen Trainingslagern und Rennen in Ozeanien arbeiten. Leider wurden unsere Planungen durch die Unsicherheit und die Beschränkungen im Rahmen von Covid-19 beeinträchtigt, sodass damit für 2022 nicht zu rechnen ist.

In Neuseeland arbeiten wir an einer Partnerschaft mit einem Skigebiet, das neu erschlossen wird. Mit der Unterstützung von Martin Gruber von der Kommission für den Bau von Naturbahnen haben wir bereits ein geeignetes Gebiet für eine Naturbahn gefunden.

Ich danke Ihnen allen für Ihre Unterstützung und freue mich darauf, Sie nach zwei Jahren auf dem Kongress wieder persönlich zu treffen.

Geoff Balme, Vizepräsident für Ozeanien
+64274958923 gbalme@xtra.co.nz

5

Bericht liegt nicht vor

Bericht
des Mitglieds der FIL-Exekutive – Natalia Gart

Liebe Kolleg*innen, hiermit möchte ich Ihnen den Bericht und die Ergebnisse meiner Arbeit in der Sportsaison 2021/2022 vorstellen.

Das wesentliche Ziel meiner Tätigkeit bleibt unveränderlich und besteht in der Förderung der Popularität des Rennrodelns in Russland und der ganzen Welt.

Ich arbeite weiter an der Förderung des Rodelns als Breitensport. Der Russische Rennrodelverband hat die Änderung der FIL-Statuten 2022 mit dem Vorschlag eingereicht, den Punkt „Breitensport“ hinzuzufügen (§ 1.4.1.).
Die Aufnahme von drei Rennrodel-Bewegungen (Kunstbahn-Rennrodeln, Naturbahn-Rennrodeln und Rodeln als Breitensport) in die FIL-Statuten soll für mehr Popularität des Rennrodelsports sorgen, die Entwicklung der Rennrodel-Vereinskultur fördern und die Beteiligung am Rennrodelsport steigern.
Jetzt konzentriert meine Gruppe sich auf die Regeln für die Kategorie Breitensport.

Der für den Rennrodelsport wichtigste Aspekt ist zweifellos die Infrastruktur.
Dieses Thema genießt bei meiner Arbeit besondere Aufmerksamkeit und ich möchte Ihnen gerne die folgenden Ergebnisse aus Russland vorstellen:

- Wir haben den Bau einer Startrampe in Kemerovo geplant;
- Wir kontrollieren den Bau der Rennrodel- und Bobbahn in Chusovoy in der Region Perm;
- Wir kontrollieren den Bau von Naturbahnen in den Städten Kandalakscha und Kirowsk. Als ungefährer Zeitpunkt für die Inbetriebnahme der neuen Bahnen ist das Jahr 2023 vorgesehen.

In der Saison 2021-2022 wurden in Russland erstmals zwei Weltcups in Folge abgehalten.
Ich war Mitglied des Organisationskomitees für diese Veranstaltungen. Die gute Koordination der Arbeit der Organisationskomitees für die Weltcups fand bei der FIL sowie bei den Teilnehmern und Gästen der Wettbewerbe großen Anklang.
Auch den Weltcup auf der Naturbahn wurde von uns vorbereitet, wurde dann aber leider abgesagt.

Ich war bei den FIL-Europameisterschaften in Sankt Moritz und bei den Olympischen Winterspielen in Peking.

Abschließend möchte ich dem Präsidium, den Mitgliedern der Exekutive und allen Kolleg*innen der nationalen Verbände und Teams für die enge und produktive Zusammenarbeit in der letzten Saison danken!

Mit den besten Wünschen
Natalia Gart

Liebe FIL-Familie,

im Februar dieses Jahres endete mit dem Abschluss der Olympischen Spiele 2022 in Peking ein weiterer olympischer Zyklus. Ein Rückblick auf die olympischen Spiele ist kaum möglich, ohne zuerst die unvorstellbar schreckliche Realität zu erwähnen, mit der unsere ukrainischen Freunde derzeit konfrontiert sind. Kurz nach Beendigung der Abschlussfeier griff Russland die Ukraine an und tötete Tausende von Zivilisten. Durch diesen Krieg ist das Leben unserer Rennrodel-Familie in der Ukraine in Gefahr.

Bei meinen Gesprächen mit ukrainischen Athleten zu Beginn des Krieges war ich zutiefst bewegt von ihrer Stärke und ihrem Durchhaltevermögen angesichts dieser schrecklichen Realität, die ich hoffentlich nie am eigenen Leib erfahren muss. Beeindruckt haben mich auch die Empathie und das Engagement unserer Rennrodel-Familie, deren Mitglieder aus der ganzen Welt kooperierten, um unseren in Not geratenen Freunden zu helfen. Ich bin stolz, einem internationalen Verband anzugehören, der gegen die Gräueltaten Putins und seinen Krieg gegen die Ukraine Stellung bezogen hat und damit deutlich macht, dass Menschenrechte Priorität vor dem Sport und der Politik haben. Dieser Krieg macht die besondere Verbundenheit und den Gemeinschaftssinn all derer deutlich, die in irgendeiner Form mit dem Rennrodelsport in Verbindung stehen.

Die besten Botschafter für unseren Sport sind die Athleten. Wenn sie motiviert und mit Leidenschaft bei der Sache sind, machen sie sich für die nächste Generation von Sportlern stark, fördern sie und werden mit ihnen zusammen aktiv. Die Einbindung der Athleten führt letztendlich zu einem Wachstum unseres Sports, und zwar durch unsere persönlichen Interaktionen und auch durch die Verbreitung unserer Botschaft auf neuen digitalen Medienplattformen. Wenn die Gefühle der Athleten im Zusammenhang mit ihren Erfahrungen beim Sport negativ belegt sind, besteht das Risiko, dass wir Athleten verlieren, die die Wahrnehmung des Rennrodelsports und insbesondere die Entwicklung des Rennrodelns in ihrem Land maßgeblich beeinflussen könnten. Die Welt entwickelt sich weiter und die moderne Technik wird immer mehr zu einem festen Bestandteil davon. Die Erfahrungen der Athleten und die Art, auf die wir unseren eigenen Weg präsentieren, werden einen erheblichen Einfluss auf die Sichtweise der nächsten Generation haben, und darauf, wie sie den Rennrodelsport wahrnimmt und ob sie sich für diesen faszinierenden Sport entscheidet.

Es war mir wirklich eine Ehre, den Athleten in den letzten Jahren in meiner Funktion zu dienen. Ich habe gelernt, dass uns die Prinzipien des Rennrodelns vereinen, obwohl wir aus verschiedenen Ländern kommen und unterschiedliche Sprachen sprechen. Auch wenn wir uns aufgrund unserer verschiedenen Kulturen, Erfahrungen und Überzeugungen unterscheiden, bilden wir eine Einheit, die auf gegenseitigem Respekt beruht. Der Krieg hat diesen Respekt in dieser Saison auf eine harte Probe gestellt, und ich bin sehr stolz darauf, dass die Athleten weitgehend zusammenhalten, ganz egal, woher sie kommen.

— Ihr Freund im Sport,

Chris Mazdzer

Bericht des Exekutivdirektors an den 70. FIL-Kongress 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

wir alle stehen unter dem Eindruck des Krieges von Russland gegen die Ukraine. Zum Zeitpunkt dieser Berichtsschreibung (April 2022) sind wir tagtäglich mit schrecklichen Bildern und Berichten konfrontiert welche auch unsere ukrainischen Freunde sehr unmittelbar betreffen.
Auch an der FIL Administration gehen diese Ereignisse nicht spurlos vorbei- im Gegenteil: Seit Kriegsbeginn sind unter anderem meine Mitarbeiterinnen im FIL Büro und ich in Permanenz damit beschäftigt, sich mit den diversen Auswirkungen auf die FIL als Konsequenz dieses Krieges auseinanderzusetzen. Ich gehe hier auf keine Details ein, da diese hinlänglich bekannt sind. Neben den Mitarbeiterinnen im FIL- Büro sind auch Funktionäre und Mitarbeiter der FIL in anderen Bereichen – wie Rechtsausschuss, Schiedsgericht, Ethik- Kommission, Presse, Marketing, Verantwortliche für die Planung der Rennkalender, in höchstem Maße von diesem Kriegsereignis durch enorme Mehrarbeit betroffen. Ich glaube ich spreche im Namen aller, dass Russland diesen Krieg endlich einstellen soll, die Bevölkerung in der Ukraine wieder in Frieden leben kann und dass wir uns endlich wieder den eigentlichen Aufgaben in unserem Verband widmen können.

Die aktuellen Ereignisse stellen die Tätigkeiten und sportlichen Ereignisse im abgelaufenen Berichtsjahr in den Schatten:

- **Mit großer Unterstützung und Solidarität aller ist es gelungen, trotz großer Einschränkungen und Opfer wegen der COVID-19 Pandemie ausgezeichnete olympische Rennrodelbewerbe in Yanqing/CHN umzusetzen. Mein persönlicher Dank gilt hier unseren Ansprechpartnern beim IOC und BOCOG für deren immerwährende partnerschaftliche Zusammenarbeit und unserer FIL- Delegation in Yanqing, welche wegen einiger COVID-19 Fälle nicht unerheblich reduziert wurde.**

Nicht verschwiegen werden sollen hier die aufgetretenen Probleme beim olympischen Testevent in Yanqing, welche vor allem den betroffenen Teams, Athleten und Betreuern alles abverlangt haben. Hier hoffen wir auf einen konstruktiven Dialog mit unseren Freunden vom chinesischen Rennrodelverband, um zukünftig solche Unannehmlichkeiten vermeiden zu können.

Wiederum ist es uns allen gelungen, alle unsere Wettkämpfe auf Kunstbahn und Naturbahn unter COVID-19 Bedingungen sicher abzuwickeln. Das spricht einerseits für das COVID-19 Präventionskonzept der FIL, aber vor allem für die große Disziplin der Teams und für das gezeigte Verständnis für diese Sicherheitsmaßnahmen. Wir müssen leider davon ausgehen, dass COVID-19 auch in der kommenden Saison unsere Sportevents beeinflussen wird – wir müssen und werden uns darauf vorbereiten.

Das Berichtsjahr war wieder einmal geprägt von mannigfaltigen und sich wegen COVID-19 ständig ändernden Vorbereitungsarbeiten für die Olympischen Winterspiele 2022 in Beijing, in welche fast alle Mitarbeiterinnen im FIL Büro beziehungsweise

wegen COVID-19 vorrangig im Home Office eingebunden waren. Besonders erwähnen möchte ich in diesem Zusammenhang die permanente und ausgezeichnete Zusammenarbeit mit unserer Sportdirektorin, dem Technischen Direktor Kunstbahn und dem Direktor Naturbahn.

Gemeinsam mit den Kollegen im Präsidium der FIL dem Vizepräsidenten Marketing fanden eine ganze Reihe von Gesprächen und Verhandlungen in Bezug auf die Vergabe der TV- Rechte in Europa und der Marketing- Rechte für den Zeitraum 2022-2026 statt. Auch aus Gründen der Transparenz und aus „Good Governance“ Gründen haben wir ein externes Beratungsunternehmen mit der Prüfung der Verträge bzw. Angebote beauftragt. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes konnten die Verträge mit Sport-A (TV- und Digitalrechte in Europa) sowie RGS verlängert werden, ein Vertragsabschluss mit Infront steht kurz bevor.
Mit der Firma HARGASSNER, einem Hersteller von Biomasse- Heizsystemen aus Österreich, konnte über RGS eine langfristige Kooperation vereinbart werden. Sehr gut, ja freundschaftlich, hat sich die Zusammenarbeit mit den Eigentümern und der Marketingabteilung dieses Unternehmens bereits im ersten Jahr gestaltet.
Auf Initiative von GS D. Bell konnte erfolgreich „Olympic Channel“ als Partner für das Live- Streaming aller Eberspächer- Weltcup- Bewerbe gewonnen werden, die erste Saison dieser Zusammenarbeit ist durchaus erfolgreich verlaufen!

Neben den TV- und Sponsoringverträgen konnten eine Reihe anderer Verträge mit wichtigen Funktionsträgern erfolgreich verlängert werden, wie zum Beispiel TV-Koordinatorin, FIL- Entwicklungsmanager, usw. Mit Andris SICS wurde nach dem Ausscheiden von Christian Eigentler ein neuer Technischer Direktor nach erfolgter Ausschreibung bestellt. Ich möchte Christian Eigentler ganz herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit danken und Andris Sics alles Gute für diese herausfordernde Position wünschen.
Der Vertrag mit der International Testing Agency (ITA) wurde ebenfalls verlängert, die Zusammenarbeit mit ITA in Anti-Doping Angelegenheiten ist sehr gut.

Vielfältige Vorbereitungsarbeiten sind getätigt worden und Arbeitssitzungen haben stattgefunden rund um Themenbereiche zum FIL Strategieplan „SLIDE 2026“. Beispielhaft erwähnen möchte ich hier die Ausarbeitung von Statutenänderungsvorschlägen mit dem Präsidium und dem Vorsitzenden des FIL Rechtsausschuss. Diese sind notwendig, um wichtige Themenbereiche des Strategieplanes überhaupt umsetzen zu können.

Immer zeitaufwendiger und spezifischer, auch für die Mitarbeiterinnen im FIL Büro, wird die Zusammenarbeit mit den für die FIL relevanten internationalen (Sport)Organisationen.
Die Korrespondenzen und angefragten Analysen / Reports werden immer umfangreicher und die Fristen für die Rückantworten sind meistens sehr kurz. Das bedeutet, dass die damit einhergehende Spezialisierung der Mitarbeiterinnen für gewisse Themenkomplexe und damit der Administrationsaufwand, welchen die FIL leisten muss um diese Anforderungen abzudecken, ein immer größerer wird. Beispielhaft seien hier die Zusammenarbeit mit dem IOC, den OKs von Olympischen Winterspielen und Jugend- Olympischen Winterspielen, WADA (mit unserem Kooperationspartner ITA), aber auch die Anforderungen /Bedürfnisse in den (Social) Media – Bereichen genannt.

All diese Tätigkeiten sind meistens für niemanden wahrnehmbar, aber essentiell für die Zusammenarbeit der FIL mit der internationalen Sportwelt. Eine personelle Aufstockung im FIL Büro ab 1.6.2022 wird uns hier sicherlich helfen, diese Aufgaben auch zukünftig in der von Ihnen erwarteten Art und Weise umsetzen zu können.

Gleichzeitig versuchen wir, Abläufe durch den Einsatz elektronischer Hilfsmittel effizienter zu gestalten. Beispielhaft seien hier die erfolgreiche Einführung des elektronischen Anmeldesystems für FIL- Bewerbe Kunstbahn und Naturbahn inklusive Erstellung von COVID-19 Testzertifikaten, das Anmeldeprocedere für den FIL Kongress sowie die in der kommenden Saison geplanten Einführung der elektronischen FIL- Lizenz für Athleten genannt.

Die Tatsache, dass meine Mitarbeiterinnen und ich innerhalb eines Jahres gleich 3 FIL- Kongresse zu organisieren hatten, spricht für die Notwendigkeit, kurzfristigst personell gut aufgestellt auf unvorhersehbare Ereignisse reagieren zu können.

Immer wichtiger wird aus vielfältigen Gründen die permanente Rechtsberatung. Die Notwendigkeiten gehen zwischenzeitlich weit über ein ehrenamtlich zumutbares Engagement hinaus. Ich verhehle nicht, dass ich inzwischen bereits ein schlechtes Gewissen habe, unseren Dr. Christian Krähe mit der Bitte um Rat und Expertise zu kontaktieren. Verschärft hat sich diese Thematik nun aufgrund der dramatischen Ereignisse, hervorgerufen durch den Krieg von Russland durch die Ukraine, mit den allseits bekannten rechtlichen Herausforderungen mit denen die FIL konfrontiert ist.

Ich darf die Gelegenheit nutzen mich zum Schluss meines Berichts, welcher wiederum nur einen groben Abriss der Aufgabenstellungen beleuchtet, mich zu bedanken:

- Bei unserem **Präsidenten Einars Fogelis** für die ausgezeichnete und täglich gegebene Zusammenarbeit;
- Bei unserem **Generalsekretär Dwight Bell**, welcher eine große Stütze in der administrativen Abarbeitung der immer umfangreicher werdenden Aufgabenstellung für mich darstellt;
- Bei unserem **langjährigem Schatzmeister Harald Steyrer**, welcher in seinem letzten Amtsjahr mit enormen zusätzlichen Arbeitsaufwand wegen COVID-19 und den Olympische Winterspielen 2022 konfrontiert war.

Bedanken möchte ich mich wie immer auch bei

- allen **Vertretern der Nationalverbände sowie bei Ihren Athleten und Betreuern** für das Vertrauen, für Ihre Unterstützung aber auch für das gezeigte Verständnis welches mir entgegengebracht wurde, speziell während der vergangenen wiederum schwierigen Wintersaison.
- bei den **Ausrichtern und deren Funktionären, den Agenturen und Partnern der FIL sowie den Funktionsträgern der FIL** für die ausgezeichnete und in allen Belangen konstruktive Zusammenarbeit. Sie war aufgrund der COVID-19 Krise erneut sehr herausfordernd, aber letzten Endes von Erfolg geprägt.
- Bedanken bei allen **Mitgliedern der Exekutive** für die partnerschaftliche Zusammenarbeit und für deren Unterstützung in diesem Führungsgremium der FIL.

Ein großer Dank gilt meinen **Mitarbeiterinnen im FIL Büro, den Direktoren Kunstbahn und Naturbahn, den Presseverantwortlichen der FIL, der TV-Koordinatorin und sowie den Mitgliedern und Fachexperten der FIL-Kommissionen und Arbeitsgruppen** für ihre zu jeder Zeit gegebene Leistungsbereitschaft.

Für die kommenden Monate wünsche ich allen Athleten eine unfallfreie Vorbereitung, den Betreuern und Trainern gute Planungen.

Ich darf an dieser Stelle wiederum um Ihr Wohlwollen und um Ihre Unterstützung bei der Erfüllung meiner Verantwortlichkeiten bitten!

Christoph Schweiger
Exekutivdirektor

6

Saisons Rückblick 2021/2022 und Ausblick aus der Sicht der FIL Sportdirektorin

Einleitung

Zum Ende der Olympiasaison 2021/2022 habe ich mich entschlossen, meinen Jahresrückblick im Gegensatz zu früheren Sportjahren anders zu gestalten.
Anstatt detaillierte Berichte und Statistiken zur abgelaufenen Saison zu erstellen, habe ich mich entschieden alle durchgeführten FIL Wettbewerbe zusammenzufassen, was die Qualität der durchgeführten Wettbewerbe nicht schmälern soll.
Im Gegenteil; Alle Ausrichter von FIL Veranstaltungen haben ein Niveau erreicht, an dem es nichts Großes mehr auszusetzen gibt.

Die COVID-19 Pandemie mit den unterschiedlichen staatlichen Auflagen waren wieder eine große Herausforderung für alle Ausrichter und die FIL. Nach intensiver Vorbereitungszeit und vielen Gesprächen lagen nach harter Arbeit alle Bewilligungen zur Durchführung der Veranstaltungen auf dem Tisch.
Wahrlich keine Selbstläufer unter so schwierigen Umständen.
Die Zusammenarbeit FIL und den Ausrichtern hat rundum bestens funktioniert mit dem Ergebnis, dass alle Auflagen und Regeln von den Teilnehmern eingehalten wurden und somit reibungslose Abläufe sichergestellt waren.

Aufgrund der Pandemie und wegen kurzfristiger personeller Veränderungen in der FIL-Belegschaft war es mir in der Saison 2021/2022 nicht möglich, Wochenberichte zu erstellen.
Die Prioritäten lagen eindeutig bei anderen Maßnahmen. Mit der Bitte um Verständnis!

Die FIL kann mit Stolz auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.
Die Olympischen Rennrodel Wettbewerbe Herren, Damen, Doppelsitzer und der Team-Staffel waren für die FIL eine tolle Veranstaltung auf Top Niveau und höchster Qualität.
Die sehr gute und kooperative Zusammenarbeit mit BOCOG hat viel zum guten Gelingen beigetragen und der FIL erfolgreiche Olympische Spiele beschert.
Die Athleten, Team-Leiter, Trainer und Bahnarbeiter haben in Peking/Yanqing Höchstleistungen erbracht. Ich bedanke mich bei allen und ganz besonders beim Team um das OK Peking für die angenehme Zusammenarbeit während den Olympischen Winterspielen.
Den Medaillengewinnern und Platzierten gratuliere ich für die herausragenden Leistungen.

FIL Wettbewerbe

Die geplanten Veranstaltungen im Sportkalender 2021/2022 konnten alle auf sehr gutem Niveau und mit entsprechender Qualität realisiert werden. Die Umsetzung des Sportkalenders ist in allen Bereichen, trotz äußerst schwieriger Umstände gelungen.
In der Allgemeinen Klasse wurden 9 Weltcup Veranstaltungen mit (72) Wettbewerben durchgeführt (WC, NC, Team-Staffel und Sprint WC). Insgesamt haben an den Weltcup Veranstaltungen Athletinnen und Athleten aus (28) Nationen teilgenommen.
In der Junioren/Jugend A Klasse wurden 7 FIL Veranstaltungen mit (64) Wettbewerben durchgeführt.
Gesamthaft haben die Bahnbetreiber 17 FIL Veranstaltungen ausgerichtet und dabei 136 Rennen durchgeführt.
Die durchgeführten FIL-Wettbewerbe zeichneten über die Saison gesehen eine sehr hohe Qualität und Kontinuität aus. Die Professionalität und das Zusammenwirken in der Aufgabenverteilung der leitwenden Funktionäre der FIL und Ausrichter ermöglichten auf allen Bahnen eine reibungslose Durchführung der Veranstaltungen. Wir konnten mit Genugtuung feststellen, dass unsere Athleten unter fairen Bedingungen und mit einer größtmöglichen Chancengleichheit Wettkämpfe bestreiten konnten.

Den OK's, den Ausrichtern mit ihren Kampfrichtern und vielen Helfern, die das anspruchsvolle Programm bewältigen mussten, gehört mein Respekt und Ihnen danke ich ganz herzlich für das große Engagement in der mehrheitlich ehrenamtlichen Tätigkeit.

Olympische Winterspiele

Die im Vorfeld nicht „so mit Sehnsucht erwarteten" olympischen Rennrodelwettbewerbe im „Yanqing Sliding Centre" waren an Spannung kaum zu überbieten.
Erstmals im Hinblick auf die vom IOC angestrebte (Geschlechtergleichstellung) waren zu den olympischen Rennrodelbewerben dieselbe Anzahl an Einsitzer-Teilnehmern (Damen & Herren) startberechtigt.
35 Damen, 35 Herren und 18 Doppelsitzer aus 24 Nationen kämpften während 6 Tagen um die 12 zu vergebenen olympischen Rennrodelmedaillen oder um eine gute Platzierung.
14 Nationen konnten eine Team-Staffel stellen und bei Olympia antreten.

Ausblick

Nach dieser erfolgreich verlaufenen Olympiasaison, dürfen wir weiter optimistisch in die Zukunft blicken. Wir müssen jedoch am Ball bleiben und uns, um „im Trend" zu bleiben, den Gegebenheiten der heutigen Zeit beugen und uns entsprechend anpassen.
Wir müssen in jeder Hinsicht beweglich bleiben und uns den Aufgaben verantwortungsbewusst stellen, die von uns Änderungen und Herausforderungen abverlangen, sonst verlieren wir an Attraktivität und letztlich an Interesse und an TV-Präsenz.
Wir können (müssen) alle unseren Beitrag leisten, damit der Rennrodelsport auf internationaler Ebene fit bleibt.

Sportliche Ausrichtung

Eine sehr wichtige Aufgabe für die Zukunft wird die Verwaltung der in der Saison 2021/22 (JWC und anlässlich der 37. JWM in Winterberg) eingeführten Damen Doppelsitzer Klasse sein. Wir müssen alles daransetzen, dass wir, mit der Einführung der neuen Damen Doppelsitzer Disziplin in der Allgemeinen Klasse bei allen Weltcup Veranstaltungen ein attraktives Umfeld und Wettbewerbsprogramm für die Zuschauer und Medien präsentieren können.
Der Antrag an das IOC, den Damen Doppelsitzer als fünfte Disziplin in das Rennrodel-Olympiaprogramm aufzunehmen, ist eingereicht. Eine Entscheidung des IOC wird noch 2022 erwartet.

Im Hinblick auf die sportliche Weiterentwicklung steht für den Rennrodelsport das „Sprint Weltcupformat" mit im Vordergrund.
Nach einer in der abgelaufenen Saison durchgeführten Testveranstaltung müssen die Rennformate, in den entsprechenden Gremien neu evaluiert und andiskutiert werden.

Auf Grund der in den letzten Jahren hohen Teilnehmerzahlen im JWC und die Erweiterung der Disziplinen sind auch im Junioren- und Jugend A Bereich große Veränderungen und Herausforderungen in allen Bereichen (FIL, NFs, Ausrichter, OK's Funktionäre Kampfrichter usw.) notwendig geworden.
Im Junioren- und Jugend Bereich wird eine zweite Rennserie für Jugend A Athleten angestrebt.

Abschluss:

Abschließend möchte ich mich bei allen Personen, Organisationen und Teilbereichen für die gute, faire und kooperative Zusammenarbeit bedanken.
Die mir gestellte Aufgabe war nur durch die Unterstützung aller zu erfüllen.

März 2022,
Maria Luise Rainer

Kopie: FIL Präsident Einars Fogelis, GS Dwight Bell, VP Harald Steyrer, ED Christoph Schweiger, VP Claire DelNegro, VP Armin Zöggeler, VP Thomas Schwab, Ehrenpräsident Josef Fendt, MK Jörg Ellermeyer, FIL Büro

Bericht Technischer Direktor KB

Sehr geehrte Damen und Herren,

Liebe Sportfreunde,

In den folgenden Zeilen möchte ich ihnen einen Rückblick der abgelaufenen Rennrodelsaison 2021 / 2022, aber auch einen Auszug aus den letzten 8 Jahren, in denen ich das Amt des Technischen Direktors bekleiden durfte, geben.

Die vergangene Saison, mit dem Höhepunkt der XXIV. Olympischen Winterspiele in Peking stand wiederum im Zeichen der Corona Pandemie. Durch die sehr gute und enge Zusammenarbeit, sowie der großen Disziplin aller teilnehmenden Nationalverbänden, konnten alle geplanten Weltcupveranstaltungen und auch die XXIV. Olympischen Winterspiele in Peking, ausgetragen werden. Aufgrund meiner persönlichen Entscheidung war es nicht möglich, dass ich bei den oben genannten Bewerben die Aufgaben des Technischen Delegierten am Veranstaltungsort ausüben konnte. Daraufhin wurden vom FIL Präsidium alternative personelle Lösungen gesucht und eingesetzt. Ich möchte mich hiermit bei allen involvierten Personen, im speziellen beim FIL Präsidium, bei der FIL Sportdirektorin Maria Luise Rainer und bei allen eingesetzten Technischen Delegierten ganz herzlich für ihren Einsatz bedanken.

In diesem Winter wurde mir erstmals bewusst, dass die Arbeit im Hintergrund von großer Wichtigkeit ist. Administrative Aufgaben im Bereich der Weltcupveranstaltungen und des Covid – 19 Managements konnte ich sehr gut im Homeoffice abarbeiten.

Als Technischer Direktor war es mir erstmals möglich an drei Junioren und Jugend A Weltcupbewerben in Innsbruck (AUT), Oberhof (GER) und Bludenz (AUT) teilzunehmen. Hier konnte ich mich sehr gut einbringen und an der „Basis“ arbeiten.

Neben diesen Aufgaben wurden die Projekte des FIL Strategieplans „Slide 2026“ in der Arbeitsgruppe Technologien vorangetrieben. Zahlreiche Besprechungen und Termine bei neuen und bestehenden Partnerfirmen standen hier auf dem Programm.

Zusammenarbeit Bahnbaukommission

Wie bereits im Frühjahr 2021 angekündigt, wurde an dem neuen FIL und IBSF Bahnbaureglement gearbeitet. Dieser Leitfaden, sollte die Grundlage für neu zu errichtende Kunsteisbahnen bilden. Das Handbuch wird im Sommer 2022 der FIL und IBSF Executive zum Beschluss vorgelegt.

Rennrodelschuhe

Wie bereits im letztjährigen Bericht angekündigt, wurde eine Weiterentwicklung des GTS Rennrodelschuhs auf den Sommer 2022 verschoben. Aufgrund vermehrt auftretender Verletzungen im Bereich der Füße sieht die Technische Kommission eine Weiterentwicklung und Innovation als unumgänglich. In einem ersten Schritt sollte der GTS Trainingsschuh verbessert und aufgerüstet werden. Entsprechende Gespräche mit dem Hersteller sind bereits geführt.

Standardschlitten Doppelsitzer V1 und V2

Die Einführung von Standardschlitten in allen Damen Doppelsitzer Klassen hat sich als sehr positiv herausgestellt. Neben allen Problemen, die dieser Schritt mit sich gebracht hat, muss gesagt werden, dass eine derartige Entwicklung ohne standardisierte Schlitten und Schlittenkomponenten nicht möglich gewesen wäre. In Rahmen der Technischen Kommissionsitzung 2021 wurden aufgrund von erhaltenem Feedback, außerordentliche IRO – Änderungsanträge formuliert und eingebracht. Diese haben es den Athleten und Trainern ermöglicht eine noch bessere und individuellere Anpassung der Sportgeräte durchzuführen. Dabei sind Fahrsicherheit und Fahrstabilität klar im Vordergrund gestanden.

8 Jahre Technischer Direktor

Nach zwei Olympiazyklen im Amt des Technischen Direktors endet mit Abschluss der diesjährigen Kommissionssitzung meine Anstellung beim Internationalen Rennrodelverband FIL. Als ich im November 2013 die Position des durchgängigen Technischen Delegierten und in weiterer Folge im Sommer 2014 mit der Position des Technischen Direktors betraut wurde, konnte ich mir nicht vorstellen welche Herausforderungen und Aufgaben zu erwarten sind. In den letzten Jahren hat sich das Aufgabengebiet, mit der Standardisierung von Rennschlitten sehr erweitert. Der Umstieg von Adidas Rennrodelschuhe auf unseren aktuellen Hersteller GTS, war und ist eine stetige Entwicklung. Nicht unerwähnt möchte ich unsere Jahrelange und sehr gute Zusammenarbeit mit der Firma UVEX lassen.

Gesamt, blicke ich auf eine sehr positive Entwicklung im Bereich Technik zurück.

Abschließend möchte ich mich beim gesamten Präsidium und der Exekutive des Internationalen Rennrodelverbandes, allen Mitgliedern der Technischen Kommission Kunstbahn, bei allen Veranstaltern mit deren Teams, Trainern und Athleten und der Sportdirektorin für sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Vielen Dank dafür, dass ich mit euch gemeinsam ein Stückweit die Geschichte des Rennrodelsports schreiben durfte.

Bericht Sportdirektor Naturbahn Saison 2021/22

Eine besondere Saison unter besonderen Umständen!

Diese Saison 2021/22 war mit höhen und Tiefen geprägt, auch die besonderen Umstände der Pandemie begleiteten uns wieder durch den gesamten Winter und der Krieg zwischen Russland und Ukraine beendete unsere Saison vorzeitig.

Die Vorbereitungen für die Saison 2021/22 haben im April mit der Kommissionssitzung, der Erstellung des Rennkalenders und ab Juni mit der Vorbereitung und Organisation des Winters begonnen.

Wir versuchten trotz der Herausforderungen, welche die Pandemie mit sich gebracht hatte, einen normalen Rennkalender mit Durchführung von allen Rennen inklusive Veranstaltungen in Rumänien und Russland zu planen und umzusetzen. Im Juli wurde wieder an einem Schutz- und Hygienekonzept zur Umsetzung von Wettkampfveranstaltungen begonnen. Dank der Vorarbeit von Maria Luise Reiner, Christian Eigentler und Christoph Schweiger konnte wir das Konzept der Kunstbahn als Vorlage für die Naturbahn übernehmen. Das definitive Schutz- und Hygienekonzept der Naturbahn wurde unter meiner Leitung, zusammen mit Thomas Niemetz und Simon Paregger ausgearbeitet und mit diversen Vertretern des Naturbahnsports abgestimmt.

Die Veranstaltungsort, bedingt durch die Lockdowns, wurden von mir nur teilweise besucht. Die Treffen mit den Ausrichtern fanden meist virtuell über das Medium Zoom statt. Unzählige Videokonferenzen in der Vorbereitung brachten den erhofften Erfolg in der Organisation der Rennen.

Ende September fand der Kongress in Salzburg statt, ein schwarzer Tag für die Naturbahn! Nach vielen Stunden an Vorbereitungen für die Olympiabewerbung, wurde in letzte Minute entschieden doch keine Bewerbung für die Naturbahn beim IOC abzugeben. Mit dieser Entscheidung war die NB am Boden, den Menschen wurde das große Ziel genommen und durch die mangelnde Information auch kein neues mehr gegeben. Diese Situation wieder in den Griff zu bekommen und die Motivation wieder herzustellen, damit ein geregelter Ablauf im Winter stattfinden konnte, das war die größte Arbeit und Herausforderung, die viel Energie gekostet hat.

Die Ausrichtersitzung, bei der die Ausrichter von WC, JWC und Meisterschaften über das Pflichtenheft und über das Schutz- und Hygienekonzept informiert wurden, fand im Oktober in Innsbruck am Patscherkofel statt.

Erfreulich war das wieder der Sponsor mit der Dachmarke „Südtirol“ an unserer Seite stand und den Naturbahnsport unterstütze. Nur so konnte auch die mediale Präsenz garantiert werden und die meisten Rennen Live übertragen werden. Auch die Unterstützung von Servus TV und die Highlightshows nach den Weltcups sind gut angekommen. Für mich waren auch die Shortclips von Eugen Cela sehr wichtig und essenziell, sie haben eine sehr große mediale Reichweite.

Der Aufwand im heurigen Winter war für mich wieder enorm, so hatte ich zusätzlich zu meinen Aufgaben als Sportdirektor auch noch die Funktion des Corona-Beauftragten zu erfüllen. Alle FIL-Veranstaltungen, mit Ausnahme von zwei JWC die sich terminlich mit einem Weltcup überschneidet, wurden in meiner Anwesenheit und unter meiner Aufsicht abgehalten.

Ich werde in diesem Bericht nicht ausführlich auf jedes Rennen eingehen, zusammengefasst kann man sagen:

- Der Saisonsauftackt in Umhausen war sehr gelungen! Die sehr gute Organisation erlaubte uns wieder großartige Aufnahmen von spannenden Wettkämpfen in die Welt hinauszuschicken.
- Vatra Dornei war auch diesmal wieder eine schöne Veranstaltung, das Rennen war gut organisiert und es waren wieder viele Zuschauer an der Strecke. Die Bahn wurde im Vorfeld von zwei Teams der FIL vorbereitet und dadurch dementsprechend gut präpariert. Man muss bedenken, dass diese Rodelbahn immer noch von Hand und ohne Maschinen gebaut wird.
- Das 4. Weltcup in Deutschnofen wurde nicht wie gewohnt mit großem Rahmenprogramm organisiert, die Pandemie ließ dies nicht zu.

- Die EM in Laas war als Rennen ok und die Übertragungen trotz Schneemangel gut. Es wurde alles gemacht was nötig war um die EM durchzuführen, aber auch nicht mehr.
- In Mariazell hatten wir ein bisschen mit dem Wetter zu kämpfen, da es sehr warm war und auch einiges an Regen gefallen ist. Wir musste Trainings und Rennläufe streichen, es wurde aber trotzdem ein spannendes und schönes Rennen.
- Das Weltcupfinale und der Verfolger in Moskau konnte leider nicht mehr ausgetragen werden. Wir mussten überraschend am Donnerstag, nachdem Russland in die Ukraine einmarschiert ist, unverrichteter Dinge, so schnell wie möglich Russland verlassen. Hiermit möchte ich mich nochmals herzlichst und ausdrücklich im Namen aller Beteiligten, beim Präsidium für die schnelle Reaktion und die unkomplizierte Rückholung aller Athleten und Funktionären aus Moskau bedanken!

Zusammengefasst möchte ich sagen, dass es wichtig ist, dass die Weltcuprennen eine Liveübertagung haben, die kleinen Shortclips mit den Highlights vom Tag beibehalten werden. Die Mediale Präsenz und die Professionalität der Veranstaltungen müssen erhöht werden, um unseren Sport besser in Szene zu setzen.

Der Juniorenweltcup hatte 4 schöne Wettkämpfe, welche sehr gut abgewickelt worden sind. Meines Erachtens müssen wir in Zukunft vielleicht noch mehr Aufmerksamkeit den Junioren schenken und vielleicht das Wettkampfkonzept bei den Junioren etwas moderner Jugendgerechter gestalten.

Mein persönliches Highlight war die Juniorenweltmeisterschaft in Jaufental. Ein ausgezeichnet organisiertes Rennen mit sehr spannenden Wettkämpfen. Bei den Doppelsitzern gab es einen Sieg der Slowenen, bei den Damen holte sich Ruetz im Finallauf mit Bahnrekord noch den Titel und bei den Herren gab es einen Doppelsieg von Italien. Die insgesamt 9 möglichen Medaillen gingen an 5 verschiedene Nationen, Naturbahnsport pur!

Zukunftsweisend waren auch die FIL Jugendspiele in Kühtai, mit der neuen Art von Bahnpräparierung sprich mit Sprühbalken bis hin zu einer Bahn ohne Banden 2000 Meter über dem Meeresspiegel. Besondere Freude bereitet der Besuch unseres Präsident Fogelis, dem wir zum ersten Mal unseren Sport zeigen konnten.

Die hervorragende Arbeit des Entwicklungsprogrammes spiegeln die Erfolge der verschiedenen Nationen wider, genaueres gibt es sicher im Bericht von Evi Mitterstieler zu erfahren. Die allgemeine Entwicklung im Naturbahnsport zeigt, dass eine hervorragende Arbeit im Jungend- und Juniorenbereich gemacht wurde.

Technisch haben die Rennen sehr gut funktioniert, die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Bereichen, TD, Jury, Zeitnehmung, TV, Livestream, Social Media, Presse, Werbekoordinator usw. war wieder lobenswert. Es hat sich mittlerweile ein TEAM entwickelt, das zusammenhält und lösungsorientiert arbeitet!

Seit 3 Jahren gibt es eine Arbeitsgruppe Material, welche die Aufgabe hat, Möglichkeit aufzuzeigen, wie man unser Sportgerät günstiger, multifunktionaler, bezogen auf den Streckenuntergrund (Eis und Schnee), aber vor allem einfacher in der Präparierung machen kann. Dabei bin ich zuversichtlich, dass diese Arbeitsgruppe bald Vorschläge für Veränderungen und Vereinfachungen machen wird.

Die vergangene Saison war von viel Aufwand, Planungsunsicherheit und Bürokratie begleitet, rückblickend können wir alle Stolz auf uns sein, wir haben trotz Corona wieder die „Naturbahn gerockt“. Deshalb möchte ich mich hiermit bei meinem Team, von ganzem Herzen bedanken!

Bedanken möchte ich mich auch bei der FIL, beim Präsidium, bei den Kommissionsmittgliedern und vor allem beim Vize-Präsidenten Peter Knauseder für das entgegengebrachte Vertrauen!

Mit sportlichen Grüßen

der Sportdirektor Naturbahn

Andreas Castiglioni

6.4

Bericht 2022 Kommission Jugend und Entwicklung KB

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Sportfreunde,

hinter dem Rodelnachwuchs liegt eine von der Corona Pandemie geprägte Saison.
Nach dem die Saison 2020/21 wegen der Corona Pandemie abgesagt werden musste, konnte die komplette Saison 2021/22 inkl. Der Junioren Weltmeisterschaft durchgeführt werden. Dies war für den Nachwuchs sehr wichtig, um wieder Wettkampfe durchführen zu können und wieder Erfahrungen zu sammeln.

Kommission Jugend/Entwicklung:
Die Kommission Jugend/Entwicklung hat am 11. und 12.03 in Berchtesgaden getagt.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie wurde die Saison mit Teilnehmerquoten im JWC durchgeführt. Diese Regelung in Absprache mit den nationalen Verbänden war eine sehr gute und notwendige Maßnahme, auch wenn zu Beginn der Saison nicht alle NFs/Trainer einverstanden waren und es einige Widerstände gab.

Während der Saison erwies sich diese Maßnahme jedoch als die richtige, da die Saison eine Herausforderung für alle Beteiligten war, ob Trainer/Betreuer, Organisatoren oder auch für die FIL-Funktionäre (TD- und Hygienebeauftragte).
Die Saison der Junioren wurde nach 3G-Regeln durchgeführt, dies war eine weitere Herausforderung, denn in allen Ländern und auch Bundesländern wurden unterschiedliche Corona-Regeln angewendet und diese änderten sich fast wöchentlich.
Während der kompletten Saison gab es nur wenige Corona-Fälle in den Teams, die aber die Durchführung der Rennen nicht beeinträchtigten. Durch die Disziplin aller Beteiligten konnte die komplette Saison durchgeführt werden.
Im Rahmen des Junioren Weltcups wurde in dieser Saison die erste Weltcup Saison für die Damen-Doppelsitzer der allgemeinen Klasse durchgeführt, dadurch waren 10 Disziplinen im Weltcup.
Über die komplette. Saison haben 21 Damen Doppel aus 10 Nationen am Weltcup teilgenommen, dies kann als großer Erfolg gewertet werden.
Nach 16 Jahren war La Plagne wieder Ausrichtungsort eines FIL Wettbewerbs. Wir wurden in La Plagne sehr freundlich aufgenommen und die Zusammenarbeit mit den verantwortlich Bruno Thomas (Bahnchef) und Amandine Gros sowie allen anderen verantwortlichen war sehr positiv. Alle beteiligten haben sich sehr angestrengt, dass dieser Weltcup ein Erfolg wird. Die Bahnarbeiter waren alle sehr hilfsbereit und zuvorkommend und haben eine Bahn mit sehr guten Bedingungen hingestellt.
Sicher war es für uns als verantwortliche nicht einfach, da keine Erfahrungen mit FIL Wettbewerben vorhanden sind, aber Zusammenarbeit hat sehr viel Spaß gemacht.
La Plagne sollte weiterhin für FIL Wettbewerbe berücksichtigt werden.

Mit Bludenz haben wir eine neue Bahn für den Nachwuchs erhalten. Die Bahn ist für die Ausbildung junger Athleten und neu Einsteiger bestens geeignet.
Die Bahn in Bludenz ist zwar nur ca. 700 Meter lang, stellt aber technische Anforderungen.
Es gibt in der Kurve 5 u. 6 noch kleinere bauliche Probleme, diese sollen aber im Sommer abgestellt werden.

Auf Einladung nahmen erfreulicherweise Marie-Luise Rainer (Sport Direktorin) und Christian Eigentler (Technischer Direktor) an der Sitzung teil, um die Schnittpunkte zwischen Junioren und Allgemeiner Klasse zu besprechen.

Ich möchte hier kurz auf folgenden Punkt näher eingehen.

Neugestaltung Junioren und Jugend A Weltcup:
Der Schwerpunkt unserer Sitzung war die Neugestaltung des Junioren- und Jugend A Weltcups.
Seit vielen Jahren wird von den Bahnbetreibern/Ausrichtern darauf gedrängt, dass die Anzahl der Teilnehmer im Junioren- Jugend A Weltcup reduziert wird, da die großen Teilnehmerfelder, bis zu 190 Teilnehmer, nicht mehr gehändelt werden können und die Trainings- sowie Wettkampftage zu lange dauern.
Auch können sehr oft nicht die geplanten Trainingsläufe angeboten werden, was gerade im Entwicklungsbereich sehr schlecht ist.
Viele Bahnbetreiber/Ausrichter sind unter diesen Umständen nicht mehr bereit solche Rennen durchzuführen.

Aus diesem Grund wurde in der Arbeitsgruppe «Sport Slide 2026» im Herbst über die Neugestaltung gesprochen. Aus Sicht der Arbeitsgruppe hat die Neugestaltung oberste Priorität um die Nachwuchs/Entwicklungsarbeit der FIL nicht zu gefährden und es wurden erste Möglichkeiten erarbeitet und mit hoher Priorität an die Kommission Jugend/Entwicklung gegeben um hier ein Konzept zu erarbeiten.
Nach guten und Konstruktiven Diskussionen hat die Kommission Jugend/Entwicklung folgendes Konzept erarbeitet.

1. Trennung der Junioren und Jugend A in zwei Rennserien
    a. Junioren Weltcup
       Teilnahmeberechtig Jugend A
    b. Continental Cup für Jugend A (Europa, Nordamerika, Asien)
       Teilnahmeberechtig Jugend B
2. Durch diese Trennung und neue Teilnehmerzahlen, sowie entsprechende Qualifikationsnormen, werden die Teilnehmerfelder auf eine zu bewältigende Anzahl reduziert
3. Der Continental Cup reduziert durch die Trennung Reise- und Unterkunftskosten
4. Der Continental Cup eröffnet den NF´s mit mehr Sportlern an Rennen teilzunehmen und erhöht die Ausbildungsmöglichkeiten für Nachwuchsathleten
5. Eine neue Akzeptanz der Bahnbetreiber/Ausrichter

In der Sitzung der Sportkommission am 01. und 02.04. in St. Leonhard, Österreich wurde dieser Antrag/Konzept einstimmig bestätigt.

Ich möchte alle Nationalverbände bitten dieses neue Format zu unterstützen.

Ausblick
Die Saison 2022/23 steht schon wieder im Focus der 4. YOG 2024 in PyeongChang/KOR. Die Saison zählt schon zur Qualifikationsphase die Erreichung der FIL Mindestanforderung.
Wichtig wird es in der Saison 2022/23 sein, die ersten Erfahrungen mit den neuen Rennformaten im Junioren-Jugend A Bereich zu sammeln und ggfls. Anpassungen vorzunehmen.

Abschluss
Ich bedanke mich im Namen der Kommission Jugend/Entwicklung bei den Ausrichtern und den Bahnbetreibern für die Durchführung der Rennen trotz so mancher Unwegsamkeit und danke den beteiligten Organisationen für ihren Goodwill, Rennen für die Jugend zu organisieren. In diesen Dank mit einschliessen möchte ich alle Mannschaftsführer mit ihren Athleten, die sehr diszipliniert und kooperativ den Jugend A/Junioren Weltcup mitgetragen haben. Ein grosses Dankeschön gilt allen Bahnarbeitern, den Helfern und Helferinnen, die in den verschiedensten Funktionen für die stundenlange, unermüdliche Hilfestellung bei Training und Rennen im Ehrenamt ihre Arbeit leisteten.

Ich danke allen Funktionären, Mannschaftsführern und Betreuern für die gute Zusammenarbeit in der vergangenen Saison. Meinem Team danke ich für den grossen Einsatz, für die konstruktiven Gespräche und die großartige gemeinsame Zeit.

Ein besonderer Dank geht an Generalsekretär Dwight Bell, dem Präsidium und der Exekutive mit Präsident Einars Fogelis an der Spitze, die immer ein offenes Ohr für die Jugend haben und für das mir geschenkte Vertrauen in meine Arbeit für die Jugend der FIL.

April 2022
Hans-Jürgen Köhne
Vorsitzender Kommission Jugend/Entwicklung

Medizinische Kommission

Bericht Saison 2021 / 2022

Aus medizinischer Sicht war die zurückliegende olympische Saison nicht zuletzt durch die weiter bestehende Corona- Pandemie und die Chinesische Null- Covid- Strategie bei den Olympischen Winterspielen in Peking 2022 auch für den Rennrodelsport eine ganz besondere Herausforderung, auch mit vielen unschönen Gegebenheiten.

Leider gab es auch einige schwerere Verletzungen bei unseren Rennrodel- AthlethInnen zu vermelden, wobei die Informationsweitergabe diesbezüglich ungeachtet der Schwierigkeiten in der vergangenen Saison an die Medizinische Kommission erstmals als vollkommen mangelhaft zu bezeichnen ist! (s.u.)

Anti- Doping- Angelegenheiten

Informationen, insbesondere zu „Filing Failures“, Missed Tests u.a., sind über den medizinischen / ärztlichen Anti- Doping Beauftragen der FIL Dr. Eugene Byrne zu erfragen.
Es wurden wie von der WADA vorgeschrieben wieder In- / und Out- of Competition Tests, federführend über die von der FIL beauftragte ITA (Independent Testing Authority) durchgeführt.
Die wesentlichen Änderungen der jährlich aktualisierten Verbotsliste der WADA, (aktuelle Version gültig seit 01.01.2022) und die Anti- Doping- Codes von der WADA und der FIL (FADC) sind wie immer unter www.wada-ama.org und www.fil-luge.org nachzulesen. Für weitere Informationen oder Rückfragen kann man sich an den Anti- Dopingbeauftragen / Bereich Medizin oder das FIL- Büro wenden.

Medizinische Versorgung

Nach dem sich die Medizinische Kommission in der zurückliegenden Saison 2021/2022 leider nicht wie in der Saison zuvor auf die sonst so ausgezeichneten Protokolle zu jedem Wettbewerb mit Sturz- und Verletzungsstatistik der Sportkoordinatorin Marie- Luise Rainer stützen konnte, und auch die Saison-Zusammenfassung KB – Allgemeine Klasse keine medizinischen Daten beinhaltet, mussten wir auf Informationen aus den Medien bzw. auf internationale Presseberichte (!) zurückgreifen. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes lagen auch keine Sturzprotokolle oder Verletzungsmeldungen für die Naturbahn- Wettbewerbe der FIL vor!

Bezüglich der medizinischen Versorgung an den Kunstbahnen (Allgemeine Klasse) und Naturbahnen (Allg. Klasse und Junioren) in der vergangenen Saison kann zu den Bedingungen seitens der Med. Kommission keine klare und umfassende Aussage getroffen werden!
Im Junioren- Bereich Kunstbahn wurden durchwegs gute med. Bedingungen (IRO- konform) von der Technischen Delegierten Maria Jasencakova für alle Junioren – Weltcups, die JWM und ITWs gemeldet. Hier liegen auch Sturzstatistiken vor, jedoch ebenfalls keine Informationen zu Verletzungen,
Somit kann die Medizinische Kommission nach 16 Jahren erstmals auch keine Informationen zu den Verletzungsmustern oder etwaigen signifikanten Änderungen von Verletzungsarten und auch nicht zur Verletzungsstatistik im KB – und NB- Bereich präsentieren!

Soweit über die Medien berichtet wurde und auf Nachfrage der Medizinischen Kommission an die Offiziellen der FIL, gab es einen schweren Trainingsunfall eines polnischen Athleten u.a. mit einer Patellafraktur im November 2021 in Yanqing, zudem ebenfalls beim Training in Yanqing 11/21 einen Zehenbruch eines lettischen Athleten.
Ich möchte darüber informieren, dass ich eine offizielle Anfrage des Vorsitzenden der medizinischen Kommission des IOC zu den Trainingsunfällen in Yanqing hatte.
Laut internationalen Presseberichten hatte sich während der OWG Beijing 2022 ein österreichischer Athlet , Doppelsitzer bei einem Trainingssturz u.a. eine Unterarmfraktur zugezogen. Den Pressenberichten zufolge und nach Aussage des Cheftrainers habe wohl „die Rettungskette nicht gut funktioniert“: Der Teamarzt AUT kümmerte sich um den verletzten Athleten, nachdem im Auslauf zunächst kein Sanitätsteam des Veranstalters vor Ort war! Auch die Poliklinik vor Ort war anscheinend nur unzureichend ausgerüstet, sodass eine Weiterbehandlung im Krankenhaus in Yanqing erforderlich war. – Das sind Aussagen über eine ungewohnte insuffiziente medizinische Versorgung während

Olympischer Spiele (hier konkret OWG 2022 Beijing), was bisher bei OWGs nicht der Fall war! … Wie bereits gesagt, beziehen wir uns hierbei ausschließlich auf internationale Presseberichte.

Zu erwähnen ist auch, dass der Med. Kom. keine dezidierten qualitativen und quantitativen Informationen zu COVID- 19- Schutzmaßnahmen mit Anzahl von durchgeführten Antigen- Schnelltests oder PCR- Tests und Anzahl an positiven Testergebnissen (exklusive OWG 2022 Beijing – obliegt BOCOG / IOC) bei den durchgeführten FIL- Wettkämpfen der Allgemeinen Klasse vor.
Die Daten von positiv getesteten AthletInnen im Juniorenbereich vor und während der FIL - Wettbewerbe wurden dagegen von der TD – Junioren Maria Jasencakova gemeldet! – Danke dafür!
Informationen / Statistiken zu positiv getesteten AthletInnen *außerhalb* der Wettkämpfe in der Allg. Klasse KB und NB sowie Junioren NB fehlen ebenfalls.
Anmerkung: Es wurden von der internationalen Presse diverse positive COVID-19- Fälle bei Rennrodel – AthletInnen KB veröffentlicht.

An diese Stelle möchte die Med. Kommission, nun zum 4. Mal mit Nachdruck in Erinnerung rufen, dass gemäß FIL- Kongress Beschluss in Constanta 2017 die Med. Kommission der FIL einen mehrfach adaptierten und mit der IBSF abgestimmten Vorschlag für die ***Mindeststandards zur Ausstattung von Sanitätsräumen*** an den Bahnen erarbeitet und dem ***Kongress 2018*** (!) in Bratislava vorgetragen hatte. Vom Kongress – der höchsten Instanz der FIL - wurde 2018 beschlossen (siehe Kongress- Protokoll 2018 und Berichte der Med. Kommission 2019 bis 2021!), dass die Exekutive gemeinsam mit dem Rechtsausschuss der FIL die Umsetzung der vorgeschlagenen Mindeststandards bis zum nächsten „Regelwerkskongress“ (2020) erarbeitet, was trotz vielfacher Erinnerungen und dringlicher Anmahnungen schriftlich und mündlich durch mich bzw. die Med. Kommission immer noch nicht geschehen ist!
Das muss nun zwingend und schnellstmöglich gemäß den Regularien und insbesondere zum ***Schutz unserer Athleten*** nachgeholt bzw. erarbeitet werden!
Es drängt sich die Frage auf, wie viel uns die Gesundheit und optimale medizinische Versorgung unserer AthletInnen unabhängig von der Corona- Pandemie tatsächlich und ohne Wenn und Aber wert ist!?

Wir alle sind in der Verantwortung und sollten uns klar machen, dass nicht „nur“ ein Kongress- Beschluss (!) von 2018 immer noch nicht umgesetzt wurde – schlimm genug und juristisch schwerwiegend - sondern wofür wir in unsere Funktionen und „Ämter“ gewählt oder ernannt wurden!

Vielen Dank an die ärztlichen Kollegen der Medizinischen Kommission und vor allem den MitarbeiterInnen des FIL- Büros für die immer zuverlässige und kompetente Unterstützung!

Auf eine sportlich faire und spannende Rennrodel- Saison 2022 / 2023, ohne schwere Verletzungen unserer Athleten im Kunst- und Naturbahn- Rennrodelsport – hoffentlich in friedlicheren Zeiten, die trotz Corona- Pandemie dann auch in möglichst gewohnter Form stattfinden kann.

Dr. med. Jörg Ellermeyer — Linz, 22. April 2022
Vorsitzender Medizinische Kommission FIL

Bericht des Ethik-Beauftragten
(70. FIL Kongress 2022 in Hall/Tirol)

Auch dieses Jahr ist über konkrete Fälle nicht zu berichten; das liegt daran, dass in der Regel über die „Fälle“ aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes und dem Gebot des vertraulichen Umgangs mit Informationen und Vorkommnissen gar nicht berichtet werden kann.

Aus nachvollziehbaren Gründen ist das diesjährige Schwerpunktthema die folgenden Regelungen des FIL Ethik-Code:

„Die FIL ist neutral. Sie erlaubt keinerlei Diskriminierung gegenüber ihren Mitgliedern sowie sonstigen, der FIL verbundenen Personen und Institutionen aus politischen, rassistischen, religiösen oder anderen Gründen und schützt die Persönlichkeitsrechte aller Beteiligten“.

„*Die persönliche Würde und Ehre, gegenseitiger Respekt und Wertschätzung der Persönlichkeitsrechte sind zu gewährleisten“.*

„Die FIL ist neutral“

Neutralität kann nicht bedeuten, dass die FIL untätig bleiben muss, wenn NF`s aus einem Land kommen, das mit kriegerischen Handlungen ein anderes Land überzieht.

Der FIL ist durch den ***FIL-Ethik-Code*** aufgegeben, ihre Mitglieder sowie sonstige, der FIL verbundene Personen vor Diskriminierung aus politischen oder anderen Gründen zu schützen und dafür zu sorgen, dass ihre Persönlichkeitsrechte nicht verletzt werden. Auch das Recht auf körperliche und geistige Unversehrtheit ist durch die FIL durch geeignete Maßnahmen zu schützen.

Der FIL und ihren Mitgliedern sowie sonstigen, der FIL verbundenen Personen ist durch den ***FIL-Ethik-Code*** aufgegeben, die Einhaltung des „Fair-Play“ – Prinzips sowie die Regel- und Gesetzestreue aller Beteiligten zu gewährleisten.

Wer sich als NF und /oder einzelne Person nicht von (völker-)rechtswidrigen nationalen Handlungen des eigenen Staates deutlich lossagt, hat das „Fair-Play“-Prinzip verletzt.

Nach der Olympischen Charta kann nur der Mitglied der Olympischen Bewegung sein, der die Vorgaben der Charta anerkennt und einhält. Die Pflicht zur Regel- und Gesetzestreue transformiert diese Regeln der Olympischen Bewegung zum FIL-Recht.

Waltrop, 19.05.2022

Norbert Hiedl, Ethik-Beauftragter

Bericht TV-Koordinator 2021/22 (Kunstbahn)

Covid-19

Zum zweiten Mal in Folge war die Saison 2021/22 angesichts der Corona-Pandemie geprägt von großen Herausforderungen, auch wenn die Dienstleister, die sich in Europa bereits im Vorjahr bei der Realisierung der TV-Produktionen mit der Umsetzung der Hygiene-Vorgaben bewährt hatten, erneut verpflichtet wurden und die Anforderungen zu 100 Prozent umsetzten (Reduzierung des Personals im Ü-Wagen, Umgestaltung der einzelnen Arbeitsplätze und Abtrennung mit Plexiglas, permanente Maskenpflicht, Hygiene-/Desinfektions-Maßnahmen, massiv eingeschränkter Zutritt etc.). Erneut waren auch die involvierten TV-Sender mit deutlich reduziertem Personal sowie weniger Technik vor Ort und Kommentatoren nahezu ausnahmslos „remote" im Einsatz.
Problematisch gestaltete sich die Zusammenarbeit mit der TV-Produktion beim Weltcup-Auftakt/Test-Event für die Olympischen Spiele in Yanqing. Neben Schwierigkeiten in der Kommunikation mangels Englisch-Kenntnissen der Regisseure war aufgrund der Null-Covid-Strategie der chinesischen Regierung weder ein persönlicher Kontakt mit der Produktions-Crew noch ein Zutritt zu den Produktionsbereichen möglich.

TV-Berichterstattung

Mit einer Gesamt-Sendezeit von mehr als 600 Stunden konnte die Berichterstattung vom Eberspächer Rennrodel Weltcup 2021/22 und den 53. FIL Rennrodel-Europameisterschaften im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 200 Stunden gesteigert werden, obwohl im olympischen Winter keine WM und damit ein Event weniger ausgetragen wurde. Maßgeblich zu den Mehrstunden beigetragen haben vor allem *Sportacentrs* (Lettland) und *Match TV* in Russland, die beide mit SportA eine Sublizenz für die gesamte Saison verhandelt hatten. Mit 95 Stunden die meiste Sendezeit entfiel auf den Test-Event in Yanqing, durchschnittlich 65 Stunden wurde jeweils über die übrigen Weltcup-Wochenenden berichtet.

Die Einschaltquoten weisen zahlenmäßig einen Rückgang um insgesamt 65 Millionen aus. Allerdings entfielen im vorherigen Winter allein auf die (2021/22 nicht ausgetragene) WM mehr als 104 Millionen Zuschauer. Keine Einschaltquoten liegen vor von *CCTV* (China) mit mehr als 14 Stunden Sendezeit und den russischen Satelliten-Kanälen *Match Strana*, *Match Arena* und *Match Igra* mit technischen Reichweiten von jeweils mehr als 23 Mio. Haushalten.
Hinzu kommt, dass keine Vereinbarung mit *Eurosport* getroffen wurde und damit eine europaweite Berichterstattung nicht gegeben war. In der Saison 2020/21 trug der Sender 23 Prozent der Gesamt-Sendezeit und 15 Prozent der Einschaltquoten zum Ergebnis bei.

Wichtigster TV-Markt bleibt Deutschland, wo im abgelaufenen Winter 94 Prozent der Einschaltquoten erzielt wurden. Ein Großteil der Live- oder zeitversetzten Übertragungen in den Programmen von *ARD* und *ZDF* erreichten mehr als zwei bzw. drei Millionen Zuschauer mit Marktanteilen von bis zu 21,9 Prozent. Erneut mehrfach rangierten die Berichterstattungen vom Rennrodeln in den Top 10 aller *ARD*- und *ZDF*-Sendungen an den jeweiligen Tagen und belegten im „Ranking" der meist gesehenen Sportarten der Saison insgesamt Platz vier hinter Biathlon, Skispringen und Ski alpin.

Regelmäßige, umfangreiche Berichterstattungen erfolgten live, zeitversetzt oder als Highlights außerdem wie in den Vorjahren in den Programmen von *ORF* und *ORF Sport+* (Österreich). Ein Rückgang der Sendezeiten war in den USA zu verzeichnen, in Kanada berichtete *CBC Sports* live von der Doppelsitzer-Entscheidung in Yanqing, alle Rennen der Saison waren im *CBC Live Streaming* zu sehen.

Der Wettbewerb mit anderen Sportarten um TV-Sendezeiten und Einschaltquoten stellt eine ständig wachsende Herausforderung dar. Das Sport-Angebot ist inzwischen derart umfangreich, dass zunehmend nicht mehr alle Sportarten in gewohntem Umfang in der TV-Berichterstattung Berücksichtigung finden, weil Sendeflächen für den Sport nicht beliebig ausgedehnt werden können. Attraktive und vor allem kompakte

Formate sind gefragt, um in der Gunst der Sender Bestand zu haben. Vor diesem Hintergrund ist von entscheidender Bedeutung, mögliche Sendeplätze bereits bei der Kalenderplanung zu berücksichtigen - insbesondere, wenn Großereignisse wie der im November und Dezember 2022 ausgetragene FIFA World Cup in Qatar eine maßgebliche Konkurrenz für den Wintersport darstellen. Außerdem ist zu empfehlen, den Weltcup-Auftakt - auch im Sinne der veränderten klimatischen Bedingungen - möglichst nicht vor Dezember und stattdessen den Großteil der Rennen für die quotenstärkeren Wochen von Januar bis Anfang März zu planen.

Eine detaillierte TV-Auswertung ist im Kongress-Dossier enthalten.

Live-Streaming

Nach sechs Jahren, in denen die FIL Live Streaming mit englischem Kommentar und Video on Demand erfolgreich über die *FIL website* angeboten hatte, wurde dieser Service in der abgelaufenen Saison in Kooperation mit *Olympic Channel* durchgeführt. Pandemiebedingt erfolgte die Kommentierung wieder „remote", d.h. die Kommentatoren und involvierten Athleten wurden aus verschiedenen Orten zugeschaltet. Besonderer Dank gilt hier erneut JFM Sports und Digotel, die die technischen Voraussetzungen wie zuvor für die FIL auch für *Olympic Channel* schafften und auf diese Weise dafür sorgten, dass dieses weltweite Angebot - aufgrund von TV-Vereinbarungen einzig für Deutschland (teilweise) und Lettland geogeblockt - trotz Pandemie genutzt werden konnte.
Das größte Interesse der Rennrodel-Fans generierte der Weltcup-Auftakt in Yanqing. Die von *Olympic Channel* vorgelegte Auswertung weist im Vergleich zu den der Vorjahres-Ergebnissen einen Rückgang aus. Außerdem liegen keine detaillierten Werte vor, wie dies in den Analysen der vorherigen Jahre der Fall war.

Olympische Winterspiele 2022 in Yanqing/Peking

Gemäß einer Auswertung der deutschen TV-Sender *ARD* und *ZDF* war Rennrodeln bei den Olympischen Spielen die meist gesehene Sportart im deutschen Fernsehen, generierte die höchsten Einschaltquoten aller Sportarten und rangierte damit noch vor Skispringen und Biathlon. Plattformübergreifend war die Nutzung im TV am höchsten.

Abschließend bedanke ich mich beim FIL-Präsidium und der FIL-Executive, dem Team im FIL-Büro, den FIL-Offiziellen und -Partnern, Agenturen, Nationalverbänden, Athleten und Trainern sowie Veranstaltern und Bahnbetreibern für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Winter.
Nach 20 gemeinsamen Jahren hat die FIL mir für weitere vier Jahre das Vertrauen ausgesprochen und so freue ich mich auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit.

Britta Semmler-Dzösch
FIL TV-Koordinator

****

Die Saison-Highlights 2021/22 stehen ab Mitte Juni zum Download auf dem FIL FTP-Server zur Verfügung:

https://ftp.fil-luge.org:9090
User: TV_Highlights
Passwort: qKXx2Y

Das Material darf ausschließlich für interne Zwecke verwendet werden. Nicht autorisiert sind öffentliche Vorführungen, die Verwendung im Internet und jeglichen Sozialen Netzwerken, der Einsatz für Werbe- oder Promotionzwecke sowie die Vervielfältigung, Veräußerung des Materials und die Weitergabe an Dritte.
Die Produktion des Materials erfolgte mit freundlicher Unterstützung der deutschen TV-Sender ARD und ZDF sowie der National-Verbände der FIL und der Ausrichter der einzelnen Rennen.

Kongress-Bericht 2022:

FIL Kommunikation:

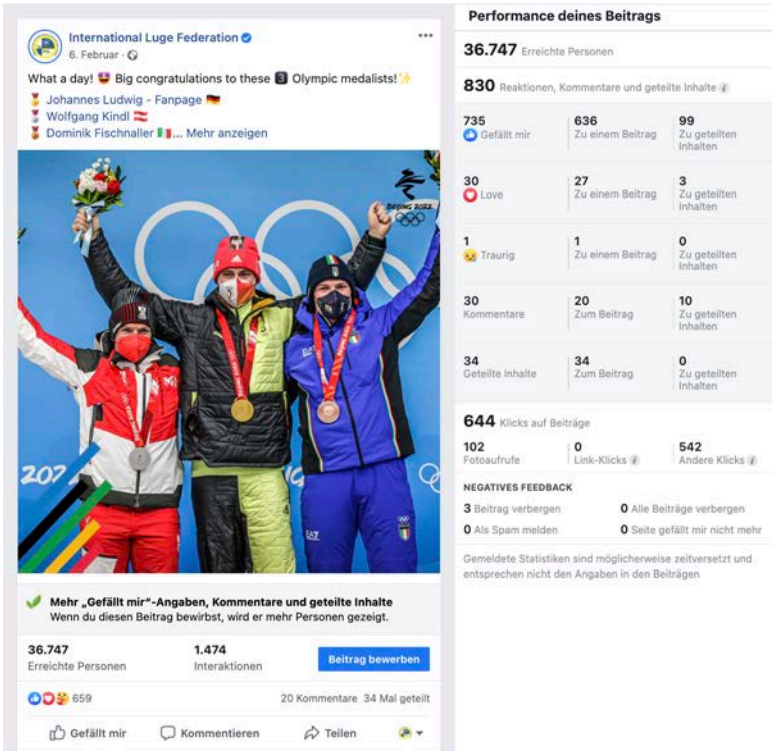
Im Jahr 2021 war der Internationale Rennrodelverband FIL der einzige Internationale Wintersportverband mit steigenden Daten auf Social Media und damit einer Verbesserung im Ranking der Internationalen Sportverbände. Quelle hierfür ist die RedTorch Analyse #SportOnSocial

Auf den Kanälen der FIL wurden insgesamt im Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 immerhin 411 Facebook-Postings, 258 Instagram-Postings (exkl. Reels), 35 Instagram-Reels, rund 8.000 Instagram-Stories und Facebook-Stories sowie 409 Tweets veröffentlicht.

Während der Games Time von Peking 2022, im Zeitraum vom 28.01.2022 bis zum 20.02.2022, kamen auf den FIL-Kanälen 66 Facebook-Postings, 77 Instagram-Postings (inkl. Reels & Videos), 282 Instagram-Stories und 157 Facebook-Stories sowie 187 Tweets dazu. Bereits vor dem Start der Olympischen Rennrodel-Wettbewerbe konnten rund 6.000 neue Fans auf Facebook gewonnen werden. Ab Beginn der Wettkämpfe und bis Ende der Olympischen Spiele kamen weitere knapp 5.000 Follower hinzu. Insgesamt beträgt der Zuwachs im Januar und Februar 2022 fast 10.500 Follower. In der Event-Phase betrug die tägliche Reichweite bis zu 36.000. Im Durchschnitt wurden jeden Tag 23.991 Fans erreicht. Die Reichweite aller Postings beläuft sich zusammengefasst auf 575.773.

Besonders erstaunlich war das „Engagement“ der FIL-Follower. In der Spitze konnten wir in der Eventphase über 3.873 Reaktionen an einem Tag erreichen. Durchschnittlich erzielten wir pro Tag 1.853 Reaktionen. Insgesamt ergibt das 44.479 Reaktionen. Kumuliert wurden in diesem Zeitraum 1.387 Kommentare abgesetzt. Inhalte wurden 3.577 Mal geteilt.

Das Jubelbild der drei Gewinner im Herren Einsitzer war der erfolgreichste Post während der Olympischen Spiele. Er erreichte 36.747 Personen und erzielte 1.474 Interaktionen. Auf Instagram erreichte der Post mit dem gleichen Foto 906 Likes und war damit auch auf diesem Kanal der Spitzenreiter.



Auch auf dem FIL-Kanal in **Instagram** konnte während der Olympischen Winterspiele 2022 eine Steigerung von 6% bei den Follower-Zahlen erreichen. In der Event-Phase betrug die tägliche Reichweite bis zu 36.000 Personen. Im Durchschnitt wurden jeden Tag 11.354 Fans erreicht. Die Reichweite aller Postings beläuft sich zusammengefasst auf 272.500. Die Instagram-Story Highlights waren folgende:

Twitter: Während des Eventzeitraums von Peking 2022 erreichten wir mit den 187 veröffentlichten Tweets durchschnittlich 9.900 Impressionen pro Tag und 238.200 Impressionen insgesamt.

Zur Pressearbeit während Peking 2022: Im Zeitraum vom 29. Januar bis zum 21. Februar 2022 wurde in über 76 Ländern über das Rennrodeln berichtet. Überraschend war, dass auch Medien in Ländern wie Nigeria, Bahrain, Indien, Türkei oder Jordanien Rennrodel-Athleten in ihren Presseartikeln rund um die Olympischen Winterspiele Peking 2022 erwähnten.

Alleine die Namen der drei deutschen Olympia-Athleten wurden, neben anderen natürlich, in über 7.300 Presseartikeln erwähnt. Zu den Damen Einsitzern wurden über die Online-Suche über 4.500 Presseartikel gefunden, **zu den Herren mehr als 10.500 Presseberichte** und bei den Doppelsitzern waren es über 7.300.

26. April 2022 / Margit Dengler-Paar

Bericht zum FIL-Entwicklungsprogramm: Saison 2021/2022

Übermittelt vom FIL Development-Manager Fred Zimny

Das FIL-Entwicklungsprogramm ist breit aufgestellt und versucht, Entwicklungsnationen so zu unterstützen, dass sie den Bedürfnissen der Athleten in der Allgemeine Klasse, auf Junioren- und Jugendebene sowie der ganz neuen Athleten gerecht werden können. Nach der aufgrund von Covid erfolgten Absage der Saison 2020-2021 für die Jugend und die Junioren konnten die NFs, Athleten und Trainer in der Saison 2021-2022 wieder ihrer Leidenschaft für den Rennrodelsport nachgehen und mit den Vorbereitungen auf die YOG 2024 und Milano-Cortina 2026 beginnen.

Für die Allgemeine Klasse verlief die WC-Serie wie gewohnt, und dank der Covid-Protokolle und Gesundheitsinitiativen der FIL konnte die WC-Serie in der geplanten Form stattfinden, wobei der Hauptfokus aller Teams auf den Olympischen Spielen in Peking lag.

Das eigentliche Ziel des FIL-Entwicklungsprogramms ist es, die NFs von Entwicklungsnationen durch ein Antragsverfahren für Beihilfen im Zusammenhang mit bestimmten Projekten oder Bedürfnissen zu unterstützen. Zu den Programmen, die alljährlich durch dieses Entwicklungsprogramm abgedeckt werden, zählen die FIL-Rodelschule, das Patenschafts-Programm, Gutscheine für Bahnen, FIL-Gruppe 1, FIL-Gruppe 2, Beihilfen für Unterbringungen bei Rennen, Training, Ausrüstung und Reisekosten. Der Fokus des FIL-Entwicklungsprogramms wird weiterhin genau dort liegen, wo der Bedarf am größten ist, nämlich auf den Entwicklungsnationen ohne eigene Rennstrecken und auf der Förderung des Sports in den traditionellen Wintersportregionen weltweit. Ich danke dem gesamten FIL-Präsidium sowie den Mitarbeitern für die unerschütterliche Unterstützung der NFs und deren Athleten im Rahmen des FIL-Entwicklungsprogramms. Insbesondere die Vizepräsidentin Sport, Claire DelNegro, sowie auch der Exekutivdirektor, Christoph Schweiger, haben maßgeblich zur Integration von Verbesserungen in das Programm beigetragen.

Es folgt eine allgemeine Übersicht über das FIL-Entwicklungsprogramm für die Saison 2021-2022:

FIL-Rodelschule

Die FIL-Rodelschule findet jährlich statt und ist ein einwöchiges Einführungsprogramm für neue Athleten aus Entwicklungsnationen. 2021 hat die FIL beim IOC eine Förderung der FIL-Rodelschule im Rahmen des Olympischen Solidaritätsprogramms beantragt. Der Antrag wurde genehmigt und die FIL hat 50.000 US-Dollar für das Programm erhalten. Die Rodelschule sollte zunächst zum üblichen Termin im Frühherbst in Sigulda stattfinden, musste aber leider aufgrund der globalen Covid-Situation abgesagt werden. Sie wurde dann für das Ende der Saison nach den Olympischen Spielen neu angesetzt, aufgrund von Covid war aber bedauerlicherweise eine erneute Absage nötig. Man geht davon aus, dass das IOC eine Übertragung dieser Mittel auf die Saison 2022-2023 genehmigen wird.

FIL-Teams

Die FIL-Teams, Gruppe 1 und Gruppe 2 sind Eckpfeiler des gesamten FIL-Entwicklungsprogramms. Für beide Gruppen stellt die FIL Trainer, Ausrüstung und Transport zur Verfügung und bietet Wochen an, in denen die Kosten für die Bahn und/oder Unterkunft in vollem Umfang übernommen werden. Neben den üblichen Wintertrainingslagern wurden 2021 auch Sommerlager im tschechischen Smržovka und im polnischen Karpacz in das Programm der FIL-Gruppe aufgenommen.

	NFs	Anzahl der Athleten	M	W	Trainingswochen	Rennen	Läufe insgesamt
Gruppe 1	11	20	12	8	4	10	2355
Gruppe 2	9	24	16	8	7	7	2304

Patenschafts-Programm

Die FIL bietet finanzielle Unterstützung für größere Nationen, die eine Partnerschaft mit kleineren Entwicklungsnationen eingehen und diesen Training und Unterstützung beim Tuning der Rodel sowie andere Vorteile bieten. Athleten der kleineren Nationen trainieren und reisen mit den Kollegen der Patennationen.

Paten-NFs	Allgemeine Klasse	Junioren	Gesamt
AUT	SWE 2	SWE 4	31
GER	ARG 1/POL 5/SUI 1	POL 5/SUI 1	
RUS	NED 2		
USA	AUS 1/JPN 1/SVK 4	SVK 4	

Gutscheine

Von der FIL ausgegebene Gutscheine für Bahnen im Wert von jeweils 25 Euro können für das Training auf allen Bahnen eingelöst werden. Für die Saison 2021-2022 wurden folgende Mittel zugewiesen:

Teilnehmende NFs	Insgesamt ausgegebene Gutscheine	Gesamtwert
35	10.400	€ 260.000

Olympische Spiele Peking

Athleten der FIL-Gruppe mit Teilnahme an den Olympischen Winterspielen in Peking:

Herren	Damen	Doppelsitzer	Team
6	4	1	1
BIH/BUL/CZE/GEO/GBR/JPN	CZE/IRL/MDA/TPE	CZE	CZE

Ausrüstung und Material

Für 2021-2022 wurden für mehrere NFs Mittel für verschiedene Zwecke im Zusammenhang mit der Unterstützung von Athleten und der Programmförderung bewilligt. Es wurde Unterstützung für den Kauf von Sets aus Anzug/Schuhen/Handschuhen für bedürftige Teams geleistet und alle Nationen erhielten kostenlose Helme. Für Athleten, die mit der Gruppe 1 & 2 teilnahmen, bestand zudem das Angebot zur kostenlosen Nutzung eines Rodels.

	NFs, denen Mittel für die Entwicklung bewilligt wurden	Bewilligte Ausrüstungssets
Anzahl der NFs	29	29 (70 Sets – Anzüge/Schuhe/Handschuhe)

Training

Die größte Unterstützung, die die FIL für das Training bietet, sind die Mitarbeiter, die für die Gruppe 1 & 2 eingesetzt werden. Die FIL trägt für Nationen, die über keine Mittel für die Einstellung eigener Trainer verfügen, 100 % der Kosten für 3 Trainer auf Juniorenebene und für 2 Trainer auf der Ebene der Allgemeinen Klasse.

FIL-Gruppe 1	Maciej Kurowski, Cheftrainer	Yuriy Hayduk, Assistenztrainer
FIL-Gruppe 2	Petr Kinzel, Cheftrainer	Bogdan Macovei, Tomas Kinzel, Assistenztrainer

Körperliche Tests

2020 führte die FIL erstmalig ein neues Programm für körperliche Tests aller Athleten der FIL-Gruppen 1 & 2 ein. Im Rahmen einer Untersuchungsreihe mit sieben Tests sollen die Athleten mindestens dreimal pro Jahr untersucht werden, um sicherzustellen, dass ihr Programm für das körperliche Training effektiv

ist und sie bei Saisonbeginn körperlich so fit sind, dass sie während der Saison Höchstleistungen zeigen können. Für die Teilnahme an den FIL-Gruppen müssen von allen Athleten geforderte Mindestwerte erreicht werden.

Beihilfen für Unterbringungen bei Rennen

Die FIL hat für bis zu vier Athleten pro Nation 500 Euro für jeden Athleten bei einem WC-Event und weitere 1.000 Euro für Nationen, die an allen Disziplinen eines Wettkampfs teilnehmen, zur Verfügung gestellt.

Schlussfolgerung

Da es finanziell nicht möglich ist, alle Bedürfnisse sämtlicher Nationen zu berücksichtigen, bietet die FIL nennenswerte Förderungen für alle NFs, die diese bei den Kosten für Reisen, Training, Ausrüstung und Unterbringung entlasten sollen. Weitere Schwerpunkte sind:

- Mehr Termine für Sommerlager.
- Mehr Verantwortung der NFs bei der Nutzung von Gutscheinen und zugewiesenen finanziellen Mitteln.
- Höherwertigere Ausrüstung für erfahrenere Athleten in den FIL-Gruppen 1 & 2.
- Individuelle ganzjährige Unterstützung und Kontrolle des Trainings der Athleten durch FIL-Trainer.

Evi Mitterstieler

ENTWICKLUNGSPROGRAMM 2022

Zusammenfassender Rückblick der letzten 8 Jahre Entwicklungsarbeit

SOMMER-TOURBUS:

Im Sommer 2015 wurde ein neues Programm unter dem Namen „Tourbus“ gestartet. Ziel dieser Aktion war es, den Naturbahnsport populärer zu machen und dadurch die internationale Naturbahnfamilie zu vergrößern. Vor Ort wurde der Sport bei Jugendlichen, Eltern, Funktionären präsentiert. Das benötigte Material wurde erklärt und mit einem Videofilm wurde der Rennsport vorgestellt. Die Kinder und Jugendlichen lernten die Techniken des Rodelns kennen und probierten das Ganze auf Rollenrodeln aus. Der Veranstalter sollte mit der Tourbus Aktion so viele Inputs wie möglich zum Thema Naturbahnsport erhalten. Unterstützt wurde das Projekt auch von erfolgreichen Weltcupathleten wie Patrick Pigneter, Alex Gruber, Greta Pinggera und Tina Unterberger.

SOMMER-TOURBUS													
	BIH	**CRO**	**CZE**	**GER**	**FIN**	**FRA**	**NOR**	**POL**	**POR**	**SLO**	**SRB**	**SVK**	**SWE**
2015	X	X	X					X		X			X
2016			X	X	X						X	X	X
2017						X		X				X	
2018			X	X		X						X	
2019												X	
2020	CORONASITUATION – KEIN TOURBUS												
2021		X		X			X		X				

FIL SCHULE:

Als Fortsetzung des Tourbusses startete im Winter 2015 erstmals die sogenannte FIL Schule. Anfangs wurden vor allem Athleten und Trainer aus den „Tourbus-Nationen“ zur FIL Schule eingeladen. Inzwischen steht die FIL Schule allen interessierten Nationen offen. Gecoacht werden nicht nur die teilnehmenden Jugendlichen, sondern auch die begleitenden Betreuer und Trainer. Im Mittelpunkt steht das Anfängertraining auf dem Eis, das Vermitteln von grundlegenden Fahrtechniken, wichtige Sicherheitsaspekte, der richtige Umgang mit dem Schlitten und die Materialkunde.

FIL-SCHULE (C.=Coach/A.=Athlet)																		
	ARG		**BIH**		**BRA**		**CAN**		**CRO**		**CZE**		**FRA**		**GBR**		**JPN**	
	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.
2015	0	1	1	4	0	2			1	1	3	10						
2016			1	3	0	1			2	2	1	6			2	4		
2017	0	1			0	1			1	2	1	4	1	2				
2018	0	1							1	3	2	2	0	1			0	2
2019	0	1			0	1					2	5	0	2				
2020	CORONASITUATION – KEINE FIL SCHULE																	
2021							1	2										

	KOR		**POL**		**POR**		**SLO**		**SRB**		**SVK**		**SWE**		**UKR**	
	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.
2015			3	12			3	6					1	2	1	5
2016			1	5					1	4	3	5				
2017			2	4			1	2			1	4				
2018			1	2			1	3	1	5	2	6				
2019			1	3					1	2	1	3			1	2
2020	CORONASITUATION – KEINE FIL SCHULE															
2021	0	4			1	2										

„LUGE CAMP“ bei den JUGENDSPIELEN:

Mit der Wintersaison 2015/16 wurden die internationalen Jugendspiele wieder eingeführt. Dies war ein wichtiger Schritt im Entwicklungsprogramm. Damit sollte wieder die Jugendarbeit in den Mittelpunkt gestellt und gezielt gestärkt werden. Neu ist es, dass die Jugendspiele seither mit einem dreitägigen internationalen Trainingslager unter der Anleitung von erfahrenen FIL Trainern gekoppelt werden. Beim „Luge camp“ in Latsch in Italien im Februar 2018 beteiligten sich 26 Kinder und Jugendliche mit 11 Betreuern aus Slovenien, Kroatien, der Tschechischen Republik, der Slowakei und Polen am Training. Beim anschließenden Wettkampf gab es ein Starterfeld von über 100 Kindern aus insgesamt 9 Nationen. In der Wintersaison 2019/20 gab es mit der Austragung der FIL Jugendspiele in Lendak in der Slowakei einen weiteren Höhepunkt. Die neue ca. 300m lange, kindgerechte Rodelbahn war für das Rennwochenende bestens präpariert und Trainings- und Rennläufe konnten via livestream mitverfolgt werden. Erstmals waren auch Athleten aus Frankreich am Start.

„LUGE CAMP“ bei den JUGENDSPIELEN																
	FRA		**SRB**		**CRO**		**CZE**		**POL**		**ROU**		**SLO**		**SVK**	
	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.	C.	A.
15/16					1	1	1	5					2	4		
16/17					2	3					2	4	3	7	3	5
17/18					1	1	3	7	2	7			2	5	3	6
18/19			1	2			3	6	1	2			4	7	2	7
19/20	0	2					2	7	1	4			2	2	4	11
20/21	CORONASITUATION – KEIN „LUGE CAMP“															
21/22	CORONASITUATION – KEIN „LUGE CAMP“															

NEUE KINDER-UND JUGENDRODEL:

Ein weiterer wichtiger Schritt im Entwicklungsprogramm war es, eine Kinder- und Jugendrodel zu entwickeln, die kostengünstig und in ihrer Nutzung flexibel einsetzbar ist. Ein einheitliches Gerät für alle Kinder- und Jugendkategorien sollte nicht nur die Kosten senken, sondern auch den organisatorischen Aufwand geringer halten. Dies gelang mit der Entwicklung der neuen Jugendrodel, die 2017 eingeführt wurde und sich seither bewährt hat. Sie kostet mehr als die Hälfte weniger als ihr Vorgänger. Mit diesem neuen Modell ist nicht nur eine vereiste Rodelbahn befahrbar, sondern auch eine „Schneerodelbahn“ oder eine Schipiste. Somit ist das Rennrodeln für Kinder und Jugendliche auf jedem Schneehang möglich und der Einstieg in den Rennrodelsport vor allem für neue Standorte einfacher.

AUSBILDUNG TRAINER:

Der Weg in die Zukunft muss über mehr qualifizierte Trainer führen. Es braucht möglichst viele internationale Trainer, die über ein umfassendes Know How verfügen und dies im eigenen Land weiter geben können. Die Schulung und Weiterbildung der Betreuer und Trainer muss vermehrt in den Mittelpunkt rücken. Nationale Verbände müssen in diesem Bereich noch mehr unterstützt werden. Seit 2019 gibt es erste Angebote zum Thema „Trainerausbildung Naturbahn“. Mit dem „Tourbus Plus“ wurde 2019 die Möglichkeit eines Grundlagentrainerkurses vor Ort eingeführt. Sogenannte „Rodelgrundlagen“ werden Schritt für Schritt über den Tourbus bis hin zum Naturbahnsport vermittelt. Trainingsmethoden, Materialbearbeitung und bahntechnische Details stehen im Mittelpunkt. Abgeschlossen wird der Kurs mit einer kleinen Prüfung. Im Herbst 2019 machte der „Tourbus Plus“ Station in Lendak in der Slowakei. 12 zukünftige Trainer aus der Slowakei und Tschechien wurden in den verschiedenen Bereichen gecoacht. Als Referenten fungierten Andreas Castiglioni, Helmuth Ruetz und Matteo Clara. Ein ähnlicher Trainerkurs fand in Slowenien statt. Dort nahmen insgesamt 13 Betreuer aus Slowenien und Kroatien teil. Seit 2021 besteht die Möglichkeit im Rahmen der FIL Schule eine Fortbildung zum „Anfängertraining auf Eis“ mitzumachen. Im letzten Winter erhielten 2 Betreuer aus Frankreich und 1 Betreuer aus Canada diese Fortbildungsbestätigung.

AUSBILDUNG TRAINER						
	CAN	**CRO**	**CZE**	**FRA**	**SLO**	**SVK**
2019		3	5		10	7
2020	CORONASITUATION – KEINE FORTBILDUNGEN					
2021	1			2		

FIL GRUPPEN:

Seit 2014/15 gibt es für die Jugend bei der Naturbahn das Junioren-Weltcup. In den letzten Jahren konnte das internationale Starterfeld enorm erhöht werden. 2018 gab es bei der Juniorenweltmeisterschaft in Latsch einen Rekord im Starterfeld. Ca. 70 Jugendliche aus insgesamt 21 Nationen waren beteiligt. 2019 konnten sich bei der Juniorenweltmeisterschaft in St. Sebastian erstmals Damen aus 5 Nationen unter den ersten 10 platzieren. Im selben Jahr gab es bei den Juniorenweltcups einen Teilnehmerrekord. In der Gesamtwertung werden insgesamt 34 Damen und 61 Herren aufgelistet. Inzwischen besteht die FIL Gruppe zum Großteil aus Junioren. Zwei Drittel der Athleten sind unter 20 Jahren. Stark gestiegen ist auch das Niveau der Athleten. Mit Hilfe eines gut organisierten Basis- und Aufbautrainings werden gute Grundkompetenzen vermittelt und somit mehr Fahrsicherheit erreicht. Aufgrund der Aufstockung eines professionellen Trainerstabes stellt die Arbeit in den FIL Gruppen eine sehr gute Basis für alle Athleten dar. Die Athleten sind sehr gut vorbereitet und zeigen gutes Fahrkönnen. Sie finden sich auf den verschiedenen Wettkampfbahnen sehr gut zurecht. Enorm zurück gegangen sind vor allem Unfälle und Verletzungen. Ein wichtiges Ziel der letzten Jahre war es auch, die Voraussetzungen für einen Startplatz im Weltcup der allgemeinen Klasse zu erhöhen. Das Niveau der FIL Gruppe im Weltcup konnte enorm gesteigert werden. In den letzten Jahren haben vor allem zwei Nationen einen erfolgreichen Absprung von der FIL Gruppe ins eigene Team geschafft. Im Jahre 2018 gelang dies dem ukrainischen Team zusammen mit dem langjährigen FIL Trainer Maryan Huzner, der sein gesammeltes Wissen an seine Athleten weitergeben konnte. Seit nun 3 Jahren arbeitet auch der slowakische Verband außerhalb der FIL Gruppe. Die Slowakei leistet eine sehr gute Kinder- und Jugendarbeit und verfügt inzwischen auch über eine eigene Rodelbahn. Seit sieben Jahren findet alljährlich im Rahmen der Meisterschaften eine Auszeichnung für den Aufsteiger/in des Jahres innerhalb der FIL Gruppe statt. Diese Auszeichnung wird an FIL Athleten vergeben, die durch ihren Einsatz, ihre harte Arbeit, ihrer ausgezeichneten Fortschritte und sehr guten Leistungen, hervorstechen. In der Wintersaison 2015 wurde der Preis erstmals vergeben und vom FIL Ehrenpräsidenten Josef Fendt persönlich an den Neuseeländer Jack Leslie ausgehändigt. Leider standen die letzten zwei Wintersaisonen ganz im Zeichen der Coronapandemie. In dieser Zeit mussten nahezu alle Tourbus Aktionen, FIL Schulen und Luge Camps abgesagt werden. Hinzu kamen die erschwerten Einreiseregeln für die Athleten aus den verschiedenen Nationen. Dies wirkte sich leider auch auf das Starterfeld bei den Wettkämpfen aus.

AUSZEICHNUNG IN DER FIL GRUPPE		
JAHR	**NAME**	**NATION**
2015	Jack Leslie	NZL
2016	Veselin Iliev	BUL
2017	Andriy Demchuk/Myroslav Lenko (Doppelsitzer)	UKR
2018	Anastasiya Slyusar Leonardo de Oliveira	UKR BRA
2019	Renzo Atance	ARG
2020	Kein Preis wurde vergeben!	
2021	Charlotte Roche	FRA
2022	Kein Preis wurde vergeben!	

FIL GRUPPEN				
Saison	**Gesamt**	**Männlich**	**Weiblich**	**Trainer**
14/15	33			
		21	12	Karl Flacher (ganze Saison) Matteo Clara (ganze Saison) Maryan Huzner (ganze Saison)
15/16	39			
FIL Gruppe		28	11	Karl Flacher (ganze Saison) Matteo Clara (ganze Saison) Maryan Huzner (ganze Saison)
16/17				
FIL Gruppe	40			
		29	11	Karl Flacher (ganze Saison) Matteo Clara (ganze Saison) Maryan Huzner (ganze Saison)
17/18	50			
FIL Gruppe Junioren		16	10	Matteo Clara (ganze Saison) Jovan Lekic (ganze Saison) Martin Mayerhofer (teilweise)
FIL Gruppe Allgemeine		15	9	Karl Flacher (ganze Saison) Maryan Huzner (ganze Saison)
18/19: UKR verlässt FIL Gruppe und arbeitet selbstständig!				
18/19	44			
FIL Gruppe Junioren		22	8	Matteo Clara (ganze Saison) Jovan Lekic (ganze Saison) Philipp Haselrieder (teilweise
FIL Gruppe Allgemeine		9	5	Karl Flacher (ganze Saison) Andreas Schopf (ganze Saison)
19/20: SVK verlässt FIL Gruppe und arbeitet selbstständig!				
19/20	38			
FIL Gruppe Junioren		15	8	Matteo Clara (ganze Saison) Jovan Lekic (ganze Saison) Andrii Demchuk (teilweise)
FIL Gruppe Allgemeine		8	7	Karl Flacher (ganze Saison) Franz Obrist (ganze Saison)
20/21 (Coronajahr)	17			
FIL Gruppe		9	8	Christina Götschl (ganze Saison) Franz Obrist (teilweise) Matteo Clara (teilweise) Alexandra Pfattner (teilweise)

21/22	27			
FIL Gruppe Junioren		7	3	Matteo Clara (teilweise) Alexandra Pfattner (teilweise) Eddy Dunlop (teilweise)
FIL Gruppe Allgemeine		9	8	Christina Götschl (ganze Saison) Franz Obrist (ganze Saison)

7

FIL Jugendtreffen 2022, JWM Winterberg, GER

Freitag, 28.01.2022, Winterberg Start Haus 1

Anwesende Mitglieder der Jugend-/Entwicklungskommission:
Hans-Jürgen Köhne, Maria Jasencakova, Petr Kinzel, Dmitry Kasatkin, Zianibeth Shattuk-Owen.

Entschuldigt:
Maria Loch, Dr. Jörg Ellermeyer, Mark Hatton, Sandra Lempert,

Gast:
Harald Steyrer Vize-Präsident Finanzen

Nationen:
AUT, CZE, GER, LAT, MDA, RUS, SLO, SVK, SWE, UKR, USA,

Beginn: 15.30 Uhr

TOP 1 Begrüßung:
Der Vorsitzende Hans-Jürgen Köhne begrüßt die Delegierten aus 11 NFs und die anwesenden Mitglieder der Jugendkommission sowie Harald Steyrer (Vizepräsident Finanzen) als Gast, er begrüßt sie alle zum heutigen FIL-Jugendtreffen.
Hans-Jürgen Köhne überbringt die Grußworte von Präsident Einars Fogelis und Generalsekretär Twight Bell und entschuldigt sich für deren Abwesenheit.

TOP 2: Jugendinformationskommission:
Hans-Jürgen Köhne erklärt den Anwesenden, was durch das FIL-Jugendtreffen 2020 und die Kommissionssitzung Jugend/Entwicklung 2021 umgesetzt wurde.

Kommissionssitzung 2021:

Anträge im Jahr 2020:

Größen der Trainingsgruppen
Die Verkleinerung der Trainingsgruppen hat sich in der Saison 2019/20 sehr positiv auf den Trainingsprozess ausgewirkt und wird von den Trainern positiv bewertet.

Trainingswochen für Junioren
Seitens der Trainer wird das Problem der ITW's zu Beginn und auch während der Saison noch einmal angesprochen.
Hier wird angemerkt, dass die IBSF aufgrund der vielen Rennserien (EC Bob/Skeleton, ICC Skeleton, WM Bob/Skeleton) viel Streckenzeit für sich beansprucht und somit viele Trainingszeiten verloren gehen.
Hier wird angeregt, dass die FIL eine Diskussion mit der IBSF sucht und dass die freien Bahnzeiten besser auf die Verbände verteilt werden, da die FIL seltener vergeben wird.

Ergebnis:
Maria Luise Rainer:
FIL plant mehr ITW's als IBSF. Die IBSF plant nur den Wettkampfkalender, die Trainingszeiten müssen von allen NFs der IBSF selbst geplant werden.

Eigene ITW's für Senioren und Junioren sind oft nicht möglich, da es nicht genügend Teilnehmer gibt und somit eine gute Streckenauslastung nicht gegeben ist.
Die von der FIL geplanten ITW's sind ein zusätzlicher Service der FIL, jeder NF ist dann persönlich für die Buchung/Anmeldung verantwortlich. Die Anmeldungen erfolgen immer direkt beim Bahnbetreiber und nicht über die FIL.
Christoph Schweiger:
Die FIL plant zukünftig Trainingszentren an verschiedenen Bahnen, um dort Trainingszeiten anbieten zu können.

Anhebung des Alters für Junioren

- Dieses Thema wird noch einmal angesprochen. Die Trainer sehen das hier etwas anders, als die Jugendkommission 2019 beschlossen hat.
- Viele Trainer sehen hier einen Vorteil für die Entwicklung der Nachwuchssportler, weil viele Verbände die Sportler nicht mehr so früh in den Sport bringen. In den meisten Verbänden sind athleten 12 oder 13 jahre alt, wenn man zum Sport kommt, und hier wäre das eine weitere Jahr gut für alle Athleten in ihrer Entwicklung.
- Auch der höhere Schuldruck spricht hier für eine Erhöhung auf der Juniorenebene.

Ergebnis:
Der Antrag der Jugendkommission wurde positiv angenommen und das Alter von 20 auf 21 Jahre angehoben.

Verkürztes Startintervall auch für die Rennen einführen:

- Die verkürzten Startintervalle von 20 Sek. für das Einzel und 35 Sek. für das Doppel sollten auch für die Rennen übernommen werden.
    - Dies hat sich während des Trainings als erfolgreich erwiesen
    - Das kann auch bei den Veranstaltern mit den großen Starterfeldern in der Jugend A/Junior WM Zeit sparen.

Ergebnis:
Dem Antrag der Jugendkommission wurde positiv zugestimmt und die Startintervalle entsprechend angepasst/verkürzt.

Starthöhen:
Die Starthöhe (Damen-Startsohle) für das Jugend-A-Damendoppel in Igls wird von den Trainern als zu hoch empfunden. Dies sollte noch einmal diskutiert werden.
Die Starthöhe (Damenstart) für das Junioren-Herrendoppel in Königssee wird von den Trainern als zu hoch eingestuft. Dies sollte noch einmal diskutiert werden

Ergebnis:
Die Kommission kommt zu dem Schluss, die Starthöhen nicht zu verändern.

Teamwettbewerb:

- Für den Teamwettbewerb sollte die Starthöhe flexibler gehandhabt werden, damit mehr NFs am Teamwettbewerb teilnehmen können.
- Für den Mannschaftswettbewerb könnte die Starthöhe beispielsweise vom Juniorendoppel auf die Starthöhe des Jugend-A-Doppels verlegt werden.

Ergebnis:
Der TD im JWC kann dies je nach Situation entscheiden.
Dies sollte nicht in die IRO aufgenommen werden.

Rennschuhe:

- In dieser Saison gab es viele Fußverletzungen (Mittelfußfrakturen usw.). Es wird empfohlen, dem Schuh in diesem Bereich einen besseren Schutz (Protektor) hinzuzufügen, um diese Verletzungen zu minimieren. Es gibt wahrscheinlich einen alten Adidas-Trainingsschuh, der einen solchen Schutz hat

Ergebnis:
HJ Köhne wird diesen Punkt zur Erörterung/Überprüfung an den Fachausschuss weiterleiten.

Rückblick Saison 2020/21

Die Saison 2020/21 wurde aufgrund von Corona abgesagt.

Rückblick Saison 2021/22

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie wurde die Saison mit Teilnehmerquoten im JWC durchgeführt. Diese Regelung in Absprache mit den nationalen Verbänden war eine sehr gute und notwendige Maßnahme, auch wenn zu Beginn der Saison nicht alle NFs/Trainer einverstanden waren und es einige Widerstände gab.
Während der Saison erwies sich diese Maßnahme jedoch als die richtige, da die Saison eine Herausforderung für alle Beteiligten war, ob Trainer/Betreuer, Organisatoren oder auch für die FIL-Funktionäre (TD- und Hygienebeauftragte).
Die Saison der Junioren wurde nach 3G-Regeln durchgeführt, dies war eine weitere Herausforderung, denn in allen Ländern und auch Bundesländern wurden unterschiedliche Corona-Regeln angewendet und diese änderten sich fast wöchentlich.
Während der kompletten Saison gab es nur wenige Corona-Fälle in den Teams, die aber die Durchführung der Rennen nicht beeinträchtigten. Durch die Disziplin aller Beteiligten konnte die komplette Saison durchgeführt werden.
Hans-Jürgen Köhne bedankt sich bei den Trainern/Betreuern für die gute Zusammenarbeit und die Disziplin der Teams während der Saison.

TOP 3 Feedback und Anregungen/Anregungen der Teamkapitäne

Rennschuhe/Trainingsschuhe

- Die Trainer kritisieren, dass keine Trainingsschuhe entwickelt wurden, obwohl daran gedacht wurde.
- Auch in dieser Saison gab es wieder einige Fußverletzungen (5 Mittelfußknochen) ein Start auf die Schiene ist
- schon genug. Auch hier sollte der Fußschutz verbessert werden.

Damendoppel als olympische Disziplin:

- Es wird erwähnt, dass die FIL die Entscheidung, das Damendoppel zu einer olympischen Disziplin zu machen, intensiv verfolgen muss, damit die NFs Planungssicherheit haben und diese Disziplin weiterentwickeln. Ohne die Aussicht, dass das Damendoppel olympisch wird, werden die NFs sicherlich nicht auf weitere Entwicklungen drängen. Harald Steyrer erklärt, dass die FIL

in regem Kontakt mit dem IOC stehe, diese Entscheidung aber sicherlich auch davon abhänge, ob die Zahl der Athleten bei den Olympischen Spielen erhöht werde.

TOP 4: Änderungen bei Junioren- und Jugend-A-Weltmeisterschaften:

Hans-Jürgen Köhne stellt den Anwesenden erste Ideen für einen Wechsel im Junioren- und Jugend-A-Weltcup vor.

- Die Idee ist, dass die Jugend-A-Weltmeisterschaft von der Junioren-Weltmeisterschaft getrennt wird.
- Sie sollen eigene Rennserien werden
- Der Junioren-Weltcup sollte wie bisher bestehen bleiben und folgende Disziplinen umfassen und aus 4-5 Rennen plus dem Junioren-Weltcup bestehen:
    - Junior Herren und Frau Einsitzer
    - Junior Herren und Frauen Doppelsitzer
- Der Jugend-A-Weltcup wird als Kontinentalrennen ausgetragen und umfasst im ersten Schritt 3-4 Rennen in Europa und Nordamerika mit folgenden Disziplinen:
    - Jugend A männliche und weibliche Einsitzer
    - Jugend A Herren und Frauen Doppelsitzer

Dieser Schritt ist aus folgenden Gründen erforderlich:
- Viele Veranstalter sind nicht mehr bereit, Rennen mit den hohen Teilnehmerzahlen wie vor der Pandemie durchzuführen.
- Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen werden Trainingsläufe verkürzt und die Trainingszeiten dauern den ganzen Tag über bis spät in den Abend.
- Durch die Trennung kann die Entwicklung jeder Altersgruppe besser kontrolliert werden
o Anzahl der Trainingsläufe
o Entwicklung der Starthöhen
- Mittlerweile 8 Disziplinen (21/22 9 Disziplinen)

Alle Coaches geben positives Feedback zu diesem Schritt und unterstützen ihn einstimmig.

Vorschläge Coaches:
- Startfelder nicht zu stark einschränken (Disziplinen).
  Da die Entwicklung von Jugendlichen und Mädchen unterschiedlich sein kann und man flexibler ist
- Beschränken Sie die Teilnehmerfelder nicht auf Disziplinen, geben Sie einfach ein Kontingent an.

Kommission Jugend/Entwicklung
Die Jugendkommission wird die Themen/Anliegen des Jugendtreffens auf ihrem Workshop in Berchtesgaden (11. & 12. März 22. März) diskutieren und nach Lösungen suchen, die den Anliegen der Delegierten gerecht werden.

Anträge an die Kommissionen
Vorschläge/Anträge, die auf der Kommissionssitzung ausgearbeitet werden, werden den Kommissionen zur Bewertung oder Bestätigung weitergeleitet. Die Sitzung der Fachkommissionen Sport und Technik findet am 01.04. statt. - 02.04.2022.

Abschluss
Hans-Jürgen Köhne schließt die Jugendbegegnung um 16.30 Uhr ab und bedankt sich bei allen Delegierten für die konstruktive und sehr gute Zusammenarbeit mit der Jugendkommission.
Ein großes Dankeschön geht an die Bobbahn in Winterberg und ihre Mitarbeiter für die Betreuung und Bereitstellung des Besprechungsraumes.

Ende des Treffens: 16.30 Uhr

Gesprächsnotz:
vom 28.01.2022

Hans-Jürgen Köhne
Vorsitzender Kommission Jugend/Entwicklung

8

Arbeitsgruppe Statuten der FIL / Exekutive

FIL-Statuten 2022

1 Grundlagen

1.1 Name, Zusammensetzung und Sitz

Unter dem Namen „Fédération Internationale de Luge ~~de Course~~“, „International Luge Federation“, „Internationaler ~~Renn~~rodelverband“ besteht aufgrund der vorliegenden Statuten ein Verein Österreichischen Rechtes. Ihm gehören die nationalen ~~Renn~~rodelverbände/Nationale Föderationen (im weiteren NFs genannt) an, welche den Statuten zugestimmt haben und als Mitglieder aufgenommen worden sind.

Die offizielle Abkürzung für den Namen Internationaler ~~Renn~~rodelverband lautet in allen Sprachen FIL.

Die FIL wurde am 25. Januar 1957 in Davos/SUI gegründet.

Die FIL hat ihren Sitz in Salzburg-Wals/AUT.

1.2 Zweck

FIL, deren Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt:

- den ~~Renn~~rodelsport, weltweit zu entwickeln, zu überwachem, zu fördern und zu lenken;
- den ~~Renn~~rodelsport im Rahmen der ~~Internationalen~~ Olympischen ~~SportB~~ewegung zu vertreten.

1.3 Mittel zur Erreichung des Zwecks

Der Zweck der FIL soll durch die nachfolgend angeführten ideellen und materiellen Mittel erreicht werden:

1.3.1 Ideelle Mittel

- Unterstützung der Zielsetzungen der NFs in Form von Hilfe in Theorie und Praxis;
- Zusammenarbeit mit anderen internationalen Sport- und ~~Sportwissenschaftsorganisationen~~ im Rodelsport involvierte Organisationen;
- Organisation und Förderung des Sportverkehrs;
- Veranstaltungen von Weltmeisterschaften, Kontinental-Meisterschaften, Welt- und Kontinentalcups sowie weitere vom Kongress oder von der Exekutive genehmigte Wettkämpfe;
- Funktion als höchste Berufungsinstanz für Proteste und andere Rechtsfragen aus internationalen ~~Renn~~rodelwettbewerben sowie für alle Fragen, welche die FIL-Statuten und Richtlinien betreffen;
- Die Förderung des Austausches von Erfahrungen und Erkenntnissen aus der Entwicklung des ~~Renn~~rodelsports auf internationaler Ebene;
- Setzung verbindlicher Regeln für alle ~~Renn~~rodeldisziplinen sowie Empfehlungen für den Rodelsport im Allgemeinen;
- Anerkennung jener internationalen ~~Renn~~rodelwettbewerbe, die in Übereinstimmung mit den Statuten und Reglements der FIL durchgeführt werden;
- Setzung der erforderlichen Maßnahmen um sicherzustellen, dass die geltenden Statuten und Reglements bei den von der FIL anerkannten Wettbewerben beachtet werden;
- Setzung möglichst wirksamer Maßnahmen zur Unfallverhütung;
- Rücksichtnahme auf die Umwelt;
- Gewährleistung des „Fairplay“ – Prinzips;
- Umfassende Dokumentation des ~~Renn~~rodelsportes insbesondere durch Speicherung und Sicherung von Film-, Bild- und Tonmaterial;
- Werbung für und mit dem ~~Renn~~rodelsport;
- FIL fördert den Rodelsport als Breitensport
- Alle Maßnahmen zur Unfallverhütung in möglichst wirksamer Weise zu betreiben
- Kampf gegen Doping und Manipulationen im sportlichen Wettbewerb.

1.3.2 Materielle Mittel

- Mittel des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) insbesondere aus der Vermarktung Olympischer Spiele;
- Vermarktung von ~~Renn~~rodelsportveranstaltungen insbesondere durch den Abschluss von Werbe- und Sponsorverträgen;
- Produktion von Film-, Bild- und Tonmaterial und deren Vermarktung
- Lizenzeinnahmen
- Mitgliedsbeiträge

1.4 Zuständigkeit

1.4.1 Die FIL ist die oberste Behörde in allen Fragen, die den ~~Renn~~rodelsport betreffen. Sie ist alleiniger Vertreter des internationalen ~~Renn~~rodelsports und vertritt die Interessen des ~~Renn~~rodelsports weltweit~~, soweit die Rennrodelsportdisziplinen von ihr anerkannt sind~~. Die FIL anerkennt den Kunstbahnsport und den Naturbahnsport inklusive Breitensport.

1.4.2 Die FIL ist der einzige vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) anerkannte ~~Renn~~rodelverband mit all seinen Disziplinen.

1.4.3 Die FIL anerkennt die Olympische Charta und wahrt sie.

~~**1.5 Zielsetzungen der FIL**~~

~~Die FIL bezweckt:~~

- ~~den Rennrodelsport durch Organisation und Förderung des Sportverkehrs weltweit zu entwickeln, zu überwachen und zu lenken;~~
- ~~im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Zielsetzungen der NFs zu unterstützen in Form von Hilfe in Theorie und Praxis;~~
- ~~den Austausch von Erfahrungen und Erkenntnissen aus der Entwicklung des Rennrodelsports auf internationaler Ebene zu fördern;~~
- ~~Werbung für und mit dem Rennrodelsport zu betreiben;~~
- ~~den Rennrodelsport im Rahmen der Internationalen Olympischen Sportbewegung zu vertreten;~~
- ~~mit anderen internationalen Sport- und Sportwissenschaftsorganisationen zusammenzuarbeiten;~~
- ~~Weltmeisterschaften, Kontinental-Meisterschaften, Welt- und Kontinentalcups sowie weitere vom Kongress oder von der Exekutive genehmigte Wettkämpfe im Rennrodeln zu veranstalten;~~
- ~~Regeln für alle Rennrodeldisziplinen aufzustellen;~~
- ~~nur diejenigen internationalen Rennrodelwettbewerbe anzuerkennen, die in Übereinstimmung mit den Statuten und Reglements der FIL durchgeführt werden, und sicherzustellen, dass diese Statuten und Reglements bei solchen Wettbewerben beachtet werden;~~
- ~~als höchste Berufungsinstanz für Proteste und andere Rechtsfragen aus internationalen Rennrodelwettbewerben sowie für alle Fragen, welche die FIL Statuten und Richtlinien betreffen, zu dienen;~~
- ~~alle Maßnahmen zur Unfallverhütung in möglichst wirksamer Weise zu betreiben;~~
- ~~auf die Umwelt Rücksicht zu nehmen;~~
- ~~dem Prinzip des „Fairplay“ Geltung zu verschaffen.~~
- ~~Kampf gegen Doping und Manipulationen im sportlichen Wettbewerb.~~

1.5 ~~Neutralität~~ Diskriminierungsverbot und Verhaltenscodex

~~1.5.1 Die FIL ist neutral.~~

1.5.1 Die FIL erlaubt keinerlei Diskriminierung gegenüber ihren unmittelbaren und mittelbaren Mitgliedern aus politischen, rassistischen, religiösen oder anderen Gründen. Die FIL stellt die Notwendigkeit fest, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um überragende Gründe des Gemeinwohls, der Menschenrechte und humanitärer Belange zu schützen.

1.5.2 Die FIL erkennt die Grundsätze und Regeln des IOC Code of Ethics an. In eigener Autonomie bestimmt die FIL einen Rahmen moralischer Grundsätze einschließlich eines Verhaltenscodex, der integraler Bestandteil der Statuten der FIL ist: den FIL Ethik-Code

1.6 Sprachen und Schriftform

1.6.1 Die offiziellen Sprachen der FIL sind Deutsch und Englisch.

1.6.2 Der Kongress kann weitere Sprachen als Arbeitssprachen beschließen.

1.6.3 Für die Auslegung der Statuten, Reglements und Beschlüsse sowie bei Übersetzungen in andere Sprachen ist der deutsche Wortlaut maßgebend. Bezüglich des FIL Anti-Doping Codes und seiner Anlagen ist der englische Text verbindlich.

1.6.4 Die Schriftform wird auch durch E-Mail und/oder Telefax gewahrt. Ein Zustellungsnachweis kann durch eine elektronische Lesebestätigung (E-Mail) und/oder Sendebestätigung (Telefax) erbracht werden.

2 Mitgliedschaft

2.1 Erwerb der ordentlichen Mitgliedschaft

2.1.1 Ordentliches Mitglied kann jede NF werden, deren Ziel es ist, den ~~Renn~~rodelsport zu fördern.

2.1.2 Ordentliches Mitglied der FIL darf nur eine juristische Person sein.

2.1.3 Ein Staat darf nur durch eine NF in der FIL vertreten sein, unabhängig von der inneren Organisation und vom Wirkungsbereich dieser Föderation. Die NF muss durch das Nationale Olympische Komitee oder von der höchsten Sportbehörde des Staates anerkannt sein.

2.1.4 Eine NF, die Mitglied der FIL zu werden wünscht, muss ein schriftliches Aufnahmegesuch an die Exekutive der FIL richten. Dem Gesuch ist eine Abschrift der Statuten und der ~~Renn~~rodel-Wettkampfbestimmungen der NF in deutscher ~~bzw.~~ oder englischer Sprache beizufügen, um zu beweisen, dass diese mit den Statuten der FIL übereinstimmen~~, weiters eine Aufstellung über die Anzahl der angeschlossenen Vereine und die Gesamtzahl der Einzelmitglieder dieser angeschlossenen Vereine~~.

2.1.5 Der Kongress beschließt über die Aufnahme in die FIL. Die Aufnahme bedarf einer 2/3-Mehrheit.

2.2 Erwerb der außerordentlichen Mitgliedschaft

2.2.1 Außerordentliche Mitglieder der FIL können sein:

- Unterstützende Mitglieder (Einzelpersonen oder Vereinigungen)
- Ehrenmitglieder

2.2.2 Über die Aufnahme von unterstützenden Mitgliedern entscheidet der Kongress.

2.2.3 Ehrenmitglieder werden nach der Ehrenordnung der FIL ernannt.

2.3 Rechte und Pflichten der ordentlichen Mitglieder

2.3.1 Die ordentlichen Mitglieder haben gleiche Rechte und Pflichten.

2.3.2 Jedes ordentliche Mitglied hat das Recht, am Kongress teilzunehmen, Anträge an die Exekutive und an den Kongress zu stellen sowie das Stimmrecht auszuüben. Auf Antrag der Exekutive kann der Kongress jedoch die Ausübung des Stimmrechtes entziehen, wenn die Mitgliedsbeiträge über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren nicht bezahlt worden sind.

2.3.3 Jedes ordentliche Mitglied hat im Kongress nur eine Stimme. Sie wird von einem von der NF schriftlich legitimierten Delegierten ausgeübt, der Staatsbürger des Mitgliedslandes ist.

2.3.4 Die ordentlichen Mitglieder haben das Recht:

- in allen Fragen, welche die NF betreffen, gehört zu werden und Berufung einzulegen,
- Angehörige von NFs für die Tätigkeit in der FIL vorzuschlagen,
- ihre Athleten zu allen FIL-Wettbewerben anzumelden, in Übereinstimmung mit den Meldevorschriften für diese Wettbewerbe,
- FIL-Wettbewerbe zu organisieren und durchzuführen.

2.3.5 Die ordentlichen Mitglieder sind verpflichtet, die Statuten und die für sie verbindlichen Ordnungen und Beschlüsse der FIL zu befolgen. Sie sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die ihnen angeschlossenen Sportvereine und Athleten sich im Rahmen von FIL-Aktivitäten den Statuten und Ordnungen der FIL unterwerfen. Sie verpflichten sich weiterhin, die von der FIL vergebenen Wettbewerbe nach den von der FIL vorgeschriebenen Bedingungen auszurichten.

2.3.6 Die ordentlichen Mitglieder müssen der FIL ~~zeitgerecht~~ bis 31.Dezember die Jahresbeiträge leisten.

2.3.7 Weitere Rechte und Pflichten der ordentlichen Mitglieder regelt die Geschäftsordnung.

2.4 Erlöschen der Mitgliedschaft

2.4.1 Die Mitgliedschaft eines ordentlichen Mitgliedes erlischt:

- durch Wegfall einer für die Mitgliedschaft erforderlichen Voraussetzung,
- durch Austritt,
- durch Ausschluss.

2.4.2 Der Ausschluss eines ordentlichen Mitgliedes kann auf Antrag eines anderen ordentlichen Mitgliedes oder der Exekutive der FIL durch den Kongress mit einer 2/3-Mehrheit beschlossen werden, wenn dem betroffenen ordentlichen Mitglied ein schwerwiegender Verstoß gegen die Statuten der FIL nachgewiesen wird. Das ausgeschlossene Mitglied kann binnen zweier Wochen nach dem Kongressbeschluss das Schiedsgericht der FIL anrufen.

2.4.3 Die Mitgliedschaft eines außerordentlichen Mitgliedes erlischt:

- durch Tod oder Liquidation
- durch Austritt
- durch Aberkennung

2.5 Provisorische Mitgliedschaft

2.5.1 Provisorisches Mitglied kann eine sich im Aufbau befindliche NF werden, die noch keine angeschlossenen Vereine oder einzelne Athleten hat. Ihr Ziel muss es sein, den ~~Renn~~rodelsport aufzubauen und Athleten für die Teilnahme an FIL-Wettbewerben auszubilden.

2.5.2 Die Exekutive entscheidet auf der Grundlage von Kriterien, die die Exekutive vorgibt, über die Aufnahme von provisorischen Mitgliedern.

3 Organisation der FIL

3.1 Die FIL ist - im Sinne der Regeln des IOC - eine freiwillige, gemeinnützige, internationale Vereinigung der nationalen Verbände der einzelnen Staaten.

3.2 Die NFs besitzen ihre eigenen Statuten. Sie sind selbständig. Sie sind jedoch an die Statuten und Ordnungen der FIL sowie an die Beschlüsse der FIL-Kongresse und der Exekutive gebunden. Dies gilt insbesondere auch für den Anti-Doping Code der FIL in der aktuell gültigen Fassung.

3.3 Die FIL hat kein Recht, sich in die inneren Angelegenheiten der angeschlossenen NFs einzumischen. Das betrifft auch die Beziehungen zwischen den einzelnen NFs, soweit sie nicht in den Statuten und Ordnungen geregelt sind.

3.4 Jede Mitgliedschaft der FIL in einem anderen Verband bedarf der Zustimmung des Kongresses.

3.5 Kommt es bei der Besetzung von Organen oder sonstigen Gremien der FIL auf die Zugehörigkeit des Funktionärs zu einer NF an, so gilt er als zu derjenigen NF zugehörig, der er angehört oder für die er eine ehrenamtliche oder bezahlte Tätigkeit ausübt. Gehört er keiner NF an und übt auch keine ehrenamtliche oder bezahlte Funktion für eine NF aus, so entscheidet seine Staatsangehörigkeit. Bei mehrfacher Staatsangehörigkeit entscheidet sein tatsächlicher Wohnsitz.

4 Organe der FIL

4.1 Die Organe der FIL sind:

4.1.1 Der Kongress

4.1.2 Die Exekutive

4.1.3 Das Präsidium

4.1.4 Die Fachkommissionen für den Kunstbahnsport und Naturbahnsport/Breitensport

4.1.5 Die Revisionskommission

4.1.6 Das Schiedsgericht

4.1.7 Der Rechtsausschuss

4.1.8 Die Ethik-Kommission

4.1.9 Der Ethikbeauftragte

4.1.10 Die Kommission Jugend/Entwicklung Kunstbahn

4.1.11 Die Athleten-Kommission

4.1.12 Die Medizinische Kommission

4.1.13 Die Kommissionen für Bahnbau Kunstbahn und Naturbahn

4.1.14 Arbeitsgruppen

4.2 Der Kongress

4.2.1 Der Kongress ist das oberste Organ der FIL und setzt sich zusammen aus:

- den ordentlichen Mitgliedern
- den Mitgliedern der Exekutive
- den Mitgliedern der Revisionskommission
- den Vorsitzenden der unter 4.1 genannten Fachkommissionen
- dem Vorsitzenden des Rechtsausschusses
- dem Vorsitzenden der FIL Ethik-Kommission
- dem Vorsitzenden des Schiedsgerichts
- dem Ethikbeauftragten

Das Rederecht beim Kongress ist auf diejenigen begrenzt, die in diesem Punkt und in Punkt 4.1 aufgeführt sind und diejenigen, die von der Exekutive eingeladen wurden, einen Bericht zu erstellen.

4.2.2 Ordentliche Kongresse finden jährlich statt, möglichst im Juni. Anträge zu IRO-Änderungen werden nur alle zwei Jahre (in den geraden Jahren) beraten.

4.2.3 Stimmberechtigt sind die NFs. NFs, die mindestens drei Jahre keine Mitgliedsbeiträge bezahlt haben, kann ihr Stimmrecht entzogen werden (2.3.2).

4.2.4 Sofern der vorangegangene Kongress keinen Beschluss gefasst hat, bestimmt die Exekutive Ort, Zeit und Tagesordnung des Kongresses. Der Präsident beruft den ordentlichen Kongress durch schriftliche Benachrichtigung mindestens drei Monate vor dem Kongress ein.

4.2.5 Der Kongress beschließt über grundsätzliche Fragen und wählt in jedem 4. Jahr jeweils im Jahr der Olympischen Winterspiele die Exekutive, das Schiedsgericht und die zu wählenden Mitglieder der Kommissionen. Arbeitsgruppen können bei jedem Kongress gebildet werden.

4.2.6 Die Tagesordnung muss folgende Punkte enthalten:

- Eröffnung des Kongresses
- Feststellung der Stimmberechtigung
- Ehrungen
- Genehmigung des Protokolls des letzten Kongresses
- Berichte der Mitglieder der Exekutive
- Jahresabrechnung und Haushaltsvoranschlag
- Bericht der Revisionskommission
- Diskussion der Berichte und Entlastung der Exekutive
- Wahlen (in jedem 4. Jahr; Ersatzmitglied der Revisionskommission in jedem 2. Jahr~~; bei Bedarf von Arbeitsgruppen jährlich~~)
- Wahl der Mitglieder der Exekutive (4.5.1) mit Ausnahme des Exekutivdirektors
- Wahl des Vorsitzenden, des Stellvertreters und der Mitglieder des Schiedsgerichtes (4.9.4)
- Wahl des Ersatzmitgliedes der Revisionskommission (4.8)
- Wahl des Ethikbeauftragten
- Wahl der Mitglieder des Rechtsausschusses
- Wahl der Mitglieder der Ethik-Kommission
- Wahl der vom Kongress zu wählenden Mitglieder der Kommissionen
- Festlegung der Mitgliedsbeiträge
- Anträge
- Vergabe von FIL-Meisterschaften für maximal vier Jahre im Voraus
- Orts- und Terminbestimmung der nächsten Kongresse
- Aufnahme neuer Mitglieder

4.2.7 Anträge zum Kongress können von den NFs, der Exekutive, den Fachkommissionen gemäß 4.7.1 und von der Revisionskommission gemäß 4.8.3 gestellt werden. Diese Anträge müssen - außer jene der Exekutive, der Revisionskommission und der Fachkommissionen - beim Präsidenten schriftlich und mit Begründung spätestens zehn Wochen vor Beginn des Kongresses eingebracht werden. Anträge auf Änderungen und Zusätze zur IRO müssen - außer jene der Exekutive und der Fachkommissionen - beim Präsidenten schriftlich und mit Begründung spätestens ~~12 Wochen vor Beginn des Kongresses~~ vier Wochen vor Beginn der Kommissionssitzungen eingebracht werden. Der Generalsekretär versendet vier Wochen vor dem Kongress eine Zusammenstellung der Anträge an die NFs in deutscher und englischer Sprache; bezüglich des FIL Anti-Doping Codes und seiner Anlagen genügt die Versendung in englischer Sprache.

4.2.8 Anträge zur Änderung der IRO dürfen, soweit nicht die §§ *Grundsatzbestimmungen, Medizinischer Dienst, Werbung, Titelvergabe/Siegerehrung, Schlußbestimmungen* sowie die Anlagen *Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien* und *Olympische Regeln* zur IRO-Kunstbahn und die Anlage *Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien* zur IRO-Naturbahn betroffen sind, dem Kongress erst dann zur Beschlussfassung vorgelegt werden, wenn sie zuvor von der zuständigen Fachkommission gemäß 4.7.1 angenommen worden sind. Hat die zuständige Fachkommission den Antrag zur Änderung der IRO abgelehnt, kann das Organ, das diesen Änderungsantrag gestellt hat, unter Angabe guter Gründe bei der Exekutive beantragen, diesen Antrag zur Änderung der IRO trotzdem dem nächsten Kongress zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Exekutive entscheidet, ob dieser Antrag zur Änderung der IRO auf die Tagesordnung des nächsten Kongresses gesetzt wird.

4.2.9 Anträge zur Änderung der §§ *Grundsatzbestimmungen, Medizinischer Dienst, Werbung, Titelvergabe/Siegerehrung, Schlußbestimmungen* sowie die Anlagen *Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien* und *Olympische Regeln* zur IRO-Kunstbahn und die Anlage *Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien* zur IRO-Naturbahn können von der Exekutive dem Kongress zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Die NFs sind berechtigt, der Exekutive entsprechende Vorschläge zur Änderung der genannten §§ der IRO vorzulegen.

4.2.10 Der Kongress beschließt nicht über Änderungen des FIL Anti-Doping Codes und seiner Anlagen, soweit sich diese Änderungen auf Anpassungen an den WADA World Anti-Doping Code und seiner Anlagen beschränken.

4.2.11 Der Kongress kann bei Bedarf Athleten zu seinen Sitzungen zulassen.

4.3 Der außerordentliche Kongress

4.3.1 Auf begründeten Antrag von mindestens einem Zehntel der NFs oder aufgrund eines Beschlusses der Exekutive ist ein außerordentlicher Kongress einzuberufen.

4.3.2 Die Exekutive bestimmt Ort, Zeit und Tagesordnung des außerordentlichen Kongresses, der innerhalb von sechs Wochen nach Antragstellung abzuhalten ist. Die Einladungsfrist beträgt vier Wochen vor dem außerordentlichen Kongress.

4.4 Misstrauensvotum

Auf Antrag eines ordentlichen Mitgliedes oder der Exekutive kann der Kongress durch 2/3-Mehrheit einem Mitglied der Organe das Misstrauen aussprechen und es seiner Funktion entheben.

4.5 Exekutive

4.5.1 Die Exekutive besteht aus:

Mit Sitz und Stimme und durch den Kongress gewählt:

- dem Präsidenten (*)
- dem Generalsekretär (*)
- dem Vizepräsidenten für Finanzen (*)
- dem Vizepräsidenten für Marketing
- dem Vizepräsidenten für Sport – Kunstbahn
- dem Vizepräsidenten für Technik – Kunstbahn
- dem Vizepräsidenten – Naturbahn und Breitensport
- zwei weiteren Mitgliedern
- dem Vorsitzenden der Athletenkommission (deklaratorische Bestätigung)

Mit Sitz aber ohne Stimme und durch den Kongress gewählt:

- Jeweils einem Vizepräsidenten der Kontinente, auf denen der ~~Renn~~rodelsport ausgeübt wird, und welcher mit mindestens 2 Nationalverbänden als ordentliche Mitglieder in der FIL vertreten ist, und nicht bereits mit mindestens einem Mitglied in der Exekutive vertreten ist.

Nur mit Sitz

- dem Exekutivdirektor

(*) Der Präsident, der Generalsekretär und der Vizepräsident für Finanzen müssen verschiedenen NFs angehören.

4.5.2 Die Mitglieder der Exekutive üben ihre Tätigkeit mit Ausnahme des Exekutivdirektors ehrenamtlich aus.

4.5.3 Die Mitglieder der Exekutive (Ausnahme: Exekutivdirektor) werden für einen Zeitraum von vier Jahren, entsprechend der Olympischen Winterspiele, gewählt. Unter ihnen müssen sich mindestens zwei Mitglieder männlichen und mindestens zwei Mitglieder weiblichen Geschlechts befinden vorausgesetzt, dass sich unter den zur Wahl stehenden Kandidaten mindestens zwei aus jedem Geschlecht befinden.

Kandidatenvorschläge sind spätestens ~~vier~~ sechs Wochen vor der Eröffnung des Wahlkongresses an den Exekutivdirektor zu übersenden. Nach Ablauf der Frist hat dieser umgehend die NFs über die eingegangenen Kandidatenvorschläge schriftlich zu informieren. Gibt es für Funktionen keine Kandidaten, so kann der Kongress auf Antrag des Präsidenten oder einer NF beschließen, dass Kandidaten zur Wahl in die Exekutive zugelassen werden, die während des Wahlkongresses binnen einer zu bestimmenden Nachfrist schriftlich von einer NF vorgeschlagen werden.

4.5.4 Scheidet eine Person in einer gewählten Funktion im Laufe der Amtsperiode aus, so wird beim darauffolgenden Kongress ein Nachfolger bis zur nächsten ordentlichen Wahl gewählt.

4.5.5 Die Exekutive erfüllt ihre Aufgaben gemäß den Statuten. Sie vollzieht die Beschlüsse der Kongresse und nimmt im Übrigen alle Aufgaben der FIL wahr, soweit diese nicht dem Kongress, dem Präsidium oder einem anderen Organ der FIL ausdrücklich vorbehalten sind und soweit sie der Kongress noch nicht durch Beschluss geregelt hat. ~~Die Exekutive~~ Das Präsidium und gegebenenfalls unter Hinzuziehung der fachlich zuständigen Vizepräsidenten und fachlich zuständigen Direktoren beschließt über die Vergabe der FIL-Wettbewerbe (außer FIL-Meisterschaften) sowie über Änderungen des FIL Anti-Doping Codes einschließlich seiner Anlagen, soweit der Kongress gemäß 4.2.10 keine Beschlusszuständigkeit hat, und bestätigt die Terminkalender.
Für die Geschäftsverteilung erlässt die Exekutive einen Geschäftsverteilungsplan, der den NFs zur Kenntnis zu bringen ist.

4.5.6 Die Exekutive kann Entscheidungen, die gemäß Ziffer 4.2.5 der Statuten (einschließlich der Abnahme der Jahresrechnung und des Haushaltsvoranschlages sowie Änderungen und Ergänzungen der IRO, jedoch ausschließlich der Wahlen der Organe), eigentlich dem Kongress vorbehalten sind, in dringlichen Ausnahmefällen vorläufig treffen, wenn wegen einer Gefahr im Verzug diese Entscheidungen keinen Aufschub bis zum nächsten ordentlichen Kongress dulden. Die Exekutive hat die von ihr getroffenen Dringlichkeitsentscheidungen dem nächsten Kongress zur definitiven Beschlussfassung vorzulegen, soweit eine Beschlussfassung aus zeitlichen, vertraglichen und/oder logistischen Gründen noch sinnvoll erscheint. Das Budget und der Jahresabschluss sind in jedem Fall dem Kongress zur endgültigen Beschlussfassung vorzulegen.

4.5.7 Die Exekutive kann bei Bedarf Athleten ~~zu ihren Sitzungen hinzuziehen~~ und andere Fachpersonen im Rahmen von Entscheidungsfindungen hinzuziehen.

4.5.8 In nachstehenden Fällen, welche außerhalb der Einflusssphäre der FIL liegen, wie insbesondere

- Terrorismus, gewaltbereite Personen, Aufruhr, Revolution, Angriffs- oder Verteidigungskrieg, Bürgerkrieg, Streik, Boykott, Blockade, Brand, Embargo, Sabotage, Geiselnahme, nukleare oder chemische Vergiftungsrisiken,
- Naturkatastrophen jeder Art, einschließlich Überschwemmungen, Erdbeben, Unwetter, Vulkanausbrüchen, gesundheitsbeeinträchtigender Temperaturen und Niederschlägen,
- Pandemie, Epidemie und andere gemeinschaftsschädliche Gesundheitsrisiken,

kann die Exekutive zur Gewährleistung von sicheren, friedlichen, integren und regelgerechten Aktivitäten, insbesondere bei FIL-sanktionierten sportlichen Wettbewerben und bei Zusammenkünften aller FIL-Organe und sonstiger FIL-Gremien, geeignete Maßnahmen ergreifen, gegebenenfalls auch anstelle des Kongresses oder eines anderen zuständigen FIL-Organs.

Geeignete organisatorische Maßnahmen in diesem Sinne können unter anderem, aber nicht ausschliesslich, sein:

- Suspendierung sämtlicher satzungsmäßiger Rechte der Mitgliedsverbände, Vereine, Athleten, Betreuer, Trainer, Funktionäre oder anderer Personen in der FIL oder in den ihr angeschlossenen Mitgliedsverbänden und Vereinen auf bestimmte oder unbestimmte Zeit hinsichtlich einzelner oder sämtlicher Aktivitäten für die FIL.
- Entzug des Rechts auf Durchführung von FIL-sanktionierten Wettkämpfen auf einzelnen oder sämtlichen Sportstätten eines Landes sowie auf Durchführung sonstiger Veranstaltungen von FIL-Gremien in einzelnen oder sämtlichen Örtlichkeiten eines Landes bzw. Verlegung von FIL-Veranstaltungen auf einen anderen Zeitpunkt und / oder in andere Örtlichkeiten oder in ein anderes Land nach Vergabe dieser Veranstaltungen.
- sonstige Maßnahmen, die der Exekutive als geeignet erscheinen, die Sicherheit, Integrität und Fairness von FIL-Events oder FIL-Zusammenkünften sowie die Erfüllung der Verbandszwecke gemäß den Statuten zu gewährleisten.

Die Maßnahme kann ohne Rücksicht darauf getroffen werden ob den Betroffenen eine kausale persönliche Mitverantwortung/Unterstützung/ Förderung/Beteiligung an den oben beschriebenen Fällen nachzuweisen ist.
Die Exekutive kann bei einem Ereignis, welches ihr zum Erlass von Maßnahmen bei obigen Fällen Anlass gegeben hat, die Ethik-Kommission zur Beurteilung etwa zu verhängender Maßnahmen einschalten.
Die Exekutive ist verpflichtet, von ihr erlassene Maßnahmen unverzüglich wieder aufzuheben, wenn der Anlass für die getroffene Maßnahme nicht mehr vorliegt. Gilt die Maßnahme noch bis zum nächsten ordentlichen Kongress, hat dieser über die Fortführung der Maßnahme oder deren Abänderung oder Aufhebung zu

entscheiden. Über diese Maßnahme hat der Kongress ohne Rücksicht auf die Einhaltung der Formvorschriften für die Ladung und Tagesordnung abzustimmen.

4.6 Präsidium

4.6.1 Das Präsidium besteht aus dem Präsidenten, dem Generalsekretär und dem Vizepräsidenten für Finanzen (jeweils stimmberechtigt), sowie dem Exekutivdirektor (nicht stimmberechtigt).

4.6.2 Das Präsidium führt alle laufenden Geschäfte der FIL und erfüllt zusätzliche Aufgaben, die es von der Exekutive übertragen bekommt.

4.6.3 Alle stimmberechtigten Mitglieder des Präsidiums vertreten die FIL je einzeln nach außen. Im Innenverhältnis können Beschränkungen der Vertretungsmacht bestimmt werden.

Schriftstücke der FIL bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Unterschrift eines stimmberechtigten Präsidiumsmitglieds. Der Exekutivdirektor kann durch Beschluss der stimmberechtigten Mitglieder des Präsidiums ermächtigt werden, im Schriftverkehr der FIL in einzelnen oder allen Zuständigkeitsbereichen einzeln zu zeichnen. Schriftstücke in Finanzangelegenheiten, durch die vermögenswerte Dispositionen bis zu 10.000 € getätigt werden, sind von einem stimmberechtigten Mitglied des Präsidiums zu unterzeichnen. Der Exekutivdirektor kann durch Beschluss der stimmberechtigten Mitglieder des Präsidiums ermächtigt werden, in Finanzangelegenheiten bis 10.000 € einzeln zu zeichnen.

Ab 10.000 € müssen Schriftstücke in Finanzangelegenheiten vom Vize-Präsidenten für Finanzen und einem weiteren Präsidiumsmitglied unterzeichnet werden (auch Exekutivdirektor). Ist der Vize-Präsident für Finanzen verhindert, so wird er durch ein anderes Präsidiumsmitglied vertreten. In diesem Fall ist die Genehmigung des Vize-Präsidenten für Finanzen umgehend einzuholen (telefonisch, per Fax oder per E-Mail).

Rechtsgeschäfte zwischen einem Mitglied oder mehreren Mitgliedern des Präsidiums und der FIL bedürfen der Zustimmung eines anderen stimmberechtigten Präsidiumsmitglieds.

Rechtsgeschäftliche Bevollmächtigungen, die FIL nach außen zu vertreten bzw. für sie zu zeichnen, können ausschließlich durch Beschluss des Präsidiums erteilt werden. Die Bevollmächtigung kann jederzeit durch Beschluss des Präsidiums widerrufen werden. Dies gilt auch für die Bevollmächtigung des Exekutivdirektors nach Absatz 2 und 3.

4.6.4 Bei Gefahr im Verzug ist der Präsident berechtigt, auch in Angelegenheiten, die in den Wirkungsbereich des Kongresses oder der Exekutive fallen, unter eigener Verantwortung selbständig Anordnungen zu treffen; im Innenverhältnis bedürfen diese jedoch der nachträglichen Genehmigung durch das jeweils zuständige Organ der FIL.

4.7 Fachkommissionen

4.7.1 Die Aufgaben der folgenden Fachkommissionen ergeben sich u.a. aus nachstehenden Zuständigkeitsbereichen:

Sport – Kunstbahn

- IRO
- Statistik
- Kampfrichterausbildung
- Schulungsprogramme, Lehrgänge, Solidarität

Technik - Kunstbahn

- IRO
- Sportgeräte
- Ausrüstung
- Bahnen
- Sicherheit und Medizin

Naturbahn und Breitensport

- IRO
- Kalender
- Statistik
- Kampfrichterausbildung
- Schulungsprogramme, Lehrgänge, Solidarität
- Jugend / Entwicklung
- Technik ~~– Naturbahn~~
- Sportgeräte
- Ausrüstung
- Bahnen
- Sicherheit und Medizin

Die Fachkommissionen behandeln alle Anträge auf Änderung der IRO, außer zu den §§ 1, 6, 7, 12, 13 sowie der Anlagen 3, 4 zur IRO-Kunstbahn und der Anlage 5 zur IRO-Naturbahn, und können in diesem Rahmen Anträge auf Änderung der IRO dem Kongress zur Beschlussfassung vorlegen, wozu es aber einer 2/3-Mehrheit der betreffenden Fachkommission bedarf.

4.7.2 Die Mitglieder der Sportkommission Kunstbahn sind:

- als Vorsitzender der Vizepräsident Sport - Kunstbahn,
- als stellvertretender Vorsitzender der Sportdirektor, der kein Stimmrecht hat und von der Exekutive ernannt wird,
- drei Mitglieder, die vom Kongress gewählt werden,
- bis zu vier Mitglieder, die auf Empfehlung des Vizepräsidenten Sport Kunstbahn nach Zustimmung der NF von der Exekutive ernannt werden und einer NF angehören müssen, welche über eine von der FIL homologierte Kunstbahn oder über zumindest einen Athleten mit FIL Weltcup-Lizenz verfügen müssen,
- ein Athletenvertreter gemäß 4.12.
- der Vorsitzende der Kommission Jugend/Entwicklung Kunstbahn (ohne Stimmrecht)

Unter ihnen müssen sich mindestens zwei Mitglieder weiblichen und mindestens zwei Mitglieder männlichen Geschlechts befinden.
Die Mitglieder der Kommission müssen jeweils verschiedenen NFs angehören. Jedoch werden der Vorsitzende, der Sportdirektor und der Athletenvertreter insoweit keiner NF zugerechnet.

4.7.3 Die Mitglieder der Technischen Kommission Kunstbahn sind:

- als Vorsitzender der Vizepräsident Technik – Kunstbahn
- als stellvertretender Vorsitzender der Technische Direktor, der von der Exekutive ernannt wird und kein Stimmrecht hat,
- drei Mitglieder, die vom Kongress gewählt werden,
- bis zu vier Mitglieder, die auf Empfehlung des Vizepräsidenten Technik Kunstbahn nach Zustimmung der NF von der Exekutive ernannt werden und einer NF angehören müssen, welche über eine FIL homologierte Kunstbahn oder über zumindest einen Athleten mit FIL Weltcup-Lizenz verfügen müssen,
- ein Athletenvertreter gemäß 4.12
- der Ständige Technische Delegierte Junioren/Jugend A Kunstbahn (ohne Stimmrecht)

Unter ihnen müssen sich mindestens zwei Mitglieder weiblichen und mindestens zwei Mitglieder männlichen Geschlechts befinden.
Die Mitglieder der Kommission müssen jeweils verschiedenen NFs angehören. Jedoch werden der Vorsitzende, der Technikdirektor und der Athletenvertreter insoweit keiner NF zugerechnet.

4.7.4 Die Mitglieder der Kommission Naturbahn und Breitensport sind:

- als Vorsitzender der Vizepräsident Naturbahn und Breitensport,
- als stellvertretender Vorsitzender der Direktor für Sport und Technik Naturbahn und Breitensport, der von der Exekutive ernannt wird und kein Stimmrecht hat,
- drei Mitglieder, die vom Kongress gewählt werden,
- bis zu fünf Mitglieder, die auf Empfehlung des Vizepräsidenten Naturbahn und Breitensport nach Zustimmung der NF von der Exekutive ernannt werden,
- zwei Athletenvertreter gemäß 4.12.

Unter ihnen müssen sich mindestens zwei Mitglieder weiblichen und mindestens zwei Mitglieder männlichen Geschlechts befinden.
Maximal zwei Mitglieder der Kommission dürfen derselben NF angehören. Jedoch werden der Direktor für Sport und Technik und die Athletenvertreter insoweit keiner NF zugerechnet.

4.7.5 Die Exekutive kann die von ihr ernannten Mitglieder der Fachkommissionen auch wieder entlassen. Ein Entlassungsbeschluss bedarf keiner Zustimmung der zugehörigen NF. Die Mitglieder, deren NF Zugehörigkeit gemäß 3.5 zu ermitteln ist, bleiben bis zur nächsten Wahl ausschließlich in der fraglichen Fachkommission im Amt, auch wenn sich die NF-Zugehörigkeit im Laufe ihrer Amtsperiode ändern sollte.

4.7.6 Die Kommissionen dürfen einem in ungeraden Jahren abgehaltenen Kongress keine IRO-Änderungen vorschlagen

4.8 Revisionskommission

4.8.1 Der Kongress wählt eine Revisionskommission, bestehend aus zwei ordentlichen Mitgliedern und einem Ersatzmitglied. Sie müssen drei verschiedenen NFs angehören, die keine Vertreter in der Exekutive haben.

4.8.2 Das dienstälteste Mitglied der Revisionskommission scheidet nach zwei Jahren aus. Das Ersatzmitglied wird automatisch ordentliches Mitglied der Revisionskommission. Ein neues Ersatzmitglied ist durch den Kon-

gress zu wählen. Ein ausscheidendes Mitglied kann wieder gewählt werden. Mindestens ~~eines~~ zwei der drei gewählten Mitglieder ~~muss professioneller Buchhalter oder Rechnungsprüfer sein~~ müssen fachliche Kompetenz im Rechnungswesen vorweisen.

4.8.3 Die Aufgaben der Revisionskommission sind:

- Kontrolle der Realisierung des Haushaltsplanes
- Prüfung der Jahresrechnung und Vorlage des Prüfberichtes beim Kongress
- Antragstellung auf Entlastung der Exekutive

4.9 Rechtsorgane

4.9.1 Rechtsorgane sind das Schiedsgericht, der Rechtsausschuss, die Ethik-Kommission und der Ethik-Beauftragte. Die Mitglieder des Schiedsgerichts, des Rechtsausschusses, der Ethik-Kommission und der Ethik-Beauftragte werden wie die Mitglieder der Exekutive für denselben Zeitraum von vier Jahren gewählt.

4.9.2 Über Verstöße der Mitglieder der FIL-Organe und zur Schlichtung von Streitigkeiten entscheidet auf Antrag einer NF, der Exekutive, des Präsidiums oder einer betroffenen Person das Schiedsgericht. Es entscheidet ferner in allen anderen, in den Statuten vorgesehenen Fällen sowie im Beschwerdeverfahren gegen Sanktionen und Strafen der Exekutive.

4.9.3 Das Schiedsgericht entscheidet unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges.

4.9.4 Das Schiedsgericht besteht aus einem Vorsitzenden, seinem Stellvertreter und drei Beisitzern, die vom Kongress gewählt werden. Der Vorsitzende soll eine abgeschlossene juristische Ausbildung besitzen. Die Mitglieder des Schiedsgerichts dürfen der Exekutive und dem Rechtsausschuss nicht angehören. Grundsätzlich entscheidet das Schiedsgericht in dreiköpfiger Besetzung mit seinem Vorsitzenden bzw. dessen Stellvertreter und zwei Beisitzern. In dringenden Fällen kann der Vorsitzende bzw. dessen Stellvertreter über vorläufige Maßnahmen ausnahmsweise allein entscheiden.

4.9.5 Gegen die Entscheidung des Schiedsgerichts der FIL findet unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges die Berufung zum Tribunal Arbitral du Sport (TAS) / Court of Arbitration for Sport (CAS) mit Sitz in Lausanne auf der Basis des Code of Sports-related Arbitration statt, soweit nicht die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL Vorgaben für das Berufungsverfahren enthält.

4.9.6 Das vom Schiedsgericht einzuhaltende Verfahren regelt die Rechts- und Verfahrensordnung, die als Anlage Bestandteil der Statuten ist.

4.9.7 In der Rechts- und Verfahrensordnung wird im Einzelnen bestimmt, dass die NFs, Organe und Beauftragten (wie z. B. Trainer, Kampfrichter, etc.) der FIL, alle Beteiligten an FIL-Wettbewerben sowie alle sonstigen Personen, die mitgliedschafts- oder vertragsrechtlich den Statuten, Ordnungen, Beschlüssen und Anordnungen der FIL-Organe unterstellt sind, bei Verstoß gegen die genannten FIL-Bestimmungen und Beschlüsse bestraft werden können.

Folgende Strafen sind zulässig:

- Verweis,
- Sperren von einem halben Monat bis zu zwei Jahren,
- Ausschluss von Athleten vom offiziellen Training oder von Wertungsläufen im Rahmen von Wettbewerben mit sofortiger Wirkung,
- Suspendierung als Kampfrichter für den Zeitraum von einem halben Monat bis zu zwei Jahren,
- Streichung von der Kampfrichterliste,
- von sechs Monaten bis zu 24 Monaten zeitlich befristete oder dauernde Aberkennung des Rechts, eine Verbandsfunktion auszuüben,
- Geldstrafen von € 100,00 bis zu € 7.000,00,
- Ausschluss

Bei Doping-Verstößen gelten ausschließlich die Verfahren, Tatbestände und Sanktionen, die im FIL Anti-Doping Code und seinen Anlagen geregelt sind. In den Entscheidungen zu allen Verfahren, die nach der Rechts- und Verfahrensordnung und nach dem FIL Anti-Doping Code durchgeführt werden, können den Verfahrensbeteiligten ganz oder teilweise die Verfahrenskosten auferlegt werden.

4.9.8 Über die Verstöße gegen FIL-Regeln, Beschlüsse und Anordnungen von FIL-Gremien entscheidet in erster Instanz zunächst die Exekutive, deren Entscheidung im Beschwerdeweg beim Schiedsgericht der FIL angefochten werden kann, sofern nicht 4.9.2 die sofortige Anrufung des Schiedsgerichts anordnet.

4.9.9 Der Rechtsausschuss besteht aus einem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern. Die Mitglieder des Rechtsausschusses werden durch den Kongress gewählt. Die gewählten Mitglieder bestimmen ein Mitglied zum Vorsitzenden. Die Amtszeit beträgt regelmäßig 4 Jahre entsprechend der Amtszeit der Exekutive. Der Vorsitzende muss eine abgeschlossene juristische Ausbildung besitzen. Die speziellen Aufgaben des

Rechtsausschusses beinhalten die Beratung der Exekutive in allen Rechtsfragen sowie die rechtliche Beurteilung von Kongressbeschlüssen

4.9.10 Die Ethik-Kommission besteht aus einem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern, die durch den Kongress zu wählen sind. Die gewählten Mitglieder bestimmen ein Mitglied zum Vorsitzenden. Der Vorsitzende muss eine abgeschlossene juristische Ausbildung besitzen. Auf Antrag der Exekutive können alle Mitglieder des Rechtsausschusses personenidentisch zu Mitgliedern der Ethik-Kommission gewählt werden.
Die Ethik-Kommission überwacht die Umsetzung und Einhaltung des FIL Ethik-Codes; seine Adressaten sind alle mit der FIL in Kontakt stehenden Personen, Organisationen und Einrichtungen, Ziff. 1 der Rechts- und Verfahrensordnung.

Sie ist berechtigt, bei von ihr festgestellten Verstößen gegen den FIL Ethik-Code die folgenden Sanktionen (auch kumulativ) beim Schiedsgericht zu beantragen:

a) Ausschluss von Wettbewerben,
b) Entzug des Rechts zur Organisation von Veranstaltungen,
c) Verweis, Verwarnung oder Abmahnung
d) Abgabe einer Unterlassungsverpflichtung,
e) Geldbußen von € 1‘000,00 bis € 20‘000,00,
f) Zeitlich befristete oder dauernde Entbindung von Funktionen oder Aufgaben.

Eine Aussetzung auf Bewährung ist zulässig.

Die Ethik-Kommission kann bei besonders schwerwiegenden Verstößen gegen den FIL-Ethik-Code Betroffene vorläufig von ihren Ämtern und Funktionen suspendieren und weitere Tätigkeiten untersagen. Athleten und Athletinnen können bei dringendem Tatverdacht der Wettkampfmanipulation oder eines schweren Verstoßes gegen den FIL-Ethik-Code vorläufig gesperrt werden. Näheres regelt der FIL-Ethik-Code.

4.10 Kommission Jugend / Entwicklung Kunstbahn

Die Kommission Jugend / Entwicklung besteht aus folgenden Mitgliedern:

- ~~einem Mitglied der Exekutive als Vorsitzenden,~~
- einem von der Exekutive zu bestimmenden ~~Stellvertretenden~~ Vorsitzenden
- dem Ständigen Technischen Delegierten Junioren ohne Stimmrecht
- zwei vom Kongress gewählten Mitgliedern,
- weiteren, von der Exekutive ernannten Mitgliedern,
- einem Mitglied der Trainer der FIL ohne Stimmrecht

Die Kommission Jugend / Entwicklung tagt jeweils zeitlich vor den Fachkommissionen und ist berechtigt, Anträge an die Vorsitzenden der Fachkommissionen zu richten.

4.11 Medizinische Kommission

Die Medizinische Komission ist ein durch die Exekutive der FIL ernanntes Organ zum Zwecke der Beratung und Hilfestellung sowie Kontrolle des durch die FIL vertretenen ~~Renn~~rodelsports in medizinischen Angelegenheiten. Die Exekutive der FIL hat vor der Berufung von Personen in die Medizinische Kommission die Zustimmung des betreffenden Nationalen Verbandes einzuholen. ~~Die Medizinische Kommission wählt bei ihrer ersten Sitzung aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden.~~ Die Exekutive bestimmt einen Vorsitzenden der Medizinischen Kommission. Die Aufgaben der Medizinischen Kommission sind in der von der Exekutive zu bestätigenden „Ordnung für die Medizinische Kommission“ festgelegt.

4.12 Athletenvertreter (Athletenkommission)

4.12.1 Die Athleten, die an FIL-Wettbewerben im Kunstbahnsport und Naturbahnsport teilnehmen, nominieren Kandidaten für die Athletenkommission, von denen mindestens ein Kandidat männlich und ein Kandidat weiblich sein muss. Athleten können Kandidaten aus der eigenen NF oder einer anderen NF vorschlagen. Sowohl im Kunstbahnbereich als auch im Naturbahnbereich werden die Athletin sowie der Athlet mit den meisten Stimmen in die Athletenkommission gewählt. Fünftes Mitglied der Kommission wird die Athletin oder der Athlet aus dem Kunstbahnbereich mit der höchsten Stimmenanzahl außerhalb der bereits gewählten Athleten.

4.12.2 Bis zum Schlusstag des ersten Weltcups der jeweiligen Saison wird jeder Athlet gebeten, je einen Kandidaten für die Wahlpositionen gemäß 4.12.1 zu nominieren und dies schriftlich, entweder an das FIL-Büro oder an den für diesen Weltcup verantwortlichen FIL-Repräsentanten zu übersenden bzw. zu übergeben. Die Kandidatenliste wird dann seitens der FIL vor dem 1.1. des Wahljahres in Umlauf gebracht. Bei der WM der nacholympischen Saison findet die Wahl der Athleten für die
Athletenkommission statt. Der Athlet mit der höchsten Stimmenanzahl für die jeweilige Position ist der Athletenvertreter für die gesamte Wahlperiode. Bei Stimmengleichheit wird ein weiterer Wahlgang in schriftlicher und geheimer Form lt. 4.12.4 durchgeführt. Endet dieser erneut mit Stimmengleichheit entscheidet das Los.

4.12.3 Die Athletenvertreter in der Athletenkommission müssen aktive Athleten im FIL-Weltcup oder FIL-Nationencup/Europacup sein und dürfen niemals mit einer WADA-Sanktion belegt worden sein. Ein Athlet gilt als aktiv, wenn er zum Zeitpunkt seiner Nominierung innerhalb der letzten 24 Monate zumindest an drei Weltcup-, Nationencup- oder Europacup- Wettbewerben oder an zwei FIL- Meisterschaften teilgenommen hat. Er verliert seinen Status als aktiver Athlet, wenn zum Zeitpunkt des Endes jeder Rennsaison festgestellt wird, dass er nicht nur vorübergehend (z.B. wegen Verletzung) nicht mehr an diesen Wettkämpfen teilnehmen wird oder er nicht innerhalb der letzten 24 Monate zumindest an drei Weltcup-, Nationencup- oder Europacup- Wettbewerben oder an zwei FIL- Meisterschaften teilgenommen hat, außer wenn ihm dies aufgrund einer von der FIL festgestellten Verletzung nicht möglich war. Hat ein Athletenvertreter seinen Status als aktiver Athlet verloren, darf er Mitglied der Athletenkommission bleiben. Sollte es mehr als zwei nicht-aktive Athleten geben, so findet bei nächster Gelegenheit eine Neuwahl eines von der Athletenkommission bestimmten Athletenvertreters gemäß 4.12.4 statt. Bis zum Zeitpunkt der Wahl eines neuen Athletenvertreters bleibt dessen Vorgänger im Amt.

4.12.4 Die Wahl erfolgt schriftlich und die Auszählung der Stimmen wird von dem beim Wettkampf anwesenden FIL-Repräsentanten oder Vorsitzenden der Jury vorgenommen. Die Amtszeit des jeweiligen Athletensprechers beträgt vier Jahre, beginnend mit seiner Wahl. Athletenvertreter, welche in der Wahlperiode das Amt ihrer Vorgänger übernommen haben, gelten bis zum Ablauf der ursprünglich vorgesehenen Amtszeit als gewählt.

4.12.5 Die gewählten Mitglieder der Athletenkommission wählen aus ihren Reihen einen Vorsitzenden, welcher einer olympischen Rennrodeldisziplin angehören muss.

4.12.6 Die Athletenkommission wird auf Kosten der FIL zu den Sitzungen der Fachkommissionen eingeladen. Die Athletenkommission wählt innerhalb ihres Kreises, welcher Athlet für die gesamte Wahlperiode eine Stimme in der Sportkommission und in der Technischen Kommission (Kunstbahn) und für die Naturbahn-Kommission erhält. Der zusätzliche Athlet wird als Experte zur Sitzung der Fachkommissionen Kunstbahn eingeladen, hat aber kein Stimmrecht. Der Vorsitzende der Athletenkommission wird auf Kosten der FIL zu allen Exekutivsitzungen eingeladen. Der Vorsitzende sowie ein Athlet aus der Naturbahnkommission werden auf Kosten der FIL zum FIL-Kongress eingeladen. Die Athletenkommission kann Allgemeine Anträge an die Exekutive stellen, welche anlässlich der unmittelbar vor dem Kongress stattfindenden Exekutivsitzung durch den Kommissionsvorsitzenden der Exekutive erläutert werden können.

4.13 Bahnbaukommission

4.13.1 Bahnbaukommission Kunstbahn
Die Bahnbaukommission Kunstbahn hat die Umbauten bestehender Kunstbahnen und die Errichtung neuer Kunstbahnen zu überwachen. Sie kann bei Bedarf externe Experten hinzuziehen und Erfahrungen und Pläne mit den für den Bobsport und Skeletonsport zuständigen Verbänden, insbesondere der FIBT, austauschen.
Die Bahnbaukommission Kunstbahn ist dem Vizepräsidenten Technik- Kunstbahn unterstellt. Der Vorsitzende und die Mitglieder der Kommission werden von der Exekutive ernannt.

4.13.2 Bahnbaukommission Naturbahn
Die Bahnbaukommission Naturbahn hat die Umbauten bestehender Naturbahnen und die Errichtung neuer Naturbahnen zu überwachen. Sie kann bei Bedarf externe Experten hinzuziehen.
Die Bahnbaukommission Naturbahn ist dem Vizepräsidenten Naturbahn unterstellt. Der Vorsitzende und die Mitglieder der Kommission werden von der Exekutive ernannt.

4.14 Arbeitsgruppen

4.14.1 Bei Bedarf können der Kongress, die Exekutive oder der Präsident Arbeitsgruppen einsetzen. Dasjenige FIL-Organ, welches die Arbeitsgruppe eingesetzt hat, ernennt und entlässt den Vorsitzenden der jeweiligen Arbeitsgruppe und deren weitere Mitglieder.

4.14.2 ~~Jede Arbeitsgruppe wird jeweils auf ein Jahr eingesetzt, welches jeweils beim Kongress beginnt und endet. Das Organ, welches die Arbeitsgruppe eingesetzt hat (Kongress, Exekutive, Präsident), kann die Funktion dieser Arbeitsgruppe jeweils um ein Jahr verlängern.~~ Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe hat gegenüber demjenigen Organ, welches die Arbeitsgruppe eingesetzt hat, ~~am Schluss eines jeden Amtsjahres~~ nach Aufforderung einen schriftlichen Bericht zu erstatten.

5 Finanzen der FIL

5.1 Die Finanzmittel der FIL bestehen aus:

5.1.1 Jahresbeiträgen der NFs

5.1.2 Spenden

5.1.3 Erträgen aus FIL-Wettbewerben

5.1.4 Anderen Einnahmen

5.2 Die Wirtschaftsprüfung wird durch die Finanzordnung geregelt.

5.3 Verwendung der finanziellen Mittel

5.3.1 Etwaige Gewinne bzw. Überschüsse dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die NFs erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln der FIL; dies gilt auch für die Tätigkeit der Mitglieder der Exekutive und der anderen Organe.

5.3.2 Kein Mitglied hat bei seinem Ausscheiden oder bei Auflösung der FIL Anspruch auf Anteile des Vereinsvermögens.

5.3.3 Es darf keine Person durch Verwaltungsausgaben, die dem Zweck der FIL fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

5.3.4 Barauslagen von Mitgliedern der Exekutive und anderer Organe werden laut Beleg und/oder Spesenpauschalen in gesetzlich zulässiger Höhe im Rahmen des Vereinszweckes erstattet.

6 Auflösung der FIL

6.1 Über die Auflösung der FIL beschließt der Kongress mit 4/5-Mehrheit bei Anwesenheit von mindestens der Hälfte der NFs.

6.2 Bei Auflösung der FIL oder bei Wegfall ihres bisherigen Zwecks fällt das Vermögen einer gemeinnützigen ähnlichen Sportorganisation zu, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat. Beschlüsse über die künftige Verwendung des Vermögens dürfen erst nach Einwilligung der zuständigen Finanzbehörde ausgeführt werden.

7 Abstimmungen

7.1 Beschlüsse in allen Organen der FIL werden mit mehr als der Hälfte der gültigen Stimmen (einfache Mehrheit) bei Anwesenheit von mindestens einem Drittel der stimmberechtigten Mitglieder der Organe gefasst. Erreicht keine der zur Abstimmung gestellten Alternativen die einfache Mehrheit, so scheidet bei dem nachfolgenden Abstimmungsvorgang diejenige Alternative aus, die die wenigsten Stimmen auf sich vereinigt hat.

Ausnahmen:

7.1.1 Die Aufnahme einer NF (2.1.5) oder der Ausschluss einer NF (2.4.2) darf nur durch den Kongress geschehen und bedarf einer 2/3-Mehrheit, bei Anwesenheit von mindestens einem Drittel der NFs.

7.1.2 Änderungen der Statuten dürfen nur durch den Kongress beschlossen werden und bedürfen einer 2/3-Mehrheit bei Anwesenheit von mindestens einem Drittel der NFs. Dies gilt nicht für Änderungen des FIL Anti-Doping Codes und seiner Anlagen im Sinne von 4.2.10.

7.1.3 Vorgeschlagene IRO-Änderungen mit Ausnahme der §§ 1 *Grundsatzbestimmungen, Medizinischer Dienst, Werbung, Titelvergabe/Siegerehrung, Schlußbestimmungen* sowie die Anlagen *Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien* und *Olympische Regeln* zur IRO-Kunstbahn und die Anlage *Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien* zur IRO-Naturbahn bedürfen einer 2/3 Mehrheit der gemäß 4.7.1 zuständigen Fachkommission, bevor die IRO-Änderungen dem Kongress zur Beschlussfassung unterbreitet werden können (4.2.8).

7.2 Die Abstimmungen sind offen. Erfolgt ein Antrag von einem Drittel der Stimmberechtigten auf geheime Abstimmung, ist diesem Antrag Folge zu leisten.

7.3 Bei Feststellung der Stimmenmehrheiten werden ungültige Stimmen und Stimmenthaltungen nicht mitgezählt.

8 Wahlen

8.1 Die Wahlen sind grundsätzlich in der unter 4.5, 4.7, 4.8, 4.9 und 4.10 festgelegten Reihenfolge vorzunehmen.

8.2 Vorschlagsberechtigt für alle Wahlfunktionen sind ausschließlich die NFs.

8.3 Gewählt ist, wer in dem betreffenden Wahlgang die einfache Mehrheit (mehr als 50% der gültigen Stimmen) der stimmberechtigten Mitglieder auf sich vereinigt. Auf Antrag der Exekutive oder des Wahlleiters kann der Kongress beschließen, dass die relative Mehrheit genügt, wenn sich mehr als zwei Kandidaten für die zu wählende Funktion zur Wahl gestellt haben.

8.4 Die Gültigkeit einer Wahl setzt die Beschlussfähigkeit des Kongresses gemäß 7.1 voraus. Im Übrigen wird das Wahlverfahren durch die Geschäftsordnung geregelt.

9 Anlagen und Ordnungen

9.1 **Gleichrangiger Bestandteil der Statuten** ist der FIL Anti-Doping Code (FIL Anti-Doping Rules) einschließlich seiner Anlagen, der International Standards, insbesondere der Prohibited List, des International Standard for Testing and Investigations (ISTI) for Therapeutich Use Exemptions (ISTUE), for Protection of Privacy and Personal Information (ISPPPI) and for Laboratories (ISL).

9.2. Nachgeordneter Bestandteil der Statuten sind:

9.2.1 Die IRO - Internationale ~~Renn~~rodelordnungen für Kunstbahn und Naturbahn – einschließlich der Anlagen

9.2.2 Die Geschäftsordnung

9.2.3 Die Finanzordnung

9.2.4 Die Ehrenordnung

9.2.5 Die Rechts- und Verfahrensordnung

9.2.6 Der FIL-Ethik-Code

9.3 **Der Geschäftsverteilungsplan** wird von der Exekutive beschlossen und ist den NFs bekannt zu geben.

10 Embleme der FIL

Alle mitgliedschaftlich oder vertraglich an die FIL gebundenen natürlichen und juristischen Personen dürfen die Embleme der FIL nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der Exekutive verwenden.

11 Änderungen der Statuten

11.1 Änderungen der Statuten sind nur bei einem ordentlichen Kongress möglich. Dies gilt nicht für Änderungen des FIL Anti-Doping Codes einschließlich seiner Anlagen im Sinne von 4.2.10.

11.2 Änderungen sind vorher auf der Tagesordnung anzukündigen.

11.3 Dringlichkeitsanträge zur Änderung der Statuten (außer IRO-Änderungen) und zur Auflösung der FIL sind nicht möglich.

12 Inkrafttreten

Diese Statuten treten nach Beschlussfassung durch den 70. FIL-Kongress in Kraft und ersetzen die bisher gültigen Statuten.

RECHTS- UND VERFAHRENSORDNUNG
des Internationalen ~~Renn~~rodelverbandes (FIL)

1 Vergehen

Mitglieder (NFs), Organe einschließlich deren Mitglieder und Beauftragte (wie z. B. Trainer und Kampfrichter) der FIL, alle Athleten und sonstigen Beteiligten an FIL-Wettbewerben sowie alle sonstigen Personen, die mitgliedschafts- oder vertragsrechtlich den Statuten, Beschlüssen und Anordnungen der FIL-Organe unterstellt sind, können bei Verstoß gegen die Statuten einschließlich der Ordnungen, Beschlüsse oder Anordnungen der FIL-Organe bestraft werden. Bei Doping-Vergehen gilt hinsichtlich der zu sanktionierenden Tatbestände und der hierfür zu verhängenden Sanktionen ausschließlich der FIL Anti-Doping Code einschließlich seiner Anlagen.

2 Verjährung

Vergehen, die im gegebenen Fall nur mit Verweis zu ahnden wären, können nach Ablauf von drei Monaten seit der Tat nicht mehr verfolgt werden. Alle sonstigen Vergehen sind nach einem Jahr verjährt. Die Einleitung eines sportgerichtlichen Verfahrens (Ziff. 4) und jede sportgerichtliche Handlung unterbricht die Verjährung. Entzieht sich ein Betroffener durch Austritt einem Strafverfahren oder der Einleitung eines solchen Verfahrens, so wird es nach Erwerb einer neuen Mitgliedschaft fortgesetzt oder eingeleitet. Der Austritt hemmt die Verjährung bis zu diesem Zeitpunkt. Auch in sonstigen Verfahren des FIL-Schiedsgerichts gilt eine Klagefrist von 2 Wochen, die mit der Verkündung einer mündlichen Entscheidung oder der Zustellung einer schriftlichen Entscheidung zu laufen beginnt.

Die Verjährung von Doping-Vergehen richtet sich ausschließlich nach dem FIL Anti-Doping Code.

3 Strafmaß

3.1 Als Strafen sind zulässig:

a) Verweis,
b) Sperren gegen NFs und deren Mitglieder sowie gegen Athleten, Betreuer, Trainer, Ärzte, Kampfrichter oder sonstige in Ziff. 1 bezeichnete Personen von einem halben Monat bis zu zwei Jahren,
c) Ausschluss von Athleten vom offiziellen Training oder von Wertungsläufen im Rahmen von Wettbewerben mit sofortiger Wirkung,
d) Streichung von der Kampfrichterliste,
e) von sechs bis zu 24 Monaten zeitlich befristete oder dauernde Aberkennung des Rechts, eine Verbandsfunktion auszuüben,
f) Geldstrafen von € 100,00 bis zu € 7.000,00,
g) Ausschluss.

3.2 Bei Doping-Vergehen gilt ausschließlich der FIL Anti-Doping Code mit seinen Anlagen, insbesondere der Liste Verbotener Wirkstoffe und Verbotener Methoden, den Standards für Dopingkontrollen und den Standards für die Analyse von Proben und Berichterstattung. Die Anlagen zum FIL Anti-Doping Code und der World Anti-

Doping Code sind in englischer Sprache auch im Internet auf der WADA Website www.wada-ama.org veröffentlicht.

4 Verfahren

Über die Vergehen im Sinne von Ziffer 1 entscheidet zunächst die Exekutive, sofern es nicht um Verstöße von Mitgliedern der FIL-Organe geht. Gegen die Entscheidung der Exekutive kann unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges binnen zwei Wochen Beschwerde beim Schiedsgericht der FIL eingelegt werden. Die Frist beginnt mit der Zustellung der Entscheidung.

Bei Doping-Verstößen gelten hinsichtlich der Zuständigkeit und des Verfahrens ausschließlich die Vorschriften des FIL Anti-Doping Codes und seiner Anlagen.

4.1 Schiedsgericht der FIL

4.1.1 Über Verstöße der Mitglieder der FIL-Organe, zur Schlichtung von Streitigkeiten sowie in den von den Statuten vorgesehenen Fällen entscheidet auf Antrag einer NF, der Exekutive, des Präsidiums oder eines Betroffenen das Schiedsgericht der FIL unter Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs. Es hört in der Schluss-verhandlung noch beide Parteien und spricht mit Stimmenmehrheit das Urteil.

4.1.2 Das Schiedsgericht entscheidet in der Regel durch einen Vorsitzenden und zwei Beisitzer. Die Besetzung des Schiedsgerichts erfolgt nach einem Geschäftsverteilungsplan, über den das Schiedsgericht mit einfacher Mehrheit zu Beginn der Wahlperiode entscheidet. In besonders dringenden Angelegenheiten entscheidet der Vorsitzende, in der Regel nach Anhörung der Parteien, über vorläufige Maßnahmen und/oder einstweilige Anordnungen allein. Auf Widerspruch der beschwerten Partei entscheidet das Schiedsgericht in der Regelbesetzung. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung. Er ist spätestens vier Wochen nach Verkündung, ersatzweise Zustellung der vollständigen Entscheidung im schriftlichen Verfahren, beim Schiedsgericht der FIL einzulegen.

4.1.3 Das Schiedsgericht ist berechtigt, von den Parteien schriftliche Stellungnahmen zu verlangen, Zeugen zu laden, Sachverständige zu hören, Augenscheine einzunehmen sowie Verbands- und Vereinsakten oder sonstiges, geeignet erscheinendes Material heranzuziehen und zum Gegenstand des Verfahrens zu machen. Zur Beschleunigung des Verfahrens kann das Schiedsgericht Einlassungs- und Ladungsfristen nach billigem Ermessen festsetzen. Bei verschuldeter Säumnis kann das Schiedsgericht Angriffs- und Verteidigungsmittel zurückweisen und nach Aktenlage entscheiden. Das Schiedsgericht kann mündliche Verhandlungen auch im Wege einer Telefonkonferenz durchführen.

4.1.4 Das Schiedsgericht legt seinen Entscheidungen die Statuten und die Ordnungen der FIL sowie die im Rahmen ihrer Kompetenzen erlassenen Richtlinien der FIL-Organe sowie einschlägige Verträge zu Grunde.

4.1.5 Gegen endgültige Entscheidungen des Schiedsgerichts der FIL findet unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges die Berufung zum Tribunal Arbitral du Sport (TAS) statt. Die Berufungsfrist beträgt zwei Monate; sie beginnt mit der Zustellung der in vollständiger Form abgefassten Entscheidung. Bezüglich der Formvorschriften bei Einlegung der Berufung gilt die Verfahrensordnung des TAS.

4.1.6 In Verfahren, bei welchen es um Dopingverstöße geht, gelten ausschließlich die Vorschriften des FIL Anti-Doping Codes, seiner Anlagen und Verweisungen auch hinsichtlich der Rechtsmittel unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges.

4.2. Schiedsgericht beim IOC

Streitigkeiten innerhalb der FIL, die durch die Exekutive sowie das Schiedsgericht der FIL nicht beigelegt werden, können durch die Parteien dem Tribunal Arbitral du Sport (TAS) unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges zum Entscheid vorgelegt werden. Der Entscheid des TAS ist bindend und endgültig.

5. Ausschluss der Haftung der FIL-Instanzen

Die FIL und die Mitglieder ihrer Organe bzw. deren Untergliederungen haften nicht für den Schaden, der den Nationalverbänden einschließlich deren Organen und Mitgliedern, den Teilnehmern an FIL-Veranstaltungen und allen sonstigen Personen und Institutionen, die von Verfahren und Entscheidungen der Rechtsorgane der FIL betroffen sind, durch Entscheidungen oder Unterlassungen dieser Rechtsorgane bzw. deren Mitgliedern entsteht.

6. Vollstreckbarkeit

Die Einlegung einer Beschwerde, eines Rechtsmittels oder Rechtsbehelfs hat keine aufschiebende Wirkung. Die Vollstreckung der angefochtenen Entscheidung kann jedoch in begründeten Ausnahmefällen auf Antrag der Betroffenen oder von Amts wegen vom Vorsitzenden der nunmehr zuständigen Instanz ausgesetzt werden.

7. Kosten des Verfahrens

Kostenpflichtig ist, wer im Verfahren unterlegen ist oder wer die Kosten veranlasst hat. Dies gilt auch bei Rücknahme der Anzeige, des Antrages oder des Rechtsmittels; in diesen Fällen kann nur die Hälfte der festgesetzten Gebühr erhoben werden. In begründeten Ausnahmefällen kann nach pflichtgemäßem Ermessen die zuständige Instanz eine andere Kostenentscheidung treffen. Für FIL-Organe und deren Mitglieder entfällt eine Kostentragungspflicht. Die zuständige Instanz entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen auch über eine Kostenerstattungspflicht unter den Streitparteien.

8. Inkrafttreten

Diese Rechts- und Verfahrensordnung tritt mit Annahme durch den 70. FIL-Kongress am 18.06.2022 in Kraft.

GESCHÄFTSORDNUNG
des Internationalen ~~Renn~~rodelverbandes (FIL)

1 Geltungsbereich - Öffentlichkeit

1.1 Die Fédération Internationale de Luge ~~de Course~~ (FIL) erlässt zur Durchführung von Kongressen, Sitzungen und Tagungen (nachstehend Versammlungen genannt) vorliegende Geschäftsordnung.

1.2 Der Kongress ist öffentlich. Durch einen auf Antrag beruhenden Beschluss kann die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden.

1.3 Alle weiteren Versammlungen sind nichtöffentlich. Durch Beschluss der Mitglieder der jeweiligen Versammlung kann die Öffentlichkeit zu dieser Versammlung zugelassen werden.

1.4 Die Mitglieder des Präsidiums sind berechtigt, an allen Versammlungen teilzunehmen.

1.5 Bei Öffentlichkeit von Versammlungen können Einzelgruppen oder Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden, es sei denn, dass ohne solche Maßnahme die Aufrechterhaltung der Ordnung nicht gewährleistet werden kann.

1.6 Die Aufzeichnungen von Sitzungen und Tagungen der FIL-Organe und Ausschüsse auf Bild- und/oder Tonträger sind unzulässig, es sei denn, das betreffende FIL-Organ hat auf Antrag eines Mitgliedes des FIL-Organes oder des Ausschusses die Aufzeichnung beschlossen. Der Kongress wird auf Bild und/oder Tonträger aufgezeichnet.

2 Einberufung

2.1 Die Einberufung des Kongresses richtet sich nach den Kapiteln 4.2 und 4.3 der Statuten und erfolgt schriftlich. Die Einladungsfrist für alle anderen Versammlungen ~~beträgt~~ soll acht Wochen betragen. Sie erfolgt durch den jeweiligen Vorsitzenden. Die Tagesordnung ist beizufügen.

2.2 Mit Übersendung der Einladungsunterlagen zu Versammlungen ist gleichzeitig das Präsidium zu informieren.

2.3 Eine Versammlung muss durchgeführt werden, wenn mehr als ein Drittel der Mitglieder eines Gremiums dies verlangt.

3 Beschlussfähigkeit

3.1 Eine Versammlung ist beschlussfähig, wenn nach ordnungsgemäß ergangener Einladung mindestens ein Drittel der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Übertragungen der Stimmausübung sind nicht gestattet.

3.2 Eine Versammlung ist beschlussunfähig, wenn mehr als zwei Drittel der stimmberechtigten Mitglieder nicht oder nicht mehr anwesend ist.

3.3 Erfolgt die Auflösung einer Versammlung wegen Beschlussunfähigkeit, so ist innerhalb von vier Wochen eine erneute Versammlung einzuberufen, bei der nur mehr die noch nicht erledigten Tagesordnungspunkte zu behandeln sind.

4 Versammlungsleitung

4.1 Der Kongress und die Exekutivsitzungen werden vom FIL-Präsidenten, die sonstigen Versammlungen werden vom Vorsitzenden (nachfolgend Versammlungsleiter genannt) eröffnet, geleitet und geschlossen.

4.2 Bei Verhinderung des Versammlungsleiters und seiner satzungsmäßigen Vertreter wählen die erschienenen Mitglieder aus ihrer Mitte einen Versammlungsleiter. Das gleiche gilt für Aussprachen und Beratungen, die den Versammlungsleiter persönlich betreffen.

4.3 Dem Versammlungsleiter stehen alle zur Aufrechterhaltung der Ordnung notwendigen Befugnisse zu. Ist die ordnungsgemäße Durchführung der Versammlung gefährdet, kann er das Wort entziehen, Ausschlüsse von Einzelmitgliedern auf Zeit oder für die ganze Versammlungszeit und Unterbrechung oder Aufhebung der Versammlung anordnen.

4.4 Über Einsprüche, die unmittelbar ohne Begründung vorzubringen sind, entscheidet die Versammlung mit einfacher Mehrheit ohne Aussprache.

4.5 Nach Eröffnung der Versammlung prüft der Versammlungsleiter die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung, die Anwesenheitsliste und die Stimmberechtigung und gibt die Tagesordnung bekannt. Die Prüfungen können delegiert werden.

4.6 Über Einsprüche gegen die Tagesordnung oder Änderungsanträge entscheidet die Versammlung mit einfacher Mehrheit.

4.7 Die einzelnen Tagesordnungspunkte kommen in der festgesetzten Reihenfolge zur Beratung und Abstimmung.

5 Worterteilung und Rednerfolge

5.1 Grundsätzlich hat jeder geladene Versammlungsteilnehmer Rederecht. Dies gilt beim Kongress für maximal zwei geladene Delegierte pro Nationale Föderation (NF) und für jedes Mitglied der Organe der FIL. Weitergehende Worterteilung erfolgt durch den Versammlungsleiter, nach Einverständnis der Versammlung.

5.2 Zu jedem Tagesordnungspunkt ist eine Rednerliste aufzustellen. Die Eintragung erfolgt in der Reihenfolge der Wortmeldungen. Die Rednerliste darf vor Beginn der Aussprache nicht veröffentlicht werden.

5.3 Das Wort zur Aussprache erteilt der Versammlungsleiter. Die Worterteilung erfolgt in der Reihenfolge der Rednerliste.

5.4 Teilnehmer einer Versammlung müssen den Versammlungsraum verlassen, wenn Tagesordnungspunkte behandelt werden, die sie ~~in materieller Hinsicht~~ persönlich betreffen, auch wenn dadurch die Beschlussunfähigkeit herbeigeführt wird.

5.5 Berichterstatter und Antragsteller erhalten zu Beginn der Aussprache ihres Tagesordnungspunktes das Wort. Sie können sich auch außerhalb der Rednerliste zu Wort melden; ihrer Wortmeldung ist vom Versammlungsleiter nachzukommen.

5.6 Der Versammlungsleiter kann in jedem Fall außerhalb der Rednerliste das Wort ergreifen.

6 Wort zur Geschäftsordnung

6.1 Zur Geschäftsordnung wird das Wort außer der Reihenfolge der Rednerliste erteilt, wenn der Vorredner geendet hat.

6.2 Zur Geschäftsordnung dürfen nur jeweils ein Für- und ein Gegenredner gehört werden.

6.3 Falls erforderlich, kann der Versammlungsleiter jederzeit das Wort zur Geschäftsordnung ergreifen und Redner unterbrechen.

7 Anträge

7.1 Die Antragsberechtigungen zum Kongress sind in den Kapiteln 4.2.7, 4.2.8 und 4.2.9 der Statuten festgelegt. Anträge an die anderen Organe und Versammlungen können nur die stimmberechtigten Mitglieder und die Mitglieder der entsprechenden Organe und Versammlungen stellen.

7.2 Soweit die Frist zur Einreichung von Anträgen nicht durch die Statuten geregelt ist, müssen diese eine Woche vor der Versammlung dem Versammlungsleiter vorliegen.

7.3 Alle Anträge müssen schriftlich eingereicht und begründet werden. Anträge ohne Unterschrift dürfen nicht behandelt werden.

7.4 Anträge, die sich aus der Beratung eines Antrages ergeben und diesen verbessern, kürzen oder erweitern, sind ohne Feststellung der Dringlichkeit zugelassen.

7.5 Für Anträge auf Änderung der Statuten gelten die Bestimmungen des Kapitels 11 der Statuten.

8 Dringlichkeitsanträge

8.1 Anträge, die nicht auf der Tagesordnung stehen, gelten als Dringlichkeitsanträge und können nur mit Zustimmung einer 2/3-Mehrheit zur Beratung und Beschlussfassung zugelassen werden. Dringlichkeitsanträge müssen dem Versammlungsleiter schriftlich vorgelegt werden.

8.2 Über die Dringlichkeit eines Antrages ist außerhalb der Rednerliste sofort abzustimmen, nachdem der Antragsteller gesprochen hat. Ein Gegenredner ist zugelassen.

8.3 Dringlichkeitsanträge zur Änderung der Statuten (außer IRO-Änderungen) und zur Auflösung der FIL sind nicht möglich.

9 Anträge zur Geschäftsordnung

9.1 Über Anträge zur Geschäftsordnung, auf Schluss der Debatte oder Begrenzung der Redezeit ist außerhalb der Rednerliste sofort abzustimmen, nachdem der Antragsteller und sein Gegenredner gesprochen haben.

9.2 Redner, die zur Sache gesprochen haben, dürfen keinen Antrag auf Schluss der Debatte oder Begrenzung der Redezeit stellen.

9.3 Vor Abstimmung über einen Antrag auf Schluss der Debatte oder Begrenzung der Redezeit sind die Namen der in der Rednerliste noch eingetragenen Redner zu verlesen.

9.4 Wird der Antrag angenommen, erteilt der Versammlungsleiter auf Verlangen nur noch dem Antragsteller oder Berichterstatter das Wort.

9.5 Anträge auf Schluss der Rednerliste sind unzulässig.

10 Abstimmungen

10.1 Vor Beginn der Abstimmung ist die Reihenfolge der zur Abstimmung kommenden Anträge deutlich bekannt zu geben.

10.2 Jeder Antrag ist vor der Abstimmung nochmals durch den Versammlungsleiter zu verlesen.

10.3 Liegen in einer Sache mehrere Anträge vor, so ist über den weitestgehenden Antrag abzustimmen. Bestehen Zweifel, welcher Antrag der weitestgehendste ist, so entscheidet die Versammlung ohne Aussprache.

10.4 Zusatz-, Erweiterungs- und Unteranträge zu einem Antrag kommen im Anschluss an den die Sache betreffenden Antrag gesondert zur Abstimmung.

10.5 Abstimmungen erfolgen offen. Sind Stimmkarten ausgegeben, sind diese vorzuzeigen. Der Versammlungsleiter kann jedoch eine geheime oder namentliche Abstimmung anordnen. Er muss dies tun, wenn dies auf Antrag beschlossen wird. Solche Anträge müssen von mindestens 1/3 der Stimmberechtigten unterstützt werden.

10.6 Die namentliche Abstimmung erfolgt durch Namensaufruf nach der Anwesenheitsliste; die Namen der Abstimmenden und ihre Entscheidung sind im Protokoll festzuhalten.

10.7 Nach Eintritt in die Abstimmung darf das Wort zur Sache nicht mehr erteilt werden.

10.8 Bei Zweifeln über die Abstimmung kann sich der Versammlungsleiter jedoch zu Wort melden und Auskunft geben.

10.9 Bei allen Abstimmungen entscheidet, soweit die Statuten nichts anderes vorschreiben, die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen; Stimmengleichheit bedeutet Ablehnung. Stimmenthaltung und ungültige Stimmen werden nicht gezählt.

10.10 Angezweifelte offene Abstimmungen müssen auf Antragsbeschluss namentlich oder geheim wiederholt werden.

10.11 Für die Abstimmung gilt folgende Reihenfolge: Frage um Zustimmung, Ablehnung, Enthaltung.

11 Wahlen

11.1 Wahlen dürfen nur dann durchgeführt werden, wenn sie satzungsgemäß erforderlich, auf der Tagesordnung vorgesehen und bei Einberufung bekannt gegeben worden sind.

11.2 Wahlen sind grundsätzlich schriftlich und geheim in der satzungsmäßig vorgeschriebenen Reihenfolge vorzunehmen, wenn die Versammlung nichts anderes beschließt.

11.3 Vor Wahlen ist ein Wahlausschuss mit mindestens drei Mitgliedern zu bestellen, der die Aufgabe hat, die abgegebenen Stimmen zu zählen und zu kontrollieren.

11.4 Der Wahlausschuss hat aus seinen Reihen einen Wahlleiter zu bestimmen, der während des Wahlganges die Rechte und Pflichten eines Versammlungsleiters innehat.

11.5 Vor dem Wahlgang hat der Wahlausschuss zu prüfen, ob die zur Wahl vorgeschlagenen Kandidaten die Voraussetzungen erfüllen, die die Satzung vorschreibt.

11.6 Ein Abwesender kann nur dann gewählt werden, wenn dem Wahlleiter vor der Abstimmung eine schriftliche Erklärung des Kandidaten vorliegt, aus der die Bereitschaft, die Wahl anzunehmen, hervorgeht. Dies gilt nicht für die Wahl der Mitglieder der Fachkommissionen, entsprechend Punkt 4.7 der Statuten, und der Mitglieder der Kommission „Jugend/Entwicklung“, gemäß Punkt 4.10 der Statuten. Hier genügt die Bestätigung des Delegierten des jeweiligen Nationalverbandes.

11.7 Vor der Wahl sind die Kandidaten zu fragen, ob sie im Falle einer Wahl das Amt annehmen.

11.8 Das Wahlergebnis ist durch den Wahlausschuss festzustellen, dem Versammlungsleiter bekannt zu geben und seine Gültigkeit ausdrücklich für das Protokoll zu bestätigen.

12 Versammlungsprotokolle

12.1 Über alle Versammlungen sind Protokolle zu führen, die innerhalb von vier Wochen den Versammlungsteilnehmern, den Mitgliedern der betreffenden Organe und der Exekutive in Abschrift zuzustellen sind.

12.2 Über Beschlüsse der Exekutive sind die NFs unverzüglich in deutscher und englischer Sprache zu informieren.

12.3 Die Protokolle gelten als angenommen, wenn nicht innerhalb von vier Wochen nach Zustellung schriftlich Einspruch gegen die Fassung des Protokolls erhoben wird (Ausnahme Kapitel 4.2.6 der Statuten).

13 Inkrafttreten

Diese Geschäftsordnung tritt mit Annahme durch den 70. FIL-Kongress am 18.06.2022 in Kraft.

FINANZORDNUNG
des Internationalen ~~Renn~~rodelverbandes (FIL)

1 Geltungsbereich
Die vorliegende Finanzordnung regelt gemäß Kapitel 5 der Statuten der FIL die Wirtschaftsführung.

2 Mittelverwendung
Die der FIL zur Verfügung stehenden Finanzmittel sind effektiv und sparsam einzusetzen.

3 Vizepräsident für Finanzen
3.1 Der Vizepräsident für Finanzen ist dem Kongress und der Exekutive gegenüber für alle Angelegenheiten der Wirtschaftsführung verantwortlich.

3.2 Der Vizepräsident für Finanzen hat auf die Einhaltung der Zahlungsverpflichtungen der Mitglieder zu achten und bei Verzug zur Zahlung zu mahnen.

4 Rechtsverbindlichkeiten
4.1 Das Eingehen von Rechtsverbindlichkeiten bleibt grundsätzlich der Exekutive vorbehalten. In dringenden Fällen kann der Vizepräsident für Finanzen entscheiden. Der Beschluss der Exekutive ist nachzuholen.

4.2 In Angelegenheiten der laufenden Geschäftsführung kann das Präsidium Rechtsverbindlichkeiten im Rahmen des Haushaltsplanes eingehen.

5 Haushaltsplan
5.1 Der Haushaltsplan bildet die Grundlage für die Wirtschaftsführung. Für jeweils ein Geschäftsjahr (01.04. - 31.03.) wird der Entwurf des Haushaltsplanes vom Vizepräsidenten für Finanzen erstellt und ~~3~~ 4 Wochen vor dem Kongress den Nationalen Föderationen (NFs) übersandt. Er wird von der Exekutive dem Kongress zur Genehmigung vorgelegt.

5.2 Reichen die für das laufende Geschäftsjahr vorgesehenen Mittel insgesamt nicht aus, so ist vom Vizepräsidenten für Finanzen ein Nachtragshaushalt der Exekutive zur Genehmigung vorzulegen.

5.3 Übertragungen innerhalb der einzelnen Kapitel der Haushalte kann der Vizepräsident für Finanzen bei Bedarf vornehmen.

5.4 Der Kongress setzt den Mitgliedsbeitrag fest. Die Einzahlung der jährlichen Beiträge hat bis spätestens ~~30. April~~ 31. Dezember für das laufende Geschäftsjahr zu erfolgen.

6 Jahresabschluss

6.1 Im Jahresabschluss sind die Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres im Vergleich mit dem Haushaltsplan nachzuweisen und die Forderungen und Verbindlichkeiten anzuführen. Der Jahresabschluss hat außerdem eine Vermögensübersicht zu enthalten. Der Jahresabschluss ist den NFs spätestens ~~drei~~ vier Wochen vor dem Kongress zuzusenden.

6.2 Nach Prüfung durch die Revisionskommission erstattet der Vizepräsident für Finanzen der Exekutive über das Ergebnis Bericht. Die Revisionskommission beantragt auf der Grundlage des Jahresabschlusses die Entlastung der Exekutive durch den Kongress.

7 Kassenverwaltung

7.1 Der Zahlungsverkehr ist ausschließlich über die Konten der FIL - weitgehendst bargeldlos - abzuwickeln. Die Verfügungsberechtigung über die Konten erteilt das Präsidium.

7.2 Die Zahlungen erfolgen auf Grundlage des genehmigten Haushaltsplanes sowie auf Beschluss der Exekutive, in laufenden Geschäften der FIL auf Beschluss des Präsidiums.

7.3 Alle Rechnungen im Gegenwert von mehr als € 5.000,-- sind vor der Zahlungsanweisung von zwei Mitgliedern des Präsidiums (wobei ein Mitglied der Vizepräsident für Finanzen sein soll) auf ihre sachliche und rechnerische Richtigkeit zu überprüfen. Schriftstücke in Finanzangelegenheiten, durch die vermögenswerte Dispositionen im Wert bis zu € 10.000,-- getätigt werden, sind von einem stimmberechtigten Mitglied des Präsidiums zu unterzeichnen. Der Exekutivdirektor kann durch Beschluss der stimmberechtigten Mitglieder des Präsidiums ermächtigt werden, in Finanzangelegenheiten bis zum Wert von € 10.000,-- einzeln zu zeichnen.
Ab einem Wert von mehr als € 10.000,-- müssen Schriftstücke in Finanzangelegenheiten, insbesondere im Bankverkehr, vom Vize-Präsidenten für Finanzen und einem weiteren Präsidiumsmitglied (einschließlich des Exekutivdirektors) unterzeichnet werden. Ist der Vize-Präsident für Finanzen verhindert, so wird er durch ein anderes Präsidiumsmitglied (einschließlich des Exekutivdirektors) vertreten. In diesem Fall ist die Genehmigung des Vize-Präsidenten für Finanzen umgehend per Telefon, Fax oder E-Mail einzuholen.
Rechtsgeschäfte zwischen einem Mitglied oder mehreren Mitgliedern des Präsidiums und der FIL bedürfen der Zustimmung eines anderen stimmberechtigten Präsidiumsmitgliedes.

8 Tagungen und Reisen

8.1 Sitzungen, Tagungen, Teilnahme an Veranstaltungen usw. werden im Rahmen der im Haushaltsplan hierfür vorgesehenen Mittel veranlasst.

8.2 Die Erstattung der Reise- und Aufenthaltskosten erfolgt nach der jeweils gültigen Reisekostenordnung.

8.3 Dienstreisen sind grundsätzlich durch den Präsidenten der FIL genehmigungspflichtig. Dies gilt nicht für Reisen, die der Kongress beschlossen hat.

9 Kontrolle

Sie wird durch die Revisionskommission gemäß Kapitel 4.~~7~~8 der Statuten wahrgenommen.

10 Schlussbestimmungen

10.1 Über alle Finanz- und Kassenfragen, die in dieser Finanzordnung nicht geregelt sind, entscheidet die Exekutive auf Vorschlag des Vizepräsidenten für Finanzen.

10.2 Diese Finanzordnung tritt mit Annahme durch den 70. FIL-Kongress am 18.06.2022 in Kraft.

EHRENORDNUNG
des Internationalen ~~Renn~~rodelverbandes (FIL)

1 Ehrenzeichen der FIL

1.1 Verleihung

1.1.1 An Funktionäre der FIL, die mindestens zwei Wahlperioden ihre Funktion ausgeübt haben.

1.1.2 An verdienstvolle Funktionäre der NFs, Sponsoren, Förderer.

1.2 Vorschlagsrecht

1.2.1 NFs

1.2.2 Mitglieder der Exekutive der FIL

1.3 Bestätigung

1.3.1 Durch die Exekutive

1.3.2 In dringenden Fällen durch den Präsidenten

1.3.3 Durch den Kongress (bei Diamant)

1.4 Richtlinien für Anträge bei Funktionären der FIL bzw. der NFs

1.4.1	Bronze	10 Jahre Mitarbeit / Verdienste national oder international
1.4.2	Silber	15 Jahre Mitarbeit / Verdienste national oder international
1.4.3	Gold	20 Jahre Mitarbeit / Verdienste international
1.4.4	Diamant	Über 20 Jahre internationale Mitarbeit oder bei besonderen Verdiensten für die FIL und bereits Träger des Goldenen Ehrenzeichens der FIL

1.5 Übergabe von Ehrenzeichen und Diplom

1.5.1 Bei den Kongressen bzw. Exekutivsitzungen

1.5.2 Beim Abschluss von FIL-Wettbewerben

1.5.3 Bei Festveranstaltungen der FIL bzw. der NFs

1.6 Diplom (Urkunde)

Es muss beinhalten:

- Den Familien- und Vornamen des Empfängers
- Ort und Datum der Bestätigung
- Grad der Auszeichnung (Bronze, Silber, Gold, Diamant)
- Die Unterschrift des Präsidenten
- Stempel der FIL

1.7 Registrierung

Diese ist durch das FIL-Büro durchzuführen und laufend zu ergänzen, wobei in der Liste angeführt sein muss:

- Der volle Name des Ausgezeichneten
- Der Grad der Auszeichnung
- Die zuständige NF
- Jahr der Verleihung

1.8 Aberkennung der Auszeichnung

Diese erfolgt über Antrag durch Kongressbeschluss

2 Ehrenmitgliedschaft

2.1 Titel

2.1.1 Ehrenmitglied

- An langjährige verdienstvolle FIL-Funktionäre nach Beendigung der aktiven Mitarbeit
- An Sponsoren und Förderer
- Posthume Verleihung

2.1.2 Ehrenvizepräsident

- An Vizepräsidenten, die diese Funktion mindesten drei Wahlperioden ausübten, nach Beendigung ihrer aktiven Mitarbeit.
- Posthume Verleihung

2.1.3 Ehrenpräsident

- An Präsidenten, die diese Funktion mindestens drei Wahlperioden ausübten, nach Beendigung ihrer aktiven Mitarbeit.
- Posthume Verleihung

2.2 Vorschlagsrecht

2.2.1 Die Exekutive

2.2.2 Die NFs

2.3 Bestätigung

Durch den Kongress

2.4 Ernennung

Die Ernennung erfolgt zu Beginn des Kongresses und zwar durch Übergabe von Diplom und Ehrenmedaille.

2.5 Das Diplom hat zu enthalten

2.5.1 Den Familien- und Vornamen des Ausgezeichneten

2.5.2 Ort und Datum des Kongressbeschlusses

2.5.3 Den Titel der Ernennung

2.5.4 Die Unterschrift des Präsidenten

2.5.5 Den Stempel der FIL

2.6 ~~Aussehen der~~ Ehrenmedaille der FIL

~~Wie das Ehrenzeichen der FIL in Gold, zusätzlich mit Goldkranz. Der verliehene Titel muss eingraviert sein.~~

Wird verliehen an verdiente Persönlichkeiten außerhalb der FIL- Organisation, auf Vorschlag der Exekutive.

2.7 Registrierung

2.7.1 Alle mit einer Ehrenmitgliedschaft der FIL ausgezeichneten Personen sind in einer Liste zu erfassen, in welcher der volle Name, der verliehene Titel, das Jahr der Verleihung und die zuständige NF einzutragen sind.

2.7.2 Diese Liste ist vom FIL-Büro zu führen.

2.7.3 Die Liste der Personen, die eine Ehrenmitgliedschaft besitzen, soll bei besonderen FIL-Veröffentlichungen (Sonderbulletins, Magazinen etc.) Berücksichtigung finden.

2.7.4 Im Adressenverzeichnis der FIL sind die Namen und die Wohnadressen der Ehrenmitglieder anzuführen.

2.8 Privilegien von Ehrenmitgliedern

2.8.1 Zusendung von FIL-Informationsschriften

2.8.2 Freier Zutritt und bevorzugte Behandlung bei allen FIL-Veranstaltungen

2.8.3 Einladung zu besonderen FIL-Veranstaltungen oder zum Kongress

2.8.4 Einladung des Ehrenpräsidenten zum Kongress und zu besonderen FIL-Veranstaltungen

2.9 Aberkennung

Die Ehrenmitgliedschaft kann bei vorliegenden Gründen über Antrag mit Kongressbeschluss aberkannt werden.

3 Schlussbestimmungen

Die FIL-Ehrenordnung tritt mit Annahme durch den 70. FIL-Kongress am 18.06.2022 in Kraft.

FIL Ethik-Code

I Ethik-Grundsätze der FIL

Die FIL ist die oberste Behörde in allen Fragen, die den ~~Renn~~rodelsport betreffen. Sie ist alleiniger Vertreter des Internationalen ~~Renn~~rodelsports und vertritt die Interessen des ~~Renn~~rodelsports weltweit, soweit die ~~Renn~~rodelsportdisziplinen von ihr anerkannt sind. Die FIL anerkennt den Kunstbahnsport und den Naturbahnsport.

Die FIL ~~ist neutral. Sie~~ erlaubt keinerlei Diskriminierung gegenüber ihren Mitgliedern sowie sonstigen, der FIL verbundenen Personen und Institutionen aus politischen, rassistischen, religiösen oder anderen Gründen. Die FIL stellt die Notwendigkeit fest, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um überragende Gründe des Gemeinwohls, der Menschenrechte und humanitärer Belange zu schützen und schützt die Persönlichkeitsrechte aller Beteiligten.

Die FIL, deren Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt:

- den ~~Renn~~rodelsport weltweit zu entwickeln, zu überwachen, zu fördern und zu lenken;
- den ~~Renn~~rodelsport im Rahmen und im Geist der internationalen olympischen Sportbewegung und der Olympic Charter zu führen;
- die Zielsetzungen der nationalen Föderationen in Form von Hilfe in Theorie und Praxis zu unterstützen;
- die Zusammenarbeit mit anderen internationalen Sport- und Sportwissenschaftsorganisationen;
- die Organisation und Förderung des Sportverkehrs;
- die Veranstaltung von Weltmeisterschaften, Kontinental-Meisterschaften, Welt- und Kontinentalcups sowie weiteren vom Kongress oder von der Exekutive genehmigte Wettkämpfen;
- die Einrichtung und Aufrechterhaltung einer höchsten Berufungsinstanz für Proteste und andere Rechtsfragen aus internationalen ~~Renn~~rodelwettbewerben sowie für alle Fragen, welche die FIL-Statuten und FIL-Reglemente betreffen;
- die Förderung des Austausches von Erfahrungen und Erkenntnissen aus der Entwicklung des ~~Renn~~rodelsports auf internationaler Ebene;
- die Setzung verbindlicher Regeln für alle ~~Renn~~rodeldisziplinen;
- die Anerkennung jener internationaler ~~Renn~~rodelwettbewerbe, die in Übereinstimmung mit den Statuten und Reglement der FIL durchgeführt werden;

- die Setzung der erforderlichen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die geltenden Statuten und Reglements bei den von der FIL anerkannten Wettbewerben beachtet werden;

- die Setzung möglichst wirksamer Maßnahmen zur Unfallverhütung und ausreichender medizinischer Versorgung;

- die Rücksichtnahme auf die Umwelt;

- die Gewährleistung des „Fair-Play" – Prinzips sowie der Regel- und Gesetzestreue;

- die Transparenz der Verbandsführung und der Vergabe und Durchführung sportlicher Veranstaltungen;

- die umfassende Dokumentation des ~~Renn~~rodelsportes, insbesondere durch Speicherung und Sicherung von Film-, Bild- und Tonmaterial;

- die Werbung für und mit dem ~~Renn~~rodelsport.

II Konkretisierung der Handlungsanleitungen

1. Adressatenkreis des FIL-Ethik-Codes

Der FIL-Ethik-Code richtet sich an alle Mitglieder der FIL (NFs), Organe einschließlich deren Mitglieder und Beauftragten (wie zum Beispiel Trainer und Kampfrichter) der FIL, alle Athleten und sonstigen Beteiligten an FIL-Wettbewerben und Trainingsveranstaltungen sowie alle sonstigen Personen, die mitgliedschafts- oder vertragsrechtlich den Statuten, Beschlüssen und Anordnungen der FIL-Organe unterstellt sind, einschließlich aller Personen, welche Kunstbahnen und Naturbahnen für den Rodelsport einrichten und unterhalten sowie Geräte oder Anlagen für diese Bahnen liefern oder installieren.

2. Die konkreten Handlungsanleitungen

Alle Handlungen, die für die FIL oder im Interesse der FIL einschließlich der ihr angeschlossenen Verbände, Vereine, Organe und Athleten erbracht werden, müssen den in Abschnitt I niedergelegten Ethik-Grundsätzen sowie den ethischen Anforderungen nachfolgender Handlungsanleitungen genügen:

2.1 Die Chancengleichheit der Athleten in Training und Wettkampf (sportlicher Wettbewerb) ist zu wahren.

2.2 Die gesundheitliche Integrität aller am sportlichen Wettbewerb Beteiligten ist zu wahren.

2.3 Die Intimsphäre sowie die persönliche und sexuelle Integrität aller am sportlichen Wettbewerb Beteiligten sind zu wahren, auch bei der Durchführung der Dopingkontrollen und der Einrichtung von Umkleideräumlichkeiten und WCs.

2.4 Die persönliche Würde und Ehre, gegenseitiger Respekt und Wertschätzung der Persönlichkeitsrechte sind zu gewährleisten.

2.5 Behinderten und Opfern von Schadensfällen ist Schutz und Hilfestellung zu gewähren, auch im Verhältnis zu Medien und der öffentlichen Meinung.

2.6 Die körperliche Integrität und Sicherheit der Athleten und von anderen am sportlichen Wettbewerb Beteiligten sind bei Ausrüstung, Sportgerät und Sportanlagen zu gewährleisten.

2.7 Die Integrität der sportlichen Wettbewerbe ist in jeder Hinsicht zu gewährleisten, insbesondere:

2.7.1 die Transparenz des Bewerbungsverfahrens und des Vergabeverfahrens sowie die Einheitlichkeit der Bewerbungsausschreibung für alle Bewerber,

2.7.2 die Unabhängigkeit der Vergabeentscheidungen von unlauterer Beeinflussung durch finanzielle oder andere Maßnahmen,

2.7.3 die Gewährleistung einheitlicher Trainingsmöglichkeiten im Geiste des „Fair-Play“,

2.7.4 die Gewährleistung der Neutralität und der Regeltreue aller am sportlichen Wettbewerb beteiligten Offiziellen, einschließlich der Jury und Kampfrichter,

2.7.5 die regelmäßige Durchführung von Doping-Kontrollen innerhalb und außerhalb von sportlichen Wettbewerben auf der Basis des FIL Anti-Doping-Codes,

2.7.6 die Transparenz bei Kontrollen der Ausrüstung von Athleten und ihren Sportgeräten gemäß den Vorschriften der IRO,

2.7.7 die Bekämpfung von Manipulationen der sportlichen Wettbewerbe und ihrer Ergebnisse und die Durchführung aller sportlichen Wettbewerbe nach dem Grundsatz des „Fair-Play“.

2.7.8 durch die Überwachung und Durchsetzung der Verbote gemäß Art. 1 und Art. 2 und der Regel des Artikel 6 des „Code der Olympischen Bewegung zur Prävention von Wettbewerbsmanipulationen" (als Anhang beigefügt)

2.8 Die Grundsätze des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit bei der Errichtung und dem Betrieb von Sportstätten sind einzuhalten.

2.9 Das Recht aller Mitgliedsverbände (NFs) auf Gleichbehandlung im Rahmen sportlicher Wettbewerbe und der Verbandsführung ist einzuhalten.

2.10 Interessenskonflikte sind offenzulegen und, soweit möglich, strikt zu vermeiden.

2.11 Die Führung des Verbandes und aller Ämter ist im Hinblick auf religiöse, politische, rassistische und geschlechtliche Aspekte neutral und ohne jede Diskriminierung zu erledigen.

2.12 Die sportliche Leistung aller Athleten im sportlichen Wettbewerb ist zu fördern, auch durch entsprechende Entwicklungsprogramme der FIL.

2.13 Die Transparenz, die Neutralität bei der Auswahl und die Gewährleistung der Internationalität bei Personalentscheidungen ist zu gewährleisten

2.14 Die Verquickung privater Interessen mit Verbandsinteressen der FIL und / oder ihrer nationalen Föderationen ist strikt zu vermeiden und kann allenfalls nach deren Offenlegung durch das zuständige Organ akzeptiert werden.

2.15 Die Annahme und / oder das Versprechen von finanziellen oder ideellen Vorteilen im Zusammenhang mit der Planung, dem Abschluss und der Abwicklung von Geschäften für die FIL oder ihren nationalen Föderationen ist verboten.

2.16 Alle Finanztransaktionen zugunsten oder zu Lasten der FIL sind gegenüber dem Kongress als FIL-Organ und gegenüber den zuständigen Prüfungsorganen der FIL transparent zu gestalten und offenzulegen.

2.17 Die Transparenz der Vergütungen aller Mitglieder der FIL-Organe und der FIL-Beauftragten und Geschäftspartner ist zu gewährleisten.

2.18 Ein konkreter, mit Tatsachen begründeter Korruptionsverdacht ist gegenüber dem zuständigen FIL-Organ offenzulegen.

2.19 Alle Handlungen sind zu unterlassen, die das Risiko des Verlustes der Gemeinnützigkeit und der steuerlichen Integrität gefährden könnten.

2.20 Wenn auf dem relevanten Beschaffungsmarkt ein spürbarer Wettbewerb vorhanden ist, besteht bei der Beschaffung von Gegenständen und Dienstleistungen im Wert von mindestens 50.000 € die Pflicht, mindestens drei Konkurrenzangebote einzuholen. Sollte nach etwaigen zwingenden gesetzlichen Vorschriften eine Ausschreibungspflicht bestehen, so sind diese Vorschriften einzuhalten.

2.21 Die Führung des Verbandshaushaltes muss den Grundsätzen der Sparsamkeit genügen.

2.22 Die Verbandsführung soll sich, soweit tunlich, bezahlbar und sinnvoll, um angemessenen Versicherungsschutz zur Absicherung von Risiken des sportlichen Wettbewerbs und der Tätigkeit von Organen und Beauftragten der FIL bemühen.

III Verfahren bei Verdacht von Verstößen gegen den FIL Ethik-Code

1. Zuständige Ermittlungsorgane

1.1 Zuständige Ermittlungsorgane der FIL sind der FIL-Ethik-Beauftragte sowie die aus drei Mitgliedern bestehende FIL-Ethik-Kommission. Beide Organe sind durch den Kongress zu wählen. Auf Antrag der Exekutive können alle

Mitglieder des Rechtsausschusses personenidentisch zu Mitgliedern der FIL-Ethik-Kommission gewählt werden.

1.2 Der FIL-Ethik-Beauftragte und die FIL-Ethik-Kommission werden jeweils bis zu demjenigen Kongress gewählt, der im selben Jahr wie die nächsten Olympischen Winterspiele abgehalten wird.

1.3 Der FIL-Ethik-Beauftragte und die FIL-Ethik-Kommission sind unabhängig und neutral und keinen Weisungen unterworfen. Der FIL-Ethik-Beauftragte ist kein Mitglied der Exekutive und darf auch keinem anderen Organ der FIL angehören. Die FIL-Ethik-Kommission ist kein Mitglied der Exekutive und darf auch keinem anderen Organ mit Ausnahme des Rechtsausschusses angehören.

2. Anzeige von Verstößen gegen den FIL-Ethik-Code

Eine Anzeige wegen eines Verstoßes gegen den FIL-Ethik-Code kann jedes FIL-Organ, jede nationale Föderation, jeder Athlet und jeder sonstige Dritte einreichen, der sich durch den angeblichen Verstoß gegen den FIL-Ethik-Code beeinträchtigt fühlt. Eine Anzeige kann auch anonym erfolgen. Die Anzeige von Verstößen gegen den FIL-Ethik-Code sind beim FIL-Ethik-Beauftragten einzureichen.

Hält der FIL-Ethik-Beauftragte einen Verstoß gegen den FIL-Ethik-Code für möglich, so wirkt er bei leichten Verstößen auf eine Selbstverpflichtung zur Beseitigung der Verletzung des FIL-Ethik-Codes hin. Wird eine Selbstverpflichtung nicht akzeptiert oder ist die Verletzung des FIL-Ethik-Codes als schwerwiegend einzuschätzen, so beantragt der FIL-Ethik-Beauftragte bei der FIL-Ethik-Kommission die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens, soweit keine vorrangige Zuständigkeit des Schiedsgerichts gegeben ist. Hält der FIL-Ethik-Beauftragte einen Anfangsverdacht bezüglich einer Verletzung des FIL-Ethik-Codes nicht für gegeben, stellt er das Verfahren ein.

3. Durchführung von Ermittlungen

Auf Antrag des FIL-Ethik-Beauftragten leitet der Vorsitzende der FIL-Ethik-Kommission ein Ermittlungsverfahren ein und führt nach Anhörung des

Betroffenen die Ermittlung und Aufklärung von Verstößen gegen den FIL-Ethik-Code durch. Bei Bedarf kann der Vorsitzende der FIL-Ethik-Kommission auch die anderen Mitglieder der Kommission hinzuziehen. Die FIL-Ethik-Kommission kann auch dritte Personen im Zusammenhang mit den Ermittlungen befragen oder einschalten.

4. Abschlussverfügung der FIL-Ethik-Kommission

Besteht nach der Einschätzung der FIL-Ethik-Kommission ein hinreichender Verdacht bezüglich eines Verstoßes gegen den FIL-Ethik-Code, so kann sie je nach der Schwere des Vergehens die nach eigenem Ermessen angemessenen vorläufigen Sanktionen verhängen, ohne aber die Entscheidung in der Hauptsache vorwegzunehmen. Insbesondere kann die FIL-Ethik-Kommission Betroffene vorläufig von ihren Ämtern und Funktionen auf einen Zeitraum von maximal 90 Tagen suspendieren und/oder sonstige Tätigkeiten untersagen. Athleten können bei dringendem Tatverdacht einer Wettkampfmanipulation oder eines schweren Verstoßes gegen den FIL-Ethik-Code auf einen Zeitraum von maximal 90 Tagen vorläufig gesperrt werden.

Außerdem beantragt die FIL-Ethik-Kommission die Durchführung eines Verfahrens beim Schiedsgericht der FIL.

Die FIL-Ethik-Kommission stellt das Verfahren ein, wenn sich als Ergebnis ihrer Ermittlungen kein hinreichender Tatverdacht ergeben hat oder die Verstöße des FIL-Ethik-Code als geringfügig einzustufen sind und gegebenenfalls gegen Verhängung einer Ordnungsbuße erledigt werden können.

5. Sanktionierung von Verstößen gegen den FIL-Ethik-Code

Das Schiedsgericht hat bewiesene Verstöße gegen den FIL-Ethik-Code mit denjenigen Sanktionen zu bestrafen, die hierfür in den Statuten der FIL vorgeschrieben sind. Das Schiedsgericht entscheidet auch über die Kosten der Ermittlungen und des Schiedsverfahrens. Im Falle einer Verfahrenseinstellung kann das Schiedsgericht auf Antrag der FIL-Ethik-Kommission die

Ermittlungskosten ganz oder teilweise dem Antragsteller auferlegen, dessen Antrag als rechtsmissbräuchlich einzustufen ist.

6. Verfahrensablauf

Das Schiedsverfahren zur Beurteilung von Ethik-Verstößen ist unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu führen. Die Ergebnisse dieses Schiedsverfahrens können von der FIL-Ethik-Kommission in geeigneter Weise unter Wahrung der Persönlichkeitsrechte der Beteiligten veröffentlicht werden.

7. Weitere anwendbare Vorschriften und Inkrafttreten

Im Übrigen sind die Statuten und die Rechts- und Verfahrensordnung der FIL ergänzend anzuwenden.

Der „Olympic Movement Code on the Prevention of the Manipulation of Competitions" gilt in der folgenden Fassung der Artikel 1,2 und 6:

Artikel 1 - Begriffsbestimmungen

1.1 "Vergünstigungen" bezeichnen den direkten oder indirekten Empfang bzw. die Bereitstellung von Geldmitteln oder deren Gegenwerten wie beispielsweise, jedoch nicht auf diese beschränkt, Schmiergeldern, Vorteilen, Präsenten und anderweitigen Annehmlichkeiten einschließlich, jedoch ohne Beschränkung auf diese, Gewinnen und/oder potenziellen Gewinnen als Folge von Wetteinsätzen; die vorangegangenen Ausführungen erstrecken sich nicht auf offizielle Preisgelder, Antrittsprämien oder Zahlungen, die im Rahmen eines Sponsoring oder sonstiger vertraglicher Vereinbarungen erfolgen;

1.2 "Wettbewerb" bezeichnet jeden sportlichen Wettbewerb, jedes Turnier, jeden Wettkampf oder jede Veranstaltung, die gemäss den Richtlinien eines Sportverbandes oder dessen angeschlossenen Organisationen, bzw. die, gegebenenfalls, in Übereinstimmung mit den Regeln eines anderen kompetenten Sportverbandes, ausgerichtet werden;

1.3 "Insider-Informationen" bezeichnen Informationen in Bezug auf jegliche Wettbewerbe, über die eine Person auf Grund seiner oder ihrer Position hinsichtlich einer Sportart oder eines Wettbewerbes verfügt; hiervon ausgenommen sind alle Informationen, die bereits veröffentlicht wurden oder allgemein bekannt sind, die interessierten Mitgliedern der Öffentlichkeit leicht zugänglich sind oder die gemäss den für den jeweiligen Wettbewerb maßgeblichen Richtlinien und Bestimmungen verlautbart worden sind;

1.4 "Teilnehmer" bezeichnet jede natürliche oder juristische Person, die einer der folgenden Kategorien angehört:

a. „Athlet" bezeichnet jede Person bzw. alle Gruppen von Personen, die an sportlichen Wettbewerben teilnimmt bzw. teilnehmen;
b. "Personal zur Unterstützung der Athleten" bezeichnet jeden Betreuer, Trainer, Manager, Agenten, das Mannschaftspersonal, die Mannschaftsfunktionäre, das medizinische Personal bzw. die Angehörigen der Heilhilfsberufe, die mit Athleten, welche an sportlichen Wettbewerben teilnehmen oder sich auf diese vorbereiten, zusammenarbeiten oder diese behandeln; ferner werden damit alle anderen Personen bezeichnet, die mit den Athleten arbeiten;
c. "Funktionär" bezeichnet jede Person, die Eigentümer, Anteilseigner, Führungskraft oder Mitarbeiter von Einrichtungen ist, welche sportliche Wettbewerbe ausrichten und/oder fördern; hierzu zählen ferner Schiedsrichter, Jurymitglieder sowie alle übrigen akkreditierten und verpflichteten Personen. Darüber hinaus umfasst der Begriff auch Funktionäre und Mitarbeiter des Sportverbandes oder, gegebenenfalls, einer anderweitigen Sportorganisation bzw. eines Sportvereins, die/der den Wettbewerb anerkennt.

1.5 "Sportwetten, Wetten, Wettgeschäft" bezeichnet jeden Wetteinsatz in Form einer Einlage in Geldwert verbunden mit der Erwartung eines Gewinnes in Geldwert, der von einem künftigen und ungewissen Ereignis in Bezug auf den sportlichen Wettbewerb abhängig ist.

Artikel 2 - Zuwiderhandlungen

Das nachfolgend beschriebene Verhalten stellt, wie in diesem Artikel festgelegt, eine Zuwiderhandlung gegen diesen Code dar:

2.1 Wettgeschäft

Wettgeschäfte in jeder Beziehung hinsichtlich des Sportes des Teilnehmers.

2.2 Manipulation sportlicher Wettbewerbe

Eine vorsätzliche Herbeiführung, Handlung oder Unterlassung, die auf eine missbräuchliche Änderung des Ergebnisses oder des Verlaufes eines sportlichen Wettbewerbs gerichtet ist, um den sportlichen Wettbewerb gänzlich oder teilweise seines unberechenbaren Charakters zu berauben, mit dem Ziel, sich selbst oder anderen Personen einen unzulässigen Vorteil zu verschaffen.

2.3 Korruptes Verhalten

Das Anbieten, Fordern, Empfangen, Suchen oder Akzeptieren eines Vorteils im Zusammenhang mit der Manipulation eines Wettbewerbs bzw. jede andere Form von Korruption.

2.4 Insider-Informationen

2.4.1. Die Verwendung von Insider-Informationen zum Zwecke von Wettgeschäften, jede Form einer Manipulation von sportlichen Wettbewerben bzw. alle anderweitigen korrupten Zwecke, unabhängig davon, ob diese von einem Teilnehmer ausgehen oder über eine andere Person/Einrichtung verfolgt werden.

2.4.2. Die Offenlegung von Insider-Informationen an irgendeine Person / Einrichtung, unabhängig davon, ob damit ein Vorteil verbunden ist oder nicht, bei welcher dem Teilnehmer bekannt war oder hätte bekannt sein müssen, dass diese Offenlegung dazu führen könnte, dass die Informationen zu Zwecken von Wettgeschäften, zu irgendeiner Art von Manipulation von Wettbewerben oder für anderweitige korrupte Ziele verwendet werden.

2.4.3 Das Verschaffen und/oder die Annahme eines Vorteils für die Bereitstellung von Insider-Informationen; hierbei ist es unerheblich, ob eine Insider-Information tatsächlich bereitgestellt worden ist.

2.5 **Unterlassene Berichterstattung**

2.5.1 Unterlassene Berichterstattung an die zuständige **FIL** bzw. an die betreffende Melde-/Berichtseinrichtung oder -behörde bei der ersten sich bietenden Gelegenheit über sämtliche Details jeglicher Annäherungen oder Aufforderungen, die der Teilnehmer dahingehend erhält, sich auf ein Verhalten oder Vorgänge einzulassen, die auf eine Verletzung dieses Codes hinauslaufen könnten.

2.5.2 Unterlassene Berichterstattung an die zuständige **FIL** bzw. an die betreffende Melde-/Berichtseinrichtung oder -behörde bei der ersten sich bietenden Gelegenheit über sämtliche Details eines jeden Vorfalles, einer jeden Tatsache oder Angelegenheit, die dem Teilnehmer bekannt werden (bzw. über welche dieser vernünftigerweise hätte unterrichtet sein sollen); diese schließen auch Annäherungen und Aufforderungen ein, die ein anderer Teilnehmer dahingehend erhält, sich auf ein Verhalten einzulassen, das auf eine Verletzung dieses Codes hinauslaufen könnte

2.6 **Unterlassene Zusammenarbeit**

2.6.1 Unterlassene Zusammenarbeit bei jeglichen von der **FIL** durchgeführten Ermittlungen hinsichtlich einer möglichen Verletzung dieses Codes einschließlich, jedoch ohne Beschränkung auf, unterlassene präzise, vollständige und ohne ungebührliche Verzögerung erfolgte Bereitstellung von Informationen und/oder Unterlagen und/oder Zugang oder Unterstützung, wie von der **FIL** angefordert, als Teil solcher Ermittlungen.

2.6.2 Behinderung oder Verzögerung von durch die **FIL** durchgeführten Ermittlungen hinsichtlich einer möglichen Verletzung dieses Codes einschließlich, jedoch ohne Beschränkung auf, Verschleierung, Verfälschung oder Zerstörung jedweder Unterlagen oder anderweitiger Informationen, welche für die Ermittlungen von Belang sein könnten.

2.7 Anwendung der Artikel 2.1 bis 2.6

2.7.1 Für die Festlegung, ob eine Verletzung begangen worden ist, sind folgende Punkte nicht relevant:

a. Ob der Teilnehmer an dem betreffenden Wettbewerb teilnimmt oder nicht;
b. ob das Ergebnis des Wettbewerbs, auf welchen die Wette geschlossen worden ist oder geschlossen werden sollte;
c. ob irgendein Vorteil oder eine anderweitige Zuwendung tatsächlich gewährt oder empfangen worden ist oder nicht;
d. Art oder Ergebnis der Wette;

e. ob die Anstrengungen oder die Leistung des Teilnehmers in dem betreffenden Wettbewerb durch die in Frage stehenden Handlungen oder Unterlassungen beeinträchtigt worden sind (oder dies erwartet werden könnte) oder nicht;
f. ob das Ergebnis des betreffenden Wettbewerbs durch die in Frage stehenden Handlungen oder Unterlassungen beeinträchtigt worden sind (oder dies erwartet werden könnte) oder nicht;
g. ob die Manipulation einen Verstoß gegen die technischen Vorschriften der **FIL** beinhaltet oder nicht;
h. ob bei dem Wettbewerb die zuständigen nationalen oder internationalen Repräsentanten der **FIL** anwesend waren oder nicht.

2.7.2 Jede Form von Hilfestellung, Anstiftung oder Bestrebung durch einen Teilnehmer, die in einer Verletzung dieses Codes gipfeln könnte, wird so behandelt, als ob die Verletzung begangen worden ist, egal ob nun eine solche Handlung tatsächlich zu einer Verletzung geführt hat und/oder ob diese Verletzung vorsätzlich oder fahrlässig begangen worden ist oder nicht.

Artikel 6 – Gegenseitige Anerkennung

6.1 Vorbehaltlich des Rechts auf Widerspruch müssen alle Entscheidungen, die von einem Sportverband in Übereinstimmung mit diesem Code durchgeführt werden, von allen anderen Sportorganisationen anerkannt und respektiert werden.

6.2 Alle Sportorganisationen müssen die Entscheidung(en) einer anderen Sportorganisation oder eines zuständigen Gerichts, die keine Sportorganisation im Sinne dieses Codes ist, anerkennen und respektieren.

Ansonsten gelten die Verfahrensregeln und Sanktionen der FIL-Statuten und die FIL Rechts- und Verfahrensordnung und der FIL-Ethik-Code.

Der FIL-Ethik-Code tritt mit Beschlussfassung während des 70. FIL-Kongresses 2022 in Kraft.

Fassung vom 18.06.2022

Änderung FIL-Statuten 2022

Antragsteller: RUS	§ 1	Antrag-Nr.: 1

Alter Text:

1.4.1 Die FIL ist die oberste Behörde in allen Fragen, die den Rennrodelsport betreffen. Sie ist alleiniger Vertreter des internationalen Rennrodelsports und vertritt die Interessen des Rennrodelsports weltweit, soweit die Rennrodelsportdisziplinen von ihr anerkannt sind. Die FIL anerkennt den Kunstbahnsport und den Naturbahnsport.

Neuer Text:

1.4.1 Die FIL ist die oberste Behörde in allen Fragen, die den Rennrodelsport betreffen. Sie ist alleiniger Vertreter des internationalen Rennrodelsports und vertritt die Interessen des Rennrodelsports weltweit, soweit die Rennrodelsportdisziplinen von ihr anerkannt sind. Die FIL anerkennt den Kunstbahnsport und den Naturbahnsport und den Breitensport.

Begründung:

- Popularisierung des Rodelsports;
- Entwicklung der Rodelklubkultur und Organisation von Amateurklubwettbewerben auf verschiedenen Ebenen (Schulen, Klubs, Dörfer/Städte, etc.);
- Möglichkeit des Übergangs talentierter Kinder (Amateurturniere) in den Profisport;
- Erhöhung der Beteiligung am Rennrodelsport.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

§ 1.4.1.

9

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Jugendkommission	**§ 2 1.3.5**	**Antrag-Nr.: 01**

Alter Text:

1.3.5 Jugend A Weltcup (JAWC)

- mindestens 4 Rennen pro Saison

Juniorenweltcup und Jugend A Weltcup werden in einer Veranstaltung durchgeführt.

Neuer Text:

1.3.5 Jugend A **Continental Cup** (CC)

- mindestens **3** Rennen pro Saison

Begründung:

Der Junioren und Jugend A Weltcup ist auf Grund der großen Teilnehmerzahlen und zahlreichen Klassen im herkömmlichen Format von einem JWC Ausrichter nicht mehr händelbar bzw. umsetzbar.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

Quer durch

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§3 3.2**	**Antrag-Nr.: 2**

Alter Text:

Teilnahmeberechtigung pro NF für den Weltcup

Weltcup

Damen	Herren	Damen Doppelsitzer	Herren Doppelsitzer
4	5	3	3

Neuer Text:

Teilnahmeberechtigung pro NF für den Weltcup

Weltcup

Damen	Herren	Damen Doppelsitzer	Herren Doppelsitzer
4	4	3	3

Begründung:

Die Umsetzung der Gleichstellung der Geschlechter bedeutet, dass unsere Weltcups und Teilnahmequoten die gleichen sein müssen.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§3 3.3**	**Antrag-Nr.: 3**

Alter Text:

Nationencup siehe § 3, 6.5.1

Damen	Herren	Damen Doppelsitzer	Herren Doppelsitzer
2	3	2	2

Zusatzstarter (§ 3, 6.5)
Zusatzstarter erhalten keine Weltcuppunkte

Neuer Text:

Nationencup siehe § 3, 6.5.1

Damen	Herren	Damen Doppelsitzer	Herren Doppelsitzer
2	2	2	2

Zusatzstarter (§ 3, 6.5)
Zusatzstarter erhalten keine Weltcuppunkte

Begründung:
Die Umsetzung der Gleichstellung der Geschlechter bedeutet, dass unsere Nationencups und Teilnahmequoten die gleichen sein müssen.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Jugendkommission	**§ 3 Nr. 3.4**	**Antrag-Nr.: 04**

Alter Text:

3.4 Juniorenweltcup / Jugend A Weltcup

	Junioren /	Jugend A /	zusammen
Damen Einsitzer	5	5	max. 8
Herren Einsitzer	6	6	max. 10
Damen Doppelsitzer	3	3	6
Herren Doppelsitzer	3	3	6

Neuer Text:

3.4 Juniorenweltcup

	Junioren /	zusammen
Damen Einsitzer	**6**	**Damen und Herren**
Herren Einsitzer	**6**	**Einsitzer max. 10**
Damen Doppelsitzer	**3**	**3**
Herren Doppelsitzer	**3**	**3**

3.5 Jugend A **Continental Cup**

	Jugend A /	zusammen
Damen Einsitzer	**6**	**Damen und Herren**
Herren Einsitzer	**6**	**Einsitzer max. 10**
Damen Doppelsitzer	**3**	**3**
Herren Doppelsitzer	**3**	**3**

Begründung:
Durch die Neueinführung der neuen Rennserie ist eine Neuauslegung der Teilnahmeberechtigung erforderlich.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?
Quer durch

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§3 5.2**	**Antrag-Nr.: 5**

Alter Text:

Stärke der Gesetztengruppen bei FIL-Meisterschaften und Weltcup Allgemeine Klasse
12 Damen
15 Herren
12 Damen-, Herren Doppelsitzer
Die Gesetztengruppen werden namentlich zusammengestellt.
Zu Beginn jeder Saison werden die Gesetztengruppen neu zusammengestellt.
Athleten, die offiziell zurückgetreten sind, werden aus der Gesetztengruppe gestrichen.
Die Namen der Athleten der Gesetztengruppen sind vor jeder Auslosung durch die Mannschaftsführer zu bestätigen.

Neuer Text:

Stärke der Gesetztengruppen bei FIL-Meisterschaften und Weltcup Allgemeine Klasse
12 Damen
12 Herren
12 Damen-, Herren Doppelsitzer
Die Gesetztengruppen werden namentlich zusammengestellt.
Zu Beginn jeder Saison werden die Gesetztengruppen neu zusammengestellt.
Athleten, die offiziell zurückgetreten sind, werden aus der Gesetztengruppe gestrichen.
Die Namen der Athleten der Gesetztengruppen sind vor jeder Auslosung durch die Mannschaftsführer zu bestätigen.

Begründung:
Die Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter betrifft auch die Gesetztengruppen.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

6.1.1 Preliminary run of WCh
Seeded group:
The starting order of the seeded group will be drawn:
-Men's Singles: 1-6 + 7-12
The 1st competition run will be as follows:
-Men's Singles 1-6,7-12 13 – last place according to placing in preliminary run.

6.5.3 Start order for the Nations Cup / Qualification for WC
Women (s) 13th place to the end Men (s) 13th place to the end.

6.5.4 Qualification for World Cup Races
The fastest 16 women, 20 men and 12 Women's, Men's doubles will qualify for participation in the World Cup Races.

6.5.5 Participation in World Cup races

	Women (S) (28)	Men (S) (32)	W&M Doubles (24)
Seeded Group	12	12	12
Qualification/ NC	16	20	12

6.5.7 Nations Cup: Allocation of World Cup points for non-qualified athletes
-Men (s) 21st place in Nations Cup = 8 World Cup points according to list in Section 3, 10.1 from 33rd place downwards;

Section 9 3.4 will also need updating

Section 9 3.5 will also need updating

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Sportkommission	**§ 3, 6.1.1.**	**Antrag-Nr.: 6**

Alter Text:
§ 3, 6.1.1
Gesetztengruppe: ……

Im 1. Rennlauf wird wie folgt gestartet:
Damen Einsitzer: 1 - 6, 7 - 12, 13 - Letztplatzierte nach Platzierung Vorlauf
Herren Einsitzer: 1 - 7, 8 - 15, 16 - Letztplatzierter nach Platzierung Vorlauf
Damen-, Herren Doppelsitzer 1 - 6, 7 - 12, 13 - Letztplatzierter nach Platzierung Vorlauf

Neuer Text:
§ 3, 6.1.1
Gesetztengruppe: ……

Im 1. Rennlauf wird wie folgt gestartet:
Damen Einsitzer: Startnummer **22 - 1, 23 - Letztplatzierte** nach Platzierung Vorlauf
Herren Einsitzer: Startnummer **22 - 1, 23 - Letztplatzierter** nach Platzierung Vorlauf
Damen-, Herren Doppelsitzer Startnummer **15 - 1, 16 - Letztplatzierter** nach Platzierung Vorlauf

Begründung:
Der 1. Rennlauf zu FIL Weltmeisterschaften ist unattraktiv und langweilig, weil der/die Führende/n nach dem 1. Rennlauf bereits nach der Startnummer 1, zu 90% aber nach der Startnummer 6 feststeht/en.
Um einen für den Zuschauer/TV interessanteren und spannenderen Wettbewerb bieten zu können, muss die Startreihenfolge im 1. Rennlauf abgeändert werden.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§3 6.4.8**	**Antrag-Nr.: 7**

Alter Text:

Titelvergabe bei den APCH und ACH nur, wenn mindestens drei (3) Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin ein Ergebnis erzielt haben (Plätze 1 - 3)

Neuer Text:

Eine Siegerehrung findet bei den APCH und ACH nur statt, wenn mindestens drei (3) Athleten/Athletenpaare in der jeweiligen Disziplin ein Ergebnis erzielt haben (Plätze 1 - 3)

Begründung:

Wenn drei oder mehr Schlitten an einem Wettbewerb teilnehmen, aber nur zwei Schlitten ein Ergebnis erzielen, erhalten die Athleten, die gewonnen haben, nach dem derzeitigen Wortlaut keinen Titel. Die Athleten sollten diesen Titel erhalten, aber bei nur zwei Schlitten kann eine Siegerehrung entfallen. Dies ermöglicht es den Athleten auch, für eine APCh oder APc zu trainieren, ohne befürchten zu müssen, dass das Rennen letztendlich nicht stattfindet.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Sportkommission	**§ 3, 6.5.5**	**Antrag-Nr.: 8**

Alter Text:
§ 3, 6.5.5

Teilnahme am Weltcuprennen:

	Damen (ES) (28)	Herren (ES) (32)	Damen-, Herren Doppelsitzer (DS) (24)
Gesetztengruppe	12	15	12
Qualifikation / NC	16	17	12

Die Größe des Teilnehmerfeldes wird im Falle von Platzgleichheit und bei fehlenden Athleten der Gesetztengruppe angepasst.

Neuer Text:
§ 3, 6.5.5

Teilnahme am Weltcuprennen:

	Damen (ES) (**30**)	Herren (ES) (**30**)	Damen-, Herren Doppelsitzer (DS) (24)
Gesetztengruppe	12	**12**	12
Qualifikation / NC	**18**	**18**	12

Die Größe des Teilnehmerfeldes wird im Falle von Platzgleichheit und bei fehlenden Athleten der Gesetztengruppe angepasst.

Begründung:
Die Umsetzung der Geschlechtergleichstellung bedeutet, dass die Teilnahmequoten in den Disziplinen zu den Weltcuprennen die gleichen sein müssen.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?
§ 3, 6.5.4; § 3, 6.5.7

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§3 6.5.8**	**Antrag-Nr.: 9**

Alter Text:

Weltcup: Zuteilung von Weltcuppunkten bei Ausfall
Athleten der Gesetztengruppe und Qualifizierte aus dem Nationencup die am Weltcuprennen gestartet sind aber kein Ergebnis erzielen, durch Sturz, verletzungsbedingt oder wegen Krankheit nicht am Start sind (DNS), erhalten die gleiche Anzahl Weltcuppunkte wie sie der erste nicht qualifizierte Athlet im Nationencup in seiner Disziplin zugeteilt bekommt (Pt. 6.5.7).
Die Regel (DNS) gilt für die Athleten aus der Gesetztengruppe nur dann, wenn der Athlet am Abschlusstraining der Gesetzten teilgenommen hat.
Diese Regel gilt nicht:
- wenn in einer Disziplin keine Qualifikation zur Teilnahme am Weltcup nötig war.
- im Falle einer Disqualifikation
- für den Sprint Weltcup

Neuer Text:

Weltcup: Zuteilung von Weltcuppunkten bei Ausfall
~~Athleten der Gesetztengruppe und Qualifizierte aus dem Nationencup die am Weltcuprennen gestartet sind aber kein Ergebnis erzielen, durch Sturz, verletzungsbedingt oder wegen Krankheit nicht am Start sind (DNS), erhalten die gleiche Anzahl Weltcuppunkte wie sie der erste nicht qualifizierte Athlet im Nationencup in seiner Disziplin zugeteilt bekommt (Pt. 6.5.7).~~
Weltcup-Teilnehmer, die ein DNS oder DNF erhalten, bekommen die gleiche Anzahl Weltcuppunkte wie der erste nicht qualifizierte Athlet im Nationencup in seiner Disziplin zugeteilt (Pt. 6.5.7).
Die Regel (DNS) gilt für die Athleten aus der Gesetztengruppe nur dann, wenn der Athlet am Abschlusstraining der Gesetzten teilgenommen hat.
Diese Regel gilt nicht:
- ~~wenn in einer Disziplin keine Qualifikation zur Teilnahme am Weltcup nötig war.~~
- im Falle einer Disqualifikation
- für den Sprint Weltcup

Begründung:
Warum sollte ein Rennen bei einem DNF möglicherweise ein ganz anderes Ergebnis haben? Es hat einige Rennen gegeben, bei denen das Weltcup-Feld nicht vollständig besetzt war. Wenn man als gesetzter Athlet in diesem Rennen stürzt, erhält man eine deutlich andere Punktedifferenz als in einem Rennen mit vollem Teilnehmerfeld. Durch die Streichung dieses Satzes werden unsere Weltcups gerechter und die Punktevergabe für alle Athleten wird vereinfacht.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Jugendkommission	**§ 3, 6.9.6**	**Antrag-Nr.: 10**

Alter Text:

6.9.6 Mindestanforderungen der FIL zur Teilnahmeberechtigung an der JWM:
Jeder Athlet muss in der aktuellen Saison (vor der JWM) an mindestens zwei internationalen Wettbewerben der FIL (§ 2, 1.3) oder an der ITW zur JWM teilgenommen haben.

Neuer Text:

6.9.6 Mindestanforderungen der FIL zur Teilnahmeberechtigung an der JWM:
Jeder Athlet muss in der aktuellen Saison (vor der JWM) an mindestens zwei internationalen Wettbewerben der FIL (§ 2, 1.3) **auf zwei verschiedenen Bahnen** oder an der ITW zur JWM teilgenommen haben.

Begründung:

Damit eine JWM Qualifikation ggfls. mit einer Teilnahme an einem Doppelweltcupveranstaltung ausgeschlossen sein könnte.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?
Quer durch

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Jugendkommission	**§ 3, 9, c**	**Antrag-Nr.: 11**

Alter Text:

9 Zulassung zum Wettbewerb

Ein Athlet erhält die Startberechtigung, wenn er

a) Die Mindestanforderung zum Wettbewerb erfüllt (FIL-WM § 3, 6.1.2), JWM § 3, 6.9.6);
b) Am Training teilgenommen hat;
c) In mindestens einem der offiziellen Trainingsläufe, während einer seiner planmäßigen Trainingseinheiten, in einer Zeitdifferenz von höchstens 7% über der Zeit des Gruppenbesten liegt;

Diese Regel wird bei der Junioren- / Jugend A Klasse nur bei den JuniorenWeltmeisterschaften (JWM) und bei den Olympischen Jugendspielen (YOG) angewendet.

d) Zwei Trainingsläufe sicher absolviert hat;

Diese Regelung gilt für alle Junioren- und Jugendwettbewerbe

Neuer Text:

9 Zulassung zum Wettbewerb

Ein Athlet erhält die Startberechtigung, wenn er

a) Die Mindestanforderung zum Wettbewerb erfüllt (FIL-WM § 3, 6.1.2), JWM § 3, 6.9.6);
b) Am Training teilgenommen hat;
c) In mindestens einem der offiziellen Trainingsläufe, während einer seiner planmäßigen Trainingseinheiten, in einer Zeitdifferenz von höchstens 7% über der Zeit des Gruppenbesten liegt;

Diese Regel wird in der Jugend A Klasse nur bei den Olympischen Jugendspielen (YOG) angewendet.

d) Zwei Trainingsläufe sicher absolviert hat;

Diese Regelung gilt für alle Jugend A Wettbewerbe

Begründung:

In der Juniorenklasse (19 – 21 Jahre) ist ein angemessenes, sportliches Niveau erforderlich bzw. nachgewiesen werden.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

Quer durch

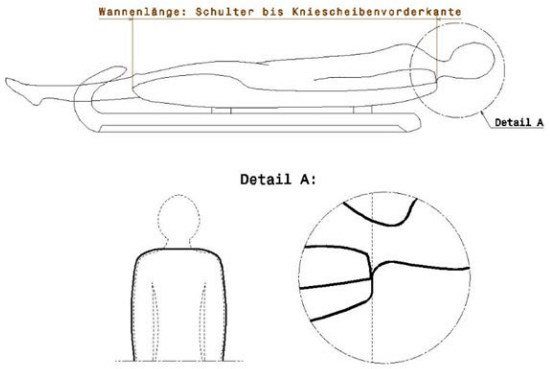
IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

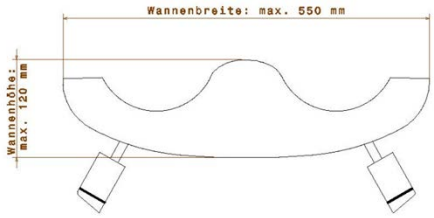
Antragsteller: Technische Kommission	**§ 5 Pt. 1.3.1**	**Antrag-Nr.: 12**

Alter Text:

1.3.1 Einsitzer Sitzschale

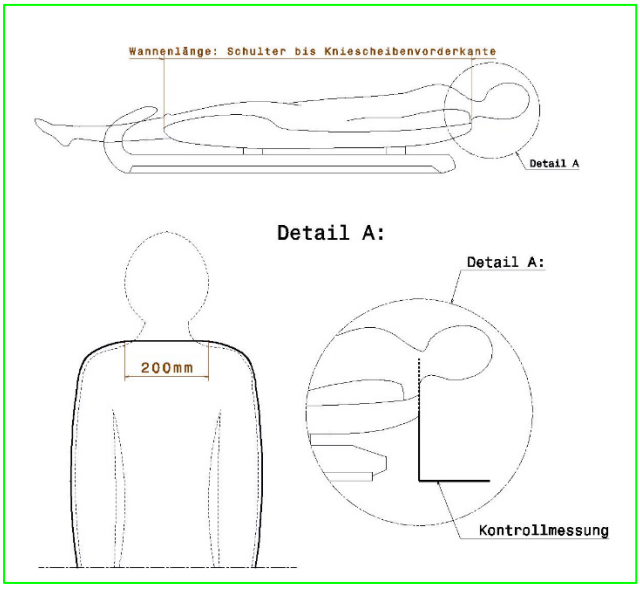


a) Die Verkleidung darf nach hinten nicht über die Schultern und nach vorne nicht über die Kniescheibenvorderkante des Athleten hinausragen.



Neuer Text:

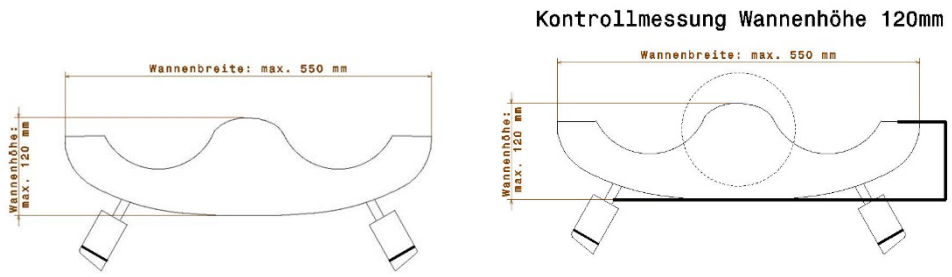
1.3.2 Einsitzer Sitzschale



a) Die Verkleidung darf nach hinten nicht über die Schultern und nach vorne nicht über die Kniescheibenvorderkante des Athleten hinausragen.

b) Die Kontrollmessung für die Sitzschalenlänge hinten wird mit einem 90 Grad Winkel durchgeführt.

Das hinter Sitzschalenende darf in der Mitte auf einer Strecke von 200 mm nicht nach hinten hinausragen.
Die Kontrollmessung der Sitzschalenhöhe kann zusätzlich mit einer Messlehre in Verbindung mit dem Athleten durchgeführt werden.



Begründung:

Standardisierung der Technischen Kontrolle.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

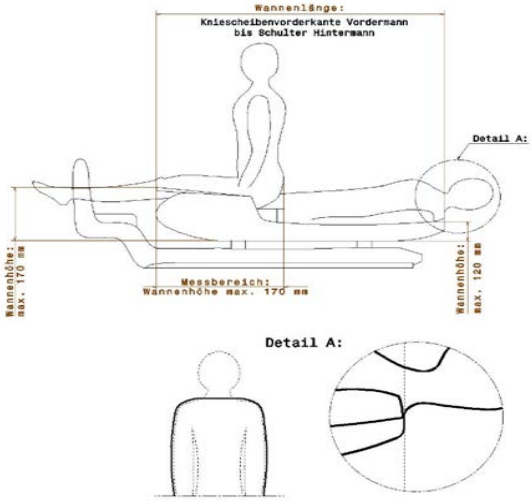
IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**§ 5 Pt. 1.3.2**	**Antrag-Nr.:13**

Alter Text:

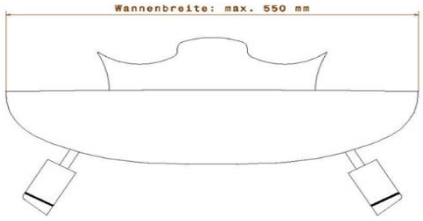
1.3.2 Doppelsitzer Sitzschale



a) Beim Doppelsitzer sind die Kniescheibenvorderkanten des Vordermannes und die Schultern des Hintermannes ausschlaggebend.

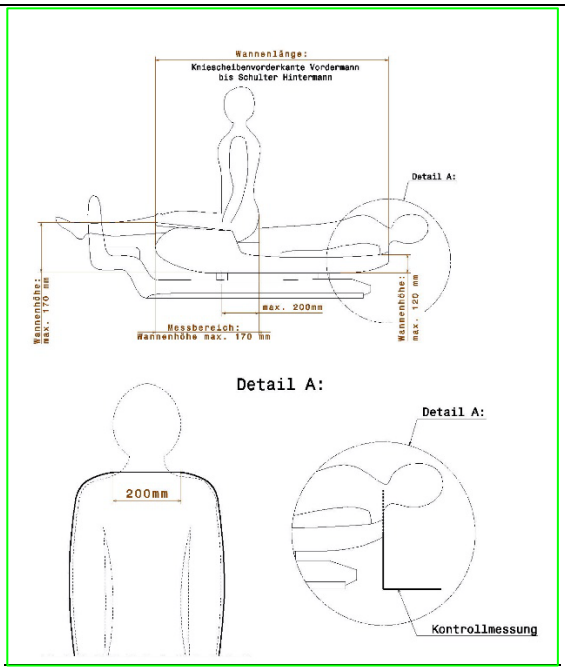
b) Die Sitzpositionen bei den Doppelsitzern müssen hintereinander angeordnet sein.

c) Die Länge der Sitzerhöhung darf maximal bis zum Ende des Gesäßes des Vordermannes reichen.



Neuer Text:

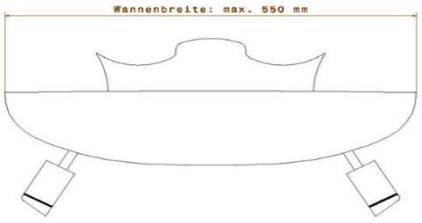
1.3.1 Doppelsitzer Sitzschale

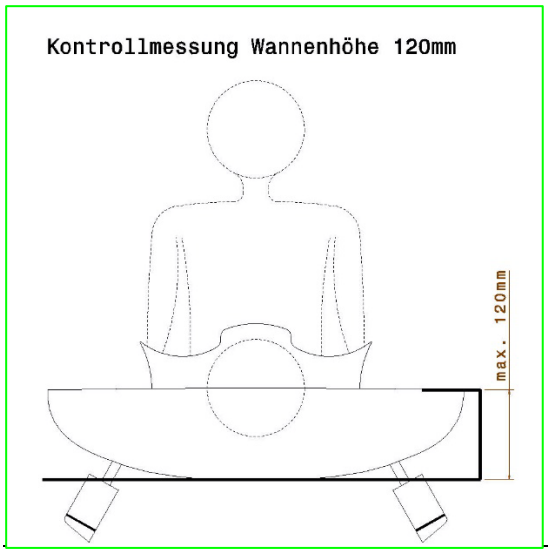


d) Beim Doppelsitzer sind die Kniescheibenvorderkanten des Vordermannes und die Schultern des Hintermannes ausschlaggebend.
Die Kontrollmessung für die Sitzschalenlänge hinten wird mit einem 90 Grad Winkel durchgeführt.
Das hinter Sitzschalenende darf in der Mitte auf einer Strecke von 200 mm nicht nach hinten hinausragen.

e) Die Sitzpositionen bei den Doppelsitzern müssen hintereinander angeordnet sein.

f) Die Länge der Sitzerhöhung darf maximal bis zum Ende des Gesäßes des Vordermannes reichen.
Der Messbereich der maximalen Sitzschalenhöhe von 170 mm wird wie folgt definiert.
Von der Kniescheiben – Vorderkante des Vordermanns bis 200 mm nach der Mitte des vorderen Bocks.
Die Kontrollmessung der Sitzschalenhöhe 120 mm kann zusätzlich mit einer Messlehre in Verbindung mit den Athleten durchgeführt werden.





<u>Begründung</u>:

Die Festlegung von genauen Maßen erleichtert die Technische Kontrolle.

<u>Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?</u>

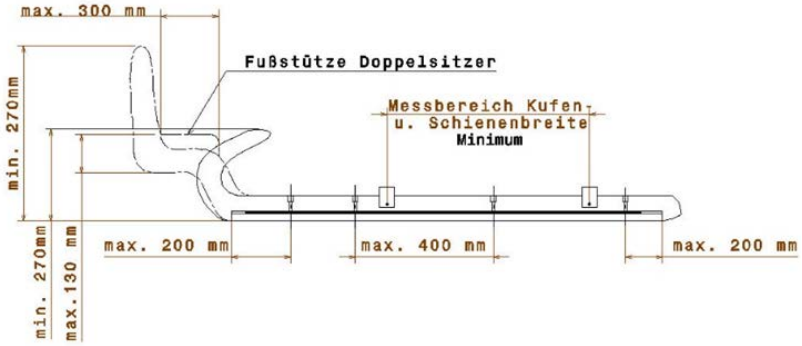
IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**§ 5 Pt. 1.3.3**	**Antrag-Nr.: 14**

Alter Text:

1.3.3 Kufen



a) Die Fußstützen für den Doppelsitzer-Hintermann dürfen nicht länger als 300 mm sein. Die erlaubte Kufenhöhe darf in diesem Bereich 130 mm und in der Kufenbreite 50 mm nicht überschreiten.

b) Die erste und die letzte Befestigungsschraube der Schiene mit der Kufe, müssen innerhalb von 200 mm vom Schienenanfang bzw. Schienenende sein.

c) Die Distanz der jeweiligen Befestigungsschrauben zueinander darf 400 mm nicht überschreiten.

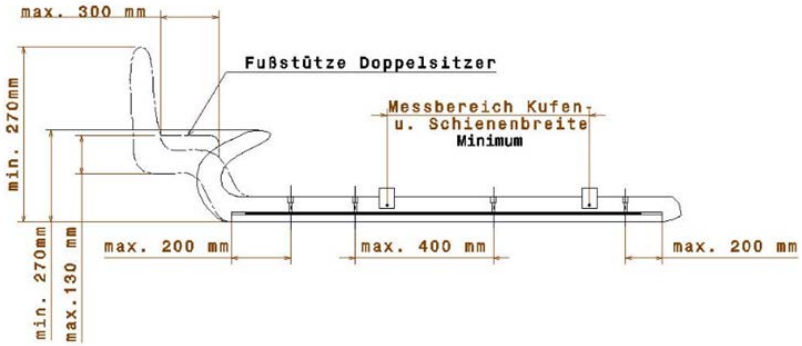
d) Im Bereich von Mitte hinterer Bock bis Mitte vorderer Bock muss die Kufe einschließlich der Laufschiene mindestens 25 mm breit sein.

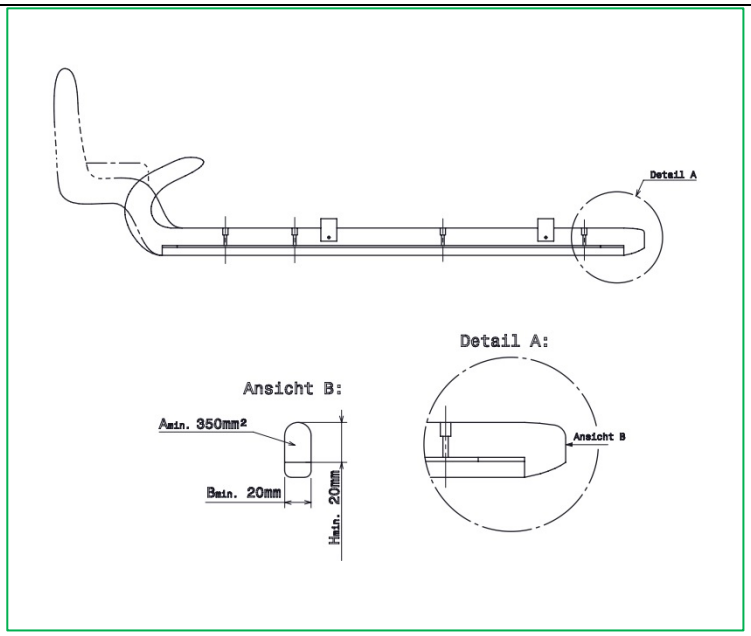
e) Die Kufe darf aus zwei oder mehreren Teilen bestehen. Diese Teile müssen Kraftschlüssig verschraubt sein und dürfen sich während der Fahrt nicht verstellen oder verändern.

f) Die Kufen-Hörnchen müssen eine Mindesthöhe von 270 mm aufweisen.

Neuer Text:

1.3.3 Kufen





a) Die Fußstützen für den Doppelsitzer-Hintermann dürfen nicht länger als 300 mm sein. Die erlaubte Kufenhöhe darf in diesem Bereich 130 mm und in der Kufenbreite 50 mm nicht überschreiten.

b) Die erste und die letzte Befestigungsschraube der Schiene mit der Kufe, müssen innerhalb von 200 mm vom Schienenanfang bzw. Schienenende sein.

c) Die Distanz der jeweiligen Befestigungsschrauben zueinander darf 400 mm nicht überschreiten.

d) Im Bereich von Mitte hinterer Bock bis Mitte vorderer Bock muss die Kufe einschließlich der Laufschiene mindestens 25 mm breit sein.

e) Die Kufe darf aus zwei oder mehreren Teilen bestehen. Diese Teile müssen Kraftschlüssig verschraubt sein und dürfen sich während der Fahrt nicht verstellen oder verändern.

f) Die Kufen-Hörnchen müssen eine Mindesthöhe von 270 mm aufweisen.

g) Der Abschluss der Kufe muss eine minimale vertikale Querschnittsfläche von 350 mm² (Minimale Breite oder Höhe 20 mm) aufweisen.

h) Alle Jugendschlitten 14 kg und 16 kg sowie die Jugend B - Doppelsitzerschlitten 24 kg sind von den Punkten f), und h) ausgenommen.

i) Die Laufschien darf nicht über das Kufenende hinausragen.

Begründung:

Minimierung des Verletzungsrisikos bei Sturz.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

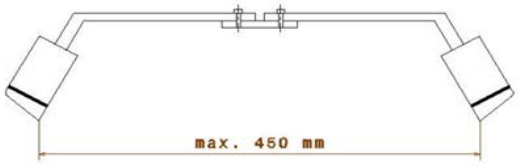
IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**§ 5 Pt. 1.3.4**	**Nr.: 15**

Alter Text:

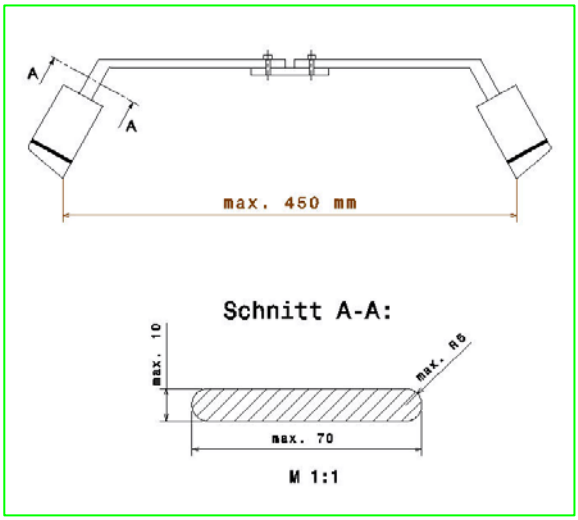
1.3.4 Böcke



a) Der Bock darf nur zum Zwecke der Spureinstellung aus zwei oder mehr Teilen bestehen. Diese Teile müssen kraftschlüssig verschraubt sein und dürfen sich während der Fahrt nicht verstellen oder verändern.
b) Das Gewicht des Schlittenoberteiles (Böcke mit Schale) muss beim jeweiligen Bockfuß von einer durchgehenden Schraube oder einem Bolzen getragen werden.
c) Die Beweglichkeit der vier Bockfüße im Schrauben-Bolzenbereich ist mittels metallenem Radialgelenklager bzw. Durchgangsbohrung erlaubt.
d) Jeglicher Einsatz von Gummi und Federn in diesem Bereich, ausgenommen die Verbindung zwischen Böcke und Sitzschale, und der Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt, sind untersagt.

Neuer Text:

1.3.4 Böcke



a) Der Bock darf nur zum Zwecke der Spureinstellung aus zwei oder mehr Teilen bestehen. Diese Teile müssen kraftschlüssig verschraubt sein und dürfen sich während der Fahrt nicht verstellen oder verändern.
b) Das Gewicht des Schlittenoberteiles (Böcke mit Schale) muss beim jeweiligen Bockfuß von einer durchgehenden Schraube oder einem Bolzen getragen werden.
c) Die Beweglichkeit der vier Bockfüße im Schrauben-Bolzenbereich ist mittels metallenem Radialgelenklager bzw. Durchgangsbohrung erlaubt. Das Radialgelenklager bzw. die Durchgangsbohrung, darf sich weder horizontal noch vertikal verschieben oder bewegen.
d) Jeglicher Einsatz von Gummi und Federn in diesem Bereich, ausgenommen die Verbindung zwischen Böcke und Sitzschale, und der Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt, sind untersagt.
e) Der Querschnitt der Bockfüße muss rechteckig sein und darf eine maximale Länge von 70 mm und eine maximale Breite von 10 mm aufweisen.
Alle Kanten im Querschnitt dürfen mit einem maximalen Radius von 5 mm verrundet sein.
f) Verdrehung oder Verwindungen der Bockfüße sind nicht erlaubt.
g) Die Punkte c), e), und f), gelten für die Allgemeine Klasse. Für Junioren-, Jugend und Senioren-Klassen gelten die Bestimmungen ab der Saison 2023-2024.

Begründung:

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

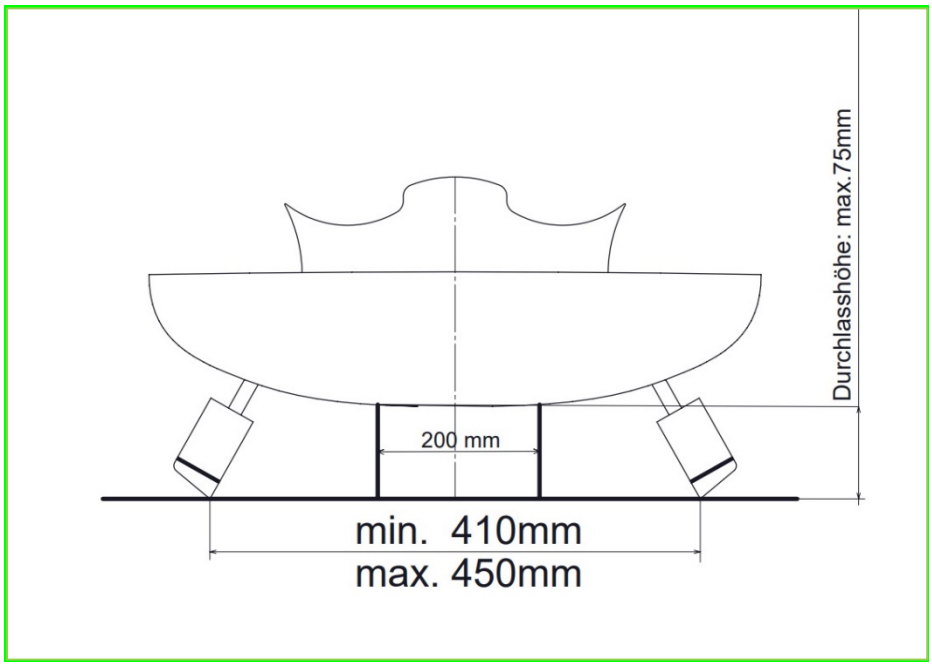
Antragsteller: Technische Kommission	**§ 5 Pt. 1.3.4**	**Antrag-Nr.: 16**

Alter Text:

kein

Neuer Text:

IRO § 5 Pt. 1.3.4.1 Zusätzliche Regelung für Doppelsitzer Böcke



a) Der Messbereich der Spurbreite wird von Mitte vorderer Bock bis Mitte hinterer Bock definiert.
b) Die Spurbreite muss zwischen 410 mm und 450 mm betragen.
c) Die maximale Durchlasshöhe wird zwischen Mitte des vorderen Bockes bis zur Mitte des hinteren Bockes am tiefsten Punkt gemessen. Die zwei Messpunkte haben einen Abstand von 200mm in der Breite und sind mittig zur Längsachse des Schlittens.
d) Die Durchlasshöhe darf maximal 75 mm betragen.
e) Anbauten und Formgebungen die zur Minimierung der maximalen Durchlasshöhe dienen, sind nicht erlaubt.
f) Kästle V1 und V2 Standardschlitten in ihrer jeweiligen Original - Ausführung sind von dieser Regelung ausgenommen.

Begründung:

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

Verschiebung der nachfolgenden IRO – Punkte.

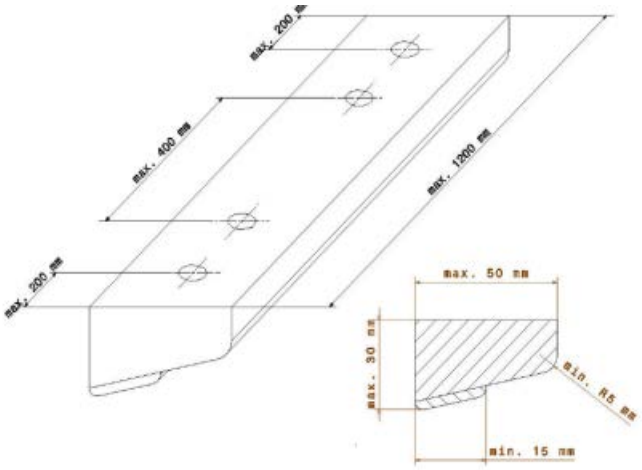
IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**§5 Pt.1.3.5**	**Antrag-Nr.: 17**

Alter Text:

1.3.5 Schienen



a) Die Schiene muss mit mindestens 4 Gewindeschrauben mit der Kufe verschraubt sein.

b) Die Schiene kann aus einem oder mehreren Teilen bestehen. Besteht die Schiene aus mehreren Teilen, so müssen diese sowohl form- als auch kraftschlüssig zu einer Einheit verklebt, verschweißt oder vernietet sein.

c) Die Schiene darf ausgebohrt oder längs ausgefräst werden, ein Seitenrand muss jedoch bestehen bleiben.

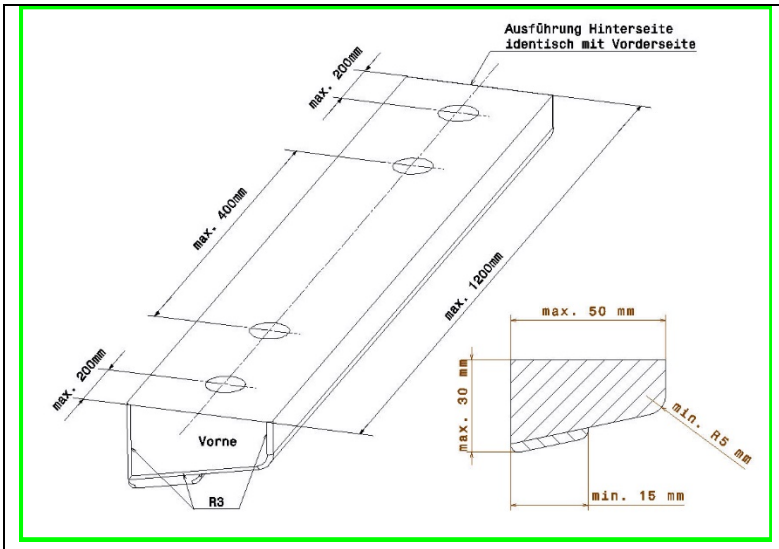
d) Die Schiene darf nicht quer eingeschnitten sein

e) Führungsstifte bzw. Führungsschienen zur Stabilisierung der Schiene sind nicht erlaubt.

f) Zur Erhöhung der Sicherheit sind die Außenkanten der Laufschiene, einschließlich Belag, im Radius von mindestens 5 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen. Die Stirnseiten der Laufschiene (Vorderseite, Hinterseite) sind an den im Bild markierten Kanten mit einem Radius von mindestens 3 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen.

Neuer Text:

1.3.5 Schienen



a) Die Schiene muss mit mindestens 4 Gewindeschrauben mit der Kufe verschraubt sein.

b) Die Schiene kann aus einem oder mehreren Teilen bestehen. Besteht die Schiene aus mehreren Teilen, so müssen diese sowohl form- als auch kraftschlüssig zu einer Einheit verklebt, verschweißt oder vernietet sein.

c) Die Schiene darf ausgebohrt oder längs ausgefräst werden, ein Seitenrand muss jedoch bestehen bleiben.

d) Die Schiene darf nicht quer eingeschnitten sein

e) Führungsstifte bzw. Führungsschienen zur Stabilisierung der Schiene sind nicht erlaubt.

f) Zur Erhöhung der Sicherheit sind die Außenkanten der Laufschiene, einschließlich Belag, im Radius von mindestens 5 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen. Die Stirnseiten der Laufschiene (Vorderseite, Hinterseite) sind an den im Bild markierten Kanten mit einem Radius von mindestens 3 mm abzurunden oder entsprechend abzuschrägen.

Begründung:

Redaktionelle Anpassung der IRO

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**§ 5 Pt. 2.2** **§ 5 Pt. 2.3**	**Antrag-Nr.: 18**

Alter Text:

2. 2 **Schutzhelm, Training/Wettkampf**
Das Tragen eines Schutzhelmes laut FIL-Tragerichtlinien für Schutzhelme ist Pflicht.

2.3 **Rennrodelschuhe, Training/Wettkampf**
Zu FIL Wettbewerben ist das Tragen von Rennrodelschuhen laut FIL Tragerichtlinien für Rennrodelschuhe Pflicht.

Neuer Text:

2. 2 **Schutzhelm, Training/Wettkampf**
Das Tragen eines Schutzhelmes laut FIL-Tragerichtlinien für Schutzhelme ist Pflicht. Die Richtlinien sehen auf der FIL Webseite unter dem Reiter Regelwerk zum Download zu Verfügung.

2.3 **Rennrodelschuhe, Training/Wettkampf**
Zu FIL Wettbewerben ist das Tragen von Rennrodelschuhen laut FIL Tragerichtlinien für Rennrodelschuhe Pflicht. Die Richtlinien sehen auf der FIL Webseite unter dem Reiter Regelwerk zum Download zu Verfügung.

Begründung:

Durch die Verankerung in der IRO gibt es zumindest 2 Jahre Planungssicherheit für die Nationalverbände und es besteht die Möglichkeit die aktuellen Regeln einfach zu finden. Es kann nicht sein, dass es kurzfristig Änderungen der Rennschuhe gibt und die Kosten von den Nationalverbänden getragen werden müssen.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

Ergänzung zu § 5 Sportgeräte, Ausrüstung und Kontrollen

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Schweden mit Präzisierung TK	§5 3.1.1, f	**Antrag-Nr. 19**

Alter Text:

f) Das Ergebnis ist in 1/10 Graden für alle sichtbar an einer Tafel bekannt zu geben.

Neuer Text:

f) ~~Das Ergebnis ist in 1/10 Graden für alle sichtbar an einer Tafel bekannt zu geben.~~
Die Lufttemperatur, die Temperatur der Kontrollmessschiene, die Eistemperatur, sowie die höchst zulässige Temperatur der Laufschiene ist auf einer Tafel in 1/10 Graden für alle sichtbar anzuschreiben.

Begründung:

Vermeidung unnötiger DSQ aufgrund von schnell gemachten Rechenfehlern.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Kanada	**§7 2.4 Seite 35**	**Antrag-Nr. 20**

Alter Text:

2.4 Mütze, Stirnband, sonstige Kopfbedeckungen
Mützen, Stirnbänder und sonstige Kopfbedeckungen dürfen in der Mitte der Stirnseite ein Markenzeichen von max. 60 qcm und auf beiden Seiten jeweils ein Markenzeichen des Herstellers (pro Seite max. 15 qcm) und ein Markenzeichen eines anderen Sponsors (pro Seite max. 15 qcm) aufweisen.

Neuer Text:

2.4 Mütze, Stirnband, sonstige Kopfbedeckungen
Mützen, Stirnbänder und sonstige Kopfbedeckungen dürfen in der Mitte der Stirnseite ein Markenzeichen von max. 60 qcm und auf beiden Seiten jeweils ein Markenzeichen des Herstellers (pro Seite max. 15 qcm) und ein Markenzeichen eines anderen Sponsors (pro Seite max. 15 qcm) aufweisen. **Die Maximalanzahl an Markenzeichen beträgt 5.**

Begründung:

Mütze, Stirnband, sonstige Kopfbedeckungen

Punkt 2 auf Seite 35 2.4. Die Beschreibung der zulässigen Anzahl an Markenzeichen auf diesen Flächen ist unklar und könnte als 3, 4 oder 5 Logos interpretiert werden. Die FIL hat bestätigt, dass die maximale Anzahl der Markenzeichen 5 beträgt.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?
Nur Abschnitt 7 2.4

IRO-Änderung 2022

X Kunstbahn **☐ Naturbahn**

Antragsteller: USA	**§ 7 4.1**	**Antrag-Nr.: 21**

Alter Text:

Sofern in einem Land keine strengeren gesetzlichen Vorschriften gelten, ist Werbung im folgenden Umfang unzulässig:
1. Am Athleten und am Sportgerät: Werbung für Tabak, illegale Drogen oder für Alkohol.
Ausnahme: Werbung für alkoholfreies Bier oder bei volljährigen Athleten, Werbung für Produkte mit einem Alkoholgehalts-Prozentsatz von weniger als 10 %

Neuer Text:

Sofern in einem Land keine strengeren gesetzlichen Vorschriften gelten, ist Werbung im folgenden Umfang unzulässig:
1. Am Athleten und am Sportgerät: Werbung für Tabak, illegale Drogen oder für Alkohol.
Ausnahme: Werbung für alkoholfreies Bier oder bei Athleten ab 21 Jahre, Werbung für Produkte mit einem Alkoholgehalts-Prozentsatz von weniger als 15 %

Begründung:

Die Korrektur im ersten Absatz ist grammatikalisch.
Anm. d. Übers.: Änderung trifft auf den deutschen Text nicht zu.

Die Erhöhung des Alkoholanteils soll es den Nationen ermöglichen, die Tür für Weinsponsoring zu öffnen. Während der Rest der globalen Sportwelt harten Alkohol und Wein als offene Kategorien für Sponsoring-Verkäufe akzeptiert hat, ist die Zulassung von Wein als Sponsoring-Kategorie ein bescheidener Schritt zur Modernisierung des Sponsorings und wird von der Öffentlichkeit oder bestehenden Sponsoren nicht als anstößig empfunden werden.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§8 1.1**	**Antrag-Nr.: 22**

Alter Text:

1.1 Den mit FIL-Weltmeisterschaften (Allg. Klasse) und Junioren-Weltmeisterschaften beauftragten NFs wird vorgeschrieben, vor der Austragung der Meisterschaften in der jeweiligen Saison internationale Trainingslehrgänge durchzuführen, die allen interessierten NFs an mindestens 6 Tagen mind. 4 Trainingsläufe täglich ermöglichen müssen.
Sollte der Organisator dies nicht einhalten, kann die Exekutive einen neuerlichen Antrag für eine Veranstaltung ablehnen.

Neuer Text:

1.1 Den mit FIL-Weltmeisterschaften (Allg. Klasse) und Junioren-Weltmeisterschaften beauftragten NFs wird vorgeschrieben, vor der Austragung der Meisterschaften in der jeweiligen Saison internationale Trainingslehrgänge durchzuführen, die allen interessierten
a) NFs an mindestens 6 Tagen mind. 3 Trainingsläufe täglich ermöglichen müssen.
b) Alle Trainingsmöglichkeiten müssen für alle Nationen gleichermaßen verfügbar sein.
c) Allen Disziplinen muss die gleiche Anzahl von Trainingsläufen zur Verfügung gestellt werden.
d) Während der ITW werden keine Privilegien für Athleten der Gastgebernation gewährt.
e) Abgesagte Trainingsläufe müssen ersetzt werden.
f) Sollte der Organisator dies nicht einhalten, kann die Exekutive einen neuerlichen Antrag für eine Veranstaltung ablehnen.

Begründung:
Unsere IRO definiert die ITW, die vor der WM und JWM stattfindet, nicht eindeutig. Teile dieses Formats sind aus der Anlage 4 Olympische Regeln 1.10 entnommen, in der die ITW auf der Olympischen Bahn definiert ist. Aus Gründen der Transparenz sollten wir ein Minimum an Richtlinien definieren, an die sich die gastgebende NF und der Ausrichter halten müssen.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§8 3.2.7**	**Antrag-Nr.: 23**

Alter Text:

Doppelsitzerfahrer können im Einzeltraining entweder vom Herren- oder vom Doppelsitzerstart starten.

Neuer Text:

Doppelsitzerfahrer können im Einzeltraining entweder vom Herren-, Damen- oder vom Doppelsitzerstart starten.

Begründung:

Mit der Einführung der Disziplin Damen-Doppelsitzer müssen wir den Damen-Doppelsitzern die Möglichkeit geben, in der Einsitzerdisziplin von ihrer jeweiligen Starthöhe zu starten.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§10 1.3**	**Antrag-Nr.: 24**

Alter Text:

Startkommando
Die Startfreigabe hat optisch durch eine für den Athleten gut sichtbare Zeitanzeige und akustisch zu erfolgen.
An allen Starthöhen müssen Startampeln und Startuhren installiert sein.
a) Bei rotem Lichtzeichen ist die Bahn für jede Benutzung durch Athleten gesperrt, bei grünem Lichtzeichen ist der Start für den am Start befindlichen Athleten freigegeben.
b) Beim Training hat der Start innerhalb von 20 Sekunden bei Einsitzern und 35 Sekunden bei Doppelsitzern nach Startfreigabe zu erfolgen.
c) Bei allen Wettkampfläufen der Allgemeinen Klasse hat der Start innerhalb von 30 Sekunden bei Einsitzern und innerhalb 45 Sekunden bei Doppelsitzern nach Startfreigabe zu erfolgen.
d) Bei allen Junioren und Jugend A Wettkampfläufen hat der Start innerhalb von 20 Sekunden bei Einsitzern und 35 Sekunden bei Doppelsitzern nach Startfreigabe zu erfolgen.
e) Der Start ist gültig, wenn der Athlet die Startbügel innerhalb dieser Zeit mittels Abzugs verlassen und den Rennrodel in Bewegung gesetzt hat.
f) Ein fliegender Start ist nicht erlaubt.
g) Bei Wettkampfunterbrechung (außer festgelegtem Kehr-Rhythmus bei Schneefall) erhält der nächstfolgende Athlet vom Start grundsätzlich eine Vorbereitungszeit von 2 Minuten vor der Startfreigabe

Neuer Text:

Startkommando
Die Startfreigabe hat optisch durch eine für den Athleten gut sichtbare Zeitanzeige und akustisch zu erfolgen.
An allen Starthöhen müssen Startampeln und Startuhren installiert sein.

- Bei rotem Lichtzeichen ist die Bahn für jede Benutzung durch Athleten gesperrt, bei grünem Lichtzeichen ist der Start für den am Start befindlichen Athleten freigegeben.
- Bei allen FIL-Wettbewerben sowie beim Training hat der Start innerhalb von 20 Sekunden bei Einsitzern und 35 Sekunden bei Doppelsitzern nach Startfreigabe zu erfolgen.
- ~~Bei allen Wettkampfläufen der Allgemeinen Klasse hat der Start innerhalb von 30 Sekunden bei Einsitzern und innerhalb 45 Sekunden bei Doppelsitzern nach Startfreigabe zu erfolgen.~~
- ~~Bei allen Junioren und Jugend A Wettkampfläufen hat der Start innerhalb von 20 Sekunden bei Einsitzern und 35 Sekunden bei Doppelsitzern nach Startfreigabe zu erfolgen~~.
- Der Start ist gültig, wenn der Athlet die Startbügel innerhalb dieser Zeit mittels Abzugs verlassen und den Rennrodel in Bewegung gesetzt hat.
- Ein fliegender Start ist nicht erlaubt.

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Sportkommission	**§ 10, 1.4**	**Antrag-Nr.: 25**

Alter Text:

1.4 **Startintervalle**

- Es darf nur 1 Rennrodel auf der Rennstrecke sein, Ausnahme: Team-Staffelwettbewerb (§ 3, 6.7).
- Der Startleiter darf dem Athleten die Starterlaubnis erst dann erteilen, wenn er vom Ziel die Startfreigabe bekommen hat.

Neuer Text:

1.4 **Startintervalle**

- Es darf nur 1 Rennrodel auf der Rennstrecke sein, Ausnahme: Team-Staffelwettbewerb (§ 3, 6.7).
- Der Startleiter darf dem Athleten die Starterlaubnis erst dann erteilen, wenn er vom Ziel die Startfreigabe bekommen hat.
- **Bei ungünstigen Wettervorhersagen kann der Rennleiter in Absprache mit dem Technischen Direktor die Startintervalle in 10-Sekunden- schrittweise bis zu einem Minimum von 1,30 Minuten verkürzen.**

Begründung:

Der Rennleiter muss zusammen mit dem Technischen Direktor die Möglichkeit haben, die Startintervalle für die bevorstehenden Wettkampftage zu verkürzen, um eine bessere Chancengleichheit für alle teilnehmenden Athleten zu gewährleisten.

Die Teilnehmerzahlen der Gesetztengruppen sind gemäß den Vorschlägen der Sportkommissions- Sitzung anzupassen.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

§ 3, 6.1.1

- Bei Wettkampfunterbrechung (außer festgelegtem Kehr-Rhythmus bei Schneefall) erhält der nächstfolgende Athlet vom Start grundsätzlich eine Vorbereitungszeit von 2 Minuten vor der Startfreigabe

Begründung:

Wir haben dieses beschleunigte Startverfahren langsam eingeführt, um die Zeit zu verkürzen, die benötigt wird, um die Sportler die Bahn runterzuschicken. Dies ermöglicht mehr Trainingsläufe und kann auch zu kürzeren Wettbewerben führen. Es ist wichtig, daran zu denken, dass wir am Ende des Tages als Unterhaltungsprogramm angesehen werden, und durch die Verkürzung der Startzeit können mehr Athleten im Fernsehen gezeigt werden und auch die Zeit zwischen den Athleten bei den Rennen verkürzt werden.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Athletenkommission	**§10 2.2**	**Antrag-Nr.: 26**

Alter Text:

Im Auslauf hat der Sportdirektor eine Zone festzulegen, die der Athlet ohne fremde Hilfe verlassen muss.
Eine Begleitung durch Betreuer in dieser Zone ist nicht gestattet.
Das gilt für OWS, FIL- Meisterschaften und Weltcuprennen Allgemeine Klasse.

Neuer Text:

Im Auslauf hat der Sportdirektor eine Zone festzulegen, die der Athlet ohne fremde Hilfe verlassen muss.
~~Eine Begleitung durch Betreuer in dieser Zone ist nicht gestattet.~~
Das gilt für OWS, FIL- Meisterschaften und Weltcuprennen Allgemeine Klasse.

Begründung:
Die Festlegung einer Zone, in der der Athlet die Bahn ohne Hilfe verlassen können muss, bedeutet, dass er keine Begleitung hat, die ihm beim Verlassen der Bahn hilft. Es gibt jedoch Situationen, in denen ein Trainer, ein Teamkollege oder ein Betreuer erforderlich ist, z. B. bei Regen, Verletzungen während des Laufs oder um dem Athleten bei Bedarf zu helfen. Diese Person kann auch die Freude, die Spannung und die Gesamtpräsentation unseres Sports vergrößern, indem sie den Schlitten in diesem Bereich ergreift. Wir sollten die Präsentation unseres Sports in der IRO nicht einschränken.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: AUT / TK	**ANLAGE 1 / 3.4 e)**	**Antrag-Nr.: 27**

Alter Text:

Die Bahn muss mit Starteinrichtungen für Herren, Damen, Doppel, Junioren und Jugend versehen sein, die ein einwandfreies Durchführen aller Disziplinen gewährleisten. Der Startraum muss bei FIL-Wettbewerben absperrbar sein. Im Einzelnen gehören zur Starteinrichtung: Vom Eis bis zu der

e) Oberkante der Griffe in gleicher Höhe: 230 mm - 250 mm.

Neuer Text:

Die Bahn muss mit Starteinrichtungen für Herren, Damen, Doppel, Junioren und Jugend versehen sein, die ein einwandfreies Durchführen aller Disziplinen gewährleisten. Der Startraum muss bei FIL-Wettbewerben absperrbar sein. Im Einzelnen gehören zur Starteinrichtung: Vom Eis bis zu der

e) Oberkante der Griffe in gleicher Höhe: ~~**230 mm - 250 mm**~~ **neu: 230 mm - 270 mm**

Begründung:

Eine minimale Erhöhung der Griffhöhe würde den maximalen Rumpfwinkel im Umkehrpunkt beim Startvorgang verringern. Somit würde das Verletzungsrisiko im Lendenwirbelbereich reduziert.
Nach einigen Teststarts, mit Startbügeln auf 270 mm, wurde diese Höhe von allen österreichischen Sportlern als sehr gut befunden. Speziell im Doppelsitzer konnte eine deutliche Erleichterung der Belastung des unteren Rückens festgestellt werden.
Sportler mit einer geringeren Körpergröße konnten dabei keinen Nachteil feststellen.
Bei einer Sitzung der Sportler in Whistler (Saison 2019/20) informierte Reinhard Egger alle anwesenden Sportler über das Vorhaben diesen IRO Änderungsantrag zu schreiben. Er fand großen Anklang und es sprach sich niemand dagegen aus.

Die Abhebung der Mindesthöhe um 15 mm soll es ermöglichen aktuelle Infrastruktur weiterhin zu nutzen.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

Evtl. Bahnbauvorschriften für die Bahnbaukomission

IRO-Änderung 2020

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**Anlage 5** **§ 1**	**Antrag-Nr.: 28**

Alter Text:

§ 1 Grundsatzbestimmungen

- Für die Doppelsitzer - Disziplinen Jugend A weiblich, Jugend A männlich & Juniorinnen (ab 2020/21) und Damen (ab 2021/22) haben zusätzlich zu den in der IRO (in der jeweils gültigen Fassung) beschriebenen Punkten, die Bestimmungen der Anlage 5 Gültigkeit.
- Für die Doppelsitzer - Disziplinen Jugend A weiblich, Jugend A männlich & Juniorinnen (ab 2020/21) und Damen (ab 2021/22) müssen alle Standardschlitten (V1, V2) und Komponenten der von der FIL benannten Hersteller eingesetzt werden.

§ 1 Grundsatzbestimmungen

- Für die Doppelsitzer - Disziplinen Jugend A weiblich, ~~Jugend A männlich~~ & Juniorinnen (ab 2020/21) und Damen (ab 2021/22) haben zusätzlich zu den in der IRO (in der jeweils gültigen Fassung) beschriebenen Punkten, die Bestimmungen der Anlage 5 Gültigkeit.
- Für die Doppelsitzer - Disziplinen Jugend A weiblich, ~~Jugend A männlich~~ & Juniorinnen (ab 2020/21) und Damen (ab 2021/22) müssen alle Standardschlitten (V1, V2) und Komponenten der von der FIL benannten Hersteller eingesetzt werden.

Begründung:

Dringlichkeitsantrag an die FIL Exekutive zur verbesserten individuellen Anpassung.
Nach dem Feedback der Jugendkommission und der Nationalverbände GER, ITA, RUS, USA, LAT, AUT sowie einer Auswahl von Technikexperten aus der Jugendkommission, Nationalverbänden und der FIL wurden die oben genannten Veränderungen besprochen und ausgearbeitet. Die Technische Kommission KB unterstützt diese Anträge zu Einhundert Prozent.

Da in weitere Folge ab der Saison 2022 / 2023 für alle Herren Doppelsitzer Klassen nur Standardisierte Bauteilgruppen (Böcke, Kufen) zum Einsatz kommen, ist es nicht Sinnvoll die Jugend A männlich Doppelsitzer zwingend mit dem kompletten Standardschlitten V1, V2 auszustatten. Natürlich kann der V1, V2 Schlitten eingesetzt werden.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2020

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**Anlage 5** **§ 5 Pt. 1.2**	**Antrag-Nr.: 29**

Alter Text:

1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Doppelsitzer Damen	25 kg	30 kg	27 kg
Doppelsitzer Juniorinnen	25 kg	30 kg	27 kg
Doppelsitzer Jugend A weiblich	25 kg	30 kg	27 kg

1.2 Die Gewichte einschließlich des angebrachten Zubehörs betragen:

Sportgerät	Mindestgewicht	Maximalgewicht	Berechnungsgrundlage
Doppelsitzer Damen	25 kg	30 31 kg	27 30 kg
Doppelsitzer Juniorinnen	25 kg	30 31 kg	27 30 kg
Doppelsitzer Jugend A weiblich	25 kg	30 31 kg	27 30 kg

Begründung:

Dringlichkeitsantrag an die FIL Exekutive zur verbesserten individuellen Anpassung.
Nach dem Feedback der Jugendkommission und der Nationalverbände GER, ITA, RUS, USA, LAT, AUT sowie einer Auswahl von Technikexperten aus der Jugendkommission, Nationalverbänden und der FIL wurden die oben genannten Veränderungen besprochen und ausgearbeitet. Die Technische Kommission KB unterstützt diese Anträge zu Einhundert Prozent.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2020

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**Anlage 5** **§ 5 Pt. 1.3.2**	**Antrag-Nr.: 30**

Alter Text:

1.3.2 Standard Doppelsitzer Sitzschale

a) Es muss die Original - Sitzschale verwendet werden.
b) Die Wannenform darf außen nicht verändert werden. Davon ausgenommen sind Reparaturen und Wannenausschnitte.
c) Der Wannenaufbau darf nicht verändert werden.
d) Der Sitzaufbau darf nicht verändert werden. Jedoch darf die Position der Sitzerhöhung verändert werden.
e) Das Verschlusssystem der Haltegurte, darf nicht verändert werden.

Neuer Text:

1.3.2 Standard Doppelsitzer Sitzschale

a) Es muss die Original - Sitzschale verwendet werden.
b) Die Wannenform darf außen nicht verändert werden. Davon ausgenommen sind Reparaturen und Wannenausschnitte.
c) Der Wannenaufbau darf nicht verändert werden.
d) Die Sitzerhöhung, ab Oberkante Bock-Brücke, inklusive der Beinauflagenschale der Vorderfrau/mann, darf unter Einhaltung der in der IRO 2020 § 5 Pt. 1.3.2 gültigen Maße individuell angepasst werden~~. nicht verändert werden. Jedoch darf die Position der Sitzerhöhung verändert werden.~~
e) ~~Das Verschlusssystem der Haltegurte, darf nicht verändert werden.~~

Begründung:

Dringlichkeitsantrag an die FIL Exekutive zur verbesserten individuellen Anpassung.
Nach dem Feedback der Jugendkommission und der Nationalverbände GER, ITA, RUS, USA, LAT, AUT sowie einer Auswahl von Technikexperten aus der Jugendkommission, Nationalverbänden und der FIL wurden die oben genannten Veränderungen besprochen und ausgearbeitet. Die Technische Kommission KB unterstützt diese Anträge zu Einhundert Prozent.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2020

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**Anlage 5** **§ 5 Pt. 1.3.3**	**Antrag-Nr.: 31**

Alter Text:

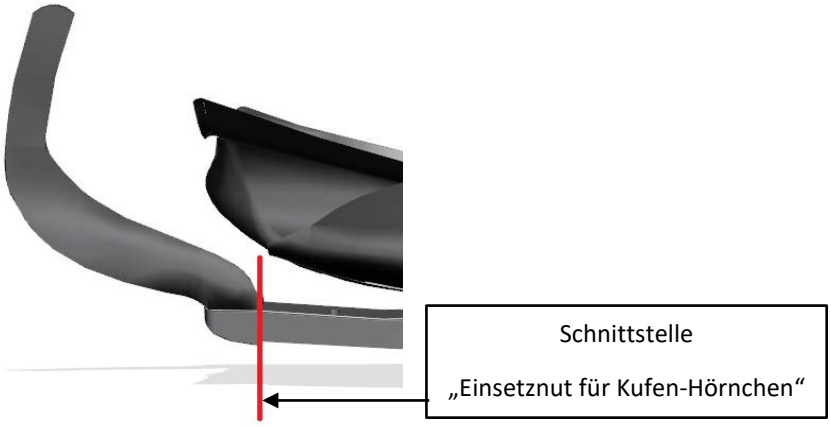
1.3.3 Standard Doppelsitzer Kufe

a) Es müssen die Original - Kufen verwendet werden.
b) Die Kufen Form darf außen nicht verändert werden. Davon ausgenommen sind Reparaturen und das Aufgießen des Sprungs.
c) Ausschnitte der Fußstützen und Kufen-Hörnchen dürfen vorgenommen werden.
d) Der Kufenaufbau darf nicht verändert werden.
e) Stahlschrauben M 8
f) Es dürfen keine zusätzlichen Bohrungen in der Kufe gemacht werden.

Neuer Text:

1.3.3 Standard Doppelsitzer Kufe

a) Es müssen die Original - Kufen verwendet werden.
b) Die Kufen Form darf außen nicht verändert werden. Davon ausgenommen sind Reparaturen und das Aufgießen des Sprungs.
c) ~~Ausschnitte der Fußstützen und Kufen-Hörnchen dürfen vorgenommen werden.~~ Die Kufen-Hörnchen dürfen ab der Schnittstelle „Einsetznut für Kufen-Hörnchen“ unter Einhaltung der in der IRO 2020 § 5 Pt. 1.3.3 gültigen Maße individuell angepasst werden. Es dürfen auch selbst produzierte Kufen-Hörnchen verwendet werden.



d) Der Kufenaufbau darf nicht verändert werden.
e) Stahlschrauben M 8
f) Es dürfen keine zusätzlichen Bohrungen in der Kufe gemacht werden.

Begründung:

Dringlichkeitsantrag an die FIL Exekutive zur verbesserten individuellen Anpassung.
Nach dem Feedback der Jugendkommission und der Nationalverbände GER, ITA, RUS, USA, LAT, AUT sowie einer Auswahl von Technikexperten aus der Jugendkommission, Nationalverbänden und der FIL wurden die oben genannten Veränderungen besprochen und ausgearbeitet. Die Technische Kommission KB unterstützt diese Anträge zu Einhundert Prozent.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2020

☒ **Kunstbahn** ☐ **Naturbahn**

Antragsteller: Technische Kommission	**Anlage 5** **§ 5 Pt. 1.3.4**	**Antrag-Nr.: 32**

Alter Text:

1.3.4 Standard Doppelsitzer Böcke

- Es müssen die Original - Böcke verwendet werden.
- Die Spurbreite muss 415 bis 450 mm betragen.
- Die vordere Sitzschalen-Aufhängung darf nicht verändert werden.
- Die hintere Sitzschalen-Aufhängung kann individuell angepasst werden.
- Die Verbindung zwischen Böcke und Kufe darf nicht verändert werden. Es können jedoch unterschiedliche härten, mit denselben Abmessungen (Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt), verwendet werden.
- (V1, V2) und Komponenten der von der FIL benannten Hersteller eingesetzt werden.

1.3.4 Standard Doppelsitzer Böcke

a) Es müssen die Original - Böcke verwendet werden.

b) Die Spurbreite muss ~~415~~ 395 bis 450 mm betragen.

c) ~~Die vordere Sitzschalen-Aufhängung darf~~ nicht verändert werden.

d) Die vordere und hintere Sitzschalen-Aufhängung kann individuell angepasst werden.

e) Die Verbindung zwischen Böcke und Kufe darf nicht verändert werden. Es können jedoch unterschiedliche härten, mit denselben Abmessungen (Gummieinsatz, welcher den Bockfuß ummantelt), verwendet werden.

Begründung:

Dringlichkeitsantrag an die FIL Exekutive zur verbesserten individuellen Anpassung.
Nach dem Feedback der Jugendkommission und der Nationalverbände GER, ITA, RUS, USA, LAT, AUT sowie einer Auswahl von Technikexperten aus der Jugendkommission, Nationalverbänden und der FIL wurden die oben genannten Veränderungen besprochen und ausgearbeitet. Die Technische Kommission KB unterstützt diese Anträge zu Einhundert Prozent.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

10

IRO-Änderung 2022

☐ Kunstbahn X Naturbahn

Antragsteller: Kommission	**IRO § 2**	**Antrag-Nr. 1**

Alter Text:

1. FIL-Wettbewerbe
1.1 Rennrodelwettbewerbe bei Olympischen Winterspielen
1.2. FIL Meisterschaften

	Einschließlich 2022	Ab 2023
Weltmeisterschaften (WM)	in ungeraden Jahren	jährlich
Junioren-Weltmeisterschaften (JWM)	in geraden Jahren	jährlich
U23-Weltmeisterschaften		(„Race in Race"/FIL-WM jährlich
Kontinentale Meisterschaften • Europameisterschaften (EM) • America Pacific Championships (APCH) • Asien Championships (ACH)	in geraden Jahren	in ungeraden Jahren („Race in Race") bei einem WC
Nordamerikanische Meisterschaften	jährlich	siehe Kontinentale Meisterschaften
Kontinentale Meisterschaften für Junioren	in ungeraden Jahren	in ungeraden Jahren

Neuer Text:

1. FIL-Wettbewerbe
1.1 Rennrodelwettbewerbe bei Olympischen Winterspielen
1.2. FIL Meisterschaften

Weltmeisterschaften (WM)	in ungeraden Jahren
Junioren-Weltmeisterschaften (JWM)	in geraden Jahren
U23-Weltmeisterschaften	
Kontinentale Meisterschaften • Europameisterschaften (EM) • America Pacific Championships (APCH) • Asien Championships (ACH)	in geraden Jahren („Race in Race")
Nordamerikanische Meisterschaften	jährlich
Kontinentale Meisterschaften für Junioren	in ungeraden Jahren

Begründung:

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☐ Kunstbahn X Naturbahn

Antragsteller: Kommission	IRO § 3	Antrag-Nr. 2

Alter Text:

1. Disziplinen

Meisterschaften und Wettbewerbe werden in folgenden Disziplinen ausgetragen:
- Damen - Einsitzer
- Herren - Einsitzer
- Doppelsitzer
- Teambewerb

Über die Durchführung des Teambewerbes vor oder nach den Einzelwettbewerben entscheidet der Organisator in Absprache mit dem Sportdirektor Naturbahn.
Bei Austragung vor den Einzelwettbewerben erhalten die Athleten, die nicht am Teambewerb teilgenommen haben, einen zusätzlichen Trainingslauf.

Neuer Text:

1. Disziplinen

Meisterschaften und Wettbewerbe werden in folgenden Disziplinen ausgetragen:
- Damen - Einsitzer
- Herren - Einsitzer
- Doppelsitzer
- Teambewerb

Bei Meisterschaften (Junioren und allgemeine Klasse) soll ein Teambewerb durchgeführt werden.
Über die Durchführung des Teambewerbes vor oder nach den Einzelwettbewerben entscheidet der Organisator in Absprache mit dem Sportdirektor Naturbahn
Bei Austragung vor den Einzelwettbewerben erhalten die Athleten, die nicht am Teambewerb teilgenommen haben, einen zusätzlichen Trainingslauf.

Begründung:

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

IRO-Änderung 2022

☐ **Kunstbahn** ☒ **Naturbahn**

Antragsteller: Kommission	**§ 5 Ziff. 1.3**	**Antrag-Nr.: 3**

Alter Text:

Gewicht der Rennrodel

Jugend männlich und weiblich	12 kg
Junioren männlich und weiblich	14 kg
Damen und Herren	14 kg
Doppelsitzer	20 kg

Neuer Text:

Gewicht der Rennrodel

Jugend männlich und weiblich	12 kg
Junioren männlich und weiblich	14,5 kg
Damen und Herren	14,5 kg
Doppelsitzer	20 kg

Begründung:

- Die Rodel (Bankl, Handschutz, Seitenaufbau, Kufen…..) können stärker ausgeführt werden.
- Der Schlitten wird dadurch stabiler, günstiger und sicherer.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

./.

IRO-Änderung 2022

☐ **Kunstbahn** ☒ **Naturbahn**

Antragsteller: Bob- und Schlittenverband für Deutschland	**§ 5 Ziff. 1.6.4**	**Antrag-Nr.: 4**

Alter Text:

Höhe des Grates maximal 0,12 mm, Maß C (senkrecht gemessen zur Lauffläche)

Neuer Text:

Höhe des Grates maximal 0,06 mm, Maß C (senkrecht gemessen zur Lauffläche)

Begründung:

- Das Präparieren der Schienen ist bei Verringerung der Grathöhe erheblich einfacher, sowohl der zeitliche Aufwand wie auch die Kosten werden dadurch gesenkt.
- Die Fahrsicherheit wird erhöht und Unfälle vermieden.
- Fehlpräparierung der Schienen wird erheblich minimiert.

Welche §§ sind auf Grund der Änderung(en) ebenfalls zu präzisieren bzw. zu ändern?

./.

11

Allgemeiner Antrag an den FIL-Kongress 2022

Antragsteller: SWEDEN	**Antrag-Nr.: 1**

Antrag:

Beschleunigung der Arbeiten zur Einführung von Standardschlitten, damit diese vor der olympischen Saison 2025-2026 in Betrieb genommen werden können. Die letzte Saison, in der nicht genormte Schlitten zugelassen sind, sollte die Saison 2024-2025 sein.

UNSER HANDLUNGSPLAN BIS 2026

	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Strategieentwicklung, um eine Dachorganisation für Schlittensport-Aktivitäten weltweit zu sein	■	■				
Planvorbereitung für das neue Branding der FIL	■	■				
Etablierung der regionalen Hubs - Europa, Nordamerika und Asien	■	■				
Vollständige Bestandsaufnahme aller Bahnen der Welt	■	■				
Überarbeitung der Mitgliedschaftsrichtlinien und Erwartungen für NFs	■	■				
Erstellung der Rennrodelsport-Toolbox für NFs			■	■		
Erweiterung der Dachstruktur für den Rennrodelsport			■	■	■	■
Weltweite Erweiterung und Verbesserung des Images der FIL als globale Dachstruktur des Rennrodelsports			■	■	■	■
Aktivierung der regionalen Hubs im WC-Kalender			■	■	■	■
Einführung standardisierter Schlitten im Juniorenbereich und in der Allgemeinen Klasse				■	■	■
Erweiterung und Verbesserung von Veranstaltungen für Standard-/ Breitenrodeln in Wintersportgebieten		■	■	■	■	■

Begründung:

Um den KB-Rennrodelsport für die breite Masse interessant zu machen und um mehr nationale Verbände für den Sport zu gewinnen, müssen die Schlitten standardisiert werden. In der heutigen Form sind die Materialunterschiede zwischen den einzelnen Nationen zu groß.

Mit standardisierten Schlitten wird der Abstand zwischen den Sportlern schrumpfen und die Wettkämpfe werden spannender. Durch die Angleichung der Materialunterschiede wird es auch für kleinere Nationen mit hohen NOC-Ergebnisstandards fairer, sich für die Olympischen Spiele zu qualifizieren.

Lasst uns einen Sport schaffen, bei dem die besten Athleten gewinnen. Nicht die Athleten mit dem besten Schlittenmaterial und dem höchsten Budget.

12

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE DE COURSE
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
INTERNATIONALER RENNRODELVERBAND
A-5071 Wals-Salzburg

J a h r e s a b s c h l u s s

1. April 2021 bis 31. März 2022

1. EINNAHMEN

HH-Stelle		HH-Ansatz €	Einnahmen €
1100	Einnahmen aus Haushalt 2020/2021	0,00	**0,00**
1200	Jahresbeiträge d. Nationalverbände	4.000,00	**6.100,00**
1300	Erträge Anlagen, Dividenden, Zinsen	80.000,00	**144.737,50**
1400	IOC-Zuschüsse	62.000,00	**63.636,36**
1500	TV- und Werbeeinnahmen	1.620.500,00	**1.419.500,00**
1600	Verkäufe	5.500,00	**1.382,00**
1700	Sonstige Einnahmen	8.000,00	**0,00**
	EINNAHMEN GESAMT 2021/2022	**€ 1.780.000,00**	**€ 1.635.355,86**

2. AUSGABEN

HH-Stelle		HH-Ansatz €	Ausgaben €
3100	Geschäftsführung Präsident	36.600,00	**36.600,00**
3200	Verwaltungsaufwand Generalsekretär	25.000,00	**25.000,00**
3310	FIL-Büro Berchtesgaden	457.000,00	**454.283,44**
3400	FIL-Büro Salzburg (Betriebskosten, Büromaterial)	4.000,00	**3.100,00**
3500	Verwaltungsaufwand VP Finanzen	39.600,00	**39.600,00**
3600	Verwaltungsaufwand-Pauschale für Vizepräs. und Exekutivmitglieder	17.600,00	**17.600,00**
3800	Aufwendg. F. FIL-Kommiss., AG´s	61.000,00	**60.349,88**
3900	Reisekosten Exekutive u. Beauftragte	120.000,00	**119.956,61**
4100	Aufwand für Übersetzungen	6.500,00	**6.500,44**
4200	FIL-Beratungen (inclusive Kongress)	180.000,00	**163.702,00**
4300	Beiträge (SportAccord, Fair Play)	4.500,00	**3.841,43**
4400	Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	388.000,00	**386.354,77**
4490	Social Media, Internet	81.000,00	**95.788,17**
4500	Diverse Druckkosten	3.000,00	**0,00**
4600	Pokale, Medaillen (KB, NB)	30.000,00	**36.407,39**
4700	Zeitschriften, Fachliteratur, Abo´s	3.500,00	**2.946,87**
4800	FIL-Magazin	32.000,00	**29.914,14**
5000	Sportlerförderung b. Meisterschaften	12.000,00	**21.380,00**
5100	Sportlerfördg. JWM KB 2022	50.000,00	**37.500,00**
5110	Sportlerfördg. JEM NB 2022	15.000,00	**14.900,00**
5200	Sportlerfördg. WC KB einschl. 4 Disz.	420.000,00	**456.500,00**
5300	Sportlerfördg. Junioren-Weltcup KB	285.000,00	**185.000,00**
5400	Sportlerförderung Weltcup NB	100.000,00	**100.390,00**
5450	Sportlerförderung Jun.-Weltcup NB	70.000,00	**55.700,00**
5500	Preisgelder	530.000,00	**577.080,00**
5600	Dopingkontrollen	250.000,00	**238.555,16**

H-Stelle		HH-Ansatz €	Ausgaben €
5700	Zuschüsse für WC-Ausrichter	843.000,00	**773.497,64**
6100	Aufwand f.durchg. TD´s /Direktoren	205.000,00	**206.789,60**
6200	Organisationssubventionen	125.500,00	**121.500,00**
6300	Entwicklungsprogramm Kunstbahn	674.750,00	**623.546,68**
6400	Entwicklungsprogramm Naturbahn	114.000,00	**118.176,71**
6605	Sonderkosten OWS 2022	150.000,00	**130.232,98**
6630	Entwicklung Damen-Doppelsitzer	20.000,00	**3.326,09**
6700	Patenschaftsprogramme KB	35.000,00	**63.000,00**
6800	Flug-u.Reisezusch., Transportkosten für NF´s	80.000,00	**37.307,14**
7100	FIL-Autos	50.000,00	**37.104,53**
7200	Ankauf von Schutzhelmen	30.000,00	**27.489,00**
7300	Versicherungen	15.000,00	**14.072,99**
7400	Bankaufwendungen	4.000,00	**3.899,81**
7401	Vermögensverwaltungsgebühren	70.000,00	**60.095,12**
7402	Finanzierungskosten Kauf Büro	12.000,00	**12.729,38**
7450	Anlagenabschreibungen	65.000,00	**67.614,62**
7460	Bestandsveränderungen	0,00	**-26.088,00**
7500	TV-Verantwortlicher	70.000,00	**67.142,74**
7550	TV-Ausgaben	700.000,00	**692.395,97**
7600	Aufwand aus Saison 2020/2021 (Verbindl.)	30.000,00	**28.717,34**
7700	Unvorhergesehenes	2.000,00	**2.432,93**
7710	Aufwand COVID-19 Maßnahmen	30.000,00	**33.670,70**
7800	Dotierung Härtefonds	10.000,00	**10.000,00**
	AUSGABEN GESAMT 2021/2022	**€ 6.556.550,00**	**€ 6.277.604,27**

Salzburg, den 09.04.2022

Harald Steyrer

Vizepräsident Finanzen der FIL

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE DE COURSE
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
INTERNATIONALER RENNRODELVERBAND
A-5071 WALS-SALZBURG

E N T W U R F

Jahreshaushalt
vom 01. April 2022 bis 31. März 2023

1. Einnahmen (in EURO)

HH-Stelle		
1100	Einnahmen aus Haushalt 2021/2022 (Fordg.)	-
1200	Jahresbeiträge der Nationalverbände	3.000,00
1300	Erträge aus Anlagen, Dividenden, Zinsen	140.000,00
1400	IOC-Zuschüsse	62.000,00
1500	TV- und Werbeeinnahmen	1.542.000,00
1600	Verkäufe	1.500,00
1700	Sonstige Einnahmen	-
	Einnahmen Gesamt 2022/2023	**1.748.500,00**

2. Ausgaben (in EURO)

HH-Stelle		
3100	Geschäftsführung Präsident	36.600,00
3200	Verwaltungsaufwand Generalsekretär	25.000,00
3300	FIL-Büro Berchtesgaden	478.500,00
3400	FIL-Büro Salzburg (Betr.-Ko., Büromaterial)	4.000,00
3500	Verwaltungsaufwand VP Finanzen	71.500,00
3600	Verw.-Aufwandsentschädg. f. Exekutivmitgl. (ohne Präs.)	32.000,00
3800	Aufwendungen für FIL-Kommissionen / AG´s	95.000,00
3900	Reisekosten Exekutive und Beauftragte	120.000,00
4100	Aufwand für Übersetzungen	8.500,00
4200	FIL-Beratungen	220.000,00
4300	Beiträge GAISF, "Fair Play", etc.)	4.500,00
4400	Marketing / Öffentlichkeitsarbeit	510.000,00
4490	Social Media, Internet	131.000,00
4500	Diverse Drucksorten	3.000,00
4600	Pokale, Medaillen (KB, NB)	40.000,00
4700	Zeitschriften, Fachliteratur, Abo´s	3.500,00
4800	FIL-Magazin	32.000,00
5000	Sportlerförderung b. Meisterschaften Allg. Klasse	-
5100	Sportlerförderung JWM KB 2023	-
5110	Sportlerförderung JWM NB 3	-
5200	Sportlerförderung WC KB einschl. 4 Disziplinen	250.000,00
5300	Sportlerförderung Junioren-WC Kunstbahn	185.000,00
5400	Sportlerförderung Weltcup Naturbahn	50.000,00
5450	Sportlerförderung Junioren-WC Naturbahn	32.000,00
5500	Preisgelder	756.000,00
5600	Dopingkontrollen	250.000,00
5700	Zuschüsse für Ausrichter	961.000,00

HH-Stelle		
6100	Aufwand f. Direktoren, ständge TD´s usw.	237.000,00
6200	Organisationssubventionen	151.000,00
6300	Entwicklungsprogramm Kunstbahn	554.000,00
6400	Entwicklungsprogramm Naturbahn	84.000,00
6605	Sonderkosten Strategieplan SLIDE 2026	50.000,00
6630	Entwicklung Standardkomponenten KB	10.000,00
6700	Patenschaftsprogramme KB	35.000,00
6800	Flug- und Reisezuschüsse, Transportkosten	80.000,00
7100	FIL-Autos	50.000,00
7200	Ankauf von Schutzhelmen	39.270,00
7300	Versicherungen	15.000,00
7400	Bankaufwendungen	4.000,00
7401	Vermögensverwaltungsgebühren	80.000,00
7402	Finanzierungskosten Kauf Büro	12.000,00
7450	Anlagenabschreibung	65.000,00
7500	TV-Verantwortlicher	75.000,00
7550	TV-Ausgaben	690.000,00
7600	Aufwand aus Saison 2021/2022	30.000,00
7700	Unvorhergesehenes	2.000,00
7710	COVID19-Maßnahmen	30.000,00
7800	Dotierung Härtefonds	10.000,00
	Gesamtausgaben Haushalt 2022/2023	**6.602.370,00**
	Minus Gesamteinnahmen Haushalt 2022/2023	**1.748.500,00**
	R ü c k l a g e n e n t n a h m e f ü r H a u s h a l t 2 0 2 2 / 2 0 2 3	**4.853.870,00**

Salzburg-Wals, den 30.4.2022

Harald Steyrer
Vizepräsident Finanzen der FIL

13

FIL-Revision
Günther Beck
Derek Prentice

An den 70. FIL-Kongress 2022
in Hall / AUT

REVISIONSBERICHT vom 08. Mai 2022

Wir, die unterzeichneten Mitglieder der Revisionskommission, haben gemäß unserem Auftrag in der Zeit vom 06. Mai bis 08. Mai 2022 in Reichenau an der Rax / AUT, die Buchhaltung, den Jahresabschluss zum 31. März 2022 sowie die gesamte Geschäftsgebarung des Wirtschaftsjahres 2021 / 2022 geprüft.

Wir stellen hiezu fest:

1. dass die Buchhaltung ordnungsgemäß und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend geführt wurde.

2. dass sämtliche Belege und Bankauszüge vorhanden sind und mit den Buchungen übereinstimmen.

3. dass wir die Forderungen und Verbindlichkeiten zum 31. März 2022 auf Werthaltigkeit überprüft, und deren Richtigkeit zum 31. März 2022 festgestellt haben.

4. dass der Jahresabschluss zum 31. März 2022 sowie der vorgelegte Vermögensstatus zum 31. März 2022 mit dem Rechenwerk der Buchhaltung übereinstimmt.

Der Jahresabschluss per 31. März 2022 setzt sich zusammen aus:

Einnahmen	**EUR**	**1.635.355,86**
Ausgaben	**EUR**	**6.277.604,27**
Netto-Vermögensabgang	**EUR**	**4.642.248,41**

Die Entwicklung unserer Anlagen bei der LGT Bank in Liechtenstein hat sich auch in diesem Wirtschaftsjahr sehr erfreulich fortgesetzt. Der durchschnittliche Ertrag unserer Veranlagungen im Wirtschaftsjahr 2021/2022 betrug (gerundet) 1,64 %.

Unsere Anlagen bei der LGT Bank in Liechtenstein erzielten im Zeitraum vom 02. Juli 2014 bis 31. März 2022 im Bereich der „Eisernen Reserve“ sowie im Bereich „der Kapitalsverzehrs-Anlagen“ eine Performance von 09,85 % erzielt, das sind ca.1,35 % p.A.

Die Geschäftsgebarung im Abschlussjahr 2021/2022 entsprach in fast allen Budgetpositionen sehr exakt den Haushaltsvorgaben, sodass detaillierte Erläuterungen in schriftlicher Form nicht erforderlich sind. Details des Jahresabschlusses zum 31.03.2022 werden ohnehin beim FIL-Kongress mündlich erläutert.

Die stichprobenartige Überprüfung des inventarisierten Vermögens der FIL zum 31. März 2022 ergab eine Übereinstimmung der vorhandenen Gegenstände mit den Aufzeichnungen.

Kommentar der Revision

Wir stellen fest, dass zusätzlich zu den bereits kommentierten Geschäftsfällen keine nennenswerten Veränderungen gegenüber dem Voranschlag 2021/2022 zu kommentieren sind.

Geschätzte Delegierte, wir stellen wiederum fest, dass in dem abgelaufenen Jahr 2021/2022 unser FIL-Vizepräsident für Finanzen, Harald Steyrer, das Vermögen der FIL äußerst professionell, umsichtig, und gemeinsam mit dem FIL-Präsidium mit überdurchschnittlichem Engagement erfolgreich zum Wohle der gesamten FIL-Familie verwaltet hat.

Sämtliche Unterlagen für unsere Prüfung waren vollständig und geordnet vorhanden, und wurden unaufgefordert für unsere Arbeit zur Verfügung gestellt.

Wir stellen fest, dass die Zusammenarbeit zwischen dem FIL-Büro in Berchtesgaden und dem Vizepräsident für Finanzen ausgezeichnet funktioniert.

Wir möchten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im FIL-Büro, an der Spitze mit Exekutivdirektor Christoph Schweiger für die hervorragend geleistete Arbeit danken.

Für das abgelaufene Jahr 2021/2022, ist es uns daher ein großes Anliegen, dem FIL-Präsidium mit Präsident Einars Fogelis an der Spitze, insbesonders auch dem Vizepräsidenten für Finanzen Harald Steyrer, der gesamten Exekutive, den Kommissionen, Arbeitsgruppen und allen Funktionären und Mitarbeitern der FIL für ihre hervorragende und unermüdliche Arbeit im Sinne des weltweiten Rennrodelsportes zu danken.

Aufgrund der von uns durchgeführten Revision empfehlen wir dem Kongress, dem Vizepräsident für Finanzen Harald Steyrer, dem Präsidium der FIL, der gesamten Exekutive sowie der Revisionskommission mit Dank die Entlastung zu erteilen.

Für die Revisionskommission:

Günther Beck
Vorsitzender

Derek Prentice
Mitglied

Reichenau an der Rax, den 08. Mai 2022

SOT SÜD-OST TREUHAND

SOT Süd-Ost Treuhand GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und
Steuerberatungsgesellschaft

Nonntaler Hauptstraße 49
5020 Salzburg
Austria

Telefon: ++43-662-825 500
Telefax: ++43-662-825 500-8
e-mail: salzburg@sot.co.at
www.sot.co.at

LG Salzburg, FN 183977f
DVR: 1062751
WT-Code: WT802119m
UID-Nr.: ATU47680601

Partner

MMag **Ewald Klösch**
WP/StB, Geschäftsführer
Mag **Nina Klösch**
WP/StB, Geschäftsführerin
Mag **Manfred Kraner**
WP/StB, Geschäftsführer

Internationaler Rennrodelverband (FIL)

Bericht über die Durchführung vereinbarter Untersuchungshandlungen zur

Vermögensübersicht per 31. März 2022

Inhaltsverzeichnis

1 AUFTRAG UND DURCHFÜHRUNG 1

1.1 ART UND UMFANG DER VEREINBARTEN UNTERSUCHUNGSHANDLUNGEN (AGREED-UPON PROCEDURES) 1

1.2 DURCHFÜHRUNG DER VEREINBARTEN UNTERSUCHUNGSHANDLUNGEN 2

1.3 UNTERLAGEN 3

2 FESTSTELLUNGEN 3

2.1 BANKGUTHABEN UND BANKVERBINDLICHKEITEN 3

2.2 ÜBRIGE AKTIVA 4

2.3 PASSIVA 4

3 ABSCHLIEßENDE BEMERKUNGEN 5

Abkürzungsverzeichnis

Abs	Absatz
EUR	Euro
FIL	Internationaler Rennrodelverband (Fédération Internationale de Luge de Course)
UGB	Unternehmensgesetzbuch
IFAC	International Federation of Accountants
ISA	International Standards on Auditing
iSd	im Sinne des/r
ISRS	International Standard on Related Services
IAASB	International Accounting and Assurance Standards Board
Vj	Vorjahr

1 Auftrag und Durchführung

1.1 Art und Umfang der vereinbarten Untersuchungshandlungen (Agreed-upon Procedures)

Auf Basis der Beauftragung vom 16. Mai 2022 wurden wir vom

Internationalen Rennrodelverband, 2651 Reichenau an der Rax,
(im Folgenden auch „FIL“)

mit der Durchführung von im Detail vereinbarten Untersuchungshandlungen hinsichtlich der Vermögensübersicht des Internationalen Rennrodelverbandes zum 31. März 2022 beauftragt.

Auftragsgemäß und in Übereinstimmung mit dem Fachgutachten des Fachsenats für Unternehmensrecht und Revision der Kammer der Wirtschaftstreuhänder „Vereinbarte Untersuchungshandlungen“ KFS/PG 14 waren nachfolgende Untersuchungshandlungen durchzuführen:

- Einholung von externen Bestätigungen der Bankguthaben und Bankverbindlichkeiten gemäß dem International Standard on Auditing (ISA) 505 „External Confirmations“, um die Salden laut „Vermögensstand per 31. März 2022 mit den Bankbriefen zu vergleichen und Abweichungen festzustellen.
- Einsichtnahme in die Kassabücher, um die Salden mit dem „Vermögensstand per 31. März 2022“ zu vergleichen.

- Einholung externer Bestätigungen für die „Forderungen per 31. März 2022“ und die „Verbindlichkeiten per 31. März 2022“ mit einem Stichprobenumfang von jeweils zehn. Die Auswahl der Stichproben hat die jeweils fünf höchsten Salden zu umfassen und erfolgt darüber hinaus zufällig. Sofern die jeweiligen offenen Posten bei Einsichtnahme bereits ausgeglichen sind, ist anstatt der externen Bestätigung eine Überprüfung des Zahlungsflusses anhand von Bankauszügen als alternative Untersuchungshandlung zulässig.

1.2 Durchführung der vereinbarten Untersuchungshandlungen

Die vereinbarten Untersuchungshandlungen wurden im Mai 2022 unter der Leitung von MMag Ewald Klösch durchgeführt.

Es wurde weder eine Prüfung noch eine prüferische Durchsicht durchgeführt, sodass keine Zusicherung gegeben wird.

Einziger Zweck des Auftrages ist es, die Richtigkeit der Vermögensübersicht des internationalen Rennrodelverbandes zum 31. März 2022 anhand der vereinbarten Untersuchungshandlungen zu überprüfen, um dies gegenüber den Organen und Mitgliedern der FIL dokumentieren zu können. Unser Bericht darf zu keinem anderen Zweck verwendet werden.

Grundlage für unsere Tätigkeit sind die von der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer herausgegebenen Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe. Eine Kopie ist als Beilage 4 diesem Bericht beigefügt.

1.3 Unterlagen

Folgende wesentliche Unterlagen wurden berücksichtigt:

a. „Aufstellung des FIL-Vermögens per 31. März 2022“ (Beilage 1)
b. Detailaufstellung „Forderungen per 31. März 2022“ (Beilage 2)
c. Detailaufstellung „Verbindlichkeiten“ per 31. März 2022“ (Beilage 3)

2 Feststellungen

2.1 Bankguthaben und Bankverbindlichkeiten

Die Überprüfung der Bankguthaben, Bankverbindlichkeiten und Wertpapierdepots laut „Vermögensstand zum 31. März 2022“ erfolgte durch Aussendung von Bankbriefen und Einholung entsprechender direkter Bestätigungen seitens der Banken iSd International Standard on Auditing (ISA) 505 „External Confirmations“. Alle Bestätigungsschreiben sind per Post direkt bei uns eingegangen.

Die im „Vermögensstand zum 31. März 2022“ angeführten Bankguthaben, Bankverbindlichkeiten und Wertpapierdepots wurden von den jeweiligen Kreditinstituten bestätigt.

2.2 Übrige Aktiva

An sonstigem Aktivvermögen weist die „Aufstellung des FIL-Vermögens per 31. März 2022“ „Forderungen laut Buchhaltung“ in Höhe von insgesamt € 345.268,41 aus.

Wir haben diesen Bestand laut vorgegebener Stichprobendefinition geprüft, wobei durch die Stichproben ein Betrag von insgesamt € 243.215,02 (70%) erfasst wurde.

2.3 Passiva

An Passiven weist die „Aufstellung des FIL-Vermögens per 31. März 2022“ „Verbindlichkeiten zum 31.03.2022“ in Höhe von € 275.241,84 aus.

Wir haben diesen Bestand laut vorgegebener Stichprobendefinition geprüft, wobei durch die Stichproben ein Betrag von insgesamt € 158.901,48 erfasst wurde (58%).

Die Überprüfung der „Nicht realisierte Kursgewinne aus Anlagen zum 31. März 2022“ war nicht Bestandteil unserer Untersuchungshandlungen.

3 Abschließende Bemerkungen

Der Auftrag wurde unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften sowie in Übereinstimmung mit dem vom International Accounting and Assurance Standards Board (IAASB) der International Federation of Accountants (IFAC) herausgegebenen International Standard on Related Services (ISRS) 4400 „Engagements to Perform Agreed-Upon Procedures Regarding Financial Information“ (Aufträge zur Durchführung vereinbarter Untersuchungshandlungen bezüglich Finanzinformationen) durchgeführt.

Es wurde weder eine Prüfung noch eine prüferische Durchsicht durchgeführt, sodass keine Zusicherung gegeben wird.

Wir weisen darauf hin, dass bei Durchführung zusätzlicher Untersuchungshandlungen, einer prüferischen Durchsicht oder einer Abschlussprüfung weitere Aspekte zutage treten können, über welche wir in einem solchen Fall berichten würden.

Grundlage für unsere Tätigkeit sind die von der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer herausgegebenen Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe. Eine Kopie ist als Beilage 4 diesem Bericht beigefügt.

Wird nachgewiesen, dass ein Vermögensschaden auf grobes Fehlverhalten unsererseits zurückzuführen ist, ist unsere Haftung analog den Bestimmungen des § 275 Abs 2 UGB auf € 2.000.000 beschränkt.

Im Sinne der Regelung in den Allgemeinen Auftragsbedingungen ist unsere Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Diese Beschränkung unserer Haftung gilt auch gegenüber jedem Dritten, der im Vertrauen auf diesen Bericht über die prüferische Durchsicht Handlungen setzt oder unterlässt.

SOT Süd-Ost Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag Nina Klösch

MMag Ewald Klösch
Wirtschaftsprüfer

Salzburg, am 23. Mai 2022

14

Antrag
auf Ausrichtung von FIL-Meisterschaften

- Bereich Kunstbahn-Rennrodeln -

Nationale Föderation: Bob- und Schlittenverband für Deutschland e.V.

Vorgesehene Meisterschaft: Rennrodel Junioren-Weltmeisterschaften 2026

Geplanter Austragungsort: SachsenEnergie-Eiskanal Altenberg/Sachsen

1. Gewährte Vergünstigungen für die Teams in der Internationalen Trainingswoche:
(z.B. Übernahme Aufenthalt für eine bestimmte Anzahl von Athleten; Nutzung der Bahn ohne Gebühren oder mit Preisnachlass; Durchführung eines Sportlerabends)

Noch offen _____

2. Gewährte Vergünstigungen für die Teams bei den Meisterschaften:
(z.B. Übernahme Aufenthalt für eine bestimmte Anzahl von Athleten; Durchführung eines Sportlerabends)

Lt. FIL-Regularien _____

Sportlerabend _____

3. Wird die TV-Produktion durch eine TV-Anstalt des Ausrichterlandes erstellt und finanziert?
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

zu 100 %	Ja	O	Nein	X
zu 50 %	Ja	O	Nein	X

Zuschuss in Euro _____

4. Kommt mindestens eine leistungsfähige Videowand (für Einsatz bei Tageslicht geeignet) zum Einsatz?
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ja	X
Nein	O

5. Steht an allen Wettkampftagen ein VIP-Zelt zur Verfügung?
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ja	X	(wenn ja: ungefähre Anzahl der Sitzplätze: 100)
Nein	O	

6. Werden für die VIP-Gäste spezielle Zonen geschaffen / Tribünen aufgebaut?
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ja	X
Nein	O

7. Welche Maßnahmen sind zur Sicherung einer hohen Zahl von Zuschauern vorgesehen?

Tribünen
Verpflegungsstände
Parkplätze mit Shuttleservice
Unterhaltung/Darbietungen

8. Welche nennenswerten Aktivitäten werden als Rahmenprogramm für die Teilnehmer stattfinden (Gestaltung der Veranstaltung zu einem „Event")?

Eröffnungsveranstaltung
Sportlerabend/Empfang
Öffentliche Auslosungen/Siegerpräsentationen
Schulprojekte

9. Besteht eine Vereinbarung mit einem Sponsor bezüglich Namensrecht am Austragungsort?

Ja **X** noch offen
Nein **O**
Wenn ja: Name des Sponsors: noch offen_____

Vereinbarter Name des Austragungsorts: _____

Die FIL weist ausdrücklich darauf hin, dass nach der Vergabe abgeschlossene Vereinbarungen über ein Namensrecht am Austragungsort von der FIL genehmigungspflichtig sind. Insbesondere behält sich die FIL ein Recht zur Nichtverwendung des Namens für diese Veranstaltung vor.

10. Durchgeführte Meisterschaften in den letzten 5 Jahren

Jahr der Durchführung:	**Welche Meisterschaften:**
2017-2018:	FIL Weltcup und FIL Junioren-Weltmeisterschaften
2018-2019:	FIL Weltcup
2019-2020:	FIL Weltcup und FIL Junioren-Weltcup
2020-2021:	FIL Weltcup
2021-2022:	FIL-Weltcup
Nachrichtlich: 2023-2024:	FIL-Weltmeisterschaften

Mit der Unterschrift unter diesen Antrag wird bestätigt, dass

- **die IRO anerkannt wird, ganz besonders**
  - das *„Pflichtenheft für Ausrichter Kunstbahn"* (wird nachgeschickt),
  - die *„Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien"* (IRO 2022)
  - § 6 der IRO *„Medizinischer Dienst"* (IRO 2022)

- **von den Meisterschaften im öffentlich-rechtlichen Fernsehen des Landes mindestens 60 Minuten übertragen werden (*gilt nur WM*).**

- **die Möglichkeit einer Teilnahme von Athletinnen und Athleten aller Nationalen Verbände der FIL garantiert wird.**

14/03/22
Datum

Bob- und Schlittenverband für Deutschland

Stempel

Unterschrift des Präsidenten bzw. des Generalsekretärs der NF

Fragebogen für Bewerber von FIL-Meisterschaften – Kunstbahn

1. Welche internationalen Wettbewerbe wurden vom Bewerber im Zeitraum der vergangenen 5 Jahre (allgemeine Klasse und Junioren) durchgeführt?

2017-2018: FIL Weltcup und FIL Junioren-Weltmeisterschaften
2018-2019: FIL Weltcup
2019-2020: FIL Weltcup und FIL Junioren-Weltcup
2020-2021: FIL Weltcup
2021-2022: FIL-Weltcup
Nachrichtlich: 2023-2024: FIL-Weltmeisterschaften

2. Welche Bemühungen wurden in den vergangenen 5 Jahren vom Bewerber unternommen, um FIL-Wettbewerbe zu Events zu entwickeln?

Eröffnungsveranstaltung
Sportlerabend/Empfang
Öffentliche Auslosungen/Siegerpräsentationen
Schulprojekte
Kultur/Musik
Catering

3. Welche Beiträge wurden in den vergangenen 5 Jahren von der Bewerbernation zu den Entwicklungs- und Patenschaftsprogrammen der FIL geleistet?

Der BSD unterhält Partnerschaften mit verschiedenen Nationen.
Am SachsenEnergie-Eiskanal finden regelmäßig internationale Trainingswochen statt.

4. Wie hat sich die sportliche Entwicklung der Bewerbernation in den vergangenen 5 Jahren in den Bereichen Jugend, Junioren und allgemeine Klasse vollzogen?

Sehr gut.
Spitzenplatzierungen in der Allgemeinen Klasse, bei den Junioren sowie in der Jugend A.

5. Wann hat die letzte Homologierung der Bahn des Bewerbers stattgefunden?

2019

6. Welche Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur der Bahn sind in Vorbereitung der beantragten Meisterschaften vorgesehen?

Neugestaltung der Starthöhe K8 mit separatem Startbock.

7. Sicherheitsfragen

7.1	Ist eine Video-Überwachungsanlage vorhanden?	X ja	0 nein
7.2	Existiert eine Streckentelefonanlage?	X ja	0 nein
7.3	Existiert ein Raum für medizinische Erstversorgung?	X ja	0 nein

8. Allgemeine Fragen

8.1	Gibt es im Zielauslauf eine für die Athleten gut sichtbare Platzanzeige?	X ja	0 nein
8.2	Reicht die Lichtstärke für TV-Übertragungen bei Dunkelheit?	X ja	0 nein
8.3	Stehen genügend Arbeitskräfte z.B. bei Schneefall bereit?	X ja	0 nein

15

Bid
to host FIL Championships

- Natural Track Luge -

National Federation: ROMANIA **Designated Championships:** 2023

Planned Venue/Track: BUCOVINA LUGE NATURAL TRACK – VATRA DORNEI, SV, ROU

Name of Organizing Club: ROMANIAN BOBSLEIGH AND LUGE FEDERATION

1. **Technical Data from Track**

Homologation Date: 18.10.2018 **Length of Track: 1012m**

Sea Level at Start: 894m **Sea Level at Finish: 860m**

Average Drop: 12,70% **Maximum Drop: 124m**

(*Please mark with a cross*)

Existing road:	✓	**Existing footpath at the track:**			✓
Heated start house:	✓	**Start house:**	✓	**Provisional arrangement at start:**	✓
Heated finish house:	✓	**Finish house:**	✓	**Provisional arrangement at finish:**	✓

2. **Have naming rights for the venue been granted to a sponsor?**

Yes ✓
No **O**

If yes: **Name of the sponsor: AQUA CARPATICA**

Appointed name of the venue: AQUA CARPATICA WCH LUGE ON NATURAL TRACK

The FIL expressively states that any naming right for the venue granted after the awarding of the event must be approved by the FIL. In particular, the FIL reserves the right to not use the name for this event.

3. Previous International Competitions

Year of Event:	**Name of Event:**
21.01.2022 – 23.01.2022,	**Luge World Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
17.01.2020 – 19.01.2020,	**Luge World Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
08.02.2019 – 10.02.2019,	**Luge World Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
02.02.2017 – 05.02.2017,	**World Championships on Luge on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
15.01.2016 – 17.01.2016,	**Luge World Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
29.01.2015 – 01.02.2015,	**GRM GROUP Luge World Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
21.02.2014 – 23.02.2014,	**Junior World Championships on Luge on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
17.02.2014 – 19.02.2014,	**Luge World Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
22.02.2013 – 24.02.2013,	**Luge World Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
26.02.2013 – 28.02.2013,	**Luge World Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**
01.03.2013 – 03.03.2013,	**European Luge Cup on Natural Track Vatra Dornei, ROU**

4. Benefits granted for teams during the Championships:
(i.e. covering accommodation costs for a certain number of athletes; organizing a party for athletes)

Will cover the accommodation for two persons from each NF who will take part on the WCH during the race days
A party for athletes will be organize

5. Will a VIP tent be available during all competition days?
(*please mark with a cross*)

Yes ✓ (if yes: approximate number of seats: 40)
No O

6. Will there be special areas arranged for VIP guests / Will stands be built?
(*please mark with a cross*)

Yes ✓
No O

7. Which measures are planned in order to secure a high number of spectators?
Create a special event for kids
All Romanian sport clubs affiliate to our federation will take part on event
Organize 2 interactive meetings during the race days
Create a special show/festival with music and dance

8. Which activities worth mentioning will be staged as fringe program for participants (transform the competition into an „event“)?
Luge runs with demonstration for spectators
Tombola for participants
An evening program with music and dance

With your signature, you are confirming that it will be recognized
- **the IRO, especially**
  - the *„Regulations for Audio-Visual Media Rights“* (IRO 2020, Sep 2020)
  - § 6 of the IRO "*Medical Service*" (IRO 2020)
  - **the *„Advertising Rules of the FIL“* (will be sent soon),**
  - **the *„Media Handbook of the FIL“* (will be sent soon)**

9 May 2022
Date

FEDERAȚIA ROMÂNĂ DE BOB ȘI SĂNIE FRBS
Stamp

Elena – Sorina Țicu
Signature of Secretary General of NF ROU

Antrag
auf Ausrichtung von FIL-Meisterschaften

- Bereich Naturbahn-Rennrodeln -

ÖRV _____ Junioren EM 2023 _____
Nationale Föderation: **Vorgesehene Meisterschaft:**

Mariazell – Rennstrecke Mariazellerlandbahn _____
Geplante(r) Austragungsort/Rennstrecke:

ASKÖ SV St. Sebastian _____
Name des ausrichtenden Vereins:

1. **Technische Daten der Rennstrecke**

Homologierungsdatum: 2022..... **Bahnlänge: 974 m**.....

Seehöhe Start: 933 hm..... **Seehöhe Ziel: 811 hm**.....

Durchschnittsgefälle: 12.6 %..... **Maximalgefälle**: .....

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Auffahrtstraße vorhanden: x **Fußweg an der Bahn vorhanden: x**

Starthaus mit Wärmeraum: x **Starthütte: O** **Startprovisorium: O**

Zielhaus mit Wärmeraum: x **Zielhütte: x** **Zielprovisorium: O**

2. **Besteht eine Vereinbarung mit einem Sponsor bezüglich Namensrecht am Austragungsort?**

Ja **O**
Nein **x**

Wenn ja: Name des Sponsors: _____

Vereinbarter Name des Austragungsorts: _____

Die FIL weist ausdrücklich darauf hin, dass nach der Vergabe abgeschlossene Vereinbarungen über ein Namensrecht am Austragungsort von der FIL genehmigungspflichtig sind. Insbesondere behält sich die FIL ein Recht zur Nichtverwendung des Namens für diese Veranstaltung vor.

3. Bisherige internationale Veranstaltungen

Jahr der Durchführung:	**Name der Veranstaltung:**
2022	**Weltcup Rennen Allgemeine Klasse**
2020	**Junioren Weltmeisterschaft**
2019	**Junioren Weltcup**
2015	**Weltmeisterschaft Allgemeine Klasse**
2010	**Europameisterschaft Allgemeine Klasse**
2016	**Fil Jugendspiele**

4. Gewährte Vergünstigungen für die Teams bei den Meisterschaften:
(z.B. Übernahme Aufenthalt für eine bestimmte Anzahl von Athleten; Durchführung eines Sportlerabends)

Eröffnungsfeier, Funktionärsabend

5. Steht an allen Wettkampftagen ein VIP-Zelt zur Verfügung? VIP Raum
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ja **X** (wenn ja: ungefähre Anzahl der Sitzplätze: 100 .....)
Nein **O**

6. Werden für die VIP-Gäste spezielle Zonen geschaffen/ Tribünen aufgebaut?
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ja **X**
Nein **O**

7. Welche Maßnahmen sind zur Sicherung einer hohen Zahl von Zuschauern vorgesehen?

Werbung in sozialen Medien, Homepage, TV, Printpresse

Shuttle Bus

Nachtlauf mit fernsehtauglicher Flutlichtanlage

8. Welche nennenswerten Aktivitäten werden als Rahmenprogramm für die Teilnehmer stattfinden
(Gestaltung der Veranstaltung zu einem Event)?

Mit der Unterschrift unter diesen Antrag wird bestätigt, dass anerkannt werden:

- **die IRO, ganz besonders**
  - die *„Regelung der Rechte für audiovisuelle Medien“* (IRO 2020 - Druck Sep 2020)
  - § 6 der IRO *„Medizinischer Dienst“*
  - **die *„Werbeordnung der FIL“***
  - **das *„Medienhandbuch der FIL“***

09.05.2022

Datum

ÖSTERREICHISCHER EISSPORTVERBAND

Stempel

Unterschrift des Präsidenten bzw. des Generalsekretärs der NF

SPORTVEREIN ST. SEBASTIAN

A-8630 Mariazell
Bahnpromenade 15
www.svstsebastian.at

ZVR: 443721627

An das
Präsidium des Internationalen Rodelverbandes

Mariazell, 07.03.2022

Bewerbung Junioren-Europameisterschaften 2023 - Naturbahnrodeln

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Sportverein St. Sebastian/Mariazell (AUT) bewirbt sich für die Austragung der Junioren-Europameisterschaften 2023.

Als Referenz führen wir an:

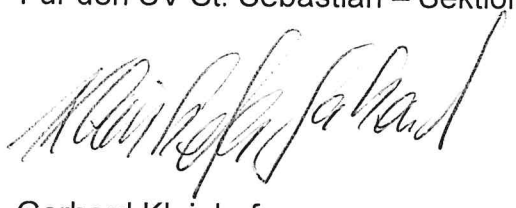
2007 Junioren Europameisterschaften
2009 Weltcup Allg. Klasse
2010 Europameisterschaften Allg. Klasse
2013 Weltcup Allg. Klasse
2015 Weltmeisterschaften Allg. Klasse
2018 Weltcup Allg. Klasse und Junioren
2020 Junioren Weltcup, Junioren WM
2022 Weltcup Allg. Klasse
2mal FIL-Jugendspiele, letzte mal 2016 und mehrere Intercontinental-Cups

Die Aufstellung beweist, dass der SV St. Sebastian Erfahrung mit den Internationalen Naturbahnrodelsport gesammelt hat.

Neben den Erfahrungen im Veranstaltungsbereich verweisen wir auch auf die vorhandene Infrastruktur wie Hotel im Zielbereich, Verkabelung der Strecke, gut funktionierende Rettungskette und Gestaltung eines Rahmenprogrammes.

Wir hoffen keine Fehlbitte abzugeben und verbleiben

mit sportlichen Grüßen
Für den SV St. Sebastian – Sektion Rodeln



Gerhard Kleinhofer

Fragebogen für Veranstalter - Naturbahn

(Welche Leistungen wurden bei früheren Veranstaltungen realisiert bzw. sind bereits vorhanden oder geplant)

Rennbüro Ja, vorhanden ☒ Nein, geplant ☐

Ausstattung:

Stromanschluss	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
WLAN	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
Heizung	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
Drucker	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
Kopiergerät	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant

Zeitmessung Firma Firma Mall EDV, Hilfszeit Kindberg

Anlage ALGE 8001

Anzahl der Zwischenzeiten ☒ 3 Stück

Zeitinformationen

LED Wall	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐
Reihungstafel	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐
Zeittafel	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐
Tonanlage	Ja, vollständig vorhanden ☒		
	Ja, teilweise vorhanden ☐		
	Nein ☐		

Sprecher: Luneschnik Heinz

Fremdsprachen (welche) Englisch

Dopingkontrolle Ja ☒ Nein ☐ welche Räumlichkeiten sind vorhanden:

Räumlichkeiten im Jufa Hotel_____

Siegerpräsentation/-ehrung als eigene Veranstaltung geplant? Ja ☐ Nein ☒

Örtlichkeit und Rahmen: im Rahmen der Veranstaltung

Hymnen vorhanden	Ja ☒	Nein ☐
Livemusik geplant	Ja ☒	Nein ☐
Fahnen größtenteils vorhanden	Ja ☒	Nein ☐

Vermarktung eigene Ja ☒ Nein ☐

professionelle Ja ☐ Nein ☒

Agenturname:

Öffentlichkeitsarbeit

eigene Ja ☒ Nein ☐

professionelle Ja ☒ Nein ☐

Welche:

Pressebüro (unabhängig vom Rennbüro!)

Ja, vorhanden ☒ Nein, geplant ☐

Ausstattung:

Arbeitsplätze	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	3 Stk. vorhanden/geplant
Stromanschluss	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
WLAN	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
Heizung	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
Drucker	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
Kopiergerät	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	vorhanden/geplant
TV-Gerät	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	
Pressekonferenz	Ja ☒	Nein ☐	Anzahl ☐	

Pressebetreuung Ja ☒ Nein ☐ Anzahl der Personen w ☐ m ☐
Fremdsprachen (welche): Englisch

Pressechef Ja ☒ Nein ☐ Qualifikationen (welche):

Fremdsprachen (welche): Englisch

Akkreditierungen mit Zoneneinteilung Ja ☒ Nein ☐

Unterkünfte:

Hotels mit WLAN ausreichend zur Verfügung Ja ☒ Nein ☐

Quartiere sind vorwiegend

Hotels ☒ Pensionen ☒ Privatquartiere ☐ andere Unterkunft ☐

Durchschnittliche Entfernung von der Bahn: 5_____ km

Fahrtmöglichkeit zur Bahn: öffentl. Strasse_____

Verpflegung/Betreuung:

Jury/TD-Betreuung Ja ☒ Nein ☐

Eigener Juryraum Ja ☒ Nein ☐

Verpflegung für Jury und TD Hotel ☒ Gasthaus ☐

VIP-Zelt Ja ☐ Nein ☒ VIP-Raum Ja ☒ Nein ☐

Sonstiges

Ausschreibung-Einladung online/mail ☒ Post ☒

Programmheft extra Ja ☒ Nein ☐

Ergebnislisten Format A4

Gastgeschenk Ja ☒ Nein ☐

Gastgeschenke für Ehrengäste Ja ☒ Nein ☐

Ansteckknadeln zur Veranstaltung Ja ☐ Nein ☒

Eigene Website für die Veranstaltung Ja ☒ Nein ☐

Adresse: https://www.steirischer-rodelverband.at/

Geplante Maßnahmen zur Gewinnung großer Zuschauerzahlen:

Nachtlauf mit Fernsehtauglichen Flutlicht

Werbung im örtlichen Raum bzw. Umland

Zuschauertribünen: Ja ☒ Nein ☐

ASKÖ SV. ST. Sebastian
Rodeln, Laufen, Schifoan
8630 Mariazell
Bahnpromenade 15
www.svstsebasti.com
ZVR: 448721627

7.03.2022

Datum

Name und Unterschrift

16

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE DE COURSE
INTERNATIONALER RENNRODELVERBAND
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
5071 Salzburg-Wals, Austria
ZVR 801319517

FIL Office
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden, Germany
Phone + 49 - 8652 - 97577-0
Fax + 49 - 8652 - 97577-55
office@fil-luge.org
www.fil-luge.org

Kandidatenvorschläge für die Wahl der Exekutive beim 70. FIL-Kongress 2022 in Hall in Tirol / AUT

- **Präsident**
  - Einars Fogelis / LAT
- **Generalsekretär**
  - Dwight Bell / USA
- **Vizepräsident Finanzen**
  - Philipp Trattner / AUT
- **Vizepräsident Marketing**
  - Thomas Schwab / GER
- **Vizepräsident Sport Kunstbahn**
  - Claire DelNegro / USA
- **Vizepräsident Technik Kunstbahn**
  - Armin Zöggeler / ITA
- **Vizepräsident Naturbahn**
  - Leander Moroder/ITA
  - Geoff Balme/NZL
  - Sorin Buta/ROU
- **Weitere Mitglieder**
  - Markus Prock / AUT
  - Alex Gough / CAN
  - Harald Rolfsen / NOR
  - Geoff Balme / NZL (falls nicht als „Vizepräsident Naturbahn“ gewählt)
  - Sorin Buta / ROU (falls nicht als „Vizepräsident Naturbahn“ gewählt)
  - Sorina Ticu / ROU
  - Natalia Gart / RUS
  - Taras Hartsula / UKR
- **Vizepräsident Asien**
  - Jieun Park / KOR
- **Vizepräsident Ozeanien**
  - Geoff Balme / NZL (falls nicht als „Vizepräsident Naturbahn“ oder als „weiteres Mitglied“ gewählt)

Internationaler Rennrodelverband (FIL)
z.H. Herrn Christoph Schweiger
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden
DEUTSCHLAND

Innsbruck, am 18. Mai 2022

Wahlvorschläge für Exekutive

Sehr geehrter Herr Schweiger, lieber Christoph,

nachfolgend dürfen wir termingerecht die Kandidatenvorschläge des Österr. Rodelverbandes die Wahl der FIL-Exekutive übermitteln:

- FIL-Vizepräsident für Finanzen: Philip Trattner
- Mitglied für die Exekutive: Markus Prock

Mit sportlichen Grüßen

Markus Prock
Präsident

RODELAUSTRIA.at

An den

Exekutivdirektor der Fédération International de Luge de Course

Herrn Christoph Schweiger

Nonntal 10

83471 Berchtesgaden

Deutschland

Innsbruck, am 22.03.2022

Betreff: Kandidatenvorschlag zur Wahl des VP für Finanzen

Sehr geehrter Herr Exekutivdirektor, lieber Christoph!

Nachdem der langjährige Vizepräsident für Finanzen Harald Steyrer angekündigt hat, beim Wahlkongress 2022 nicht mehr zu Wahl antreten zu wollen, bringt der Österreichische Rodelverband hiermit fristgerecht einen Wahlvorschlag ein.

Der Österreichische Rodelverband schlägt für die Funktion des Vizepräsidenten für Finanzen Herrn Philipp Trattner LLM, BSc, BSc vor.

Philip Trattner ist in mehrfacher Hinsicht sehr gut ausgebildet. Er hat einen Studienabschluss in Sportwissenschaften/Sportmanagement an der Leopold Franzens Universität Innsbruck. An der Donau Universität Krems hat er Recht studiert und mit dem akademischen Titel LL.M. (Master of Laws) abgeschlossen. Im Rahmen seiner rechtlichen Ausbildung hat er sich in den Bereichen TV-Lizenzen, Sportmarketingrecht sowie Vereins- und Arbeitsrecht spezialisiert.

Sein beruflicher Werdegang ist stark mit dem Sport verbunden und von den damit einhergehenden organisatorischen und finanziellen Aspekten geprägt.

Er war in den Jahren 2007 und 2008 Projektleiter bei der Fußball Europameisterschaft in Österreich. Im Anschluss daran war er bis Mai 2014 für den ÖRV als Trainer und in organisatorischen Bereichen tätig. Er war als Trainer Teil der Olympiamannschaft 2014. Von Juni 2014 bis Ende 2017 war er beim Österreichischen Basketballverband Sportdirektor und ab 2016 Generalsekretär.

Seit Dezember 2017 ist Phillip Trattner Sektionschef im Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport. Er steht der Sektion Sport vor und ist somit der höchste Sport-Beamte in Österreich. Wie im Budgetbericht des Bundesministeriums für Finanzen 2021 ersichtlich ist, wurden für Bereich Sport vom zuständigen Ministerium bzw. von der zuständigen Sektion Förderungen von über € 267 Mio ausbezahlt.

In Anbetracht seiner Ausbildung, seiner beruflichen Laufbahn und dem Umfang der von ihm verwalteten Mittel, ist auch festzuhalten, dass er jedenfalls über die für das Amt des VP- Finanzen erforderliche betriebswirtschaftliche Kompetenz verfügt. Darüber hinaus verfügt er über profunde Kenntnisse des österreichischen und internationalen Vereins- und Verbandswesens.

Nachdem die FIL ein Verein nach Österreichischem Recht ist, scheint es uns wichtig, dass der VP für Finanzen über entsprechende Kenntnisse des dem Verband zu Grunde liegenden Rechts verfügt.

Mit Philipp Trattner steht ein höchstqualifizierter Kandidat für die Funktion des VP-Finanzen zur Verfügung, weshalb er vom ÖRV dafür nominiert wird.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Prock

ÖRV-Präsident

LUGE CANADA

May 18, 2022

FIL Office
Nonntal 10
D-83471 Berchtesgaden
Germany
Attention: Christoph Schweiger

Re: Nominations of Candidates for Election

Dear Christoph,

The Canadian Luge Association would like to make the following nominations for elections at the 2022 FIL Congress in Innsbruck, Austria.

For International Luge Board membership

Alex Gough – Member at Large

For the International Luge Federation Commission membership;

Robert Fegg – Sport Commission in Artificial Track

Duncan Kennedy – Technical Commission in Artificial Track

Chris Wightman – Commission in Natural Track

Yours in Sport,

Tim Farstad
Executive Director
Canadian Luge Association

Head Office: 250 – 149 Canada Olympic Road S.W. • Calgary, Alberta • T3B 6B7 • 403-202-6581 • 403-202-6861 (Fax)
Whistler Office: c/o The Whistler Sliding Centre ● P.O. Box 1578, 4910 Glacier Lane ● Whistler, BC ● V0N 1B4 ● 604-964-0037 ● 778-328-6676 (Fax)
info@luge.ca • www.luge.ca

BSD · An der Schießstätte 6 · 83471 Berchtesgaden

An die
FIL
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden

BSD
Bob- und Schlittenverband
für Deutschland e.V.

An der Schießstätte 6
83471 Berchtesgaden

Telefon 0 86 52 / 95 88 0
Telefax 0 86 52 / 95 88 22
info@bsd-portal.de
www.bsd-portal.de

Berchtesgaden, 31.03.2022

Kandidatenvorschlag zum FIL Wahlkongress 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Kandidaten für die Ernennung der Mitglieder der Exekutive schlagen wir hiermit

Thomas Schwab als Vizepräsidenten für Marketing

vor.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Trautvetter
Präsident

high tech high speed high performance

FEDERAZIONE ITALIANA
SPORT INVERNALI

IL PRESIDENTE

Milano, 18th May 2022

To the kind attention of

Mr. Cristoph Schweiger
FIL Executive Director

Subject: FIL Congress 2022 Hall / Tirol – Nominations of Candidates for the Executive Board and Commissions

Dear Mr. Executive Director,

In order to ensure the best experts to the FIL Executive Board and Commissions, *Federazione Italiana Sport Invernali – FISI* (Italian Winter Sports Federation) would like to to support the following candidacies:

EXECUTIVE BOARD
Vice President Technical Matters Artificial Track
Mr. Armin Zöggeler

EXECUTIVE BOARD
Vice President Natural Track
Mr. Leander Moroder

Expert Commission Sport - Artificial Track
Member
Mr. Klaus Kofler

Expert Commission Technical – Artificial Track
Member
Mr. Oswald Haselrieder

Expert Commission – Natural Track
Member
Mr. Armin Niedermair

Thank you for your kind attention

Best regards

Flavio Roda

Via Piranesi, 46 - 20137 Milano
Telefono 02/7573338/339
E-mail: presidenza@fisi.org

ITALIA Federazione Sportiva Nazionale Riconosciuta dal Coni

Korea Luge Federation

TEL:+82-2-413-9917/FAX:+82-2-413-9918
Email: luge@sports.or.kr
Velodrome Stadium, WinterSport Association 102
Olympic-ro 424, Songpa-Ku, Seoul, Korea

대한루지경기연맹
Korea LUGE Fedration

10th, May, 2022.

To FIL Office,

Korea Luge Federation would officially like to recommend following person to the "FIL Executive Board" for position of **Regional Vice President Asia**.

1. Jieun Park(KOR)

Korea Luge Federation would officially like to recommend following person to the "FIL Expert Commission" for **Sport** – Artificial Track.

1. Wolfgang Staudinger(KOR)

Korea Luge Federation

LATVIJAS KAMANIŅU SPORTA FEDERĀCIJA

Latvijas Kamaniņu sporta federācija | Reģ. Nr.: 40008023548
Adrese: Dēļu iela 4, Rīga, LV-1004 | Tel. +371 67294779
E-pasts: lksf@latnet.lv | kamanas.info@latnet.lv
Banka: A/S Swedbank | SWIFT HABALV22 | LV85 HABA 0551 0034 51008

International Luge Federation (FIL)
Nonntal 10,83471 Berchtesgaden, Germany
President of FIL Mr. Einars Fogelis

April 20th, 2022
Riga
No. 25

Latvian Luge Federation's nominations for Commissions

With this letter, the Latvian Luge Federation nominates Atis Strenga for FIL Sport Commission, Zintis Šaicāns for FIL Youth Commission, Inārs Kivlenieks for Technical Commission and Einars Fogelis for President of FIL.

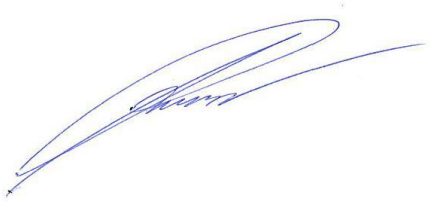
Atis Strenga is a long-time president of Latvian Luge Federation, who during his long-term work has been part of various FIL commissions, contributing to the development of luge sport. Atis Strenga has also participated in three Winter Olympics Games as one of the jury members.

Zintis Šaicāns has provided his professional perspective and performance in the development of youth luge sport while working in the FIL Youth Commission. Zintis, as the head coach of the Latvian Junior and Youth Luge Team, is able to objectively assess and weigh the most important things necessary for the development of youth sport.

Inārs Kivlenieks has been in luge sport since 1998. In the position of mechanic of the Latvian Luge Team since 2020. Inārs Kivlenieks as an athlete has participated in three Winter Olympics. The 2010 XXI Winter Olympics in Vancouver, Canada, the 2014 XXII Winter Olympics in Sochi, Russia and the 2018 XXIII Winter Olympics in Pyeongchang, South Korea. And as a mehanic in XXIV Winter Olympic Games in Beijing 2022.

Einars Fogelis, in our opinion, has performed the duties of FIL President brilliantly so far. Recent and still-present events linked to Russia's invasion of Ukraine clearly show that Mr. Fogelis is able to lead the FIL quickly and smoothly in a crisis situation. Looking at FIL work in communication and decision-making, we believe that Mr. Fogelis is fit to be president of FIL.

Latvian Luge Federation

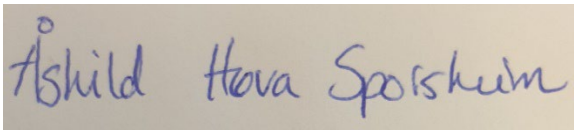
Secretary-General  Dace Gods-Romovska

To: FIL,
Christoph Schweiger

Lillehammer, 26.04.2022

Candidate for election to the position of Executive Board Member

The Norwegian Luge,- Bob- and Skeleton Federation is proposing Harald Rolfsen as a candidate for election to the position of Executive Board member, Member at Large, 2022-2024 at the FIL Congress, 2022.



The Norwegian Luge,- Bob- and Skeleton Federation

Åshild Høva Sporsheim
Secretary General

Norges Ake-, Bob- og Skeletonforbund
Kleivbakken 9, 2618 Lillehammer
+47 991 68 577
office@nabsf.no
Org. 953 966 832

Anja Fischer

Von: Christoph Schweiger
Gesendet: Donnerstag, 19. Mai 2022 07:47
An: Anja Fischer
Betreff: Fwd: Proposal for candidates for the election

FYI

Sent from my iPhone

Begin forwarded message:

> **From:** Geoff Balme <gbalme@xtra.co.nz>
> **Date:** 19. May 2022 at 04:51:52 CEST
> **To:** Christoph Schweiger <schweiger@fil-luge.org>
> **Subject: Proposal for candidates for the election**
>
> Hi Christoph
>
> The New Zealand Olympic Luge Association submits the following proposals for the election:
>
> Vice President Natural Track – Geoff Balme
> Vice President at Large – Geoff Balme
> Vice President Oceania – Geoff Balme
>
> Thanks and best regards
>
> Geoff
>
> **Geoff Balme**
> **President**
> **New Zealand Olympic Luge Association Inc**
> **Mobile + 64 274 958 923**

ELENA – SORINA ȚICU

MOTIVIERT, SICH GEMEINSAM WEITERZUENTWICKELN!

Bukarest, Rumänien
+40 754 70 71 76
sorina.bobsanie@gmail.com
Geburtsdatum: 5. Dezember 1973
Staatsbürgerschaft/ Nationalität: Rumänisch

KANDIDAT als Exekutivmitglied der FIL

Ich bin eine aktive Person, die beruflich viel unterwegs ist. Ich bin nie zu Hause.

Aufgrund meiner Position als Generalsekretärin leite ich die gesamten Aktivitäten des Rumänischen Bob- und Rennrodelverbandes.
Ab 2020 vertrete ich die rumänischen Wintersportdisziplinen im NOK, wo ich mitglied der Technischen Kommission und Leistungssport bin.

Als Rennrodlerin habe ich bei den OWS Lillehammer/ Norwegen im Rennrodeln der Damen teilgenommen.
Kurz darauf startete ich meine Karriere als Rennrodel Trainerin auf nationaler Ebene.
Ich habe an vier Ausgaben der OWS als offizieller Leiter der rumänischen Delegation im Bob, Rennrodel und Skeleton teilgenommen: Turin/ ITA, Sochi/ RUS, PyeongChang/ KOR und Beijing/ CHI.

Ich habe mein Aufbaustudium auf Master-Niveau abgeschlossen und 2022 ist my letztes Jahr für meine Doktorarbeit. Mein Forschungsthema lautet *"Strategie zur Leistungssteigerung von Rennrodeln auf Kunstbahnen"*.

Ich betrachte die berufliche Weiterentwicklung als kontinuierliches Element und setze mich zu 100% für die Förderung von Frauen als Managerinnen und Führungskräfte ein. Hochleistungssport ein.

Ich glaube, dass die nächsten vier Jahre, als Mitglied des FIL-Vorstands eine wichtige Rolle in meinem Leben spielen werden und darum bin ich motiviert, meinen Beitrag zur Entwicklung des internationalen Rennrodelsports aktiv einzubringen.
Ich denke, dass diese Position zu mir passt, das sie eine natürliche Fortsetzung meiner Sportkarriere ist, wo Fairplay und Teamarbeit immer Leitlinien meines Arbeitsstils waren.
Ich möchte als Spezialist ein Teil der FIL sein, um mein Wissen zu verbessern und zu vervollständigen, aber auch um die Werte und Bedeutung des sports zu verewigen.

Bukarest, Rumänien, 20. Mai 2022

Elena – Sorina Țicu

Letter of motivation

Subject: 2022 – 2026 Canditate to continue for member of the Executive Board in the International Luge Federation

In my positiopn, as a president of a national federation with four sport disciplines– BOBSLEIGH, LUGE ON ARTIFICIAL TRACKS – LUGE ON NATURAL TRACKS - SKELETON, I have carried out a specialised activity throughout the last 14 years that allowed me to acquire in-depth knowledge in the field of sports and quite particularly, in the area of luge. The intention to continue to bring my contribution at the level of the FIL leadership is a chalange for me, meaning to improve myself as a leader of a winter Olympic sport with great importance and resonance worldwide. I will be available for every request and pay my attention to each nation.

I wish to coninue to bring my personal contribution to the development of luge. These are the main reasons why I am asking you to vote again for me and thus be elected to the FIL Executive Board

At present, my interactions, as a leader of the Romanian Bob and Luge Federation, both in national and also international area have allowed me to develop my spirit of initiative, ability to solve concrete problems and provide relevant solutions. Deepening and analysing matters, looking for and proposing solutions communication and evaluation in an international environment are also criteria that perfectly respond to my aspirations.

I identify myself with the purpose of the FIL regarding performance in both luge branches. I personally, Sorin Buta, as a president of the Romanian Bob and Luge Federation managed to bring Romania on the map of the international luge competitions on natural tracks. I admit that I want more for luge in my country but, there are many factors that influence this, I mean, a more significant development.

We started to identify a solution in Romania for the construction a a complete sport facility just for our disciplines – luge from the first mandate. I am currently in my third mandate and I would like to present the main landmarks regarding the activity of the federation that I lead – landmarks from the current period of time:

1. The Romanian luge crews have constantly participated in the Olympic Winter Games
2. Since the first edition of the Olympic Youth Games, Romania has been present in all disciplines and events (bobsleigh, luge, skeleton). In St. Moritz we won two titles of Youth Olympic Monobob Champions.
3. 2013 – the natural luge track BUCOVINA is being buit at Vatra Dornei. From then until now, annual competitions on natural tracks, including World Cups, World Junior Championships or World Men and Women Championshis, with many participating nations are being hosted on this track.
4. 2016 – Romania organised the World Bobsleigh-Skeleton Push Championships
5. The FIL Congress – the 60th anniversary of the FIL was organised in Mamaia, on the Romanian Black Sea coast where I had the pleasure to personally meet you all. I hope, you have allo felt our hospitality and special attention that we paid to this event, so important for the FIL family – our luge family.

In short, I would like to gain again for the next 4 years this position – a member of the FIL Executive Board to continue the ideals of FIL, the cooperation with the International Olympic, the affirmation of our sport and a good collaboration among and between nations, taking all as members of a unique family – the FIL family.

Romania, as a FIL Member for half a century has also a reason to celebrate: 54 years since affiliation (Romanian Bob and Luge Federation) and therefore I, Sorin Buta, in my position as a president of the federation would like to share with you a common DESIRE FOR SOLIDARITY! We Romanians, we are indeed and considerd a nation without a „home" track but, our targets regarding luge performance are common with those of many other nations. This fact, meaning that you do not have your own track is not an obstacle. We have all brought our contribution to the developing programs runned by FIL and we have all campaignied for equal chances or opportunities. We are together: our athletes, luge coaches and staffs of all nations. We are all together, at international level and for a good cause. This fact should unit us into a competitional system so as to make the two disciplines – luge on artificial tracks and luge on natural tracks – to last over years and enjoy the benefits of the generated sport event, which many of us wish to organize.

When analysing the presentations of the potential candidates, I would kindly ask you to take into account that I want to continue in the position as a member of FIL Executive Board and please appreciate my professional skills and dynamism, my very good adaptability, as well as desire for training and improvement.

Faithfully Yours
Sorin BUTA

Bucharest, May 6th 2022

Anja Fischer

Von: Christoph Schweiger
Gesendet: Mittwoch, 8. Juni 2022 10:06
An: Anja Fischer
Betreff: WG: ROU nomination of candidate for election of VP NT in FIL Executive Board
Anlagen: 2022 ROU Sorin Buta candidate for VP NT in FIL Executive.pdf

Christoph Schweiger
Exekutivdirektor / Executive Director
International Luge Federation
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden
Germany
Tel.: +49 8652 97577-0
Fax: +49 8652 97577-55
Mobil: +49 151 14269974
e-mail: schweiger@fil-luge.org

Follow us
Website - www.fil-luge.org; Facebook - facebook.com/FILuge
Twitter - @FIL_Luge; Instagram - @FIL_Luge
#FILuge #LugeLove

Von: contact.frbobsanie@gmail.com <contact.frbobsanie@gmail.com>
Gesendet: Freitag, 20. Mai 2022 15:52
An: Christoph Schweiger <schweiger@fil-luge.org>
Cc: contact.frbobsanie@gmail.com
Betreff: ROU nomination of candidate for election of VP NT in FIL Executive Board

To: INTERNATIONAL LUGE FEDERATION

Christoph Schweiger
FIL Executive Director

Dear Christoph,

Romanian Bobsleigh and Luge Federation nominate on Sorin Buta as a candidate for election Vice President Natural track in FIL Executive Board.

Please see in the attached ROU the letter of motivation by Romanian candidate Sorin Buta.

Best regards,

Elena - Sorina Țicu
Secretar General
Mobil: +40754707176

FEDERATIA ROMANA DE BOB SI SANIE
Tel: +40 21 31 789 31
Fax: +40 21 31 789 54
Email: contact.frbobsanie@gmail.com
Web site: http://www.bobsanie.ro

Federația Română de Bob și Sanie [illegible]

ФЕДЕРАЦИЯ
САННОГО СПОРТА
РОССИИ

RUSSIAN
LUGE
FEDERATION

119991, Москва, Лужнецкая набережная, 8
тел./факс +7 (495) 725 46 77, +7 (495) 725 46 20
эл.почта: info@rusluge.ru

119991, Moscow, Lujnetskaya naberejnaya, 8
tel./fax +7 (495) 725 46 77, +7 (495) 725 46 20
e-mail: info@rusluge.ru

« 18 » May 2022 г. № 270

8, Lujnetskaya naberejnaya,
Moscow, 119991
Russian luge Federation

Mr. Einars Fogelis
President
International luge Federation

Re: Nomination of Candidates for the FIL Executive Board and the FIL Commissions

Dear Mr. President,
Dear Einars,

Russian luge Federation would like to make the following nominates for the elections at the 70th FIL Congress 2022 in Hall in Tirol, Austria:

- FIL Executive Board:
  - Member of the FIL Executive Board - Mrs. Natalia GART
- FIL Commissions:
  - Track Construction Commission - Mr. Alexander OSTROUMOV;
  - Commission Youth/Development - Mr. Dmitry KASATKIN;
  - Natural Track Commission - Mr. Andrei KNYR;
  - Medical Commission - Mr. Ruslan SIKMASHVILI;
  - Committee for Legal affairs - Mr. Alexander SHAKHNAZAROV;
  - Court of Arbitration - Mr. Gennady RODIONOV;
  - Sport Commission - Mr. Artemy RODIONOV;
  - Technical Commissions – Mr. Mikhail KUZMICH.

Best regards,

Stanislav Tyurin
Executive Director

ФЕДЕРАЦІЯ САННОГО СПОРТУ УКРАЇНИ

RENNRODELVERBAND DER UKRAINE

01023 Київ, Україна
вул. Еспланадна, 42
тел. 380.44.2891187
факс.380.44.2891294

01023 Kiev, Ukraine
Esplanadna str.42
tel. 380.44.2891187
fax.380.44.2891294
ukrluge@ukr.net

№33,

13.05.2022

Mr. Einars Fogelis
President

Mr. Christoph Schweiger
Executive Director

Dear Mr. Einars Fogelis and Mr. Christoph Schweiger,

The Ukraine Luge Federation would like to put forward the following individuals

- for nomination to the FIL Executive Board - Taras Hartsula (UKR) as Member,

or

- for nomination Sport Commission Artificial Track – Taras Hartsula (UKR) as Member,
- for nomination Technical Commission Artificial Track – Oleh Zherebetskyy (UKR) as Member

Please accept this letter as our recommendation.

If there is any additional information you need from us, please reach out to me.

With kindest regards,

President Taras Hartsula

Всеукраїнська громадська організація
Федерація санного спорту України
Ідентифікаційний код 19358750
Україна Київ

UNITED STATES LUGE ASSOCIATION

57 CHURCH STREET
LAKE PLACID, NY
12946-1805, USA
TELEPHONE
518-523-2071
FACSIMILE
518-523-4106
WEBSITE
WWW.USALUGE.ORG

May 12, 2022

Mr. Einars Fogelis
President
International Luge Federation
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden
Germany

Transmitted via email to:
Fogelis@fil-luge.org
Schweiger@fil-luge.org

Mr. Christoph Schweiger
Executive Director
International Luge Federation
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden
Germany

Dear Mr. Einars Fogelis and Mr. Christoph Schweiger,

The United States Luge Association would like to put forward the following individuals for nomination to the FIL Executive Board.

Please accept this letter as our unequivocal recommendation for:

- Dwight Bell (USA) as Secretary General
- Claire DelNegro (USA) as Vice President Sport/Artificial Track
- Taras Hartsula (UKR) as Member

If there is any additional information you need from us, please reach out to me. I look forward to seeing you both at the 70th FIL Congress in June.

With kindest regards,

Jim Leahy
CEO / Executive Director
United States Luge Association

Cc: Ms. Erin Warren
President
Board of Directors
United States Luge Association

UNITED STATES LUGE ASSOCIATION

57 CHURCH STREET
LAKE PLACID, NY
12946-1805, USA
TELEPHONE
518-523-2071
FACSIMILE
518-523-4106
WEBSITE
WWW.USALUGE.ORG

May 12, 2022

Mr. Einars Fogelis
President
International Luge Federation
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden
Germany

Transmitted via email to:
Fogelis@fil-luge.org
Schweiger@fil-luge.org

Mr. Christoph Schweiger
Executive Director
International Luge Federation
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden
Germany

Dear Mr. Einars Fogelis and Mr. Christoph Schweiger,

The United States Luge Association would like to put forward the following individuals for nomination to the FIL Executive Board.

Please accept this letter as our unequivocal recommendation for:

- Dwight Bell (USA) as Secretary General
- Claire DelNegro (USA) as Vice President Sport/Artificial Track
- Taras Hartsula (UKR) as Member

If there is any additional information you need from us, please reach out to me. I look forward to seeing you both at the 70th FIL Congress in June.

With kindest regards,

Jim Leahy
CEO / Executive Director
United States Luge Association

Cc: Ms. Erin Warren
President
Board of Directors
United States Luge Association

17

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE DE COURSE
INTERNATIONALER RENNRODELVERBAND
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
5071 Salzburg-Wals, Austria
ZVR 801319517

FIL Office
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden, Germany
Phone + 49 - 8652 - 97577-0
Fax + 49 - 8652 - 97577-55
office@fil-luge.org
www.fil-luge.org

Kandidatenvorschläge für die Wahl
° der 3 Mitglieder des **Rechtsausschusses (= Ethik-Kommission) des Ethikbeauftragen**
° des Vorsitzenden, des Stellvertreters des Vorsitzenden und der 3 Beisitzer des **Schiedsgerichts**
° des Ersatzmitgliedes der **Revisionskommission**
° von 3 Mitglieder der **3 Fachkommissionen**
° von 2 Mitgliedern der **Kommission Jugend/Entwicklung Kunstbahn**

- **Ethikbeauftragter**
  - Dr. Jochen Fritzweiler / GER

- **Mitglieder Rechtsausschuss – FIL Ethik Kommission**
  - Dr. Andreas Ruetz / AUT
  - Dr. Christian Krähe / GER
  - Alexander Shakhnazarov / RUS

- **Vorsitzender Schiedsgericht**
  - Ben Heijmeijer / NED

- **Stellvertretender Vorsitzender Schiedsgericht**
  - Kein Wahlvorschlag eingelangt

- **Schiedsgericht**
  - Dr. Michael Bielowski / AUT
  - Gennady Rodionov / RUS
  - Erin Warren / USA

- **Ersatzmitglied Revisionskommission**
  - Günther Beck / LIE

- **Sportkommission Kunstbahn**
  - Christian Eigentler / AUT
  - Robert Fegg / CAN
  - Norbert Loch / GER
  - Klaus Kofler / ITA
  - Wolfgang Staudinger / KOR
  - Atis Strenga / LAT
  - Artemy Rodionov / RUS
  - Taras Hartsula / UKR (*falls nicht zum Exekutivmitglied gewählt*)
  - Mark Grimmette / USA

- **Technische Kommission Kunstbahn**
  - Georg Hackl / AUT
  - Peter Penz / AUT
  - Duncan Kennedy / CAN
  - Christian Thurner / GER
  - Oswald Haselrieder / ITA
  - Eliza Tiruma / LAT
  - Inars Kivlenieks / LAT
  - Marek Skowronski / POL
  - Mikhail Kuzmich / RUS
  - Oleh Zherebetskyy / UKR
  - Lubomir Mick / USA

- **Naturbahnkommission**
  - Gerald Kammerlander / AUT
  - Thomas Niemetz / GER
  - Armin Niedermair / ITA
  - Geoff Balme / NZL (*falls nicht zum VP Naturbahn oder Exekutivmitglied gewählt*)
  - Andrei Knyr / RUS
  - Chris Wightman / USA

- **Kommission Jugend/Entwicklung Kunstbahn**
  - Sandra Lembert / AUT
  - Hans-Jürgen Köhne / GER
  - Mark Hatton / GBR
  - Zintis Saicans / LAT
  - Dmitry Kasatkin / RUS
  - Anders Söderberg / SWE
  - Zianibeth Shattuck-Owen / USA

Von:	Helmut Ruetz
An:	Christoph Schweiger; Anja Fischer
Cc:	Markus Prock (mp@markus-prock.com); Markus Neyer; Sandra Mariner
Betreff:	Kandidatenvorschläge ÖRV - Wahl der Kommissionen
Datum:	Freitag, 3. Juni 2022 10:42:25

Hallo Christoph, hallo Anja,
anbei die Kandidatenvorschläge des Österreichischen Rodelverbandes für die Wahl in die Kommission der FIL.

Sportkommission Kunstbahn:

Christian Eigentler

Technische Kommission Kunstbahn

Peter Penz
Georg Hackl

Bahnbaukommission Kunstbahn

Robert Manzenreiter
Dipl. Ing. Helmut Ruetz

Kommission Entwicklung / Jugend KB

Sandra Lembert

Naturbahnkommission

Gerald Kammerlander

Bahnbaukommission Naturbahn

Florian Batkowski
Karl Flacher
Gerhard Götschl

Medizinische Kommission

Dr. Stefan Neuhüttler

Rechtsausschuss - FIL Ethik Kommission

Dr. Ruetz Andreas

Schiedsgericht

Dr. Bielowski Michael

mit sportlichen Grüßen

Helmut

Dipl. Ing. Helmut Ruetz | Generalsekretär
Österreichischer Rodelverband | Stadionstraße 1 | 6020 Innsbruck

LUGE CANADA

May 18, 2022

FIL Office
Nonntal 10
D-83471 Berchtesgaden
Germany
Attention: Christoph Schweiger

Re: Nominations of Candidates for Election

Dear Christoph,

The Canadian Luge Association would like to make the following nominations for elections at the 2022 FIL Congress in Innsbruck, Austria.

For International Luge Board membership

Alex Gough – Member at Large

For the International Luge Federation Commission membership;

Robert Fegg – Sport Commission in Artificial Track

Duncan Kennedy – Technical Commission in Artificial Track

Chris Wightman – Commission in Natural Track

Yours in Sport,

Tim Farstad
Executive Director
Canadian Luge Association

Head Office: 250 – 149 Canada Olympic Road S.W. • Calgary, Alberta • T3B 6B7 • 403-202-6581 • 403-202-6861 (Fax)
Whistler Office: c/o The Whistler Sliding Centre ● P.O. Box 1578, 4910 Glacier Lane ● Whistler, BC ● V0N 1B4 ● 604-964-0037 ● 778-328-6676 (Fax)
info@luge.ca • www.luge.ca

Diana Springl

Von: Gavin Arnold <gavinarnold130@gmail.com>
Gesendet: Donnerstag, 31. März 2022 08:06
An: Erika Votz
Cc: FIL Office
Betreff: Re: 70. FIL Kongress 2022 / 70th FIL Congress 2022
Anlagen: Agenda.pdf; Allgemeiner Antrag an den FIL Kongress 2022.docx; Antrag IRO-Änderung 2022.docx; Antrag Statuten-Änderungen 2022.docx; General Motion to the FIL Congress 2022.docx; Invitation Congress_Secretary General.pdf; Kongresseinladung_Generalsekretär.pdf; Latvian Luge Federation_Invitation.pdf; Lettischer Rennrodelverband_Einladung.pdf; Motion Amendment to the FIL Statutes 2022.docx; Motion IRO Amendment 2022.docx; Offizielle Einladung.pdf; Tagesordnung.pdf

Good morning Erika,

We would like to nominate Mark Hatton for re-election to the Youth and Development commission at this year's congress. Could you let me know the proper procedure for this as I couldn't find anything in the Congress documentation and want to make sure i don't miss the deadline.

Many thanks,

Gavin Arnold
General Secretary
Great Britain Luge Association

> On 7 Mar 2022, at 08:09, Erika Votz <votz@fil-luge.org> wrote:
>
> Sehr geehrte Damen und Herren,
>
> anbei erhalten Sie Informationen zum 70. FIL Kongress 2022.
>
> Mit freundlichen Grüßen
>
>
> **********
>
> Dear Madam or Sir,
>
> Please find the attached information regarding the 70th FIL Congress
> 2022.
>
> With best regards,
>
> Erika Votz
> International Luge Federation
> Nonntal 10
> 83471 Berchtesgaden
> GERMANY
> Phone 0049 8652 97577-11
> Fax 0049 8652 97577-55
>
> Follow us:
> Internet - www.fil-luge.org

BSD
Bob- und Schlittenverband
für Deutschland e.V.

An der Schießstätte 6
83471 Berchtesgaden

Telefon 0 86 52 / 95 88 0
Telefax 0 86 52 / 95 88 22
info@bsd-portal.de
www.bsd-portal.de

BSD · An der Schießstätte 6 · 83471 Berchtesgaden

FIL
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden

Berchtesgaden, 25.04.2022

Wahlkongress 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BSD schlägt für den Wahlkongress folgende Kandidaten vor:

VP Marketing	Thomas Schwab
Sportkommission	Nobert Loch
TK	Christian Thurner
Vors. Rechtsausschuss	Christian Krähe
Vors. Jugend Kommission	Hans-Jürgen Köhne
Naturbahn Kommission	Thomas Niemetz

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schwab
Generalsekretär/Sportdirektor

high tech
high speed
high performance

BSD
Bob- und Schlittenverband
für Deutschland e.V.

An der Schießstätte 6
83471 Berchtesgaden

Telefon 0 86 52 / 95 88 0
Telefax 0 86 52 / 95 88 22
info@bsd-portal.de
www.bsd-portal.de

BSD · An der Schießstätte 6 · 83471 Berchtesgaden

FIL
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden

Berchtesgaden, 23.05.2022

Wahlkongress 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BSD schlägt für den Wahlkongress folgende Kandidaten vor:

Ethikbeauftragter der FIL Dr. Jochen Fritzweiler

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schwab
Generalsekretär/Sportdirektor

high tech high speed high performance

FEDERAZIONE ITALIANA
SPORT INVERNALI

IL PRESIDENTE

Milano, 18th May 2022

To the kind attention of

Mr. Cristoph Schweiger
FIL Executive Director

Subject: FIL Congress 2022 Hall / Tirol – Nominations of Candidates for the Executive Board and Commissions

Dear Mr. Executive Director,

In order to ensure the best experts to the FIL Executive Board and Commissions, *Federazione Italiana Sport Invernali – FISI* (Italian Winter Sports Federation) would like to to support the following candidacies:

EXECUTIVE BOARD
Vice President Technical Matters Artificial Track
Mr. Armin Zöggeler

EXECUTIVE BOARD
Vice President Natural Track
Mr. Leander Moroder

Expert Commission Sport - Artificial Track
Member
Mr. Klaus Kofler

Expert Commission Technical – Artificial Track
Member
Mr. Oswald Haselrieder

Expert Commission – Natural Track
Member
Mr. Armin Niedermair

Thank you for your kind attention

Best regards

Flavio Roda

Via Piranesi, 46 - 20137 Milano
Telefono 02/7573338/339
E-mail: presidenza@fisi.org

ITALIA Federazione Sportiva Nazionale Riconosciuta dal Coni

Korea Luge Federation

TEL:+82-2-413-9917/FAX:+82-2-413-9918
Email: luge@sports.or.kr
Velodrome Stadium, WinterSport Association 102
Olympic-ro 424, Songpa-Ku, Seoul, Korea

대한루지경기연맹
Korea LUGE Fedration

10th, May, 2022.

To FIL Office,

Korea Luge Federation would officially like to recommend following person to the "FIL Executive Board" for position of **Regional Vice President Asia**.

1. Jieun Park(KOR)

Korea Luge Federation would officially like to recommend following person to the "FIL Expert Commission" for **Sport** – Artificial Track.

1. Wolfgang Staudinger(KOR)

Korea Luge Federation

LATVIJAS KAMANIŅU SPORTA FEDERĀCIJA

Latvijas Kamaniņu sporta federācija | Reģ. Nr.: 40008023548
Adrese: Dēļu iela 4, Rīga, LV-1004 | Tel. +371 67294779
E-pasts: lksf@latnet.lv | kamanas.info@latnet.lv
Banka: A/S Swedbank | SWIFT HABALV22 | LV85 HABA 0551 0034 51008

International Luge Federation (FIL)
Nonntal 10,83471 Berchtesgaden, Germany
President of FIL Mr. Einars Fogelis

April 20th, 2022
Riga
No. 25

Latvian Luge Federation's nominations for Commissions

With this letter, the Latvian Luge Federation nominates Atis Strenga for FIL Sport Commission, Zintis Šaicāns for FIL Youth Commission, Inārs Kivlenieks and Elīza Tīruma for FIL Technical Commission, Mairita Bumbure for FIL Medical Commission and Einars Fogelis for President of FIL.

Atis Strenga is a long-time president of Latvian Luge Federation, who during his long-term work has been part of various FIL commissions, contributing to the development of luge sport. Atis Strenga has also participated in three Winter Olympics Games as one of the jury members.

Zintis Šaicāns has provided his professional perspective and performance in the development of youth luge sport while working in the FIL Youth Commission. Zintis, as the head coach of the Latvian Junior and Youth Luge Team, is able to objectively assess and weigh the most important things necessary for the development of youth sport.

Inārs Kivlenieks has been in luge sport since 1998. In the position of mechanic of the Latvian Luge Team since 2020. Inārs Kivlenieks as an athlete has participated in three Winter Olympics. The 2010 XXI Winter Olympics in Vancouver, Canada, the 2014 XXII Winter Olympics in Sochi, Russia and the 2018 XXIII Winter Olympics in Pyeongchang, South Korea. And as a mehanic in XXIV Winter Olympic Games in Beijing 2022.

Elīza Tīruma has been in luge since 2006. Elīza Tīruma is the first woman to win a medal at the Winter Olympics after regaining Latvia's independence – in 2014 in Sochi, in the Team Relay together with Mārtiņš Rubenis and Andris and Juris Šics won the bronze. Also, at the Beijing Winter Olympics, E. Tīruma in the Team Relay won a bronze medal. Tīruma has participated in three Olympic Games in total. During her career, she has won several medals in world-class competitions.

Mairita Bumbure has cooperated with the Latvian Luge Federation for two years to organize international competitions in Sigulda, working as a COVID-19 manager, and performing her duties perfectly. M. Bumbure works in the Latvian Olympic Unit on a daily basis in close contact with the highest level athletes of Latvia to help promote their state of health for high results.

LATVIJAS KAMANIŅU SPORTA FEDERĀCIJA
Latvijas Kamaniņu sporta federācija | Reģ. Nr.: 40008023548
Adrese: Dēļu iela 4, Rīga, LV-1004 | Tel. +371 67294779
E-pasts: lksf@latnet.lv | kamanas.info@latnet.lv
Banka: A/S Swedbank | SWIFT HABALV22 | LV85 HABA 0551 0034 51008

Einars Fogelis, in our opinion, has performed the duties of FIL President brilliantly so far. Recent and still-present events linked to Russia's invasion of Ukraine clearly show that Mr. Fogelis is able to lead the FIL quickly and smoothly in a crisis situation. Looking at FIL work in communication and decision-making, we believe that Mr. Fogelis is fit to be president of FIL.

Latvian Luge Federation

Secretary-General Dace Gods-Romovska

Liechtensteiner Rodelverband

International Luege Federation
Nonntal 10
83471 Berchtesgarden
Germany

Triesenberg, 22. Mai 2022

Betrifft: Nominierung

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Rodelverband Liechtenstein nominiert Herr Günther Beck als Kandidat für die beim 70. FIL-Kongress 2022 in Hall im Tirol stattfindende Wahl des ordentlichen Mitgliedes der FIL-Revisionskommission.

Begründung:

Herr Günther Beck hat schon in den vergangenen Jahren seine Tätigkeit als Mitglied der FIL-Revisionskommission fachkundig, gewissenhaft und objektiv ausgeführt und ist deshalb auch weiterhin als Mitglied der FIL-Revisionskommission bestens geeignet.

Freundliche Grüsse

LIECHTENSTEINER LRVB RODELVERBAND

Günther Beck

Präsident des Rodelverbandes Liechtenstein

Anja Fischer

Von: Christoph Schweiger
Gesendet: Donnerstag, 2. Juni 2022 16:23
An: Anja Fischer
Betreff: Fwd: Nominierung von Ben Heijmeijer

Fyi

Sent from my iPhone

Begin forwarded message:

> **From:** Andrea van Heugten-Hátlová <andreahatlova@gmail.com>
> **Date:** 2. June 2022 at 15:26:31 CEST
> **To:** Christoph Schweiger <schweiger@fil-luge.org>
> **Subject: Nominierung von Ben Heijmeijer**
>
> Zur Kenntnisnahme des FIL Präsidiums:
>
> Der niederländische Verband nominiert Ben Heijmeijer für die Funktion des Vorsitzenden des Schiedsgerichtes der FIL.
>
> Mit freundlichen Grüßen,
>
> Andrea van Heugten-Hátlová
> Generalsekretärin des BSBN,
> Bob und Schlittensportverband der Niederlande

Von:	Geoff Balme
An:	Christoph Schweiger
Betreff:	Proposal for candidates for the Expert Commission elections
Datum:	Sonntag, 22. Mai 2022 03:10:18

Hi Christoph

The New Zealand Olympic Luge Association submits the following proposal for the Expert Commission elections:

Natural Track Commission – Geoff Balme

Thanks and best regards

Geoff

Geoff Balme
President
New Zealand Olympic Luge Association Inc
Mobile + 64 274 958 923

POLSKI ZWIĄZEK
SPORTÓW SANECZKOWYCH

L.Dz. 60 /22

Warsaw, 19 May 2022

Mr. Christoph Schweiger
Executive Director of the FIL

Dear Executive Director,

According to the planned program of the 70 th FIL Congress in Hall, the Polish Luge Federation proposes Mr. Marek Skowroński as a candidate for the composition of the FIL Technical Commission.

The person of the coach, Mr. Marek Skowronski, is very well known by the members of FIL and by the coaches. I am pleased to announce that this year he celebrates the jubilee of 20 years of uninterrupted work as the head coach of the Polish National Team on ice tracks. For several years, as an athlete, he represented Poland on the international arenas. As a coach, he participated in 5 Winter Olympics (Turin-2006, Vancouver-2010, Sochi-2014, PyeongChang-2018, Beijing-2022). He raised many national team athletes of our country. We are convinced that his knowledge, experience and international contacts can be very useful in the work of the FIL Technical Commission.

Yours Sincerely

Janusz Tatera
Secretary General

00-449 Warszawa, ul. Łazienkowska 6 a, lok. 33, tel./fax. 00(48) 22 834 79 42, e-mail: biuro@pzssan.pl
Bank Zachodni WBK S.A. 1 O/Warszawa 42 1090 1014 0000 0000 0301 4422
REGON 00865970, NIP 118-02-89-125

ФЕДЕРАЦИЯ
САННОГО СПОРТА
РОССИИ

RUSSIAN
LUGE
FEDERATION

119991, Москва, Лужнецкая набережная, 8
тел./факс +7 (495) 725 46 77, +7 (495) 725 46 20
эл.почта: info@rusluge.ru

119991, Moscow, Lujnetskaya naberejnaya, 8
tel./fax +7 (495) 725 46 77, +7 (495) 725 46 20
e-mail: info@rusluge.ru

« 18 » May 2022 г. № 270

8, Lujnetskaya naberejnaya,
Moscow, 119991
Russian luge Federation

Mr. Einars Fogelis
President
International luge Federation

Re: Nomination of Candidates for the FIL Executive Board and the FIL Commissions

Dear Mr. President,
Dear Einars,

Russian luge Federation would like to make the following nominates for the elections at the 70th FIL Congress 2022 in Hall in Tirol, Austria:

- FIL Executive Board:
  - Member of the FIL Executive Board - Mrs. Natalia GART
- FIL Commissions:
  - Track Construction Commission - Mr. Alexander OSTROUMOV;
  - Commission Youth/Development - Mr. Dmitry KASATKIN;
  - Natural Track Commission - Mr. Andrei KNYR;
  - Medical Commission - Mr. Ruslan SIKMASHVILI;
  - Committee for Legal affairs - Mr. Alexander SHAKHNAZAROV;
  - Court of Arbitration - Mr. Gennady RODIONOV;
  - Sport Commission - Mr. Artemy RODIONOV;
  - Technical Commissions – Mr. Mikhail KUZMICH.

Best regards,

Stanislav Tyurin
Executive Director

SWE SPORTS

2022-05-12

NOMINATION OF CANDIDATE TO COMISSION YOUTH/DEVELOPMENT AT

The Swedish Skating, Sliding and Rolling Sports Federation would like to nominate **Mr. Anders Söderberg** as candidate for election to the **Commission Youth/Development Artificial Track** at the 2022 FIL Congress.

We believe that Anders with his experience of luge sport and operative work with different youth programs in Sweden, knowledge regarding technical matters and enthusiasm for developing luge has a lot to offer the Youth/Development commission. Anders mission is to increase the possibility for kids and youth to participate in the luge sport worldwide through development of special design tracks for the target group.

Facts about Anders

Born: 1971

Lives: Norrtälje, Sweden

Family: Wife and two children

Occupation: Self-employed within the construction industry.

Achievements within luge sport

- 3 WOG as athlete in single and double (Lillehammer 1994, Nagano 1998, Salt Lake City 2022)
- Coach in the Swedish national team and the Junior national team
- Former member of the FIL Technical Commission Artificial Track for 12 years
- Member of the Swedish federations executive board in different periods of time
- Strong contributing force to the reopening of the track in Hammarstrands 2021

Niclas Bentzer
Director of Sports – SweSports

12.05.2022 Skellefteå, SWE

Date / Place

Svenska Skridsko-, Kälk- och Rullidrottsförbundet
Swedish Skating Sliding and Rolling Sports Federation

Telefon: +46-8-699 60 00
Mail: info@swesports.org
www.swesports.org

Box 110 16
110 61 Stockholm, Sweden

ФЕДЕРАЦІЯ САННОГО СПОРТУ УКРАЇНИ

RENNRODELVERBAND DER UKRAINE

01023 Київ, Україна
вул. Еспланадна, 42
тел. 380.44.2891187
факс.380.44.2891294

01023 Kiev, Ukraine
Esplanadna str.42
tel. 380.44.2891187
fax.380.44.2891294
ukrluge@ukr.net

№33,

13.05.2022

Mr. Einars Fogelis
President

Mr. Christoph Schweiger
Executive Director

Dear Mr. Einars Fogelis and Mr. Christoph Schweiger,

The Ukraine Luge Federation would like to put forward the following individuals

- for nomination to the FIL Executive Board - Taras Hartsula (UKR) as Member,

or

- for nomination Sport Commission Artificial Track – Taras Hartsula (UKR) as Member,
- for nomination Technical Commission Artificial Track – Oleh Zherebetskyy (UKR) as Member

Please accept this letter as our recommendation.

If there is any additional information you need from us, please reach out to me.

With kindest regards,

President Taras Hartsula

Всеукраїнська громадська організація
Федерація санного спорту України
Ідентифікаційний код 19358750
Україна Київ

UNITED STATES LUGE ASSOCIATION

57 CHURCH STREET
LAKE PLACID, NY
12946-1805, USA
TELEPHONE
518-523-2071
FACSIMILE
518-523-4106
WEBSITE
WWW.USALUGE.ORG

May 24, 2022

Mr. Einars Fogelis
President
International Luge Federation
Nontal 10
83471 Berchtesgaden
Germany

Transmitted via email to:
Fogelis@fil-luge.org
Schweiger@fil-luge.org

Mr. Christoph Schweiger
Executive Director
International Luge Federation
Nontal 10
83471 Berchtesgaden
Germany

Dear Mr. Einars Fogelis and Mr. Christoph Schweiger,

Pursuant to the June 3, 2022 deadline for FIL Commission Committee nominations, the United States Luge Association would like to put forward the following individuals for nomination.

Please accept this letter as our unequivocal recommendation for the following Commission Committees:

- Technical Commission – Lubomir Mick
- Sports Commission – Mark Grimmette
- Court of Arbitration – Erin Warren
- Medical Commission – Dr. Eugene Byrne
- Youth/Development Commission – Zianibeth Shattuck-Owen

If there is any additional information you need from us, please reach out to me. I look forward to seeing you both at the 70th FIL Congress in June.

Kind regards,

Jim Leahy
CEO / Executive Director
United States Luge Association

Cc: Ms. Erin Warren
President
Board of Directors
United States Luge Association

18

2022/2023 - FIL SPORT CALENDAR

(General Class)

bestätigt am 21. Mai 2022
FIL Exekutive

2022		NOVEMBER	2022		DECEMBER	2023		JANUARY	2023		FEBRUARY
KW 43	**24**		**KW 48**	**28**	*Travel day*	**KW 01**	**02**	*Travel day*	**KW 05**	**30**	*Travel day*
	25			29			03			31	
	26	**ITW**		30	**Eberspächer WC**		04	**Eberspächer WC**		**Feb 01**	
	27	**Sigulda/LAT**		01	**Innsbruck/AUT**		05	**Sigulda/LAT**		02	**Eberspächer WC**
	28			02	***T-S***		06	***T-S***		03	**Altenberg/GER**
	29			03			07			04	**T-S**
	30			04			08			05	
KW 44	**31**		**KW 49**	**05**	*Travel day*	**KW 02**	**09**	*Travel day*	**KW 06**	**06**	*Travel day*
	01			06	*Travel day*		10	*Travel day*		07	
	02	**ITW**		07			11	**Eberspächer WC**		08	
	03	**Innsbruck/AUT**		08	**Eberspächer WC**		12	**Lillehammer/NOR**		09	**Eberspächer WC**
	04			09	**Whistler/CAN**		13	**EM**		10	**Winterberg/GER**
	05			10	***T-S***		14	**T-S**		11	**SP**
	06			11	*Travel day*		15			12	
KW 45	**07**		**KW 50**	**12**	*Travel day*	**KW 03**	**16**	*Travel day*	**KW 07**	**13**	*Travel day*
	08			13			17			14	
	09	**ITW**		14	**Eberspächer WC**		18			15	**Eberspächer WC**
	10	**Bludenz/AUT**		15	**Park City/USA**		19	**FIL ITW**		16	**St. Moritz/SUI**
	11			16	**SP**		20	**Oberhof/GER**		17	**Finale**
	12			17			21			18	**T-S**
	13			18	*Travel day*		22			19	
KW 46	**14**		**KW 51**	**19**		**KW 04**	**23**	*Paid Training*	**KW 08**	**20**	
	15			20			24			21	
	16	**ITW**		21			25			22	
	17	**Altenberg/GER**		22			26	**51. FIL-WM**		23	
	18			23			27	**Oberhof/GER**		24	
	19			24			28			25	
	20			25			29			26	
KW 47	**21**	*Travel day*	**KW 52**	**26**					**KW 09**	**27**	
	22			27		**General class competitions**				28	
	23	**Eberspächer WC**		28		**09 WC**				01	
	24	**Innsbruck/AUT**		29		**6 Team Relay WC**				02	
	25	**SP**		30		**3 Sprint WC**				03	
	26			31		**54. EM/WC Lillehammer/NOR**				04	
	27			01 Jan		**51. FIL-WM Oberhof/GER**				05	

2022/2023 - FIL SPORT CALENDAR

(Junior - Class)

bestätigt am 21. Mai 2022
FIL Exekutive

2022		OCTOBER / NOVEMBER	2022		DECEMBER	2023		JANUARY	2023		FEBRUARY
KW 43	24		**KW 48**	28		**KW 01**	02		**KW 05**	30	*Travel day*
	25			29			03			31	
	26	**ITW**		30	**JWC**		04	**ITW**		**Feb 01**	
	27	**Sigulda/LAT**		01	**Lillehammer/NOR**		05	**Bludenz/AUT**		02	**ITW**
	28			02	**# 1 & 2**		06			03	**PyeongChang/KOR**
	29			03			07			04	**Youth A only**
	30			04			08			05	
KW 44	31		**KW 49**	05	*Travel day*	**KW 02**	09	*Day off*	**KW 06**	06	*Day off*
	01			06	*Travel day*		10			07	
	02	**ITW**		07			11	**38. JWCh**		08	
	03	**Innsbruck/AUT**		08	**JWC**		12	**Bludenz/AUT**		09	**Test Event**
	04			09	**Winterberg/GER**		13			10	**PyeongChang/KOR**
	05			10	**# 3**		14			11	**Youth A only**
	06			11			15			12	
KW 45	07		**KW 50**	12	*Travel day*	**KW 03**	16		**KW 07**	13	
	08			13			17			14	
	09	**ITW**		14			18	**JWC**		15	
	10	**Bludenz/AUT**		15	**JWC**		19	**Bludenz/AUT**		16	
	11			16	**Altenberg/GER**		20	**# 5 & 6**		17	
	12			17	**# 4**		21			18	
	13			18			22			19	
KW 46	14		**KW 51**	19		**KW 04**	23		**KW 08**	20	
	15			20			24			21	
	16	**ITW**		21			25			22	
	17	**Altenberg/GER**		22			26			23	
	18			23			27			24	
	19			24			28			25	
	20			25			29			26	
KW 47	21			26					**KW 09**	27	
	22	*Travel day*		27		**Junior class competitions**				28	
	23	*Travel day*		28		**06 JWC**				01	
	24	**ITW**		29		**44. JECh/JWC Altenberg/GER**				02	
	25	**Lillehammer/NOR**		30		**38. JWCh Bludenz/AUT**				03	
	26			31						04	
	27			01 Jan						05	

2022/2023 - FIL SPORT CALENDAR

(Continental Cup -Youth A Class)

bestätigt am 21. Mai 2022
FIL Exekutive

2022		OCTOBER / NOVEMBER	2022		DECEMBER	2023		JANUARY	2023		FEBRUARY
KW 43	24		**KW 48**	28		**KW 01**	02	*Travel day*	**KW 05**	30	*Travel day*
	25			29	**Continental Cup**		03			31	
	26			30	**Park City/USA**		04	**ITW**		**Feb 01**	
	27			01	**Sigulda/LAT**		05	**Bludenz/AUT**		02	**ITW**
	28			02			06			03	**PyeongChang/KOR**
	29			03			07			04	***Youth A athletes only***
	30			04			08			05	
KW 44	31		**KW 49**	05		**KW 02**	09	*Day off*	**KW 06**	06	*Day off*
	01			06			10			07	
	02	**ITW**		07	**ITW**		11	**38. JWCh**		08	
	03	**Innsbruck/AUT**		08	**Whistler/CAN**		12	**Bludenz/AUT**		09	**Test Event**
	04			09	**Bludenz/AUT**		13			10	**PyeongChang/KOR**
	05			10			14			11	***Youth A athletes only***
	06			11			15			12	
KW 45	07		**KW 50**	12		**KW 03**	16	*Travel day*	**KW 07**	13	
	08			13	**Continental Cup**		17			14	
	09	**ITW**		14	**Whistler/CAN**		18	**Continental Cup**		15	
	10	**Bludenz/AUT**		15	**Bludenz/AUT**		19	**Whistler # 2/CAN**		16	
	11			16	**PyeongChang/KOR**		20	**Yanqing/CHN**		17	
	12			17			21	**Continental Cup**		18	
	13			18			22	**Winterberg/GER**		19	
KW 46	14		**KW 51**	19		**KW 04**	23		**KW 08**	20	
	15			20			24			21	
	16	**ITW**		21			25			22	
	17	**Altenberg/GER**		22			26			23	
	18			23			27			24	
	19			24			28			25	
	20			25			29			26	
KW 47	21	*Travel day*		26					**KW 09**	27	
	22	Travel day		27		**Continental competitions**				28	
	23			28		**03 Continental Cups in 3 Continents**				01	
	24	**ITW**		29		**38. JWCh Bludenz/AUT**				02	
	25	**Sigulda/LAT**		30		**Test Event in PyeongChang/KOR**				03	
	26	**Park City/USA**		31						04	
	27			01 Jan						05	

19

2021/22

TV Analysis

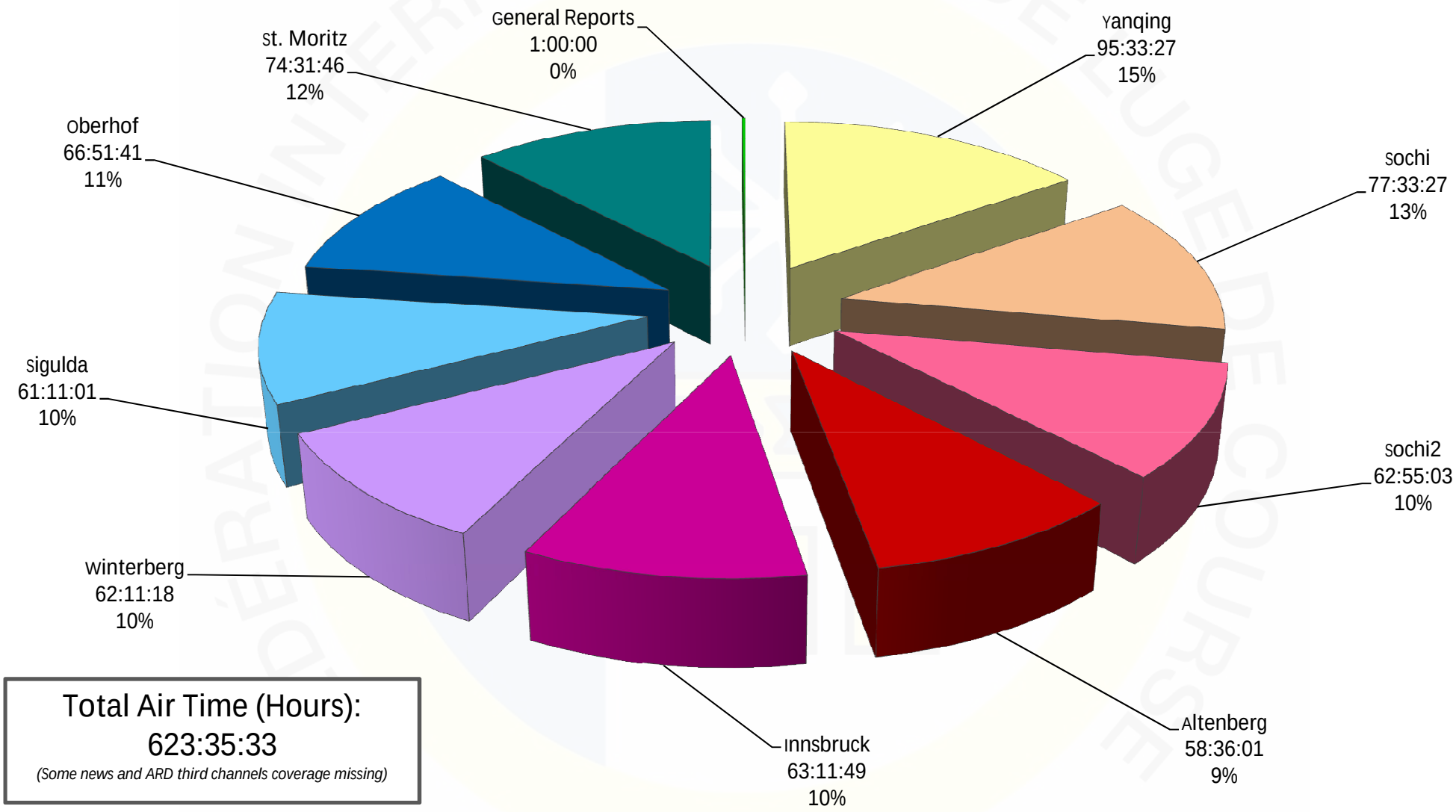
Artificial Track

Eberspächer Luge World Cup

53rd FIL Luge European Championships

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

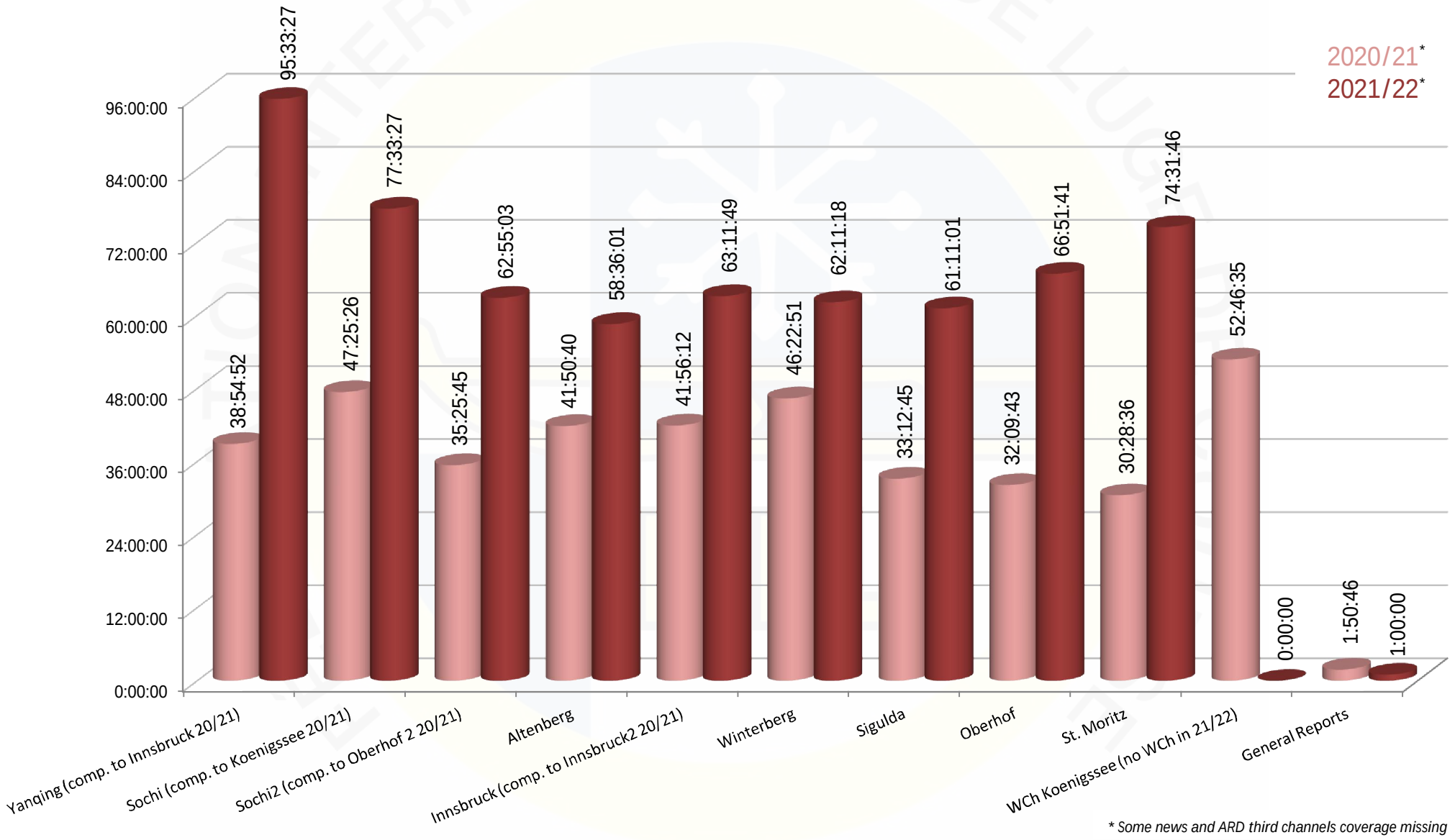
TV Exposure 2021/22: Air Time by Event (Hours)



Total Air Time (Hours):
623:35:33
(Some news and ARD third channels coverage missing)

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

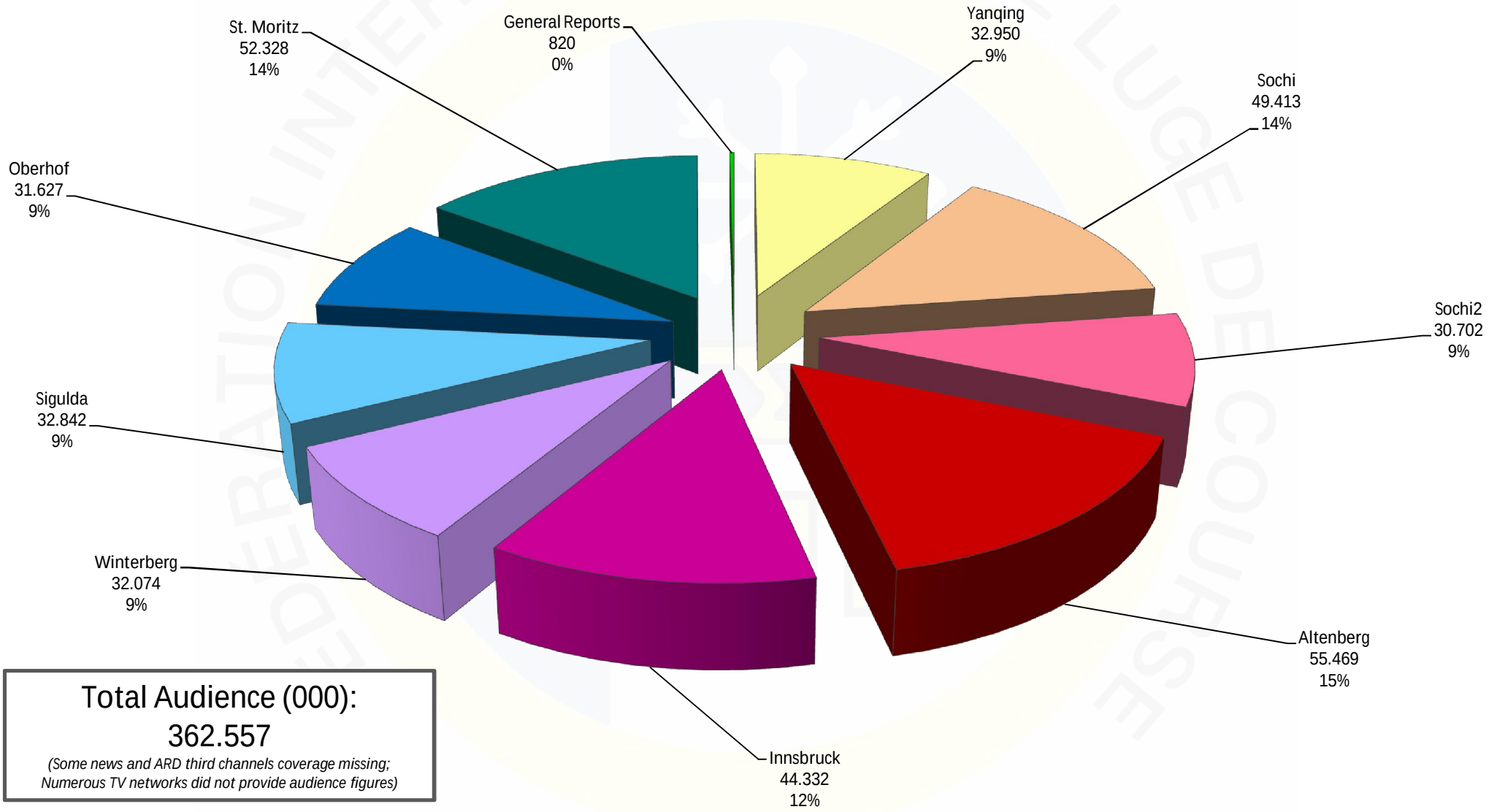
TV Exposure 2021/22 - Compared to previous season: Air Time by Event (Hours)



** Some news and ARD third channels coverage missing*

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

TV Exposure 2021/22: Audience by Event (000)

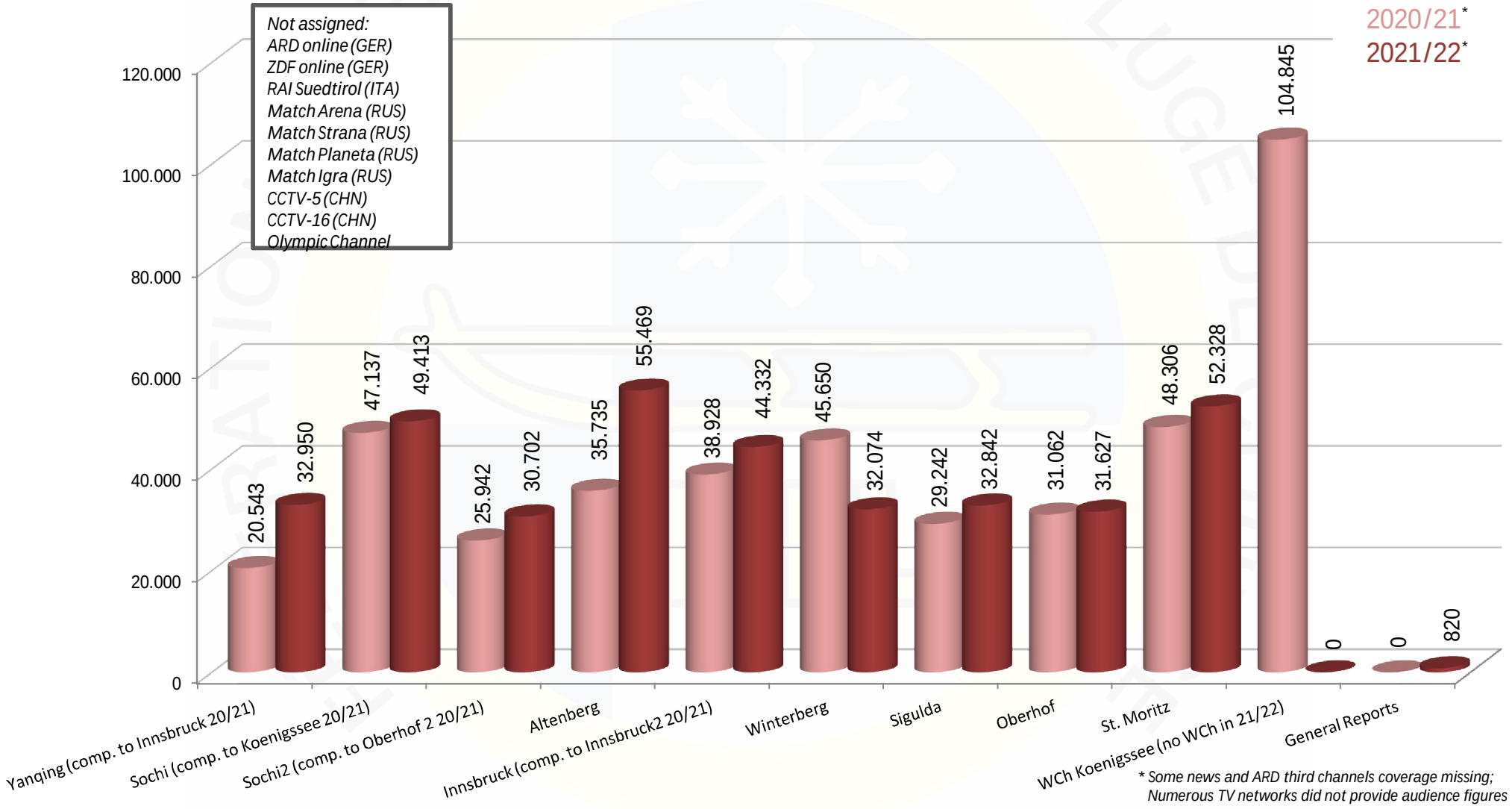


Total Audience (000):
362.557

(Some news and ARD third channels coverage missing; Numerous TV networks did not provide audience figures)

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

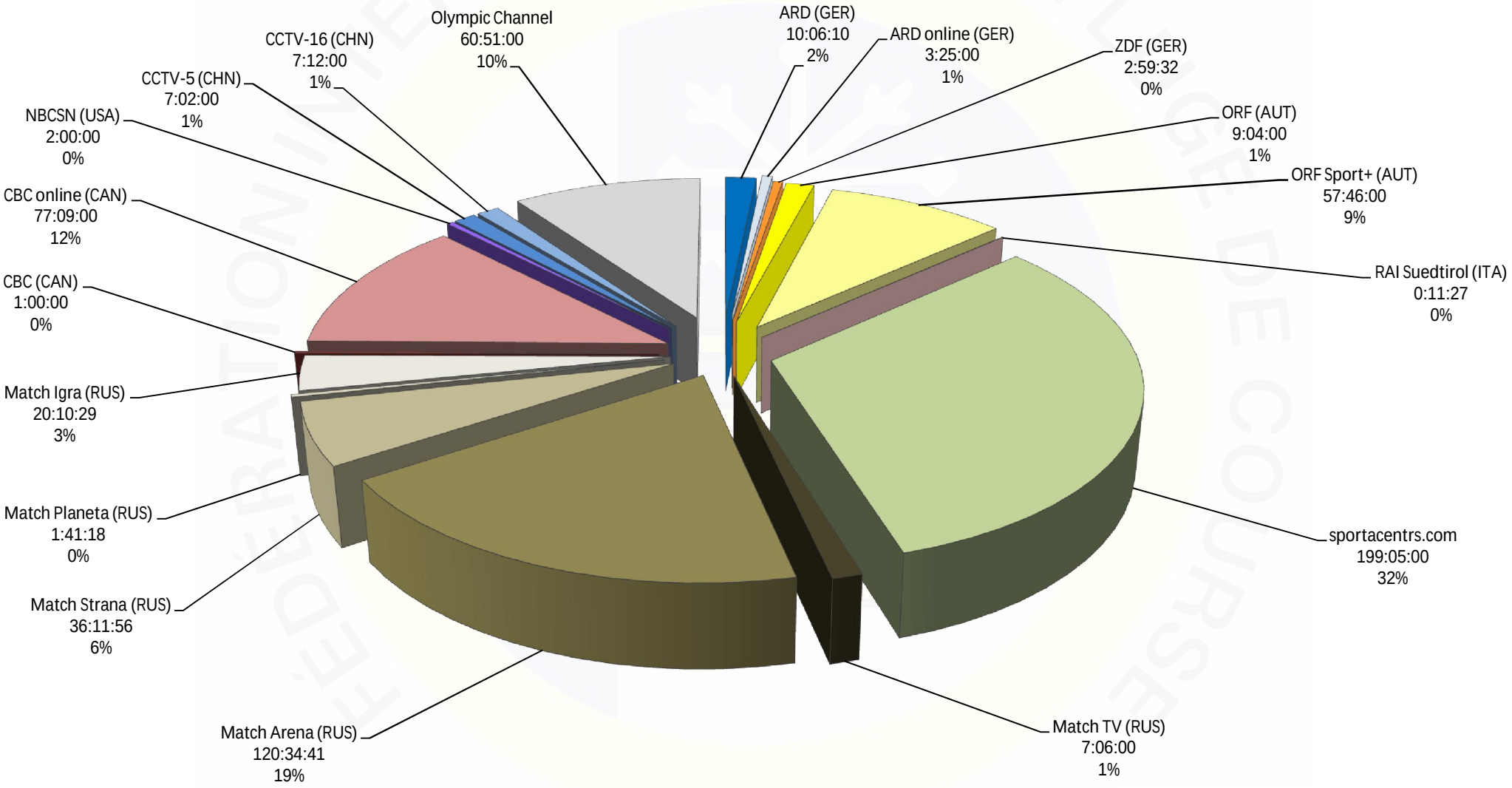
TV Exposure 2021/22 - Compared to previous season: Audience by Event (000)



* Some news and ARD third channels coverage missing;
Numerous TV networks did not provide audience figures

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

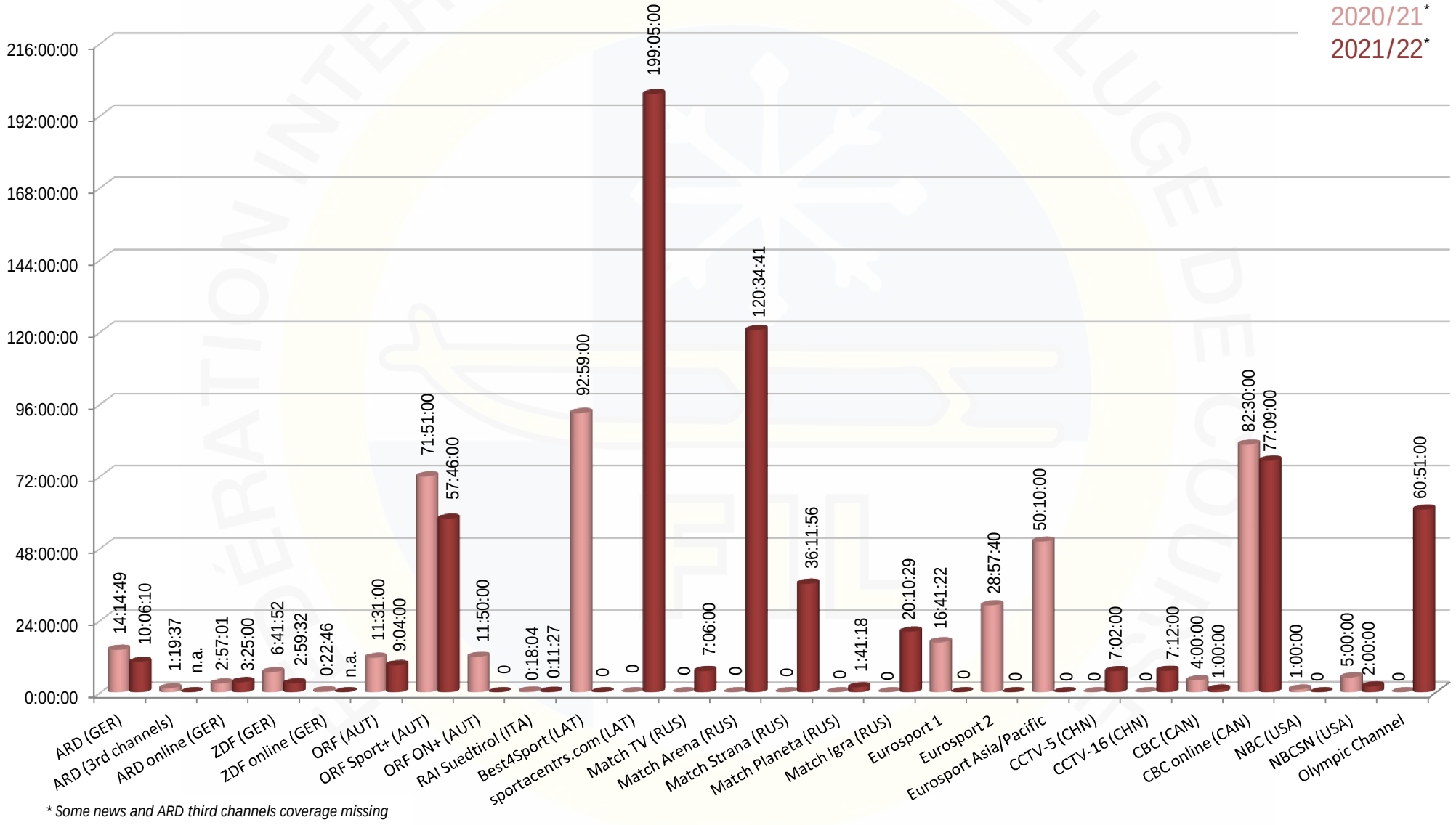
TV Exposure 2021/22: Air Time by TV (Hours)



** Some news and ARD third channels coverage missing*

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

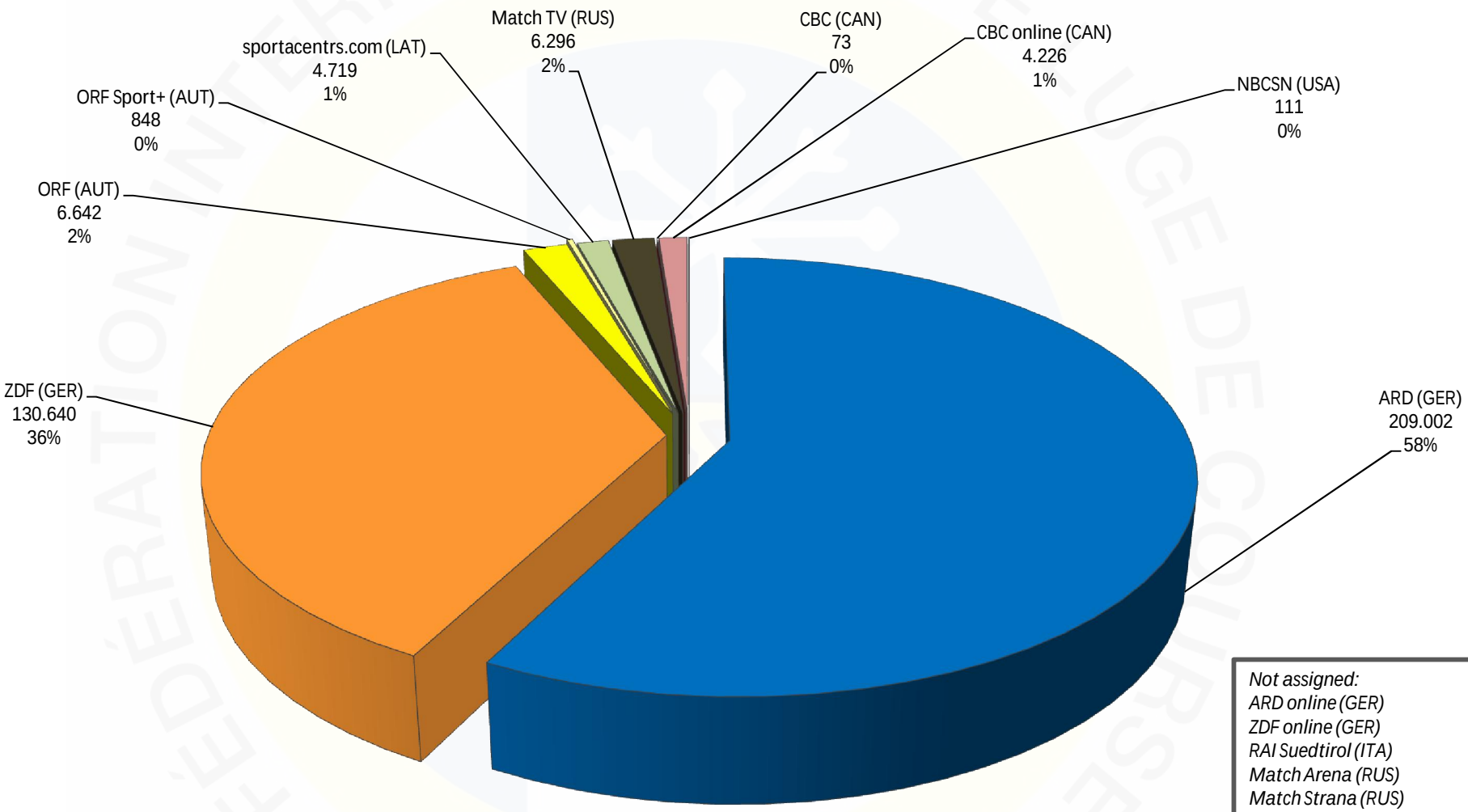
TV Exposure 2021/22 - Compared to previous season: Air Time by TV (Hours)



** Some news and ARD third channels coverage missing*

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

TV Exposure 2021/22: Audience by TV (000)

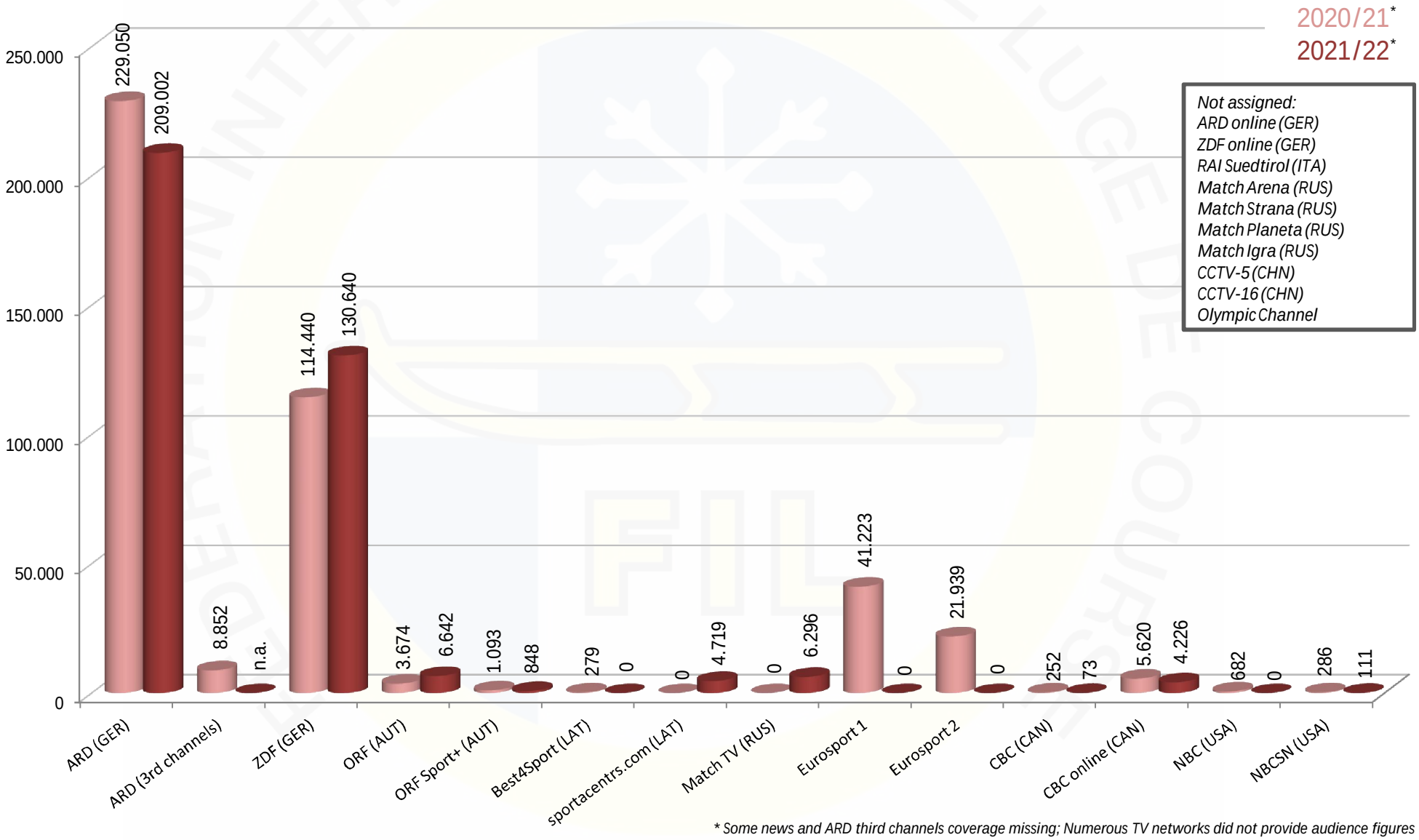


Not assigned:
ARD online (GER)
ZDF online (GER)
RAI Suedtirol (ITA)
Match Arena (RUS)
Match Strana (RUS)
Match Planeta (RUS)
Match Igra (RUS)
CCTV-5 (CHN)
CCTV-16 (CHN)
Olympic Channel

** Some news and ARD third channels coverage missing;*
Numerous TV networks did not provide audience figures

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

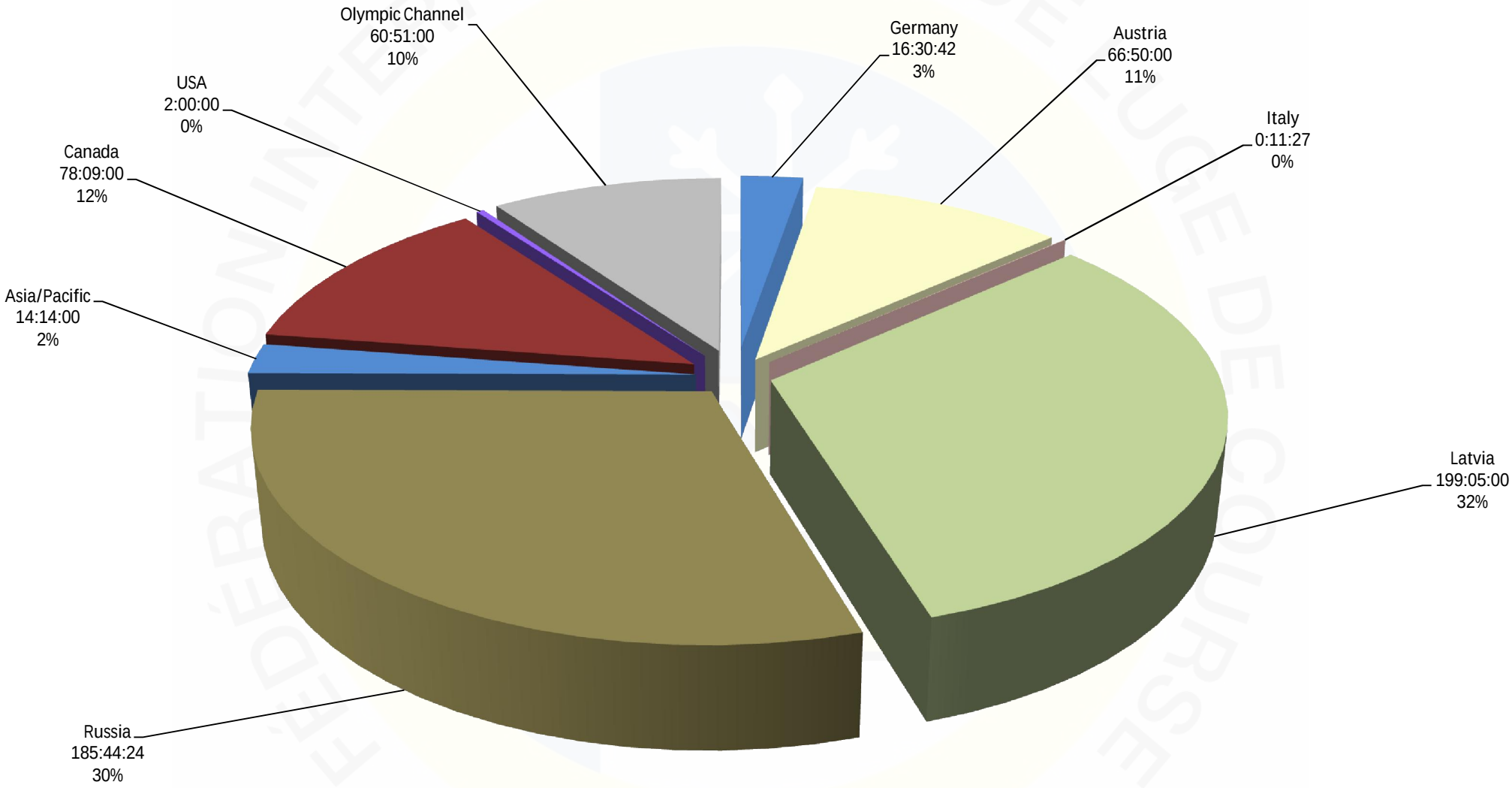
TV Exposure 2021/22 - Compared to previous season: Audience by TV (000)



** Some news and ARD third channels coverage missing; Numerous TV networks did not provide audience figures*

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

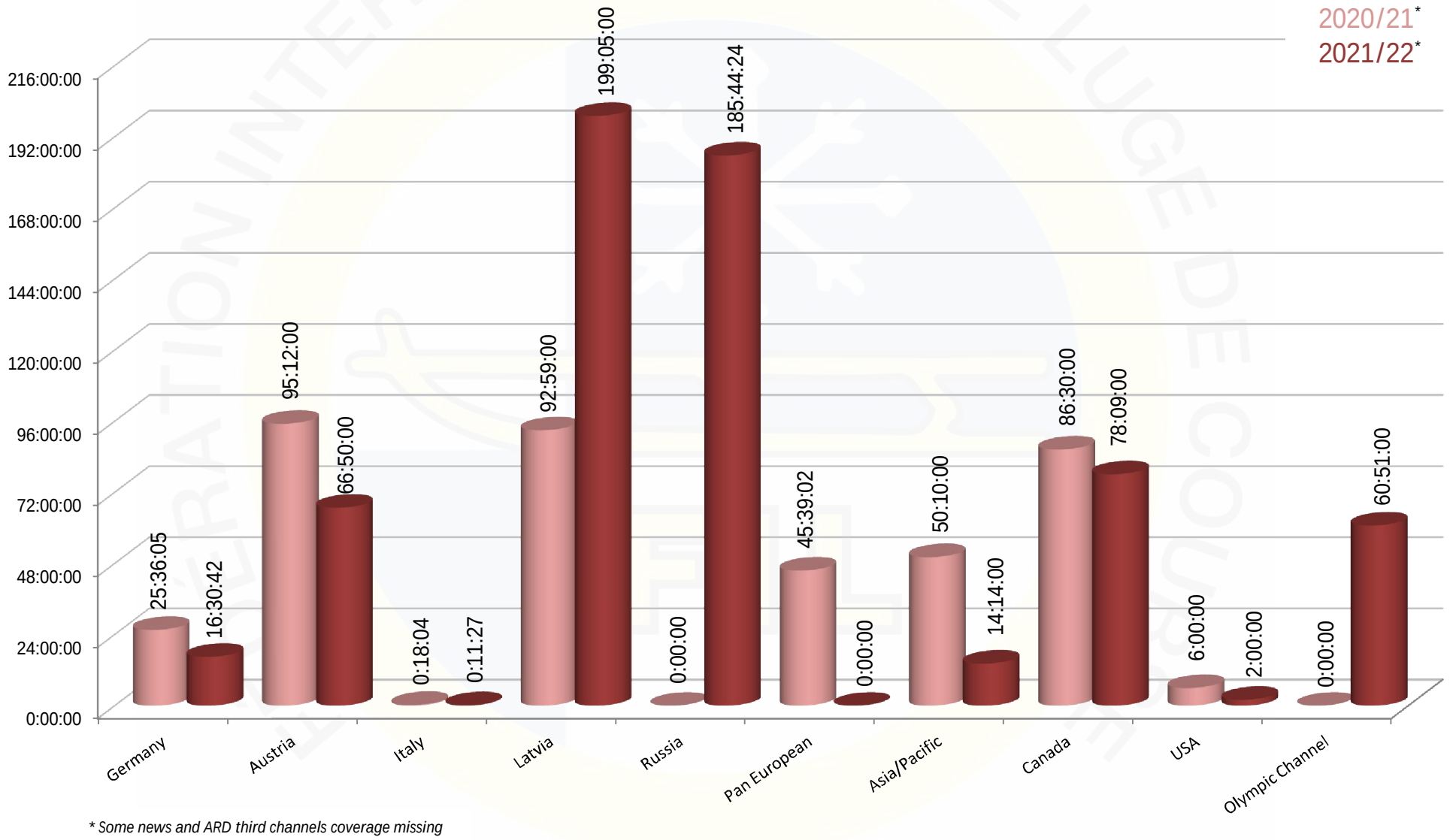
TV Exposure 2021/22: Air Time by Territory (Hours)



** Some news and ARD third channels coverage missing*

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

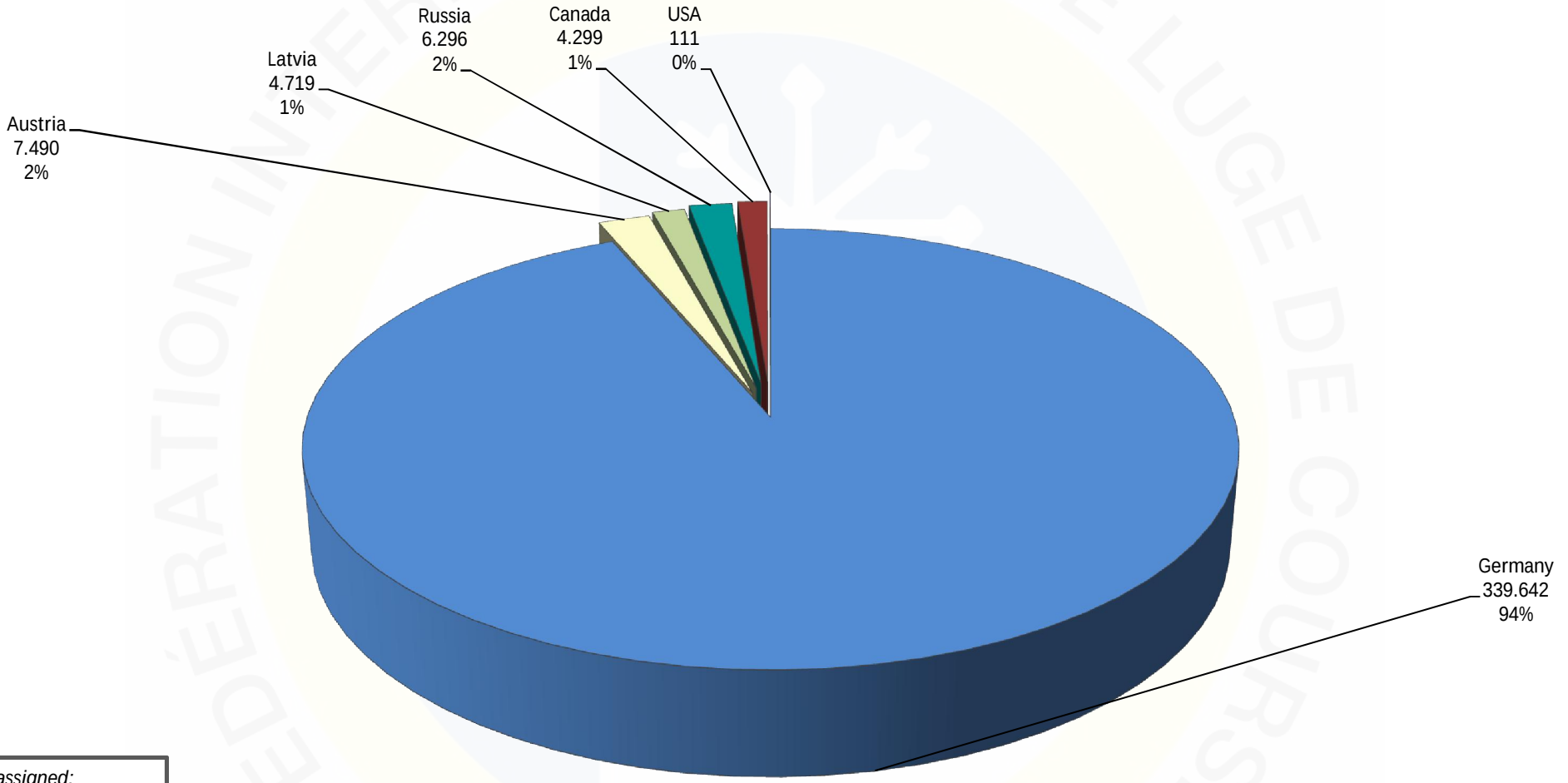
TV Exposure 2021/22 - Compared to previous season: Air Time by Territory (Hours)



** Some news and ARD third channels coverage missing*

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

TV Exposure 2021/22: Audience by Territory (000)

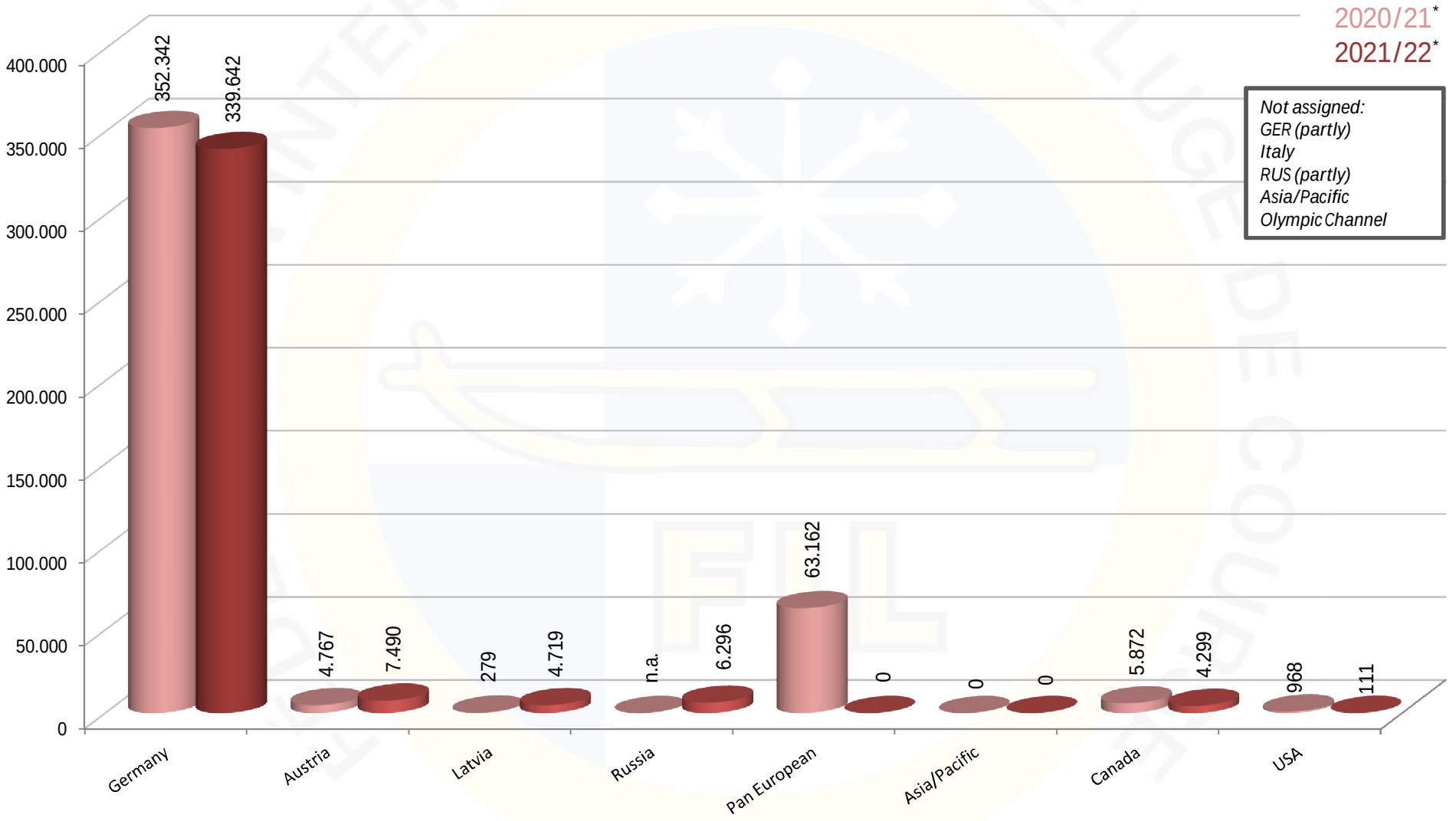


Not assigned:
GER (partly)
Italy
RUS (partly)
Asia/Pacific
Olympic Channel

** Some news and ARD third channels coverage missing;*
Numerous TV networks did not provide audience figures

FIL - Fédération Internationale de Luge de Course

TV Exposure 2021/22 - Compared to previous season: Audience by Territory (000)



** Some news and ARD third channels coverage missing; Numerous TV networks did not provide audience figures*

20

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE LUGE DE COURSE
INTERNATIONALER RENNRODELVERBAND
INTERNATIONAL LUGE FEDERATION
5071 Salzburg-Wals, Austria
ZVR 801319517

FIL Office
Nonntal 10
83471 Berchtesgaden, Germany
Phone + 49 - 8652 - 97577-0
Fax + 49 - 8652 - 97577-55
office@fil-luge.org
www.fil-luge.org

FIL-Kongresse

Finanzieller und organisatorischer Aufwand für den Ausrichter eines FIL-Kongresses

- **Termin:** Mitte/Ende Juni

- **Gesamtzahl der anreisenden Personen: ca. 120**
  (NF-Vertreter, Exekutive, weitere FIL-Funktionäre, Medien, Agenturen, OK der nächsten OWS, Meisterschaftsbewerber, Ausrichter von Meisterschaften der nächsten Saison, Gäste)

- **Beratungen:**
  - Mittwoch: Präsidium (4 Personen)
  - Donnerstag: Exekutive (ca. 15 Personen)
  - Freitag und Samstag: Kongress

- **Kongressraum:** möglichst im Hotel, in dem die Delegierten wohnen/Vorführtechnik muss vorhanden sein.

- **Anfallende Kosten für den Ausrichter des Kongresses:**
  - Übernahme der Unterkunft eines Delegierten pro NF von Donnerstag bis Sonntagmorgen mit Frühstück (ca. 34 Personen),
  - Bereitstellung der Sitzungsräume (Kongress: ca. 110 Pers.; Exekutivsitzung: ca. 15 Pers.; Präsidium: 4 Pers.),
  - Herstellung bzw. Bereitstellung, eines Transparentes und eines Rednerpultes,
  - Sicherung der Simultanübersetzung in Deutsch und Englisch;
  - Gewährleistung des Transports vom und zum Flughafen/zur Bahn,
  - Bereitstellung eines kleines Büros mit zwei Mitarbeitern/innen (Kopiergerät, Telefon, Laptop),
  - Organisierung und Finanzierung einer einfachen Akkreditierung für die Kongressteilnehmer,
  - Welcome-Dinner für alle Kongressteilnehmer am Anreisetag (Donnerstag abends)
  - Kulturprogramm (in der Regel am 1. Kongresstag nachmittags und/oder am Abend).

Stand: Mai 2022